

Historische Kataloge bilden seit Jahren die Quelle für Bücher, WEB Seiten und Datenbanken, die sich mit historischer Funktechnik beschäftigen. Dabei bilden sie Geräte, Einzelteile und vereinzelt auch die Technologie in Form von Schaltbildern und Artikeln des entsprechenden Jahres ab.

Der hier vorliegende Katalog stammt aus dem funkhistorischen Archiv der GFGF e.V.

Die auf unserer WEB Seite verfügbaren Kataloge sind aufgrund des verfügbaren Speicherplatzes mit geringerer Auflösung publiziert. Auf Anfrage können diese in hoher Auflösung zur Verfügung gestellt werden.

Wir würden uns über Ihre Spenden oder auch Ihre Mitgliedschaft sehr freuen.

Illustrierter

RADIO

Katalog

1929 | 1930

Vom Radio-Riemer

München/H.

Mit Schaltungen

GFGF

www.gfgf.org

VORWORT

Der große Anklang, den unser Katalog bisher gefunden hat, veranlaßte uns zur Herausgabe desselben für 1929/30 in vergrößertem Umfange.

Wie alljährlich sind die Neuheiten der diesjährigen Funkausstellung im Rahmen des Möglichen berücksichtigt und die veralteten Artikel nach sorgfältiger Prüfung gestrichen.

Entsprechend dem zunehmenden Interesse für fertige Apparate ist diese Abteilung wesentlich vergrößert worden, so daß hiermit eine vollständige Uebersicht über die wesentlichsten Erzeugnisse der Industrie gegeben ist. Zu erwähnen sei, daß der vollständig aus dem Netz betriebene Empfänger so vervollkommnet ist, daß er überall dort, wo Netzanschluß vorhanden, fast allein nur in Frage kommt. Man soll die Mehrausgabe in Vergleich mit einem Batterieempfänger nicht scheuen, da die Vorteile sehr zu Gunsten des ersteren sprechen. Hierzu trägt eine wesentliche Verbesserung der netzgeheizten Röhren erheblich bei, die auch dem Bastler bestens empfohlen seien.

Als letzte Neuheit erscheint dieses Jahr zum ersten Mal in einer bereits brauchbaren Form der Fernsehempfänger und einige Teile zu seinem Bau. Der Bildempfänger, der sich zunehmender Beliebtheit erfreut und dessen größerer Einführung der verhältnismäßig hohe Preis entgegenstand, wird jetzt als Volksgerät in den Handel gebracht, so daß auch der weniger Bemittelte an die Anschaffung denken kann.

Der sich mehr und mehr einführende dynamische Lautsprecher ist infolge seiner unübertroffenen wahrheitsgetreuen Wiedergabe gern gekauft. Allerdings setzt er höhere Anforderungen an den Verstärkerteil des Empfängers, der eine Kraftröhre im Ausgang haben muß. Zum Ersatz der alten Lautsprecher sei die Anschaffung bestens empfohlen.

Die Wareneinteilung und Numerierung ist dieselbe wie im vorjährigen Katalog geblieben, so daß in der Benutzung des Kataloges eine Aenderung nicht eintritt.

Alle in dem Kataloge nicht aufgeführten Artikel werden schnellstens zu Originalpreisen besorgt.

Die Abbildungen sind in Bezug auf Ausführung nicht bindend, da die Artikel laufend Verbesserungen erfahren.

Wir wünschen, indem wir unserer geehrten Kundschaft den Katalog übergeben, daß er ihr ein ebenso nützlicher wie unentbehrlicher Berater sein möge. Für uns rechnen wir nach wie vor auf eine rege Unterstützung und Weiterempfehlung.

GFGF

www.gfgf.org

1. Apparate



1/1



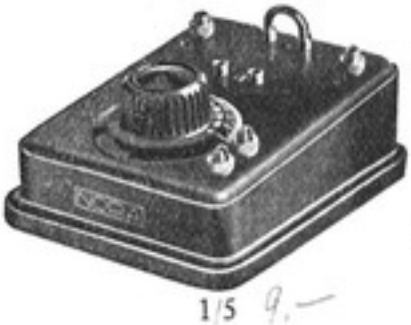
1/2



1/4



1/3



1/5

Detektor-Empfänger

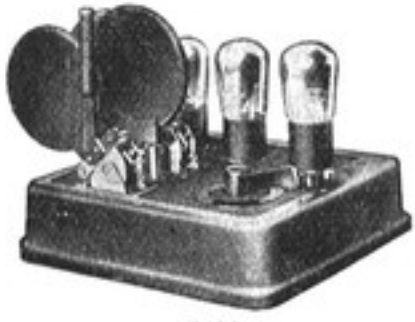
1/1 **Detektor-Apparat** in flachem Holzkasten, mit polierter Platte, sehr preiswert und gut. Exkl. Detektor und Spule.

1/2 **Detektor-Apparat** in Pultkasten, mahagonipoliert. Exkl. Detektor und Spule.

1/3 **Siemens-Detektorapparat** in pultförmigem Metallgehäuse 11×10×10 cm, mit eingebauten Spulen für 230—1800 m Wellenbereich, ohne Detektor.

1/4 **Tefag-Detektor-Empfänger** in geschmackvollem Metallgehäuse in Pultform. Für jeden Wellenbereich und für aufsteckbare Spulen gebaut. Exkl. Detektor und Spulen.

1/5 **Nora-Detektorapparat** in geschmackvollem braunen oder schwarzen Preßgehäuse, mit eingebauter Spule für 350—600 Meter. Durch Zusatzspule ist der Wellenbereich beliebig zu erhöhen. Ohne Detektor.



1/10

Dreiröhren-Batterie-Empfänger

1/10 **Telefunken 10.** Billiger und leistungsfähiger Dreiröhren-Empfänger für Lautsprecher-Ortsempfang. Auch als Verstärker für Sprechapparate-Uebertragung. Schaltung: 1 Audion und 2 Widerstandsstufen. Wellenbereich beliebig durch auswechselbare Spulen. Mit Röhren, ohne Spulen. Gehäuse aus Preßmat.: 18×9×6 cm. Erforderl. Röhren: 2 RE 054, 154.



1/11

1/11 **Telefunken-Arcolette 3.** Lautstarker u. klangreiner Dreiröhren-Bezirksempfänger, der neben d. Ortssender auch nahe große Stationen im Lautsprecher bringt. Mit Anschluß für Elektrodosen. Schaltung: Audion und 2 Widerstandsverstärkerstuf. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. In Metallgehäuse 19×12×19 cm. Ohne Röhren, mit Schnur.
Erforderl. Röhren: 2 RE 054, 1 RE 134.



1/13

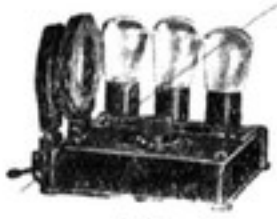
1/13 **Siemens-Protos-Empfänger Rfe 21.** Ein Gerät, welches den Protos-Lautsprecher mit einem Dreiröhren-Widerstands-Ortsempfänger kombiniert. Für den Wellenbereich von 230—1800 m. Mit Audion- und 2 Widerstandsstufen und Rückkopplung. In braunem Eichengehäuse von 35 ×20×50 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RE 144, RE 054, RE 154 oder RE 134.

www.gfgf.org



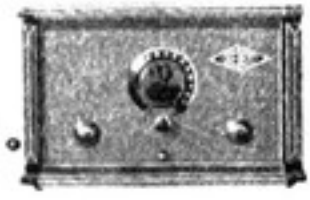
1/16

1/16 **Nora - Dreiröhren - Bezirksempfänger PN 2 Ra,** mit 1 Audion-, 2 Nf.-Stufen, Rückkopplung, abgestimmte und aperiod. Antennenkopplung. Wellenbereich 200 bis 1900 m durch Spulenwechsel. In Pultgehäuse von 15×15×6 cm.
Erforderl. Röhren: 2 RE 054, RE 154 oder 2 RE 034, RE 114.



1/17

1/17 **Seibt-Dreiröhren-Ortsempfänger, Type 381 A.** Gestattet bei günstigsten Bedingungen auch Empfang einiger Großsender. Mit Audion- und 2 Nf.-Widerstandsstuf., beliebigen Wellenbereich durch auswechselbare Korbbodenspulen, indukt. Rückkopplung, mit Anschluß für Elektrodosen. In hübschem Preßgehäuse, offener Bauart, von 17×15×4 cm. Mit Röhren, ohne Spulen.
Verwend. Röhren: RE 064, RE 054, RE 154. Mit Zusatzgerät WA 58 und indirekt geheizten Röhren als Netzempfänger verwendbar.
a) 1 Satz Korbbodenspulen für ca. 300 bis 600 m, 50, 75, 100 und 150 Windungen.



1/18

1/18 **Seibt - Dreiröhren - Bezirksempfänger EJ 375.** Ein Primär-Empfänger mit kapazit. Rückkopplung, aperiod. Antennenkoppl., von guter Selektivität, so daß auch Fernempfang bei nicht ungünstigen Empfangsverhältnissen erzielt werden kann. Mit Audion- und 2 Nf.-Transformatorenstufen, vollständig abgeschirmt. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Ausgangsleistung für ca. 2—3 mittlere Lautsprecher. Anschluß für Elektrodose vorhanden. In Eichengehäuse von 34×17 ×22 cm, mit gemaserter Frontplatte. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RE 084, RE 074, RE 134.
Mit Zusatzgerät WA 58 und indirekt geheizten Röhren als Netzempfänger verwendbar.



1/20

1/20 **TeKaDe - Orts- und Bezirksempfänger,** mit Dreifachröhre, leistungsfähig und einfach in der Bedienung. Widerstandsausschaltung. In gefälligem Preßgehäuse von 18×15×7 cm.
a) mit 2-fach Spulenkoppler,
b) mit 3-fach Spulenkoppler für aperiod. Antennenkopplung zwecks Erhöhung der Trennschärfe.

1/21 **Desgl.,** mit Transformatorverstärkung.
a) mit 2-fach Spulenkoppler,
b) mit 3-fach Spulenkoppler.



1/22

1/22 **Loewe - Ortsempfänger OE 333,** mit der Loewe-Dreifachröhre 3 Nf., für Lautsprecherempfang. Die Abstimmung ist äußerst einfach. In Preßgehäuse: 19×14 ×5 cm. Mit 3 Nf.-Röhre, Batterieschnur, ohne Spulen.

www.gfgf.org



1/25

1/25 **Lange-Dreiröhren-Fernempfänger L 26 a Spezial** für Bezirks- und Fernempfang, letzterer abhängig von örtlichen Verhältnissen. Durch eingeb. Sperrkreis wird ausreichende Selektivität erreicht. Mit Audion- und 2 Nf.-Stufen. Wellenbereich 200—2000 Meter, umschaltbar, Rückkopplung, aperiod. Antennenkoppl., vorgeeichte Skala. Anschluß für Elektrodosen. In Mahagonigehäuse von 34×19×21 cm.
Erforderl. Röhren: RE 084, RE 054, RE 124.



1/27

1/27 **Mende-Dreiröhren-Bezirksempfänger 52** für Orts-, Bezirks- und Fernempfang an Hochantenne, mit guter Selektivität. Aud.-, 2 Nf.- Transform.- und Widerstands-Stufe, mit indukt. Rückkopplung, aperiod. Antennenkopplung. Wellenbereich 200—2000 Meter, umschaltbar. Mit Anschluß für Elektrodose. In Holzgehäuse 32×28×23 cm mit isolierter Frontplatte. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RE 084, RE 054, RE 154.



1/29

1/29 **Owin-Dreiröhren-Ortsempfänger E 1001** zum Empfang des Ortssender im Lautsprecher und bei günstigen Empfangsverhältnissen Fernempfang einiger starker Sender. Mit Aud.- u. 2 Nf.-Widerstandsstufen. induktiv. Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung, Wellenbereich beliebig durch auswechselbare Spulen, Anschluß für Elektrodose. In braunpoliertem offenen Holzkasten von 18,5×6,5×14,7 cm, mit Röhren. Benutzte Röhren: 2 RE 054 und RE 154.



1/32 u. 1/33

1/32 **Staßfurter - Dreiröhren - Ortsempfänger „Viola".** Mit Audion- und 2 Widerstands-Stufen, beliebigem Wellenbereich und auswechselbaren Spulen mit induktiver Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung. In Holzgehäuse 20×20×8,5 cm mit Frontplatte aus Isoliermaterial. Mit Röhren.
Verwend. Röhren: RE 064, RE 054, RE 154.

1/33 **Staßfurter - Dreiröhren - Ortsempfänger „Viola T",** wie oben, für Fernempfang bei günstigen Empfangsverhältnissen an Hochantenne. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RE 084, RE 054, RE 154.



1/34

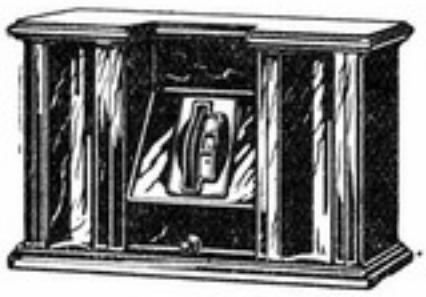
1/34 **Staßfurter - Dreiröhren - Bezirksempfänger** mit Audion- und 2 Nf.-Widerstands-Stufen, induktiv. Rückkopplung, Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. In hübschem Gehäuse von 30×20×17 cm.

a) **Type W 3,** für Bezirksempfang. Ohne Röhren.

b) **Type L 3,** auch für Fernempfang an Hochantennen bei günstigen Bedingungen. Mit Audion-, 1 Nf.-Transformator- und 1 Widerstandsstufe.
Erforderl. Röhren: je RE 144, RE 054, RE 134.

GFGF

www.gfgf.org



1/36

1/36 **Blaupunkt VIII, Dreiröhren-Bezirks- und Ueberlandempfänger,** mit Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung, 3-stufiger Richtverstärker. Wellenbereich 200—2000 m, durch Spulenwechsel veränderlich, Trommelskala. Mit Anschluß für Schallplattenverstärkung. In modernem Trolitgehäuse von 25×16,5×12 cm. Mit Röhren.

Verwendete Röhren: 2 RE 054, RE 134.

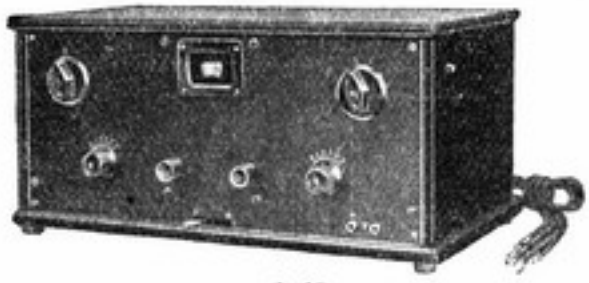
Vierröhren-Batterie-Empfänger



1/39

1/39 **Telefunken 40 B, Vierröhren-Schirmgitterrohr-Empfänger.** Mit 1 Hf.-Schirmgitterrohr, Audion- u. 2 Nf.-Widerst.-Stufen, kapazit.-indukt. Rückkopplung, kapazit. Antennenkopplung, 4-farb. geeichter und automat. beleuchteter Trommelskala. Für 4 Wellenbereiche von 200—2100 m, umschaltbar. Ausgangsenergie ausreichend für 6 mittl. Lautsprecher. Mit Anschluß für Elektrodose, berührungssich. Lautsprecheranschluß. Das Gerät ist nach ganz neuen modernen Gesichtspunkten gebaut und ist unübertroffen in Leistung und Klangreinheit. In elegantem Bakelitgehäuse von 52×28×22 cm. Ohne Röhren.

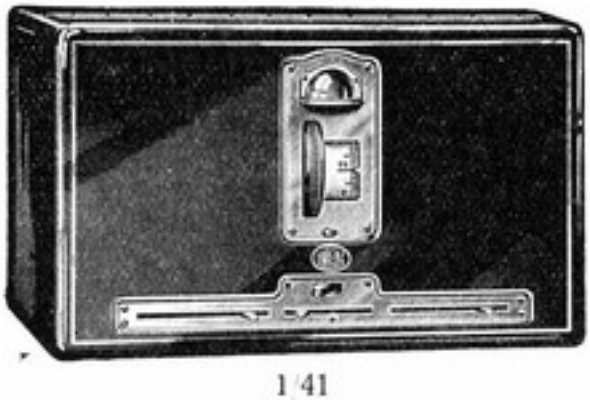
Erforderl. Röhren: RES 044, RE 084, RE 054, RE 134.



1/40

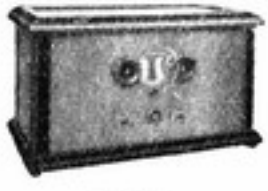
1/40 **Nora-Vierröhren-Neutrodyne-Fernempfänger P 4 a** (VDE-Prüfz.), zum Empfang fast sämtlicher europäischer Sender an Hochantennen u. in geringerer Anzahl an Ersatzantennen. Batteriegerät. Mit 1 Hf.-, Audion- und 2 Nf.-Widerstands-Stufen, induktiver Rückkopplung, aperiod. Antennenkopplung, Wellenbereich 200 bis 2000 m, umschaltbar. Mit Anschluß für Elektrodose. In Holzgehäuse von 38×22 ×19 cm. Ohne Röhren.

Erforderl. Röhren: RE 064, NZ 420, RE 134.



1/41

1/41 **Lorenz - „Weltecho" - Vierröhren - Empfänger.** Moderner Fernempfänger f. große Leistung, mit 1 Hf.-, Audion- und 2 Widerstandsverstärkerstufen, beleuchtbarer Trommelskala, Wellenbereich von 200 bis 2000 m, umschaltbar. In elegantem Mahagonigehäuse von 36,4×23×21,7 cm. Mit Schnur und Röhren: LH 414, 2 LW 405, LL 413.



1/42

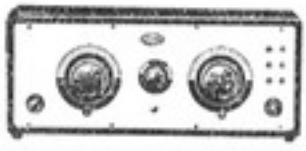
1/42 **Loewe - Radio - Fernempfänger, Type FE 63,** für Rahmen-Empfang. Ein billiges leistungsfähiges Ferngerät mit 4 Loewe-Mehrfachröhren in Spezialschaltung. Ermöglicht am Rahmen Lautsprecherempfang aller größerer europäischen Sender. In elegantem Holzgehäuse: 46×25×28 cm. Mit Schnur und Röhren.

GFGF
www.gfgf.org



1/43

1/43 **Schaub - Vierröhren - Neutrodyne-Empfänger U 4,** für den Wellenbereich von 200—2300 m, umschaltbar. Mit 1 Hochfrequenz-, Audion- und 2 Transformatoren-Verstärkerstufen, Einknopfabstimmung und mit in Meterwellenlänge geeichter Skala. Durch Friktionsvorrichtung kann der Antennenkreis extra abgestimmt werden. Selektivität bei 10 KW.-Ortssender in 1—2 km Entfernung ca. 40 m Wellenlänge, bei größerer Entfernung entsprechend besser. In Metallgehäuse: 43×18×22 cm. Ohne Röhren, mit Schnur.
Erforderl. Röhren: RE 144, RE 064, RE 074, RE 134.



1/44

1/44 **Lange - Vierröhren-Neutrodyne-Empfänger L 21.** Ein gutes Fernempfangsgerät auch bei ungünst. Empfangsverhältnissen, bei großer Selektivität. Mit 1 Hf.-, Audion- und 2 Nf.-Stufen. Wellenbereich **beliebig** durch auswechselbare Spulen. Mit Rückkopplung, leicht bedienbar, und infolge seiner Konstruktion von guter Leistung. Mit Anschluß für Elektrodose. Mit Spulensatz für 200—2000 m. In Edelholzgehäuse von 46×21×19,5 cm.
Erforderl. Röhren: RE 074, RE 084, RE 154, RE 124.



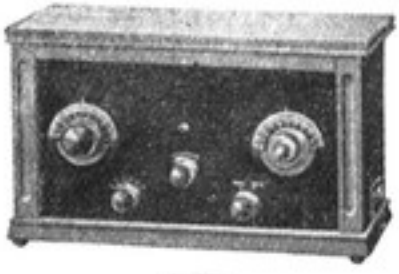
1/45

1/45 **Seibt - Vierröhren - Neutrodyne-Empfänger EJ 452 A.** Ein moderner Fernempfänger hoher Leistung bei sehr guter Selektivität, mit einer Hf.-, einer Audion-, 2 Nf.-Transformatorenstufen, gepanzert, kapazit. Rückkopplung, aperiod. Antennenkopplung, 1 Friktionsskalen-Abstimmung mit Korrektur der einzelnen Kreise. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Ausgangsenergie bis ca. 0,3 Watt, mit Anschluß für Elektrodose. In elegantem Eichengehäuse von 57×33×33 cm, mit Edelholzplatte. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 RE 144, 1 RE 084, 1 RE 134.
Mit Zusatzgerät WA 18 A und indirekt geheizten Röhren als Netzempfänger verwendbar.



1/46

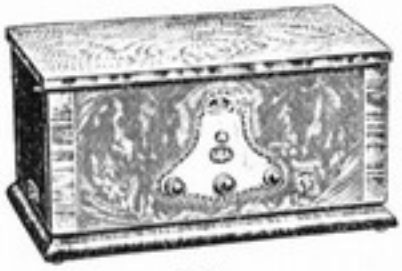
1/46 **Staßfurter - Vierröhren-Primär-Empfänger W 4.** Ein ausgesprochener Fernempfänger von guter Selektivität. Mit Audion-, 2 Nf.- und 1 Endwiderstands-Stufe, induktiver Rückkopplung, Wellenbereich 200 bis 3000 m, umschaltbar. In Eichengehäuse von 37×23×20 cm, mit Frontplatte aus Isoliermaterial. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RE 084, 2 RE 054, RE 134.



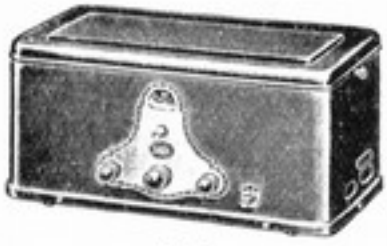
1/47

1/47 **Staßfurter - Vierröhren - Sekundär - Fernempfänger L 4,** für höhere Leistungen an Hochantenne, gute Trennschärfe. 1 Hf.-, Audion-, 2 Nf.-Widerstands- und

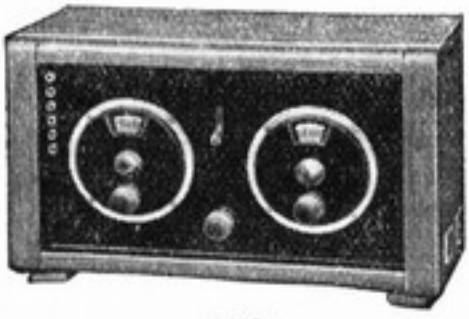
GFGF
www.gfgf.org



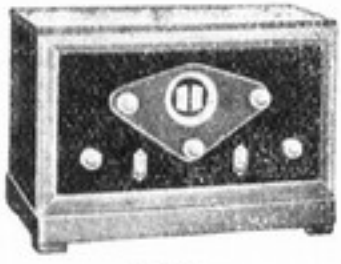
1/49



1/50



1/53



1/54



1/56

Transformator-Stufe, induktiv. Rückkopplung, 2 Skalenabstimmungen mit Korrektion, Wellenbereich 200—3000 m, umschaltbar. In großem Eichengehäuse von 37×23×20 cm, mit Frontplatte aus Isoliermaterial. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RE 144, RE 084, RE 054, RE 134.
Das Gerät kann auch mit Wechselstromröhren und Anodennetzgerät verwendet werden.

1/49 **Saba - Vierröhren-Fernempfänger Universum 4.** Ein hochwertiges Gerät für guten Fernempfang der Hauptsender. Mit 1 Hf.-, Aud.-, 2 Nf.-Stufen, Rückkoppl., aperiod. Antennenkoppl., Wellenbereich 200—2300 m, umschaltbar. Einknopfabstimmung, mit Anschluß für Elektrodosen. In Holzkasten von 42×23×23 cm. Ohne Röhren.
Erforderliche Röhren: 2 RE 074, RE 144, RE 134.
Das Gerät ist mit 3 REN 1104, RE 134 u. des Saba-Wunag-Netzgerätes als Netz-Empfänger mit Typenbezeichnung 4 W lieferbar.

1/50 **Saba-Vierröhren-Fernempfänger Oekonom 2300,** wie Universum 4, anstatt in Edelholzkasten in brüniertem Metallgehäuse von 40×20×21 cm. Ohne Röhren.

1/53 **Mende-Vierröhren-Fernempfänger E 42** für Europa-Empfang an Hochantenne und Bezirksempfang an Behelfsantenne, mit Audion-, 2 Nf.-Widerstands- und Transformator-Stufe, kapazit. Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung, Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Abstimmung mit 2 kugelgelagerten Friktionsskalen, 2. Skala geeicht. In hübschem Holzgehäuse von 36×24×20 cm, mit Frontplatte aus Isoliermaterial. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RE 144, RE 084, RE 054, RE 134.

1/54 **Mende - Vierröhren - Neutrodyne - Fernempfänger E 48.** Ein leistungsfähiges Gerät für Fernempfang größerer Leistung mit vorzüglicher Selektivität, mit 1 Hf.-Neutrodyne-, Audion-, 2 Nf.-Transform.- und Widerstands-Stufen, kapazit. Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung, Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar, 2 kugelgelagerten Friktionsskalen, die 2. geeicht, Skalenbeleuchtung. Mit Anschluß für Elektrodose. In elegantem Holzgehäuse von 42×29,5×22 cm mit Frontplatte aus Isoliermaterial. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RE 144, RE 084, RE 054, RE 134.

1/56 **Owin - Vierröhren-Sekundär-Empfänger E 44.** Fernempfang an Hochant. bei guten Empfangsverhältn. einer größeren Anzahl

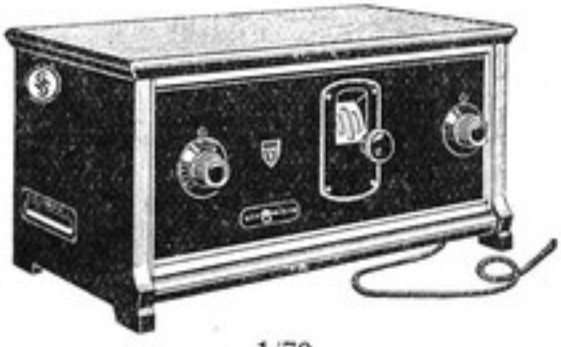
www.gfgf.org



1/57

von Sendern im Lautsprecher. Große Selektivität. Mit 1 Hf.-, 1 Audion- und 2 Widerst.-Nf.-Stufen, Rückkopplung. aperiod. Antennenkoppl. Wellenbereich beliebig durch Spulenwechsel, Anschl. für Elektrodose. In braunpoliertem Holzgehäuse von 25,5×8,2×18,5 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 3 RE 034, RE 134.

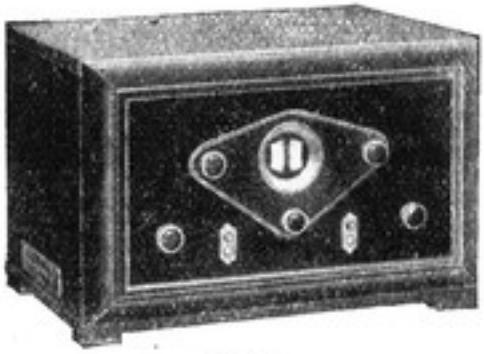
1/57 **Owin-Vierröhren-Schirmgitter-Empfänger E 9 B.** Ein Zwei-Kreis-Fernempfänger großer Selektivität und sehr guter Empfangsleistung, auch an Behelfsantennnen, mit 1 Hf.-Schirmgitter-, Audion- und 2 Nf.-Widerstandsstufen, mit indukt.-kapazit. Rückkopplung u. aperiod. Antennenkopplung, Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar, mit Anschluß für Elektrodose. In nußbaumpoliertem Holzgehäuse von 45×21,5×19 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RES 044, 2 RE 034, RE 134.



1/70

Fünf- und Sechsröhren-Batterie-Empfänger

1/70 **Siemens-Fünfröhren-Neutro-Empfänger Rfe 24.** Ein Hochleistungs-Fernempfänger größter Leistung auch bei schwierigsten Empfangsverhältnissen, für Hoch- und Behelfsantenne. Beste Trennschärfe. Mit 2 Hf.-, Audion-, 2 Nf.-Widerstandsstufen, Rückkopplung und gemischter Antennenkopplung. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Abstimmung mittels Trommelskala und Skalenscheibe. Anschluß für Elektrodose. Das Gerät ist vollständig gepanzert. In schwerer Eichentruhe 25×25 ×50 cm. Ohne Röhren.
Erforderliche Röhren: 3 RE 074, RE 054, RE 134.



1/72

1/72 **Mende-Sechsröhren-Fernempfänger u. Kraftverstärker 82 B.** Ein vorzügl. Fernempfänger mit größerer Leistung auch an Behelfsantenne und entsprechender Selektivität. Gleichzeitig Gegentaktkraftverstärker mit einer ausgesteuerten Leistung von ca. 2,5 Watt. Der Empfänger hat 1 Hf.-, 1 Audionstufe, kapazit. Rückkopplung, aperiod. Antennenkopplung, Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar, 2 kugelgelagerte Friktionsskalen, die 2. geeicht. Der Kraftverstärker hat zwei Widerstands- und zwei Endröhren in Gegentaktschaltung, Anschluß für Elektrodose vorhanden. In elegantem Holzgehäuse von 45,5×30×20 cm mit Frontplatte aus Isoliermaterial. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RE 144, RE 084, 2 RE 054, 2 RE 134.



1/75

1/75 **Staßfurter-Fünfröhren-Conzert-Neutrodyne-Empfänger** für höchste Leistungen, hohe Selektivität durch Spezialschaltung.

www.gfgf.org

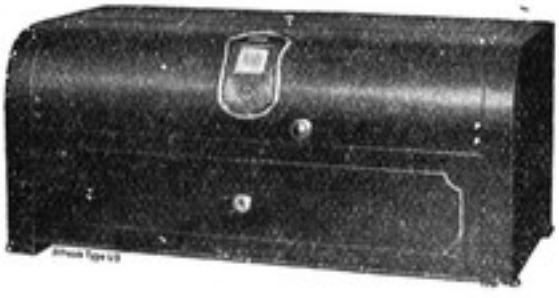


1/77

Mit 1 Hf.-, Audion-, 3 Nf.-Widerstands-Stufen, indukt. Rückkopplung, unterteilter Antennenspule, Wellenbereich 200—3000 m umschaltbar, Anschluß für Elektrodose. Energie ausreichend für dynam. Lautsprecher. In elegantem Eichengehäuse von 50×29×25 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RE 144, RE 084, 2 RE 054, RE 134.

1/77 **Staßfurter-Fünfröhren-Superhet-Empfänger „Mikrohet".** Das kleinste, leistungsfähigste Rahmengerät für höchste Leistungen und Selektivität. Ein Schlager unter den Superhet-Empfängern. Mit 3 Superstufen, Audion- und 2 Nf.-Transformator-Stufen, Einknopfbedienung m. Beleuchtung und geeichter Skala, Wellenbereich 200 bis 2000 m, Energie ausreichend für 1 dynam. Lautsprecher. In Eichengehäuse von 41×18×28 cm, mit Trolitplatte. Ohne Röhren.

1/77a **Rahmen** hierzu mit Langwellenspule. Erforderl. Röhren: RE 074 d, 3 RE 134, RE 084.



1/79

1/79 **Schaub-Fünfröhren-Empfänger U 5.** Modernstes Fernempfangsgerät mit 2 Hf.-, Audion-, 2 Nf.-Stufen. Wellenbereich 200 bis 2300 m, umschaltbar. Einknopfabstimmung mit Schneckengetriebe und automatischer Kopplung der Kreise. Konstante Rückkopplung und gleiche Verstärkung auf allen Wellen. Hohe Trennschärfe. Anwendungsmöglichkeit von wechselstromgeheizten Röhren. In Gehäuse von 26×56×30 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 3 RE 144, RE 154, RE 114 (134).



1/81

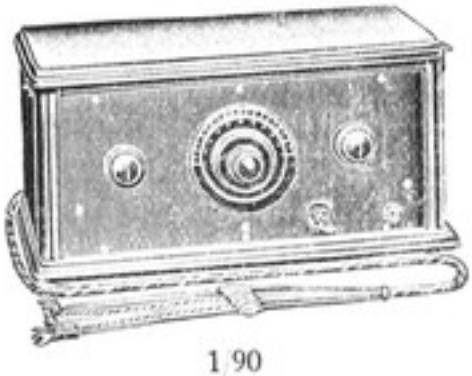
1/81 **Lorenz-„Weltspiegel 2"-Sechsröhren-Kofferempfänger** in Neutrodyneschaltung für Orts- und Fernempfang mittels eingebauter Rahmenantenne. Mit Hf.-, Aud.- und Nf.-Stufe. Wellenbereich 200 bis 2000 m, umschaltbar. Mit Rückkopplung zur Erhöhung der Leistung. Der Empfänger hat eingebauten elektromagn. Lautsprecher und stellt somit eine komplette Empfangsanlage für Reisen, Touren und Ausflüge dar. In Koffergehäuse von 45×43×20 cm.
Verwendete Röhren: 2 LA 408, 3 LV 406, LL 415 D.



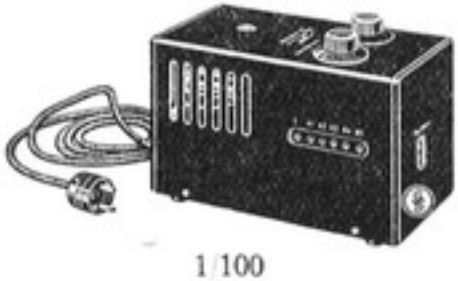
1/85

1/85 **Saba-Sechsröhren-Fernempfänger Universum 6.** Ein Fernempfänger, der größere Leistung an Behelfsantennen hat. Mit 3 Hf.-, Audion-, 2 Nf.-Stufen, ohne Rückkoppl., mit 3 Neutrodyne-Stufen. Wellenbereich 200—2300 m, umschaltbar. Mit Skalenbeleuchtung und Anschluß für Elektrodose. In Edelholzkasten von 48×24×29 Zentimeter. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 3 RE 084, 2 RE 074, 1 RE 134.

www.gfgf.org



1/90



1/100



1/105



1/107



1/109

Kurzwellen-Empfänger

1/90 **Saba-Dreiröhren-Kurzwellenempfänger KE.** Das Gerät empfängt alle Kurzwellenstationen, auch Uebersee. Auf Rundfunkwellen werden die stärkeren europ. Sender empfangen. Mit Audion- u. 2 Nf.-Stufen, kapazit. Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung. Wellenbereich 13—1800 m durch Spulenwechsel. In Edelholzkasten: 42×20×23 cm. Ohne Spulen, ohne Röhren.
a) Spulensatz 13—25 m.
b) Spulensatz 23—45 m.
c) Spulensatz 40—90 m.
d) 2 Spulen f. Rundfunk- u. lange Wellen.
e) 1 Satz Blockkondensatoren zur Erweiterung des Wellenbereiches.

Ein- u. Zweiröhren-Netzempfänger

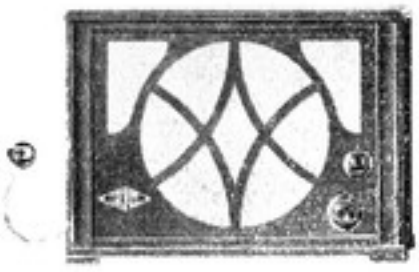
1/100 **Siemens-Netzaudion Rfe 23,** für Kopfhöreremfpang. Mit Rückkopplung. Wellenbereich von 200—2000 m, umschaltbar. In Metallgehäuse von 14×16×27 cm. Für 110, 125 oder 220 Volt Wechselstrom. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1104 und RE 134.

1/105 **Siemens-Zweiröhren-Netzempfänger Rfe 29,** für Orts und evtl. Bezirksempfang im Lautsprecher. Mit 1 Audion- und Nf.-Widerstandsstufe. Rückkopplung. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. In Metallkasten von 14×16×27 cm. Für 110, 125 oder 220 Volt Wechselstrom. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1104, 2 RE 134.

1/107 **AEG-Zweiröhren-Wechselstrom-Netzempfänger mit eingebautem Lautsprecher „Geadux".** Zum Empfang des Orts- und Langwellengroßsenders in einer Sendestadt, der Bezirks- und Langwellengroßsender in Städten ohne Sender und auf dem Lande. Wellenbereich: 200—600 u. 600—2000 m, umschaltbar. Einfache Bedienung, 2 Skalenknöpfe. Gehäuseausführung wahlweise nach 3 verschiedenen Edelholzarten: amerik. Nußbaum, Thuja, Mahagoni. Anschlußbuchsen für einen zweiten Lautsprecher. Als Zusatzlautsprecher besonders geeignet ist der AEG-Typ „Clamo". Für 110—125 oder 210—230 V. Wechselstrom. Preis mit Röhren REN 804, RE 134, RE 154.

1/109 **Seibt-Zweiröhren-Netzempfänger EW 298,** für Ortsempfang und Bezirksempfang an Ersatzantenne. Mit Audion- und 1 Nf.-Transformatorenstufe. Wellenbereich 200 bis 2000 m, umschaltbar, kapazit. Rückkopplung. Anschluß für Elektrodose. In Eichengehäuse von 22×30×18 cm, mit Edelholzplatte. Ohne Röhren, mit Gleichr.-Röhre VG 250 (Seibt).
Erforderl. Röhren: REN 804, RE 134.

GFGF
www.gfgf.org



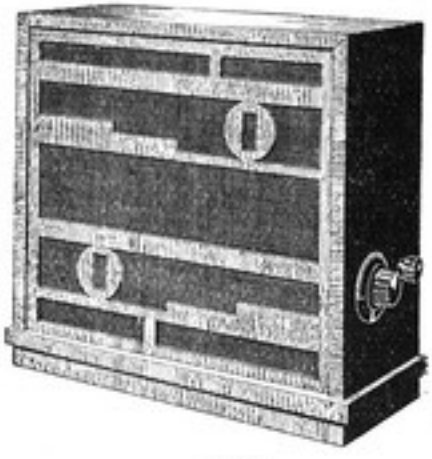
1/111

1/111 **Seibt-Zweiröhren-Netzempfänger** mit eingebautem Konus-Lautsprecher, für Ortsempfang und bei günstigen Empfangsverhältnissen einiger Großsender. Mit Audion- und einer Nf.-Transformatorenstufe, kapazit. Rückkopplung. Wellenbereich 200—2300 m, umschaltbar. In Eichengehäuse von 46×20×35 cm.

a) **Type GL 293,** für 220 V. Wechselstrom ohne Röhren.

b) **Type GL 295,** für Gleichstrom 110 V. ohne Röhren.

Erforderl. Röhren: RE 144, RE 134 oder RES 164 d.



1/112

1/112 **„Tefagon 23 L"-Zweiröhren-Netzempfänger,** mit eingeb.elektr.-magn. Lautsprecher für Orts-Lautsprecher und Bezirksempfang, evtl. einiger Fernsender bei guter Hochantenne. Mit Audion- und 1 Nf.-Widerstandsstufe, kapazit. Rückkopplung. Wellenbereich 200—2000 m durch Spulenwechsel. Mit Anschluß für Elektrodosen. In schönem mod. Gehäuse aus kaukas. Nußbaum von 38×38×16 cm, inkl. Spulen für 200—2000 m.

a) für Gleichstrom 220 V. Ohne Röhren. Erforderl. Röhren: RE 084, RE 134.

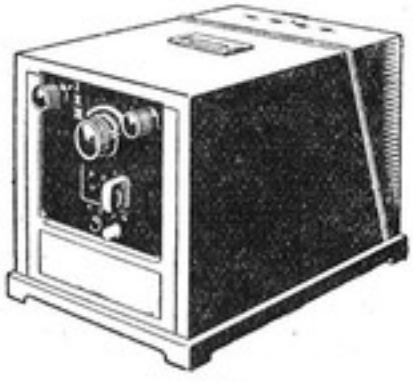
b) für Wechselstrom 110 u. 220 Volt umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1004, RE 134, Gleichr.-Röhre RGN 1500.



1/113

1/113 **Sachsenwerk Zweiröhren - Wechselstrom-Empfänger RW 2** für Ortsempfang u. Empfang des Deutschlandsenders. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Mit Audion- und Nf.-Stufe, Anschluß für Elektrodose. Für 110/130 und 220/240 Volt Wechselstrom, umschaltbar. In eleg. Gehäuse von 20×24×12 cm. Ohne Röhren. Erforderl. Röhren: REN 1104, RE 134. Als Gleichr.Rohr RE 134.

1/114 **Philips - Paladin 5,** Zweiröhren-Netz-Orts- u. Bezirksempfänger f. Wechselstromanschl. Mit Aud.- u. 1 Nf.-Schirmgitter-Transformatorstufe. Durch d. Verwendung der Schirmgitterröhre wird eine hohe Ausgangsleistung für ca. 3 mittl. Lautsprecher erreicht. Mit induktiver Rückkopplung und kapazit. Antennenkopplung. Anschluß für Elektroschalldose für Grammophonübertragung. Wellenbereich 200 bis 2000 m, umschaltbar. Abstimmung mittels 1 Trommelskala. In neuartigem Gehäuse von 180×185×270 mm. Für 110—220 V. nach Angabe. Mit Philips-Gleichr.-Kolben 506. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: Valvo A 4100 und L 415 D.



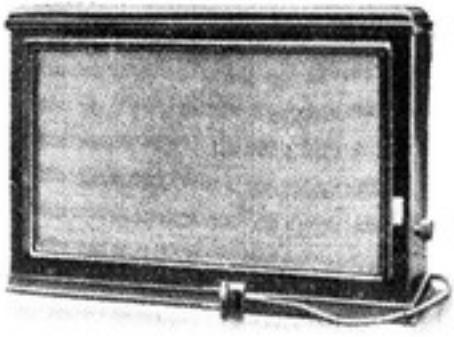
1/114

1/116 **Kramolin - Zweiröhren-Ortsempfänger, Type 55,** für vollst. Netzanschluß. Ein Orts- und Bezirksempfänger der bei guten Empfangsverhältnissen, jedoch weniger in

www.gfgf.org



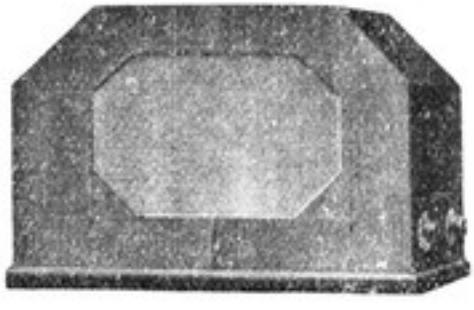
1/117



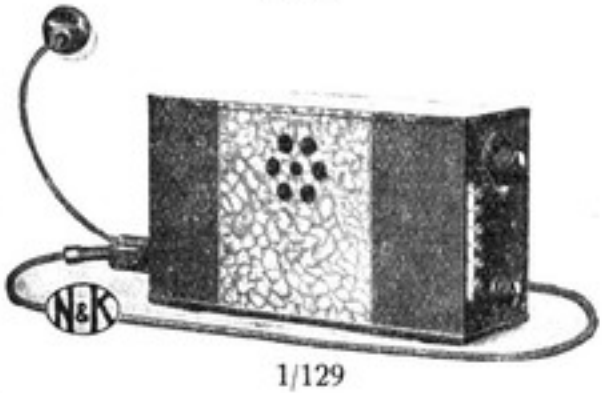
1/118



1/120



1/121



1/129

der Großstadt, einige Fernsender bringt. Mit Audion- und 1 Nf.-Transformatorenstufe. Wellenbereich 200—600 und 800 bis 2000 m umschaltbar, mit kapazit. Rückkopplung und indukt. Antennenkopplung. Einstellung mittels Friktionsskala, Ausgangsleistung für 3—4 mittl. Lautsprecher, mit Anschluß für Elektrodosen, sich automatisch einstellender Gittervorspann. bei Wechselstrom. In Metallgehäuse von 26×13×21 cm.

a) für Gleichstromanschluß 110 und 220 Volt, nach Angabe, mit Ausgangstransformator. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 RE 134.

b) für Wechselstromanschluß 110—220 V., nach Angabe. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1004, RE 134, Gleichr.-Röhre RGN 1054.

1/117 **Desgl., Type 59,** in wesentlich verbesserter Ausführung, mit größerer Leistung. In Metallgehäuse. 27×14×21 cm. Für Wechselstrom von 110—220 V., umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1004, RE 134, Gleichr.-Röhre RGN 1054.

1/118 **Desgl., Type 60,** mit eingebautem Lautsprecher. In Metallgehäuse: 45×16×32 Zentimeter. Röhren wie bei 1/117. Ohne Röhren.

1/120 **Owin-Zweiröhren-Netzempfänger E6W** für vollständigen Wechselstromanschluß, z. Empfang des Ortssenders spez. bestimmt, bringt er außerhalb des Sendeortes an guter Antenne auch einige starke Fernsender. indukt.-kapazit. Rückkoppl. Wellenbereich von 200—2000 m, umschaltbar. Anschl. für Elektrodose. In Pultform-Metallgehäuse von 28×18×19,5 cm. Für 110 und 220 Volt Wechselstrom umschaltbar. Ohne Röhren. Erforderl. Röhren: REN 1004, RE 134 und Gleichr.-Rohr RGN 1500.

1/121 **Owin-Zweiröhren-Netzempfangsanlage E 5W** für vollständig. Wechselstromanschl. Alle Angaben wie bei 1/120, Type E 6 W, jedoch mit eingebautem Lautsprecher. In elegantem Lautsprechergehäuse von 57×39×19 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1004, RE 134 und Gleichr.-Rohr RGN 1500.

1/129 **„Der kleine N. u. K."- Zweiröhren-Netzempfänger,** für Orts- und Bezirksempfang, an Hoch- und Behelfsantennen; für letztere ist eine Lichtantenne eingebaut. Der Apparat unterscheidet sich v. „Ueberland und Mehr" durch die preiswertere Ausführung. Mit Audion- und Nf.-Transformator-Stufe, indukt.-kapazit. Rückkopplung, Wellenbereich 180—2000 m durch Buchsenwahl. Ausgangsleistung für 3—4 mittlere Lautsprecher, ca. 0,45 Watt. In Metallgehäuse von 27×15,5×16 cm.

GFGF
www.gfgf.org

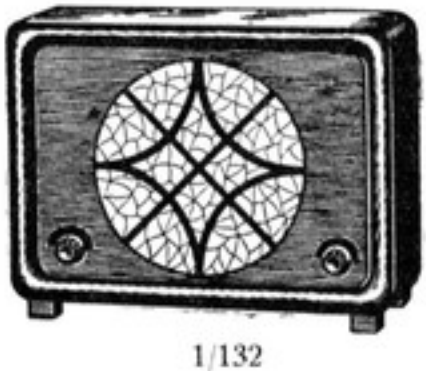
a) für Gleichstrom 220 Volt mit Ausgangstransformator, mit Röhren.
Verwend. Röhren: RE 084, RE 134.
b) für Wechselstrom 110 und 220 Volt umschaltbar, mit Anschluß für Elektrodosen, mit Röhren.
Verwend. Röhren, REN 1104, RE 134, Gleichr.-Rohr RGN 1503.



1/130

1/130 **„Ueberland- und Mehr"- Zweiröhren-Empfänger** für Orts- und Bezirksempfang, letzterer im Lautsprecher bei günstigen Empfangs-Verhältnissen. Mit Audion- und Nf.-Transformator-Stufen, mit indukt.-kapazit. Rückkopplung und aperiod. Antennen-Kopplung. Wellenbereich 180—2000 m, umschaltbar, 1 beleuchtete Skala, Kontrollampe, die anzeigt ob Apparat eingeschaltet. Ausgangsleistung für ca. 3—4 mittlere Lautsprecher, ca. 0,45 Watt. Aufhängeösen zur Befestigung an der Wand. In originellem Metallgehäuse von 31×13,5 ×23 cm.
a) für Gleichstrom 220 Volt, mit Röhren. Verwendete Röhren: RE 084, RE 134.
b) für Wechselstrom 110 und 220 Volt umschaltbar, mit Anschluß für Elektrodosen, mit Röhren.
Verwendete Röhren: REN 1104, RE 134. Gleichr.-Rohr RGN 1503.

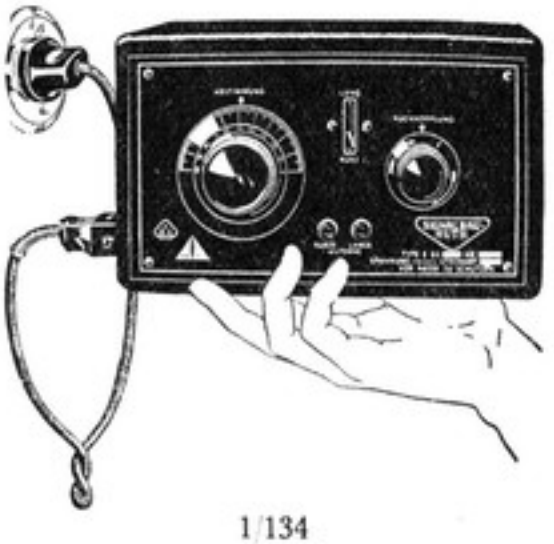
1/131 **Schaub-Zweiröhren-Netzempfänger, Modell UN 2,** mit eingebautem Lautsprecher. Der Netzempfänger ist in einem eleganten Lautsprechergehäuse eingebaut und ist für den Empfang der Bezirkssender u. d. Deutschlandssender bestimmt. Wellenbereich 200—2000 m. Der Empfänger besitzt eingebaute Lichtantenne, Rückkopplung, Anschluß für Elektrodose und wird für Gleichstrom und Wechselstrom geliefert.
a) für Wechselstrom von 110—220 Volt. Erforderl. Röhren: REN 1004, RE 134, Gleichr.-Rohr Seibt 220.
b) für Gleichstrom 220 Volt.
Erforderl. Röhren: RE 34, RE 134 Serie. Für beide Typen kann als Endröhre die Schirmgitterröhre 164 d Serie f. Gleichstom verwandt werden.



1/132

1/132 **Blaupunkt NR II, Zweiröhren-Bezirks-Netzempfänger** mit eingebautem guten Lautsprecher. In Spezialschaltung von sehr guter Wirkung, so daß bei günstigen Empfangsverhältnissen auch einige stärkere Fernsender empfangen werden können. Mit Spezial - Schaltung, induktiver Rückkopplung und aperiodischer Antennenkopplung. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Mit Anschluß für Elektrodose. In Eichengehäuse von 11,5×29,5×41 cm.
a) für 220 Volt Gleichstrom. Ohne Röhren. Erforderl. Röhren: RE 054, RE 084 Serie.

www.gfgf.org



1/134

b) **Type NR II W,** für Wechselstrom 110. 125 und 220 Volt, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1104, RE 134. Gleichr.-Rohr R 220.

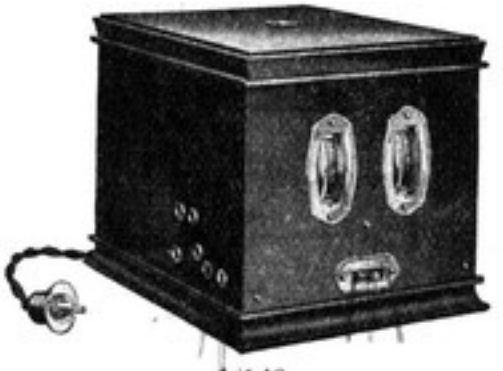
1/134 **Signalbau-Huth-Zweiröhren-Netzanschluß-Volksempfänger E 82.** Ein Ortsempfänger, der an Hochantenne bei günstigen Empfangsverhältnissen auch einige Hauptsender bringt. Mit Audion- und Nf.-Transformatorenstufe, induktiv. Rückkopplung und unterteilter Antennenspule, zwecks Anpassung an die Antenne. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Mit Anschluß für Elektrodose. In modernem Metallgehäuse von 25×17,5×16 cm. Für 110—220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Mit Röhren.
Verwendete Röhren: REN 1004, RE 134. RE 114.
a) Anschlußkabel.



1/136

Dreiröhren-Netzempfänger

1/136 **Sachsenwerk Dreiröhren-Netzempfänger** zum Empfang mehrerer europäischer Stationen. Mit Audion- und 2 Nf.-Stufen, Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Anschluß für Elektrodose. In elegantem Holzgehäuse von 40,5×25×24 cm.
a) **Type RG 3** für 110 oder 220 Volt Gleichstrom. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RE 084, RE 034, RE 134 bei 220 Volt. — RE 084, RE 114, RE 134 bei 110 Volt.
b) **Type RW 3** für 110—240 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren REN 804, REN 1004, RE 134, Gleichr.-Rohr RGN 1500.



1/140

1/140 **Telefunken 30 W Dreiröhren-Wechselstrom-Empfänger** für vollst. Netzanschl. m. Audion- und 2 Widerstandsstufen, kapaz.-indukt. Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung. Wellenbereich 200—2000 Meter, umschaltbar. Mit Anschluß für Elektrodosen. (Ausgangsleistung ausreichend für 2 Lautsprecher). Abstimmung mittels 2 Trommelskalen. Der Apparat ist für Ortsempfang gebaut, bringt jedoch bei guten Empfangsverhältnissen an Hochantenne auch einige Fernsender. In Metallgehäuse 19×20×24 cm. Ohne Röhren. Erforderl. Röhren: 2 REN 1004, RE 134, Gleichr.-Röhre RE 134.

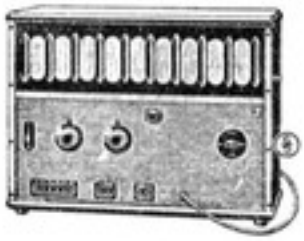
1/141 **Telefunken 31 G.** Dreiröhren-Netzempfänger für vollst. Anschluß an das Gleichstromnetz. Wie 30 W 1/140. Für 110 bis 220 Volt Gleichstrom, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 RE 054, RE 134, Serieröhren.



1/143

1/143 **Siemens-Dreiröhren-Netzempfänger, Rfe,** für Orts- und Bezirksempfang an

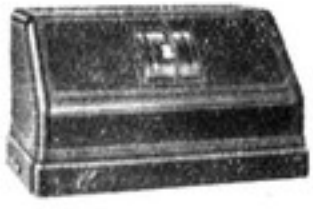
GFGF
www.gfgf.org



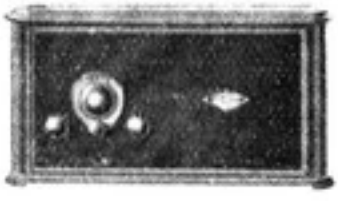
1/144



1/146



1/147



1/148



1/150

Hochantennen einiger stärkerer Sender. Mit Audion- und 2 Nf.-Widerstandsstufen, Rückkopplung. Wellenbereich 200—2000 m. Anschluß für Elektrodose. In Holztruhe 16×23×47 cm. Für 110, 125 oder 220 Volt Wechselstrom. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1104, REN 1004, RE 134, RGN 1503.

1/144 **Siemens-Protos-Netzempfänger Rfe 25,** mit eingebautem Protos-Lautspr. Wellenb. 200—2000 m. Mit Anschluß für Elektrodose. In Gehäuse von 47×18×36 cm. Für 110—220 Volt, nach Angabe. Ohne Röhren, mit Schnur.
Erforderl. Röhren: REN 1104, REN 1004, RE 134, RGN 1503.

1/146 **AEG-Dreiröhren-Netzempfänger „Geatron".** Zum Empfang der Orts-, Bezirks- und Langwellensender in einer Sendestadt, der starken Fernstationen in Städten ohne Sender und auf dem Lande. Wellenbereich: 200—600 und 600—2000 m, umschaltbar. Einfache Bedienung, Trommelskala und je 1 Einstellhebel für Antennen-Kopplung und Rückkopplung. Besondere Buchsen zum Anschluß einer Elektroschalldose bzw. des AEG-Schallplattenzusatzgerätes „Briola". Preise mit Röhren.

a) **Type 3 G** für 110 oder 120/125 Volt oder 160 oder 220 V. Gleichstrom.
b) **Type 3 W** für 110/125 oder 210/230 V. Wechselstrom.
c) **Type 4 W,** desgl., jedoch mit Hochleistungsendröhre RE 604.

1/147 **Seibt-Dreiröhren-Bezirks-Netzempfänger, Type EW 374 Normal.** Ein Fernempfänger mit Audion- und 2 Nf.-Widerstandsstufen, in Primärschaltung mit kapazitiv. Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung, wodurch größere Selektivität erreicht wird. Wellenbereich 200 bis 2000 m, umschaltbar. Mit Anschluß für Elektrodose und Ausgangsleistung für ca. 3—4 mittl. Lautsprecher. In pultförm. Preßgehäuse von 40×26×19 cm. Für 125 und 220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Erforderl. Röhren: REN 1004, REN 804, RE 134, Gleichr.-Röhre Seibt EG 200.

1/148 **Desgl., Type EW 374 Luxus,** Daten wie bei Nr. 1/147, jedoch in Eichengehäuse von 50×22×22 cm. Röhren wie bei 1/147.

1/150 **Lorenz-Ordensmeister-Dreiröhren-Netz-Bezirksempfänger,** der an Hochantenne bei günstigen Empfangsverhältnissen auch Empfang einiger stärkerer Sender gibt. Mit Audion-, 2 Nf.-Widerstandsstufen, indukt. Rückkopplung, aperiod. Antennenkoppl. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Abstimmung durch eine Trommelskala. Anschluß für Elektrodose. In Bakelitgehäuse von 27,3×20,8×19,8 cm.

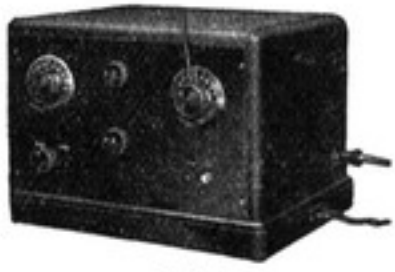
www.gfgf.org



1/151

Für 110 und 220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Mit Röhren.
Verwendete Röhren: 2 LWJ 4001, LL 413 und 1 LL 415.

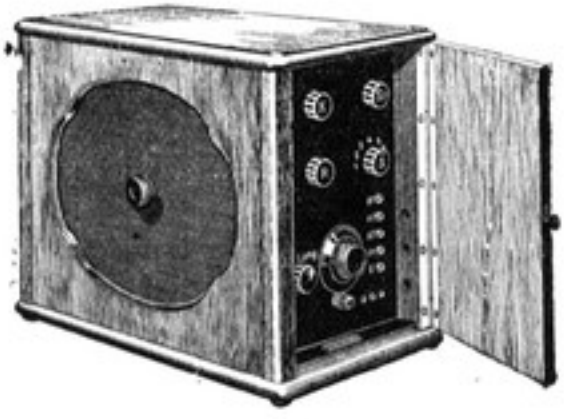
1/151 **Lorenz-Universo-Dreiröhren-Bezirks-Netzempfänger.** Daten wie bei Ordensmeister Nr. 1/150, jedoch mit eingebautem elektromagnetischen Lautsprecher. In elegantem Eichengehäuse 42×18,5×41 cm, für 110—220 Volt Wechselstrom, umschaltbar, mit Röhren.
Verwendete Röhren: 2 LWJ 4001, LL 413.



1/153

1/153 **„Tefagon 4"-Dreiröhren-Netzanschlußgerät** für Ortsempfang und an Hochantenne, bei günst. Empfangsverhältnissen Fernempfang einiger starker Sender. Mit Rückkopplungs-Audion- und 2-fach. Nf.-Verstärkung. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Mit 2 Friktionsskalen. Ausgangsleistung ca. 0,3 Watt, mit Anschluß für Elektrodosen. In Metallgehäuse von 23 ×34×27 cm. Mit Schnur ohne Röhre.

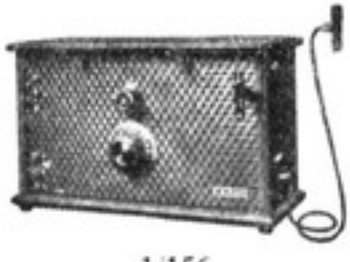
a) **Type 1304 G** f. Gleichstrom 220 Volt. Erforderl. Röhren: RE 084, RE 074, RE 134.
b) **Type 1304 W** f. Wechselstrom 110 und 220 Volt umschaltbar.
c) **Type 1304 W 2** f. Wechselstrom 120 bis 160 Volt, nach Angabe.
Für b) und c) erforderl. Röhren: 2 REN 1004, 1 RE 134, RGN 1503.



1/154

1/154 **„Tefagon 34 L"-Dreiröhren-Fernempfänger,** mit Netzanschluß und eingebautem elektro-magn. Lautsprecher. Gibt Orts- u. Fernempfang, letzteren bei guter Hochantenne und entsprech. Empfangsverhältnissen. Mit Audion- und 2 Nf.-Widerstandsstufen, mit indukt. Rückkopplung und regulierbarer Antennenkopplung und eingebautem Sperrkreis, wodurch hohe Selektivität erreicht wird. Wellenbereich 200 bis 2000 m, umschaltbar. Ausgangsenergie für 2 mittl. Lautsprecher, mit Anschluß für Elektrodosen. In elegant. Gehäuse aus kaukas. Nußbaum von 36×48×26 cm.

a) für Gleichstrom 220 V. Ohne Röhren. Erforderl. Röhren: 2 RE 034, RE 134.
b) für Wechselstrom 110 und 220 V. umschaltbar. Ohne Röhren.
c) für Wechselstrom 120—160 Volt, nach Angabe. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren für b) und c): REN 1004, REN 1104, RE 134, Gleichr.-Röhre RGN 1500.

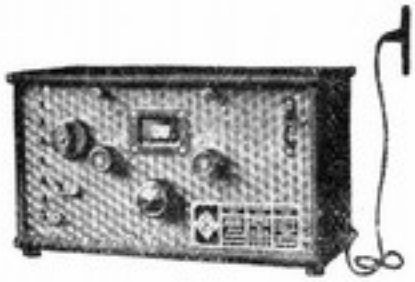


1/156

1/156 **Nora - Dreiröhren - Primär-Empfänger K 2 Wa** (VDE-Prüfz.), für Wechselstrom, Ortsempfang und Fernempfang an Hochantenne bei günst. Empfangsverhältn. Mit Aud.- u. 1 Nf.-Transformatorenst., kapazitiver Rückkopplung, aperiod. Antennenkopplung, Wellenbereich 200—1900 m. In

GFGF

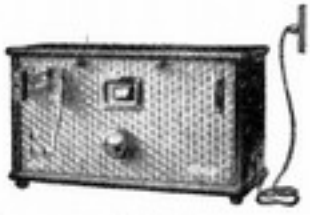
www.gfgf.org



1/157



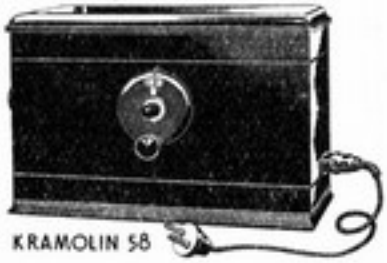
1/158



1/159



1/160



1/161

Holzgehäuse von 35×16×21 cm. Für 120 bis 240 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 804, RE 134, Gleichr.-Röhre RGN 1500.

1/157 **Nora - Dreiröhren - Netzempfänger K 3 Wd,** für Wechselstrom. Empfang des Ortssenders und stärkerer Fernsender, bei günst. Empfangsverhältn. auch an Behelfsantenne. Mit Aud.- u. 2 Nf.-Widerst.-Stufen, kapazit. Rückkoppl., aperiod. Antennenkoppl., Wellenbereich 200—1900 m, umschaltbar. Anschluß für Elektrodose, eingebaute Lichtantenne. In Holzkasten von 35×16×21 cm. Für 120—240 Volt Wechselstromanschluß. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1004, RE 501, REN 601, RGN 1500.

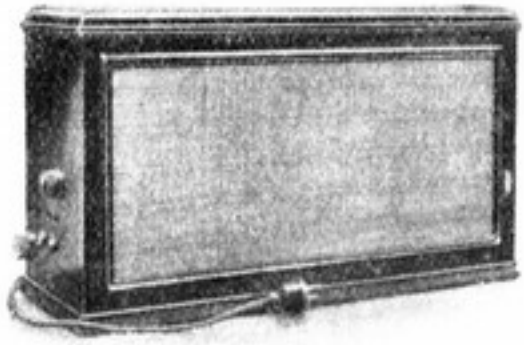
1/158 **Nora-Dreiröhren-Lautsprecher-Empfänger K 3 WdL,** wie Nr. 1/157.
Erforderl. Röhren REN 1004, REN 501, REN 601, Gleichr.-Rohr RGN 1500.

1/159 **Nora-Dreiröhren-Netzempfänger K3Ga** für Gleichstrom (VDE-Prüfz.), für Orts- u. Fernempfang. 1 Audion- und 2 Nf.-Stufen, mit induktiver Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung, Wellenbereich beliebig durch auswechselbare Spulen, in Holzgehäuse von 35×16×21 cm.
a) für 110 Volt Gleichstrom.
Erforderl. Röhren: RE 054, 2 RE 074.
b) für 220 Volt Gleichstrom.
Erforderl. Röhren: 2 RE 054, 1 RE 084

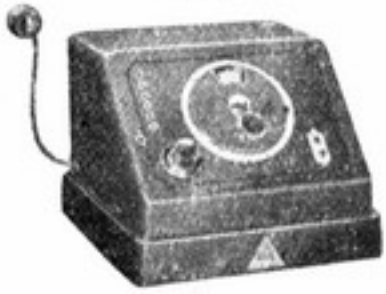
1/160 **Kramolin-Dreiröhren-Empfänger, Type 56,** für vollst. Netzanschluß, für Orts-, Bezirksempfang sowie Fernempfang an Hochantenne bei mittleren Empfangsverhältnissen. Ausreichende Selektivität in nicht zu großer Nähe des Ortssenders, mit A.-, 2 Nf.-, Widerstands- und Transformator.-Stufe. Wellenbereich 200—600 und 800 bis 2000 m, umschaltbar, mit kapaz. Rückkopplung und indukt. Antennenkoppiung. Abstimmung mittels Friktionsskala. Ausgangsenergie für 3—4 mittl. Lautsprecher, mit Anschluß für Elektrodosen, mit sich automat. regulierender Gittervorspannung bei Wechselstrom. In Metallgehäuse von 26×13×21 cm.
a) für Gleichstrom 110 und 220 Volt nach Angabe, mit Ausgangstransformator. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 3 RE 134.
b) für Wechselstrom 110—220 Volt nach Angabe.
Erforderl. Röhren: REN 1004, REN 501, RE 134, Gleichr.-Röhre RGN 1500.

1/161 **Desgl., Type 58,** in wesentlich verbesserter und leistungsfähigerer Ausführung. Für 110 und 220 Volt Wechsel-

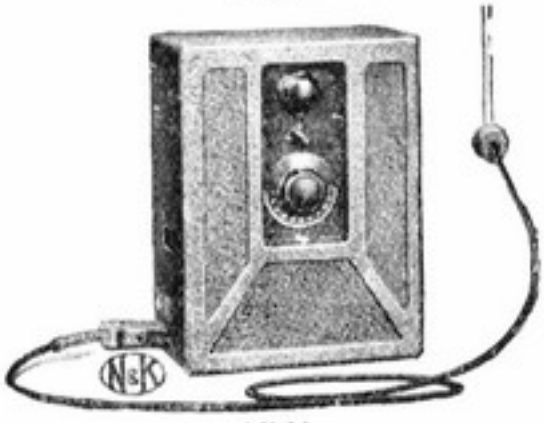
www.gfgf.org



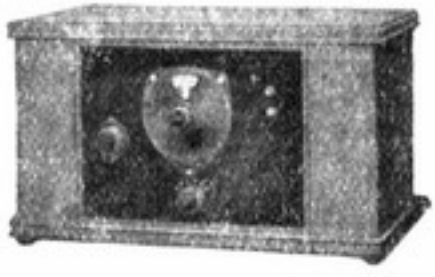
1/162



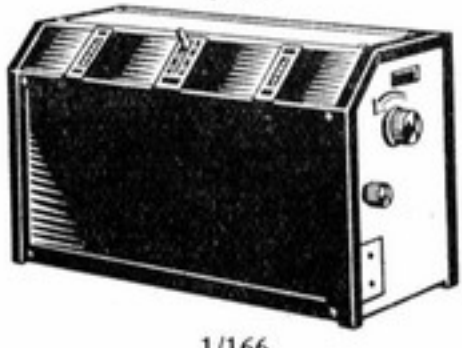
1/163



1/164



1/165



1/166

strom, umschaltbar. In Metallgehäuse von 37×17×25 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 REN 1004, RE 134, Gleichr.-Rohr RGN 1054.

1/162 **Desgl., Type 61,** mit eingebautem Lautsprecher. In Metallgehäuse: 54×20×32 Zentimeter. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: wie bei 1/161.

1/163 **Mende-Dreiröhren-Netzempfänger 38 N** für Wechselstrom. Ein Empfänger, der bei günstigen Empfangsverhältnissen an Hochantenne viele Großstationen bringt. Mit Audion- und 2 Nf.-Widerstands-Stufen, kapazitiver Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung, daher ausreichende Selektivität. Wellenbereich 200 bis 2000 m umschaltbar, mit Anschluß für Elektrodose. In Pultgehäuse aus Metall von 26×24×20 cm. Für 110, 125 od. 220 V. Wechselstrom, umschaltbar. Ohne Röhren. Erforderl. Röhren: REN 1104, REN 1004, RE 134, Gleichr.-Röhre RE 134.

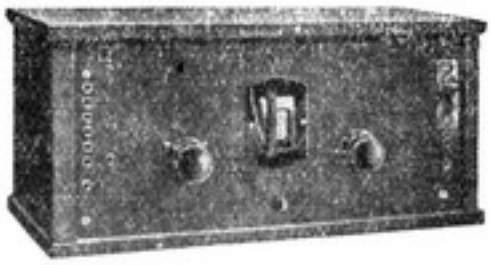
1/164 **N K 30 - Fernempfänger** mit 3 Röhren für Wechselstromanschluß. Der Empfänger gibt lautstarken Lautsprecher-Ortsempfang und an Hochantenne bei mittleren Empfangsverhältnissen und bei Ausschaltung des Ortssenders Empfang einiger stärkerer auswärtiger Sender. Mit Audion- und 2 Nf.-Widerstands- und Endstufen, mit indukt.-kapazit. Rückkopplung, aperiod. Antennenkopplung, beleuchteter Skala. Wellenbereich 180—2000 m, umschaltbar. Ausgangsleistung für 3—4 mittlere Lautsprecher. Für 110 und 220 Volt Wechselstrom, mit Röhren.
Verwend. Röhren 2 REN 1104, RE 134, Gleichr.-Rohr RGN 1503.

1/165 **Staßfurter-Dreiröhren-Netzfernempfänger „Standard 3",** mit leistungsfähigem Schwing-Audion- und 2 Nf.-Transformator- und Widerstands-Stufen, indukt. Rückkopplung, unterteilter Antennenspule, Anschluß für Elektrodose. Energie ausreichend zum Betrieb eines dynam. Lautsprechers, Wellenbereich 200—3000 m, umschaltbar. In modernem Eichengehäuse. Für 110 und 220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 REN 1004, RE 134, Gleichr.-Rohr Phil. 506.

1/166 **Philips-Paladin 20,** Dreiröhren-Schirmgitter-Netz-Bezirks- und Fernempfänger f. Wechselstromanschluß. Für Hochantenne oder guter Ersatzantenne, von guter Selektivität. Mit 1 Hf.-Schirmgitterrohr-, Audion-, 1 Nf.-Schirmgitter-Transformatorenstufe, indukt. Rückkopplung, kapazit. Antennenkopplung. Abstimmung durch 2 Trommelskalen. Wellenbereich 200 bis 2000 m, umschaltbar. Mit Anschluß an

www.gfgf.org

Elektroschalldose. Ausgangsenergie für 3 mittl. Lautsprecher. Für 110—220 V. Wechselstrom, nach Angabe. In neuartigem Pultgehäuse von 37×13×20 cm, mit Lederbezug, mit Philips-Gleichr.-Kolb. 2506. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: Valvo H 4100 D, A 4100, L 415 D.



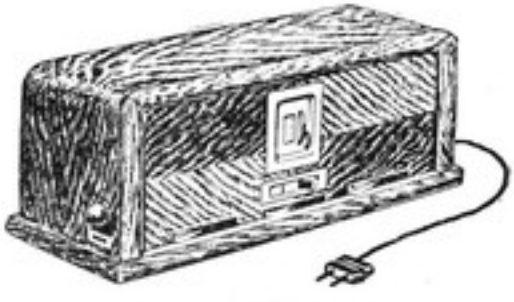
1/167

1/167 **Owin - Dreiröhren - Netzempfänger E 8 W,** zur Verwendung als Bezirksempfänger, der jedoch bei günstigen Empfangsverhältnissen außerhalb der Sendestädte auch Fernempfang gibt. Mit Aud.- und 2 Nf.-Widerstandsstufen, kap.-ind. Rückkopplung, aperiod. Antennenkoppl. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Anschluß für Elektrodose. Für 110 bis 220 Volt Wechselstrom. In amerikan. Nußbaumgehäuse von 40×18,8×18 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1004, REN 1004, RE 134.



1/169

1/169 **Schaub-Dreiröhren-Netzanschluß-Empfänger, Modell UN 3.** Infolge seiner besonderen Schaltung eignet er sich vorzüglich für den Fernempfang und durch die hohe Anodenspannung besitzt er eine außerordentlich hohe Verstärkung. Die Tonqualität ist hervorragend, es finden auch bei den größten Lautstärken keine Verzerrungen statt. Der Empfänger besitzt Feineinstellskala zum Aufnotieren der Stationen, kazitive Rückkopplung und einstellbare aperiod. Antennenkopplung. Wellenbereich 200—2300 m, umschaltbar. Für Wechselstrom von 110/120—130—220 V. In Metallgehäuse v. 49×18,5×18 cm, o. Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1104, REN 1004, RE 134, Gleichr.-Rohr RGN 1054.



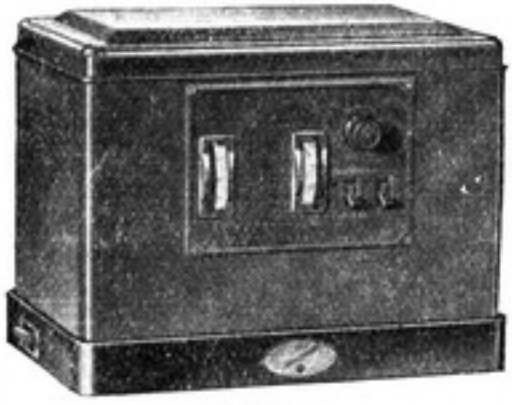
1/170

1/170 **Ahemo-Dreiröhren-Bezirksempfänger u. -Kraftverstärker** mit vollst. Netzanschluß, für Empfang des Ortssenders im Lautsprecher, auch an Behelfsantennen, an Hochantenne bei guten Empfangsverhältnissen eine Anzahl Großsender, bei guter Selektivität durch eingebauten Sperrkreis. Mit Audion- und 2 Nf.-Widerstandsstufen, kapazit. Rückkopplung. Wellenbereich 200 bis 700, 1000—1800 m, umschaltbar. Abstimmung mittels beleuchteter Friktionsskala. Anschluß für Elektrodose. Die Entnahme des Erregerstromes für dynam. Lautsprecher ist vorgesehen. Ausgangsleistung ca. 1,5 Watt. In solidem Eichenkasten 44,5×22,5×21,5 cm.

a) **Type A 3 G,** f. Gleichstrom v. 220 V. Erforderl. Röhren: RE 084 Serie, RE 034 Serie, RE 134 Serie.

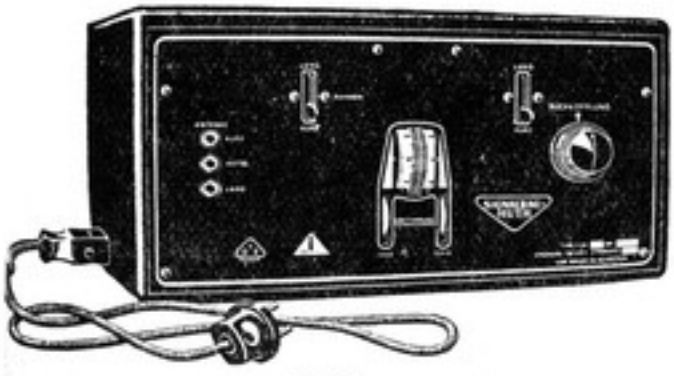
b) **Type A 3 W,** f. Wechselstrom v. 110 bis 240 Volt, umschaltbar.
Erforderl. Röhren: REN 804, REN 1004, RE 604, Gleichr.-Röhre RGN 2004.

www.gfgf.org



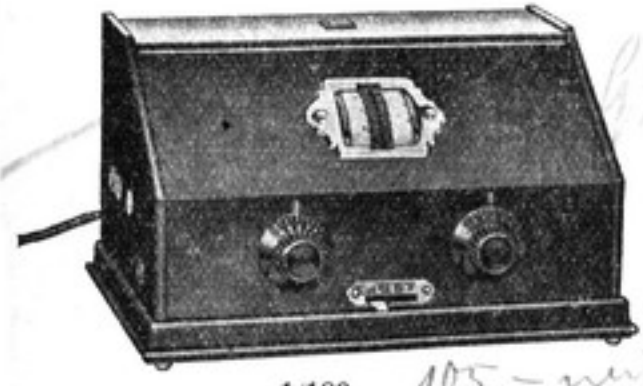
1/172

1/172 **Blaupunkt NKWR, Dreiröhren-Netzempfänger** für Lautsprecherempfang des Bezirkssenders sowie bei günstigen Empfangsverhältnissen an Hochantenne einiger Fernsender. Mit Audion- und 2 Nf.-Verstärkerstufen, Rückkopplung und aperiodischer Antennenkopplung. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Abstimmung durch Trommelskala. Anschluß für Elektrodose, ca. 1½ Watt Ausgangsleist. Anschluß für Erregerspannung eines dynamischen Lautsprechers, mit Ausgangstransformator für diesen von 1 : 1, 1 : 2, 25 : 1. In elegantem Metallgehäuse von 21,5×27×33 cm. Für Wechselstrom 110 bis 135 und 220—240 Volt, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1104, REN 1004, RE 604, Gleichr.-Rohr R 250.



1/174

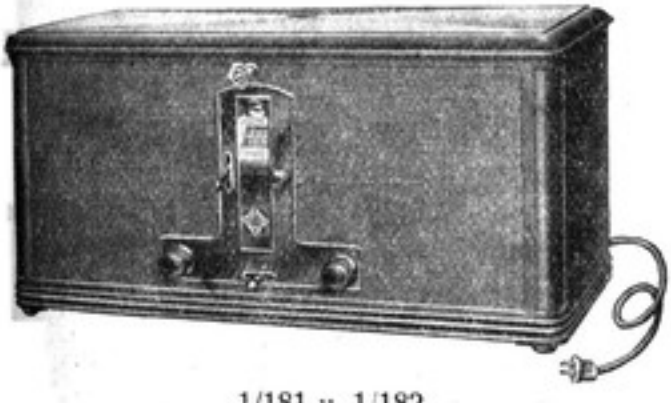
1/174 **Signalbau-Huth-Dreiröhren-Schirmgitter-Netzempfänger E 83.** Ein Fernempfänger, der mit nur drei Röhren guten Fernempfang, auch an Behelfsantennen und Rahmen bringt. Mit 1 Hf.-Schirmgitterrohr-, Audion- und 1 Nf.-Transformatorenstufe, mit induktiver Rückkopplung, unterteilter Antennenspule zur Anpassung an die Antenne. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Mit Anschluß für Elektrodose. Mit Feinstell-Trommelabstimmung. In geschmackvollem Metallgehäuse von 37×21,5×19 cm. Für 110—220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Mit Röhren.
Verwend. Röhren: RENS 1204, REN 1004, RE 134, RE 114.
a) Anschlußkabel.



1/180

Vierröhren-Netzempfänger

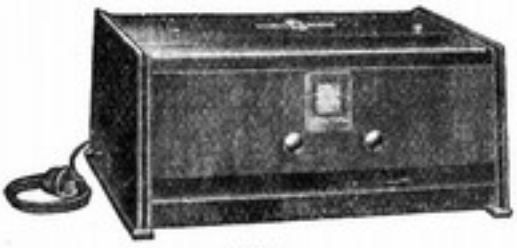
1/180 **Telefunken 4 A.** Zweikreis-Vierröhren-Empfänger in moderner geschmackvoller Form mit zwei Abstimmtrommeln. Wellenbereich von 200 bis 2000 m, umschaltbar, 1 Hf.-, Audion- und 2 Widerstandstufen, mit Rückkopplung. Das Gerät schaltet den Ortssender aus und gibt Lautsprecherempfang stärkerer auswärtiger Sender an Hochantenne. Mit Anschluß für Elektrodose. Mahagonigehäuse von 33×28×20 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 RE 084, RE 054, RE 134.
Bei Verwendung von Wechselstromnetzanschlußgeräte: 2 REN 1104, 1 REN 1004, 1 RE 134.



1/181 u. 1/182

1/181 **Telefunken 40 G, Schirmgitterrohr-Fernempfänger,** für kompletten Gleichstrom-Netzanschluß. Die Leistung und Ausführung entspricht vollständig der Type 40 B, siehe 1/39. Für 110—150 und 220 Volt Gleichstrom, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RES 044, RE 084, RE 054, RE 134.

GFGF
www.gfgf.org



1/184

1/182 **Desgl., Type 40 W,** für vollständigen Wechselstromanschluß von 110—220 Volt Spannung, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RENS 1204, REN 1104, REN 1004, RE 134, Gleichr.-Röhre RGN 1054.
Bei Lieferung der Hochleistungs-Endröhre RE 604 mehr RM 14,50.

1/184 **Schaub - Vierröhren-Schirmgitter-Fernempfänger, Modell UN 4** mit eingebautem Sperrkreis. Ausschaltung des Ortssenders mit 10—20 m Wellendifferenz. Geeichte Trommelskala. Wellenbereich 200—2000 m. Absolute Einknopfabstimmung. Infolge d. außerordentlichen Endleistung für Hotels und größere Lokale für Radio- und Grammophonübertragung bestens geeignet.
a) für Wechselstrom von 110 bis 220 Volt umschaltbar.
Erforderl. Röhren: REN 1204, REN 1004, REN 1104, RE 134 (304), Gleichrichter-Rohr RGN 1500.
b) für Gleichstrom 220 Volt.
Erforderl. Röhren: RE 094, RE 084, RE 084, RE 134.



1/187

1/185 **Schaub-Fernempfänger, Type UN 4 K,** wie oben, jedoch mit Kraftverstärker in Gegentaktschaltung, 24 Watt Anodenverlustleistung. Der Empfänger gibt den Erregerstrom für dynamische Lautsprecher und ist in der Lage zwei dynamische Lautsprecher auszusteuern. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1204, REN 1004, REN 1104, 2 RE 604, Gleichr.-Rohr Rectron 250.

1/187 **Siemens-Vierröhren-Schirmgitter-Netzempfänger Rfe 32,** ein ausgezeichneter Fernempfänger für hohe Leistung mit bester Trennschärfe, auch bei ungünstigeren Empfangsverhältnissen. Mit 1 Hf.-Schirmgitterröhre, Audion-, 2 Nf.-Widerstandsstufen, Rückkopplung und kapazit. Antennenkopplung. Wellenbereich 200 bis 2000 m in Spezialschaltung ohne Wellenbereich-Umschaltung. Mit Anschluß für Elektrodose. Der Netzteil ist gegen Berührung gesichert. In eleganter Truhe aus Isoliermaterial 23×23×47 cm. Für 110 bis 250 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RENS 1204, REN 1004, REN 1104, RE 134, RGN 1054.



1/189

1/189 **AEG-Vierröhren-Netzempfänger „Geadem",** mit 1 Schirmgitterröhre. Zum Empfang des Ortssenders, aller starken Fernstationen und der Langwellengroßsender in einer Sendestadt, der europäischen Stationen in Städten ohne Sender und auf dem Lande. Wellenbereich: 220—600 und 750—2000 m, umschaltbar. Gute Trennschärfe durch 2 mechanisch gekuppelte Abstimmkreise, einfache Bedienung, Trom-

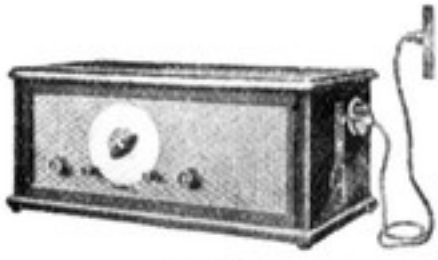
www.gfgf.org



1/189

melskala, je 1 Einstellhebel für Antennenkopplung und Rückkopplung und 1 Feinstellungshebel. Besondere Buchsen zum Anschluß einer Elektroschalldose oder des kompletten AEG-Schallplattenzusatzgerätes „Briola" ermöglichen elektrische Schallplattenwiedergabe durch den Lautsprecher. Gleichstrom- und Wechselstrom-Geadem werden auch in Sonderausführung mit verstärkter Endleistung geliefert. Preise einschl. Röhren.

a) **„Geadem 1 g"** für 110 oder 120/125 oder 160 oder 220 Volt Gleichstrom.
b) **„Geadem 2 g"** für Gleichstrom (Sonderausführung für verstärkte Leistung mit 2 parallel geschalteten Endröhren).
c) **„Geadem 1 w"** für 110/125 oder 210/230 Volt Wechselstrom.
d) **„Geadem 2 w"** für Wechselstrom (Sonderausführung mit Hochleistungsendröhre RE 604).



1/192

1/192 **Nora-Vierröhren-Neutrodyn-Netzfernempfänger, Type K 4,** (VDE-Prüfz.), für Empfang der meisten Europasender an Hochantenne und in geringerer Anzahl an der Behelfsantenne. Lichtantenne (Netzkondensator) eingebaut. Mit Hf.-, Detektor u. 2 Nf.-Widerstandsst., indukt. Rückkoppl. u. aperiod. Antennenkoppl. Wellenbereich von 200—2000 m, umschaltbar. Einknopfabstimmung. Anschluß für Elektrodosen. In Holzgehäuse von 50×28 ×22 cm.

a) **Type K 4 G** für Gleichstrom 110 oder 220 Volt, nach Angabe.
Erforderl. Röhren: RE 064, RE 034, 2 RE 074 für 110 Volt-Empfänger.
Erforderl. Röhren: RE 064, 2 RE 034, RE 084 für 220 Volt-Empfänger.
b) **Type K 4 Wa** für 110—240 Volt Wechselstrom, umschaltbar.
Erforderl. Röhren: RE 074 Neutro, REN 1004, REN 501, RE 134, Gleichr.-Röhre RGN 1500.



1/194

1/194 **Seibt-Vierröhren-Schirmgitterrohr-Netzempfänger „EW 496",** für Wechselstrom. Ein ausgesprochener Fernempfänger für hohe Ansprüche in Bezug auf Empfang und Wiedergabe, vereinigt mit bester Trennschärfe. Das Standardgerät für das Heim. Mit abgeschirmten 1 Hf.-Schirmgitterrohr-, Audion- und 2 Nf.-Widerstandsstufen, mit kapazit. Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung. Wellenbereich für 200—2000 m, umschaltbar. Abstimmung mittels 2 Trommelskalen, ausreichend für 1 dynam. Lautsprecher. Mit Anschluß für Elektrodose. In eichenem Pultgehäuse von 56×22×27 cm. Ohne Röhren, mit Gleichr.-Röhre VG 250, Seibt. Erforderl. Röhren: RENS 1204, REN 1004, REN 804, RE 134 oder RE 304.

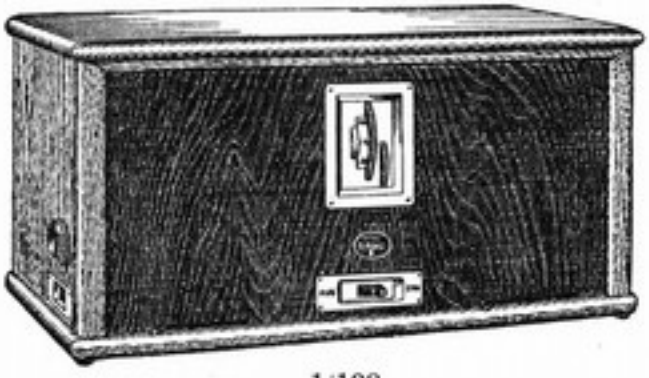
GFGF
www.gfgf.org



1/196

1/196 **Lorenz-Völkerbund 2, Vierröhren-Netz-Fernempfänger** für Fernempfang an Hoch- sowie Behelfsantennen, mit je einer Vor-, Hf.-, Audion-, 1 Nf.-Transformator-Stufe, Hf. und Endstufe mit Schirmgitterröhren, indukt. Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung. Wellenbereich 200 bis 2000 Meter, umschaltbar. Abstimmung durch eine Trommelskala. Anschluß für Elektrodose. In Bakelitgehäuse 40×24×23,7 cm. Für 110—220 Volt, umschaltbar. Mit Röhren.

Verwendete Röhren: LLD 415, 2 LAJ 4110, LHJ 4110 D, 1 LWJ 410 D.

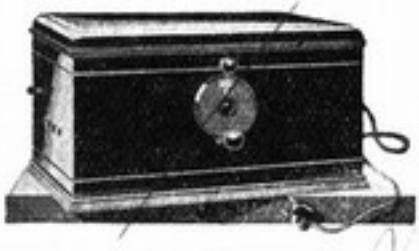


1/198

1/198 **„Tefagon 45"-Vierröhren-Schirmgitterrohr-Fernempfänger** für Netzanschluß. Ein ausgesprochener Fernempfänger höchster Empfindlichkeit und größter Trennschärfe, auch an Behelfsantennen. Mit 1 Hf.-Schirmgitterröhre, Audion-, 2 Nf.-Widerstandsstufen, indukt. Rückkopplung. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar, mit Sperrkreis. Ausgangsenergie ca. 1,5 Watt, für ca. 6 mittl. Lautspr. ausreichend, auch für dynam. Lautspr. geeignet, liefert den Erregerstrom für diesen. Anschluß für Elektrodose. In modern. Gehäuse aus kaukas. Nußbaum von 26,5×52,6×26,7 cm.

a) für Gleichstrom 220 Volt.
Erforderl. Röhren: RES 094, RE 084, RE 034, RE 134.

b) für Wechselstrom 110—220 Volt umschaltbar.
Erforderl. Röhren: RENS 1204, REN 804, REN 1004, RE 604, Gleichr.-Röhre RGN 2004.



1/200

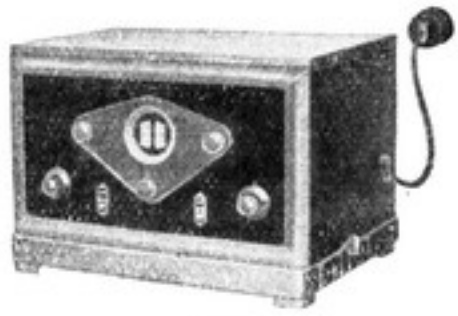
1/200 **Kramolin-Vierröhren-Schirmgitterrohr-Empfänger, Type 57,** für Wechselstromanschluß. Ein ausgesprochener Fernempfänger großer Leistung, für den Empfang einer großen Anzahl von Fernstationen, auch an Behelfsantennen. Als Sekundärempfänger ist der Apparat sehr selektiv. Mit 1 Hf.-Schirmgitterrohr, Audion-, 2 Nf.-, Widerstands- und Transformatoren-Stufen. Wellenbereich 200—600 und 800 bis 2000 m, umschaltbar, mit kapazit. Rückkopplung, indukt. Antennenkopplung, Abstimmung durch eine Friktionsskala. Ausgangsenergie für 3—4 mittl. Lautsprecher, mit Anschluß für Elektrodose. Mit automat. regulierbarer Gittervorspannung. In Metallgehäuse von 41×16×26 cm. Für Wechselstrom von 110—220 Volt nach Angabe. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RENS 1204, 2 REN 1004, RE 134, Gleichr.-Röhre RGN 1054.



1/202

/202 **Mende-Vierröhren-Netzempfänger 42 N** in Spezialschaltung für Wechselstrom. Daten wie bei Type E 42 Nr. 1/53. In Holzgehäuse: 38×29×28 cm, für 110, 125 und

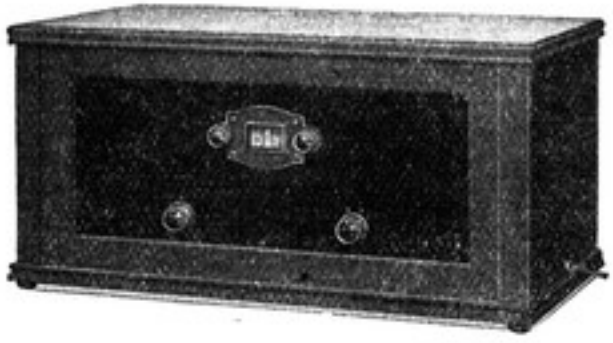
www.gfgf.org



1/203

220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 RE 1104, REN 1004, RE 134, Gleichr.-Rohr RGN 1503.

1/203 **Mende - Vierröhren - Neutrodyne-Netzempfänger 48 N** für Wechselstromanschluß. Daten wie bei Type E 48 Nr. 1/54. Gehäuse-Größe 41,5×29,5×32 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 REN 1104, REN 1004, RE 134, Gleichr.-Rohr RGN 1503.



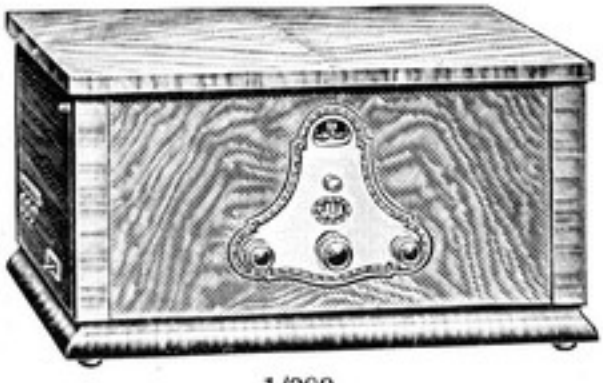
1/205

1/205 **Staßfurter - Vierröhren-Sekundär-Netzempfänger „Standard 4",** mit Schirmgitter-Röhre. Ein äußerst leistungsfähiger Fernempfänger für Europa-Empfang auch an Behelfsantenne, mit ausgezeichneter Selektivität und eingebautem Sperrkreis. 1 Hf.-Schirmgitterrohr-, Aud.-, 2 Nf.-Transformator- und Widerstands-Stufe, kapazit. Rückkopplung, unterteilter Antennenspule, 2 beleuchteten Friktionsskalen, Wellenbereich 200—3000 m, umschaltbar. Anschluß für Elektrodose, Energie ausreichend für dynamischen Lautsprecher. In modernem Eichengehäuse von 56×26×30 cm, mit Frontplatte aus Isoliermaterial. Für 110 und 220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1204, 2 REN 1004, RE 134, Gleichr.-Rohr Phil. 506.



1/207

1/207 **Owin-Vierröhren-Schirmgitter-Netzempfänger E 9 W** für vollständigen Wechselstromanschluß. Ein ausgesprochener Hochleistungs-Fernempfänger in jed. Beziehung, für verwöhnte Ansprüche, für Empfang v. Fernsendern auch an Behelfsantennen, mit 1 Hf.-Schirmgitter-, Audion- und 2 Widerstands-Nf.-Stufen, mit indukt.-kapazitiver Rückkopplung, aperiod. Antennenkopplg., 2 Abstimmkreisen, Abstimmung mittels Trommelskala mit Korrektion, daher hohe Selektivität, Anodenleistung bis 6 Watt, mit Anschluß für Elektrodose. In elegantem nußbaumpolierten Holzgehäuse von 45×21,5×19 cm. Für 110 bis 220 Volt Wechselstrom umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RENS 1204, 2 REN 1004, RE 134, Gleichr.-Rohr RGN 1054.

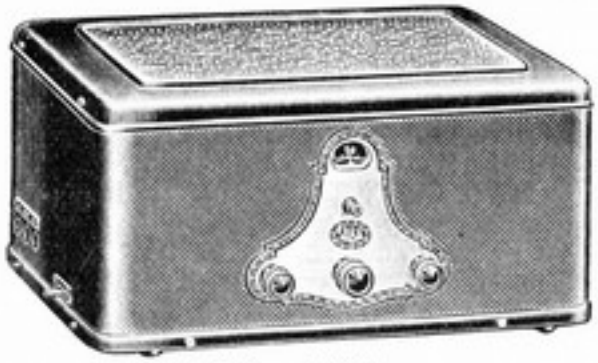


1/209

1/209 **Saba - Vierröhren - Netzfernempfänger Universum 4 WN.** Dasselbe Gerät wie Universum 4 Nr. 1/49, jedoch mit Netzanschluß für Wechselstrom von 110 und 220 Volt, umschaltbar. In Edelholzkasten: 42×23×32 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 3 REN 1104, RE 134, Gleichr.-Röhre RGN 1500.

1/210 **Saba - Vierröhren - Netzfernempfänger Oekonom 2300 WN** für Wechselstromanschluß, mit Daten wie bei Oekonom 2300 Nr. 1/50, jedoch mit vollständigem Wechselstromnetzanschluß. In Metallkasten von

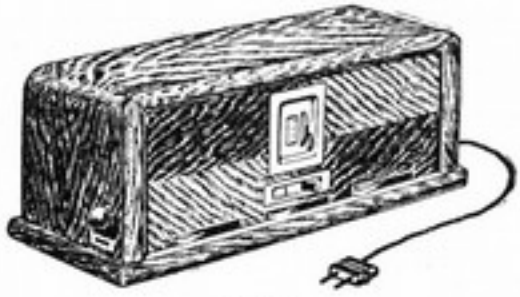
www.gfgf.org



1/210 u. 1/211

40×20×30 cm. Ohne Röhren. Für 110 und 220 Volt Wechselstrom, umschaltbar.
Erforderl. Röhren: 3 REN 1104, RE 134.

1/211 **Saba - Vierröhren-Schirmgitterfernempfänger SWM 4,** mit Wechselstromanschluß. Ein Fernempfänger, der eine große Anzahl von Sendern bei guter Trennschärfe bringt. Mit 1 Hf.-, Audion-, 2 Nf.-Stufen. Kap. Rückkoppl., aperiod. Antennenkoppl. Wellenbereich 2—650 und 1000—2000 m, umschaltbar. Eine Skalenabstimmung. In Metallgehäuse von 40×20×30 cm, für 110 bis 220 V. Wechselspann. Ohne Röhren. Erforderliche Röhren: RENS 1204, 2 REN 8 104 und RE 604.

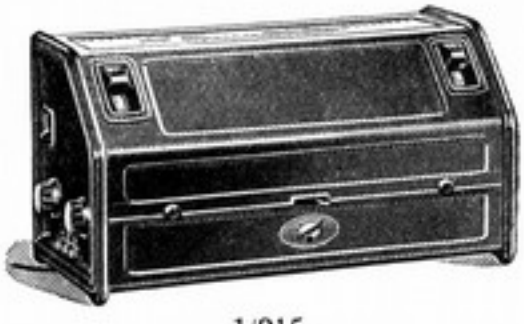


1/213

1/213 **Ahemo - Vierröhren - Schirmgitterrohr-Fernempfänger und -Kraftverstärker** mit vollst. Netzanschluß für den Empfang an Hochantenne einer sehr großen Zahl Fernempfänger, an Behelfsantennen der Großsender, bei ausgezeichneter Selektivität durch eingebauten Sperrkreis. Mit 1 Hf.-Schirmgitterrohr, Audion-, 2 Nf.-Widerstandsstufen, kapazit. Rückkopplung und galvan. Antennenkopplung. Wellenbereich 200—700 und 1000—1800 m umschaltbar. Abstimmung mittels nur 1 Friktionsskala und Korrektion der einzelnen Kreise. Ausgangsleistung ca. 1,5 Watt. Anschluß für Elektrodosen und die Entnahme des Erregerstromes für dynam. Lautsprecher vorgesehen. In Eichengehäuse von 53×26×25 cm.

a) **Type A 4 G,** für 220 V. Gleichstrom. Erforderl. Röhren: RES 094 Serie, RE 084 Serie, RE034 Serie, RE 134 Serie,

b) **Type A 4 W,** für Wechselstrom v. 110 bis 240 Volt umschaltbar.
Erforderl. Röhren: REN 1204, REN 804, REN 1004, RE 604, Gleichr.-Röhre RGN 2004.



1/215

1/215 **Blaupunkt NS IV, Vierröhren-Schirmgitter-Netzempfänger** großer Leistung für Empfang an Hoch- sowie Ersatzantenne, mit guter Selektivität. 1 Hf.-Schirmgitterrohr, Audion-, 2 Nf.-Widerstands- und Transformatorenstufe, Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung. Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Abstimmung mittels 2 beleuchteter Skalen, die geeicht sind. Anschluß für Elektrodose. Ausgangsleistung ca. ½ Watt. In Luxusgehäuse von 22×23×43,5 cm. Für 110—135 und 220—240 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RENS 1204, 2 REN 1104, REN 134, Gleichr.-Rohr R 21.

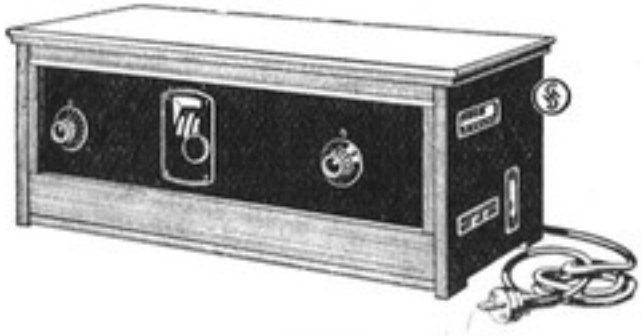


1/220

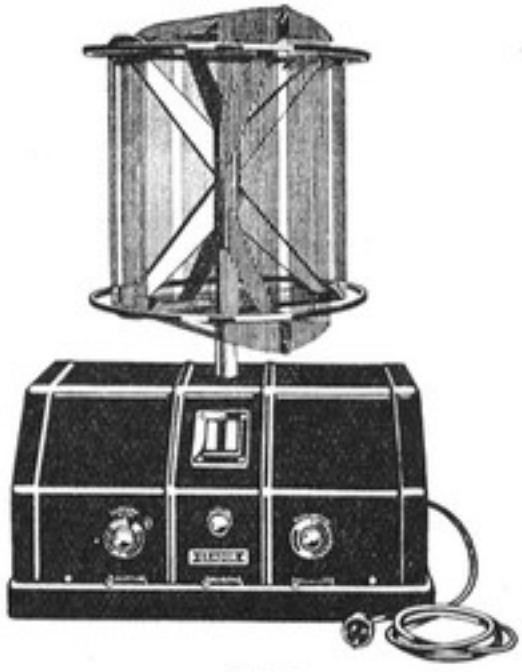
Fünfröhren-Netzempfänger

1/220 **Telefunken 9 W, Netzanschluß-Empfänger** für Wechselstrom. Dreikreis-Fünf-

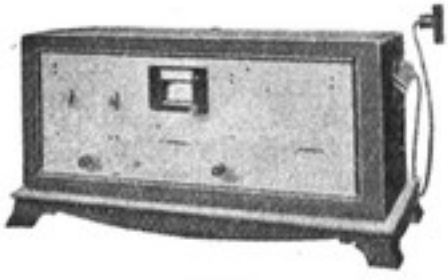
www.gfgf.org



1/222



1/226



1/228



1/235

röhren-Empfänger in moderner Form, mit Abstimmtrommel u. auswechselbarer Skala. Mit 2 Hf.-, Audion-, 1 Widerstands- und 1 Transformator-Verstärkerstufe. Wellenbereich von 200—2000 m, umschaltbar. Das Gerät genügt in Bezug auf Empfindlichkeit, Klangreinheit Leistung und Lautstärke verwöhnten Ansprüchen. Mit Anschluß für Elektrodosen. In Mahagonigehäuse: 55 ×35×27 cm. Für 110 und 220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 4 REN 1104, RE 134, Gleichr.-Röhre RGN 1503.

1/222 **Siemens-Fünfröhren-Neutro-Netzempfänger Rfe 30.** Angaben über Leistung und Konstruktion wie bei Nr. 1/70. In Eichentruhe 25×30×65 cm. Für 110 bis 220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 3 REN 1104, RE 1004, RE 134, RGN 1054.

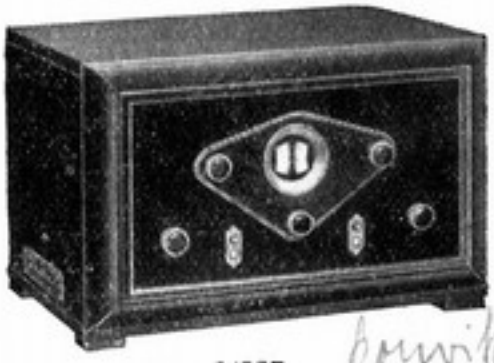
1/226 **AEG-Fünfröhren-Netzempfänger „Geadora"**, mit 2 Schirmgitterröhren und Rahmenantenne. Das Gerät für Liebhaber weitgetriebenen Fernempfangs; empfängt alle Sender, deren Empfang der örtliche Störungsspiegel überhaupt zuläßt. Wellenbereich: 210—590 und 750—2000 m, umschaltbar. Höchste Selektivität durch 3 mechanisch gekuppelte Abstimmkreise und Rahmenrichtwirkung. Aeußerst einfache Bedienung; direktes Einstellen der Sender durch nach Frequenzzahlen geeichter Trommelskala mit Schneckentrieb. Buchsen zum Anschluß einer Elektroschalldose oder des kompletten AEG-Schallplattenzusatzgerätes „Briola". Für 110/125 oder 210/230 Volt Wechselstrom. Preis mit Röhren und Rahmenantenne.

1/228 **Nora-Fünfröhren-Neutrodyne-Netzfernempfänger K 5 W** (VDE-Prüfz.) für Wechselstrom. Größte Empfangsleistung auch an Behelfsantenne. Eingebaute Lichtantenne. Mit 2 Hochfrequenz-, Audion- 2 Nf.-Widerstands-Stufen, mit induktiver Rückkoppl., aperiod. Antennenkoppl., Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. Abstimmung mittels einer beleuchteten Trommelskala, mit Korrektion der einzelnen Kreise und Anschluß für Elektrodose. Ausgangsenergie ausreichend für 6 mittlere Lautsprecher. In Holzgehäuse von 75 ×27×38 cm, f. 120—240 V., umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 REN 804, 2 REN 1004, RE 134, RGN 1500.

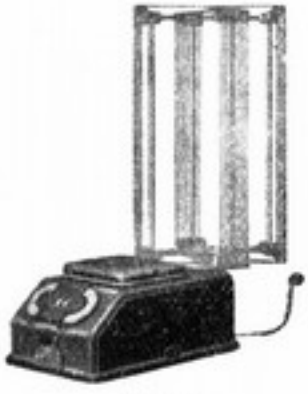
Sechsröhren-Netzempfänger

1/235 **N K 60 - Schirmgitterrohr - Empfänger** mit 6 Röhren, für Wechselstromanschluß. Für verwöhnte Ansprüche in

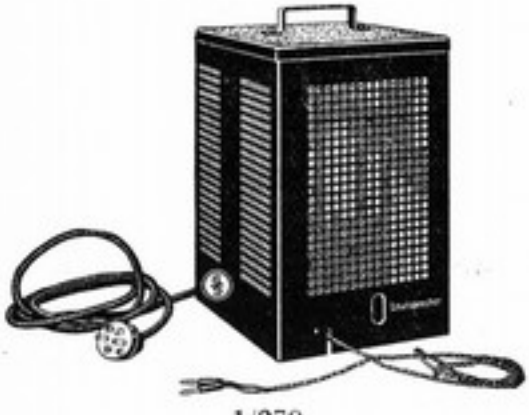
GFGF
www.gfgf.org



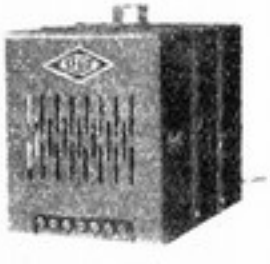
1/237



1/238



1/270



1/272

Bezug auf Leistung und Ausführung. Mit 1 Hf.-Schirmgitterrohr, 1 Vor-, Audion- 2 Nf.-Widerstands- u. Transformator-Stufen, indukt.-kapaz. Rückkopplung, aperiod. Antennenkopplung, absoluter Einknopfabstimmung mittels 1 beleuchteten Trommelskala. Wellenbereich 180—2100 m, umschaltbar. Ausgangsleistung für ca. 3—4 elektrodynamische Lautsprecher, ca. 1,8 Watt, ausgesteuert, mit Anschluß für Elektrodose. In herrlicher nußbaumpolierter Truhe von 64×26×27 cm. Für 110, 130 und 220 Volt Wechselstrom, umschaltbar, mit Röhren.
Verwend. Röhren: RENS 1204, REN 804, 2 REN 1104, REN 1004, RE 604, Gleichr.-Rohr RGN 1503.

1/237 **Mende - Sechsröhren-Neutrodyne-Netzempfänger 82.** Daten wie Type 82 B Nr. 1/72.
a) für Gleichstrom 220 Volt, mit Netzanode NH 4 G, ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 1 RE 144, RE 084, 2 RE 054, 2 RE 134.
b) für 110—220 Volt Wechselstrom, umschaltbar, mit Netzanode NH 6, welche auch den Erregerstrom für einen dynamischen Lautsprecher liefert. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 REN 1104, 2 REN 1004, 2 RE 134 oder 604, 2 RGN 1503.

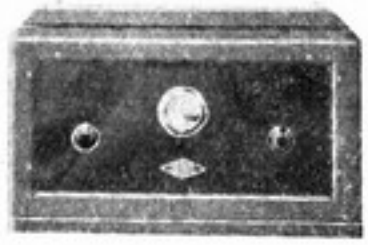
1/238 **Staßfurter-Sechsröhren-Superhet-Empfänger „Mikrohet W"** für Wechselstromanschluß. Daten wie bei Mikrohet 1/77 mit geeichtem Stationstableau, Anschluß für Elektrodose. In modernem, eigenartigen Trolit-Preßgehäuse von 41×18×28 cm. Für 110 und 220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Mit Rahmen, ohne Röhren. Erforderl. Röhren: RE 704 d, 2 RE 134, REN 1004, RE 134, Gleichr.-Rohr Phil. 506.

Kraftverstärker mit Netzanschluß

1/270 **Telefunken-Kraftverstärker, KV 11,** m. Wechselstrom-Netzanschluß: Eine Nf.-Verstärkerstufe hoher Leistung zur Verwendung hinter jedem zweistufigen Verstärker, zur Erzielung großer Lautstärken von Rundfunk oder Schallplattenübertragung. Ausgangsleistung ca. 3 Watt für 32 mittl. Lautsprecher ausreichend. In Metallgehäuse. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: RVN 218, 2 RGN 1503.

1/272 **Seibt-Endverstärker EV 376,** für Wechselstrom, zur Verwendung hinter einem Empfänger oder Verstärker falls deren Ausgangsenergie nicht ausreichend für dynamischen Lautsprecher usw. ist. Mit 1 Nt.-Transformatoren-Endstufe für eine Anodenverlustleistung von 20 Watt, ausreichend für 5—8 elektromagn. oder 1

www.gfgf.org



1/274



1/276



1/278

dynam. Lautsprecher. In Blechgehäuse: 32×22×25 cm. Für 125—220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Ohne Röhren. Erforderl. Röhren: RV 218, Gleichr.-Röhren 2 REN 1503.

1/274 **Seibt-Leistungsverstärker KV 519,** mit Wechselstromanschluß, für Schallplattenverstärkung, Rundfunkverstärkung, für große Säle, Lokale usw., mit 2 Gegentakt-Nf.-Stufen mit einer Anodenverlustleistung von 40 Watt, ausreichend für 3—5 elektromagn. neben einem dynam. oder 14—16 elektromagn. Lautsprecher. In Metallgehäuse von 62×30×37 cm. Für 125—220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Erforderl. Röhren: 2 REN 1104, 2 RV 218, Gleichr.-Röhre 2 Rectron R 250.

1/276 **Tefag-Kraftverstärker „K 1,8"** kombin. mit einem Bezirksempfänger, mit vollst. Netzanschluß für größere Energien, geeignet zu Schallplattenverstärkung, Speisung elektrodyn. Lautsprecher für größere Räume, Lokale, Säle usw. Mit 3 Nf.-Widerstandsstufen und ausgesteuerter Leistung von ca. 1,8 Watt. Als Empfänger mit Audion- und 2 Nf.-Widerstandsstufen. Wellenbereich 200—2000 m umschaltbar, indukt. Rückkopplung, regulierbarer Antennenschaltung, Anschluß f. Elektrodose. Das Gerät liefert Erregerstrom für dynam. Lautsprecher. In Holzkasten von 23×50,5 ×23 cm. Für 110 und 220 Volt Wechselstrom umschaltbar. Ohne Röhren. Erforderl. Röhren: REN 1004, REN 804, RE 604, Gleichr.-Röhre Rectron R 250.

1/278 **Lange-Kraftverstärker L 40,** für Netzanschluß. Für Rundfunk- und Schallplattenverstärkung mittlerer Leistung für öffentliche Lokale, Säle usw. Mit 2 Nf.-Widerstands-Gegentaktverstärkerstufen von 4 Watt ausgest. Leistung bei Wechselstromanschluß und 2 Watt bei Gleichstromanschluß. Die Lautstärke kann mittels Regler reguliert werden. Das Gerät liefert den Erregerstrom für anzuschließende dynamische Lautsprecher. Bei Verwendung des Vorverstärkers L 33 auch für Mikrophonübertragung von Vorträgen, Ansprachen usw. geeignet. Mittels des Vorsatzempfängers L 42 ist der Verstärker als Rundfunkempfänger verwendbar. In Holzgehäuse von 63×32×32 cm.

a) für Gleichstrom von 220 V., o. Röhren. Erforderl. Röhren: 2 REN 1104, 2 RE 604.

b) für Wechselstrom, 110—220 Volt, umschaltbar. Erforderl. Röhren: 2 REN 1104, 2 RE 604, Gleichr.-Rohr Rectron R 250.

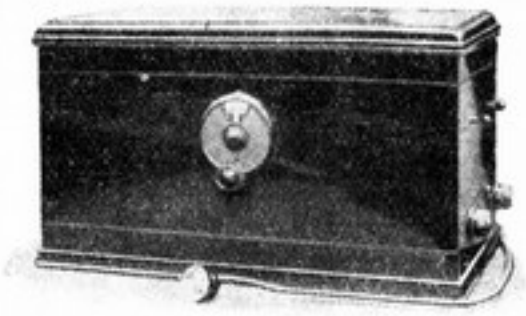
1/279 **Lange-Kraftverstärker L 50 W,** mit Wechselstrom-Netzanschluß f. große Leistung. Ausgesteuerte Leistung bei Wech-

GFGF
www.gfgf.org

selstromanschl. ca. 12 Watt, bei Gleichstromanschl. ca. 6 Watt. Mit 2 Nf.-Widerstands- und 3 + 3 Röhren Gegentaktstufe.

a) für Gleichstrom von 220 Volt. Erforderl. Röhren: REN 1104, REN 804, 6 RE 604.

b) für Wechselstrom von 110—220 Volt. Erforderl. Röhren: REN 1104, REN 804, 6 RE 604, Gleichr.-Rohr Rectron R 250.



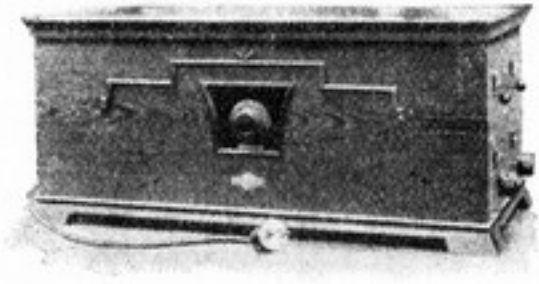
1/282

1/280 **Lange-Vorsatzempfänger L 42** zu den Kraftverstärkern L 40 und L 50 für Orts-, Bezirksempfang. Mit Audionstufe und umschaltbarem Wellenbereich von 200—2000 Meter, mit 1 Rückkopplung. In Gehäuse von 33×17×20 cm.

a) für Gleichstrom 220 Volt, Type L 42 G, ohne Röhre.

b) für Wechselstrom 110 und 220 Volt, Type L 42 W, ohne Röhre. Erforderl Röhre: für L 42 G u. L 42 W: REN 1104.

1/281 **Kramolin - Kraftverstärker, Type 62,** mit vollst. Wechselstromanschluß, für Elektro-Schallplattenübertragung großer Leistung und Besprechungsanlagen. Zirka 3,8 Watt ausgesteuerte Endleistung, ausreichend für ca. 1—2 elektrodyn. Lautsprecher. Auch als Orts- und Bezirksempfänger durch Umschaltung zu verwenden. Mit Wellenbereich von 200—2000 m umschaltbar, kapazit. Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung. Der Verstärker hat 1 Gegentakt-Widerstand und 1 Gegentakt-Transformatorstufe, arbeitet daher absolut verzerrungsfrei. Für 110—220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. In Holzgehäuse von 48×26×28 cm. Einbaumodell. Erforderl. Röhren: REN 1104, 2 RE 1004, 2 RE 604, Gleichr.-Röhre Philip 1560.



1/283

1/282 **Desgl., Type 63,** in Metallgehäuse von 55×30×25 cm.

1/283 **Desgl., Type 64,** in elegantem Eichengehäuse von 57×30×25 cm.

1/284 **Staßfurter -„Makrophon"- Kraftverstärker** für Schallplatten-Wiedergabe, Rundfunkübertragungen in gr. Räumen usw. In Eichengehäuse mit vollständigem Netzanschluß für 110 und 220 V., umschaltbar.

a) **Type V 3.** Ausgesteuerte Leistungen 3,6 Watt. In Gehäuse von 30×43×34 cm. Ohne Röhren. Erforderl. Röhren: 2 REN 1004, RE 604, Gleichr.-Rohr Phil. 506.

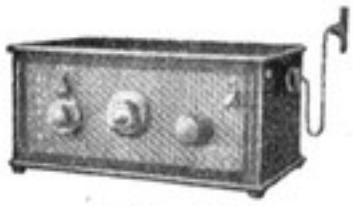
b) **Type V 6.** Ausgesteuerte Leistungen 6 Watt. In Gehäuse von 40×81×46 cm. Ohne Röhren. Erforderl. Röhren: 2 REN 1004, RV 218, 2 Gleichr.-Röhren Phil. 506.

c) **Type V 24.** Ausgesteuerte Leistungen 24 Watt. Ohne Röhren. Erforderl. Röhren: 2 REN 1004, 4 RV 218, Gleichr.-Rohr Phil. 506.



1/284

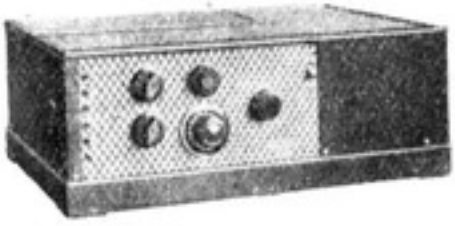
www.gfgf.org



1/285 u. 1/286

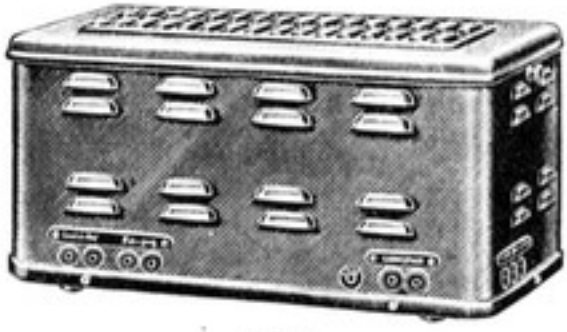
1/285 **Nora - Dreiröhren-Netzanschluß-Kraftverstärker K 3 WVb** (VDE-Prüfz.) für Wechselstrom. Verwendbar als Ortsempfänger u. für stärkere Fernsender. Audion- u. 2 Nf.-Stufen, kapazit. Rückkopplung, aperiod. Antennenkopplung. Wellenbereich 250 bis 1900 m. Anschluß für Elektrodose, für 120, 220, 240 Volt Wechselstrom, umschaltbar. In Holzgehäuse von 43×24×22 cm.
Erforderl. Röhren: 2 REN 1004, RE 604, Gleichr.-Röhre Rectron R 250.

1/286 **Nora - Dreiröhren - Netzanschluß-Kraftverstärker K 3 GV,** wie Nr. 1/285, für Gleichstrom 220 Volt.
Erforderl. Röhren: 2 RE 034, RE 604 Serie.



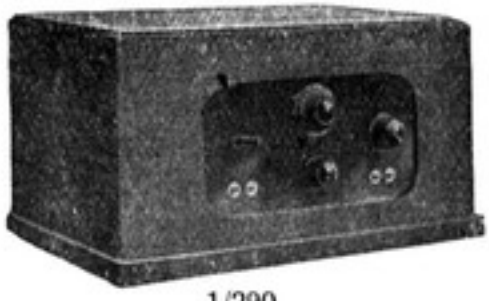
1/287

1/287 **Nora-Siebenröhren-Kraftverstärker K 7 WV,** für Wechselstrom (VDE-Prüfz.), benutzbar als Orts- und Bezirksempfänger, hat Audion-, Gegentakt-Vorverstärker- u. Gegentakt-Endstufe, widerstandsgekoppelt, mit kapazitiver Rückkopplung und aperiod. Antennenkopplung. Wellenbereich 250—1900 m, umschaltbar. Die Anodenverlustleistung der Endröhre beträgt 48 Watt, ausreichend für ca. 10 Lautsprecher. Mit Anschl. f. Elektrodose. In Blechgehäuse von 50×35×20 cm. Für 120—240 Volt Erforderl. Röhren: REN 804, 2 REN 1004, 4 RE 604, Gleichr.-Röhre Rectron R 250.



1/288

1/288 **Saba - Vierröhren - Kraftverstärker KVMW** für Wechselstromnetzanschluß mit 4 Watt ausgesteuerter Endleistung, 2 Nf.- und 1 Gegentakt-Stufe, liefert auch den Erregerstrom für dynam. Lautsprecher. In Metallkasten von 40×20×21 cm. Für Wechselstrom von 110—220 Volt, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 REN 804, 2 RE 604, 2 Gleichr.-Röhren Phil. 1560.

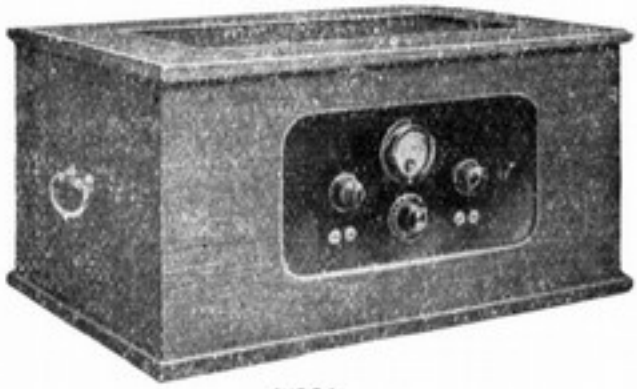


1/290

1/290 **Owin-Kraftverstärker V 10 W.** Kombin. mit Ortsempfänger für vollst. Netzanschluß. Der Kraftverstärker hat 2 Widerstandsverstärkerstufen für 12 Watt Anodenleistung und reicht für Räume bis zu 200 qm aus. Zu verwenden für Schallplattenverstärkung und Orts- und Bezirksempfang durch Umschaltung mittels eines Drehknopfes, Wellenbereich 200 bis 2000 m umschaltbar, indukt. kapaz. Rückkopplung. Das Gerät gestattet die Entnahme des Erregerstromes für elektrodynamische Lautsprecher. Die Anlage stellt das vollwert. Gerät für sehr guten Orchesterersatz dar. In Eichengehäuse mit Frontplatte aus Isoliermat., 44×23×25 cm. Ohne Röhren.

a) **Type V 10 G** für Gleichstromnetzanschluß von 220 Volt.
Erf. Röhren: 2 RE 034 Ser., 1 RE 604.

GFGF
www.gfgf.org



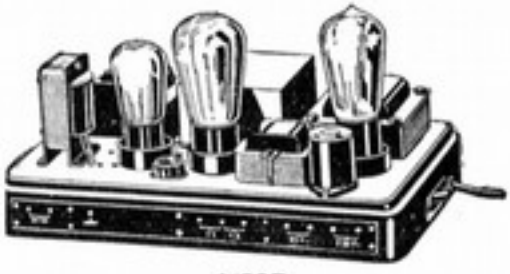
1/291



1/294



1/295



1/297

b) **Type V 10 W** für Wechselstromanschluß von 110 oder 220 Volt.
Erforderl. Röhren: 2 REN 1004, RE 604, Gleichr.-Röhre Rectron R 250.

1/291 **Owin-Kraftverstärker V 11 W,** f. Wechselstromnetzanschluß z. verstärkten Schallplattenwiedergabe mittels 2 Widerstandsverstärkerstufen größter Leistung, ca. 50 Watt Anodenleistung. Die Leistung reicht für 8—10 elektrodyn. Lautsprecher aus. Auch für Besprechungsanlagen mit Mikrophon verwendbar. Durch Umschaltung auch zum Empfang des Orts- und Bezirkssenders für den Rundfunk-Wellenber. zu verwenden. Mit indukt. kapazit. Rückkopplung. In Eichengehäuse von 60×31×39 cm, mit Frontplatte aus Isoliermaterial und Meßinstrument. Für 110 und 220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 REN 1004, 2 RV 218, Gleichr.-Röhre Rectron R 250.

1/292 **Körting-Kraftverstärker GVW 2182** für Wechselstromanschluß. Mit unverzerrter Ausgangsleistung von 1 Watt, ausreichend für 1 dynam. oder 3 elektromagn. Lautsprecher für Wohnungslautstärke. Mit 1 Gegentakt- u. 1 Nf.-Transformator-Stufe, u. Potentiometer zur endgültigen Beseitigung der Netzgeräusche. In Metallgehäuse von 40×24×18 cm. Ohne Röhren.
a) Anschlußschnur.
Erforderl. Röhren: REN 1104, 2 RE 124.

1/293 **Netzanschlußgerät FNW 2182,** zu obigem Verstärker. Liefert noch Erregungsstrom für dynamische Lautsprecher und Anodenspannung für Audion- und Hf.-Stufe eines Empfängers (45 u. 80 V.). Mit Röhre Rectron R 250. Für 110 oder 220 V. Wechselstrom, nach Angabe, mit Schnur.

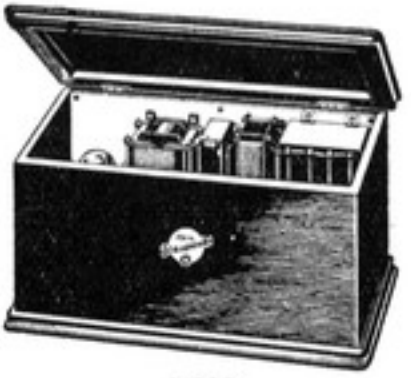
1/294 **Körting-Kraftverstärker FVW 2072** für Wechselstromanschluß. Mit unverzerrter Ausgangsleistung von 3,5 Watt, ausreich. für ca. 2—3 dynamische oder 8—9 elektromagn. Lautsprecher, für mittlere Säle. Mit 1 Nf.- und 1 Gegentakt-Transformator-Stufe. Mit Heizpotentiometer. In Metallgehäuse von 33×30×25 cm. Ohne Röhren.

1/294a **Anschlußschnur.**
Erforderl. Röhren: RE 1104, 2 RE 604.

1/295 **Netzanschlußgerät FNW 2072,** wie 1/293. Mit Röhre Rectron 250 und Schnur. Für 110 und 220 Volt Wechselstrom.
Die Körting-Geräte sind auch für 220 Volt Gleichstrom lieferbar.

1/297 **Blaupunkt - Kraftverstärker NKW 1,5** mit 1½ Watt ausgesteuerter Endleistung. Anschluß für Erregerspannung für dynam. Lautsprecher mit Ausgangstransformator 1:1, 1:2, 25:1 und Anschluß für Audionvorsatz zu Empfangszwecken. Mit 2 Nf.-

www.gfgf.org



1/298



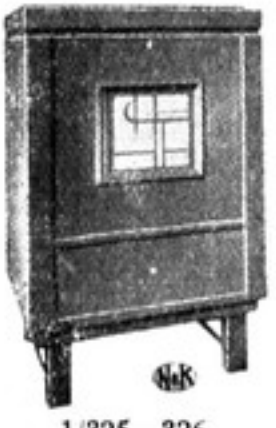
1/320



1/318



1/321



1/325—326

Transformator- und Widerstandsstufen. Ohne Röhren.
Erforderliche Röhren: REN 1004, RE 604, Gleichr.-Rohr R 250.

1/298 **Blaupunkt NKW 3,5 Vierröhren-Kraftverstärker,** wie oben, jedoch mit 3,5 Watt ausgesteuerter Leistung, 1 Transformator-, 1 Gegentakt- und 1 Spezial-Verstärkerstufe. In Eichengehäuse von 19×22×38 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1004, REN 1104, 2 RE 604, Gleichr.-Rohr R 220.

Musik-Truhen und -Schränke

1/318 **AEG-Schallplatten-Zusatzgerät „Briola"** zur elektrischen Schallplattenwiedergabe in Verbindung mit der Radioanlage, ausgerüstet mit Polyfar-Elektroschalldose, Lautstärke- und Geschwindigkeitsregler, (Universalmotor für Gleich- und Wechselstrom 110—220 Volt) oder Federaufzug, besonders geeignet für Empfänger mit starken Endröhren z. B. die AEG-Netzempfänger „Geatron", „Geadem" und „Geador".
a) **Briola I** mit Federaufzug.
b) **Briola II** mit Universalmotor.

1/320 **Lorophon-Musiktruhe und -Empfänger.** Ein kombiniertes Instrument mit Sprechmaschine und 3-Rohr-Radioanlage, mit eingebautem Lautsprecher. Die Daten des Empfängers entsprechen dem Ordensmeister Nr. 1/150. In hübscher Eichentruhe mit Deckel von 44,8×43,4×38 cm. Für 110—220 Volt Wechselstrom, umschaltbar, mit Röhren und Elektrodose.
Verwendete Röhren: 2 LWJ 4100, LL 413.

1/321 **Sachsenwerk Musikinstrument RWLs.** Es stellt einen Dreiröhrenempfänger kombiniert mit Schallplattengerät dar, und vereinigt in sich Antrieb, Elektrodose, Lautstärkeregler, Großflächenlautsprecher, Netzanschluß für 110/130 und 220/240 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Das Gerät ermöglicht Empfang einer größeren Zahl europäischer Sender. In hübscher Truhe v. 42×41,5×37,5 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 804, REN 1004, RE 134, Gleichr.-Rohr RGN 1500.

1/325 **N. u. K. „Kleine Truhe"** für Schallplatten- und Rundfunk-Widergabe mit eingebaut. elektrodynam. Lautsprecher. Für große Räumlichkeiten, Gastwirtschaften, Säle usw., mit vorzüglicher Wiedergabe und Lautstärke. Mit 1 Nf.-Widerstands- und 1 Transformator-Verstärker-Stufe, beim Empfänger noch 1 Audion-Stufe. Ausgesteuerte Leistung ca. 3 Watt. Mit eingebautem elektrischem Grammophon-Werk. Der Rundfunkempfangsteil entspricht dem Ueberland- und Mehr-Empfänger 1/130. In vornehmer Truhe aus afrikanischem Nußbaum von 82×55,5×124 cm. Ein

GFGF

www.gfgf.org



1/328



1/329



1/330



1/332

Schmuckstück ersten Ranges darstellend. Für Wechselstrom 110 und 220 Volt umschaltbar. Komplett mit Röhren.
Verwend. Röhren: REN 804, REN 1004, RV 218, Gleichr.-Röhren 2 RGN 1500.

1/326 **N. u. K. „Große Truhe",** wie oben, jedoch für erheblich größere Ausgangsleistung. 1 Transformator- und 1 Gegentakt-Ausgangsstufe. Ganz hervorragende Wiedergabe als Verstärker, sowie als Empfänger. Komplett mit Röhren.
Verwend. Röhren: REN 2204, REN 1104, 2 RV 218, Gleichr.-Rohr Rectron R 1000.

1/328 **Staßfurter-Heim-„Makrophon"-Musik-Instrument.** Vereinigt in sich Bezirksempfänger, Kraftverstärker, elektrodynam. Lautsprecher, Elektrowerk für Schallplatten-Wiedergabe, Elektrodose und vollständiges Netzanschlußgerät. Der Empfänger hat 1 Audion-, 2 Nf.-Widerstands- und Transformator-Stufe, indukt. Rückkopplung, unterteilte Antennenspule, Wellenbereich 200—2000 m, umschaltbar. In eleganter Eichentruhe 120×77,5×49 cm. Für 110 und 220 Volt, umschaltbar. Komplett, ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 REN 1004, 1 RE 604, Gleichr.-Rohr Phil. 506.

1/329 **Staßfurter-„Makrophon I"-Musikapparat** für Elektroschallplatten - Wiedergabe mittels eines Dreiröhren-Kraftverstärkers. Ohne Rundfunkempfänger nur für Schallplattenwiedergabe. Für kompletten Wechselstromanschluß mit elektrisch angetriebener Sprechmaschine, Tonabnehmer, eingeb. elektrodynam. Lautsprecher, mit Anschluß für Rundfunkempfänger oder Mikrophon. Für 110 oder 220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. In eleganter Eichentruhe mit 2 Türflügeln, Größe 117×80×54 cm. Komplett ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 REN 1004, RV 218, 2 Gleichr.-Röhren Phil. 506.

1/330 **Staßfurter-„Makrophon II"-Musikapparat,** Ausführung wie Makrophon I, jedoch mit eingebautem Fernempfänger und Raum für Schallplatten, große Endleistungen. Ausreichend für ca. 6 dynam. Lautsprecher (12 Watt ausgesteuert). Der Empfänger hat 1 Hf.-, 1 Audion-, sowie 4 Nf.-Stufen, indukt. Rückkopplung, Wellenbereich 200—2000 m. In großer Eichentruhe von 112×120×47 cm. Für 110—220 Volt, umschaltbar. Komplett, ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 RE 144, RE 084, 2 RE 054, 2 RE 218, Gleichr.-Rohr Phil. 506.

1/332 **Owin-Musikinstrument G 3 W,** mit eingebautem elektrodynam. Lautsprecher und Laufwerk für Schallplattenwiedergabe und Orts-Rundfunkempfänger. Der Empfänger hat ein Wellenbereich von 200 bis 2000 m umschaltbar, indukt. kapaz. Rück-

www.gfgf.org



1/333

kopplung, Einskalen-Einstellung. Der Verstärker arbeitet mit 2 Widerstandsstufen, mit Anodenleistung von ca. 12 Watt, was für einen ca. 150 qm großen Saal ausreicht. Die Anlage befriedigt bei Preiswürdigkeit die höchsten Ansprüche in Bezug auf Klangreinheit und Lautstärke. In Eichen-Grammophon-Truhe von 52×48×44 cm. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: 2 REN 1004, RE 604, Gleichr.-Röhre Rectron R 220.

1/333 **Desgl., Type G 5 W,** in größerer und besserer Ausführung. In eleganter Truhe aus amerik. Nußbaum von 82×95×46 cm, für größere Lokale und verwöhnteste Ansprüche. Inneneinrichtung wie bei Type G 3 W Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: wie oben.



1/335

1/335 **Ahemo-Musikschrank.** Das Gerät besteht aus dem Ahemo-Vierröhren-Schirmgitter-Empfänger 1/213 für größte Rundfunkempfangsleistung, einer elektr. angetriebenen Sprechmaschine m. autom. Abschaltvorrichtung, Tempo- und Lautstärkeregler, einschl. Elektrodose, einem Kraftverstärker für Schallplattenwiedergabe, einem elektrodynam. Lautsprecher und einem kompl. Netzanschluß. In eleganter Eichentruhe von 87×105×42 cm.
a) für Gleichstrom von 220 Volt.
Erforderl. Röhren: RES 094 Serie, RE 084 Serie, RE 034 Serie, RE 134 Serie.
b) für Wechselstrom, 110—240 Volt, umschaltbar.
Erforderl. Röhren: RENS 1204, REN 804, REN 1004, RE 604, Gleichr.-Röhre RGN 2004.



1/351



1/337

1/337 **„Alotti-Funk"-Netzanschlußempfänger und Sprechmaschine,** für Wechselstromanschluß. Ein kombinierter Apparat für Orts- und Bezirksempfang und Schallplattenwiedergabe mittels Schalldose und Grawor-Lautsprecher. Der Empfänger hat 2 Röhren in Audion- und 1 Nf.-Transformator-Stufe, mit Rückkopplung, Wellenbereich von 200—2000 m, umschaltbar. Ausgangsenergie für 2—3 mittlere Lautsprecher. In Grammophon-Schatulle von 45×42×45 cm. Für 110 und 220 V. Wechselstrom umschaltbar. Mit 2 Dosen. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: REN 1104, RE 134 und Gleichrichterröhre RE 154.



1/352

Sperrkreise

1/351 **Siemens-Sperrkreis** zur Unterdrückung von störenden Wellen bei Fernempfang.
a) für 200—640 m Wellenlänge.
b) für 500—2000 m Wellenlänge.

1/352 **Nora-Universal-Sperrkreis Ua,** vor jedes Empfangsgerät zu schalten. Vielseitigste Schaltungsmöglichkeiten.

GFGF

www.gfgf.org

2. Kopfhörer und Zubehör





2/38

2/1 **Konsum-Kopfhörer,** billiger u. guter Hörer mit einem Gewicht von ca. 180—200 Gramm.

2/3 **Ideal-Weißkreuz-Hörer,** leicht, stabil und trotzdem preiswert.

2/4 **Ideal-Grünkreuz-Hörer,** in besserer Ausführung und Wirkung wie 2/3.

2/5 **Ideal-Blaupunkt-Hörer** m. schwarzer oder brauner Dose aus leichter Isoliermasse. Luxusausführung mit beledertem Doppelbügel. Sehr klangrein und leicht.

2/6 **N. u. K.-Kopfhörer Kt 7,** neues billiges Modell, leicht und klangrein.

2/7 **N. u. K.-Kopfhörer,** Type Kt 5 b, klein und leicht, hervorragende Lautstärke und Klangreinheit, große Muschel.

2/14 **Telefunken-Kopfhörer** mit Einstellring, klein, leicht und klangrein, einer der Besten

2/15 **Telefunken-Kopfhörer,** fest eingestellt, ohne Einstellring, klein, leicht, klangrein und billig.

2/30 **Belindekissen,** klein f. Telefunken, N. u. K., Ideal- usw. Fabrikate.

2/34 **Kopfhörerschnüre,** einf. mit Baumwollumklöpplung.

2/35 **Kopfhörerschnüre,** prima Qualität, mit Glanzgarnumklöpplung.

2/38 **Schnurstifte,** einfach.

2/39 **Schnurstifte,** massive Ausführung mit Innengewinde.

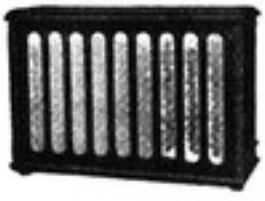
2/42 **Membranen** für kleine Kopfhörer.



3/2



3/8



3/9



3/10



3/13



3/11



3/14

3. Lautsprecher

3/2 **Nuk-Trichter-Lautsprecher** mit massivem, liegendem Metalltrichter, einer der Besten.

3/8 **Telefunken L 66 Konus-Lautsprecher,** m. exzentrisch gesteuertem Konus, wodurch Eigenfrequenzen vermieden werden.

3/9 **Telefunken-Arcophon 3 -Lautsprecher,** m. Falzmembran, in Eichenholzkasten eingebaut, gibt im Gegensatz zu den anderen Lautsprechern die tiefen Töne naturgetreu wieder, so daß das Klangbild dadurch vollständig wird und der Ton voll und lautstark dem Apparat entströmt.

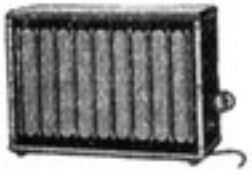
3/10 **Arcophon 4 - Lautsprecher.** Der bewährte Falzmembran-Lautsprecher der Arcophon-Reihe in preiswerter und gefälliger Ausführung, mit unverstellbarem System.

3/11 **Arcophon 5 - Lautsprecher.** Die verbesserte Type des Falzmembran-Lautsprechers in neuem elegantem Gehäuse aus Isoliermaterial, mit einstellbarem System.

3/13 **AEG-Lautsprecher „Clamo",** der gute billige Volkslautsprecher elektromagnetischen Systems; mit Konusmembran, runde Form, Oberfläche mahagoniartig gemasert; trotz des niedrigen Preises von ausgezeichneter Wiedergabequalität Sehr geeignet als Zusatzlautsprecher.

3/14 **AEG-Heimlautsprecher „Cantola"** mit vierpolig. Magnetsystem, Großflächen-Konusmembran, Gehäuse dunkel-rotbraun getönt, mit silbergrauer Seidenbespannung. Gibt Sprache und Musik klangrein und lautstark wieder, daher auch für größere Zimmer recht gut geeignet.

www.gfgf.org



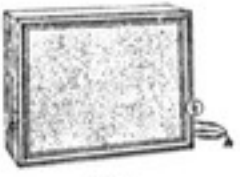
3/17



3/15



3/18



3/19



3/22



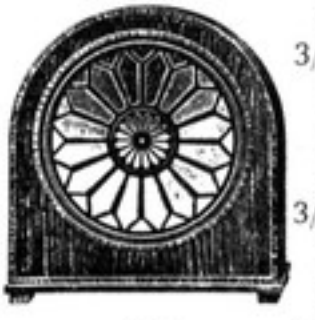
3/23



3/24



3/25



3/26



3/27



3/28

3/15 **AEG - Heimlautsprecher „Gealion".** Epochemachende Neukonstruktion nach veredeltem elektrodynamischen Prinzip, ausgezeichnet durch außergewöhnliche Tonreinheit und Klangfülle, arbeitet auch bei größter Lautstärke im gesamten Frequenzbereich ohne Verzerrungen. Gehäuse dunkel-rotbraun getönt mit schachbrettartig gemusterter Seidenbespannung. Besonders geeignet für Empfänger mit starken Endleistungen.

a) Gealion komplett.

b) Gealion-Chassis (System in einfachem Holzkasten).

3/17 **Protos-Lautsprecher** in der bekannten guten Ausführung von bester Wirkung infolge Verwendung von Falzmembranen, mit verstellbarem System.

3/18 **Protos-Luxus-Lautsprecher** von gleicher hervorragender Wirkung wie oben, jedoch in Luxus-Preßgehäuse, schwarz, braun oder elfenbeinfarbig.

3/19 **Protos-Simplex-Lautsprecher** mit fest eingestelltem Magnetsystem.

3/20 **Siemens 09 - Lautsprecher** in kleinerer Ausführung als Simplex. Der preiswerte Volkslautsprecher.

3/21 **Siemens - Konus - Lautsprecher,** offenes billiges Modell von guter Wirkung.

3/22 **Grawor - Harmonia - Lautsprecher,** mit offenem Konus von 30 cm Ø, klangrein und lautstark bei billigem Preise.

3/23 **Grawor - Melodia - Lautsprecher,** mit Schutzkorb, Konus 30 cm Ø, einer der besten in mäßiger Preislage.

3/24 **Grawor - Orchestra - Großflächen-Lautsprecher** für große Schallwirkung in großen Räumen. Konus 40 cm Ø. Bringt die höchsten und tiefsten Töne wuchtig und klar.

3/25 **Grawor-Violon-Lautsprecher,** in elegantem Holzgehäuse mit geschütztem Konus von 27 cm Ø.
Billiges Modell von guter Wirkung.

3/26 **Grawor-Choralion-Lautsprecher,** Gehäuse aus echtem amerik. Nußbaum, querfourniert und poliert mit goldfarbig lackiertem Schutzkorb, Konus 30 cm Ø, m. eingebautem Resonanzboden von ausgezeichneter Wirkung.

3/27 **Grawor-Menuett-Lautsprecher,** billiger Volkslautsprecher. In mahagonifarben poliertem Gehäuse und geschütztem Konus. Hochwertige Wiedergabe. Membrane 25 cm Durchmesser.

3/28 **Grawor-Mignon-Lautsprecher,** in Mahagoni poliert bespanntem Gehäuse, Membran 30 cm Ø, weich, laut u. klar im Ton.

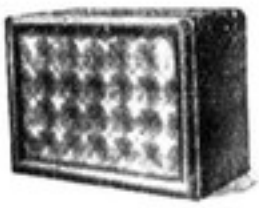
GFGF
www.gfgf.org



3/29 u. 31



3/32



3/34



3/35 a



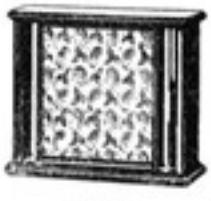
3/35 b



3/38



3/39



3/40



3/41



3/47



3/50

3/29 **Grawor-Sektorphon-Lautsprecher,** eine vollständige Neuerung mit Sektor-Membran, Dose mit neuem Anker ohne Eigenschwingung. Verblüffend präzise Wiedergabe von Sprache und Musik. In Edelholzgehäuse mit Bespannung, ca. 47 ×47 cm groß.

3/30 **Desgl.,** in Luxusausführung, aus Edelholz. Ein Prachtstück für den Salon. Mit vorzüglicher Wiedergabe. 54×50 cm groß.

3/31 **Grawor-Sektorette.** Ein billigerer Sektor-Lautsprecher von sehr guter Wirkung. Amerikanisch. Nußbaumgehäuse, ca. 37 ×37 cm groß.

3/32 **Grawor-Sektrola.** Der billigste Sektor-Lautsprecher, mit gleicher Leistung wie die Sektorette. In Mahagoni poliertem Gehäuse von 37×37 cm.

3/34 **N. u. K.-Standard 9 Lautsprecher** mit elektromagnetischem System von hervorragender Güte. Auch für Kraftverstärker verwendbar. In hübschem polierten Gehäuse mit Tonveredler. Größe 32×42×22 Zentimeter.

3/35 **Lorenz-Goldton-Lautsprecher,** trichterlos, hervorragende Klangfülle, große Lautstärke, geschmackvolle Form, gediegene Ausführung, weiche plastische Wiedergabe von Sprache und Musik.

a) **Modell 2,** Gehäuse 35,4×12×28,5 cm.
b) **Modell 3,** Gehäuse 43×12,5×29,5 cm.

3/38 **„Blaupunkt 59 K" Kabinett-Großflächenlautsprecher.** Seltene Tonfülle, vereinigt mit gediegener Ausführung, machen den Lautsprecher zu einem Meisterwerk.

3/39 **„Blaupunkt 101" Konzert-Großflächenlautsprecher** mit doppelseitig wirkendem System. Die Tonführung ist nach neuen Gesichtspunkten konstruiert und zu einem geschmackvollen Aeußeren kombiniert. Klang, Reinheit und Tonfülle sind sehr gut.

3/40 **„Blaupunkt 49 Z" Konus - Resonanz-Lautsprecher** für vollendetste Wiedergabe. In modernem, ansprechenden Gehäuse.

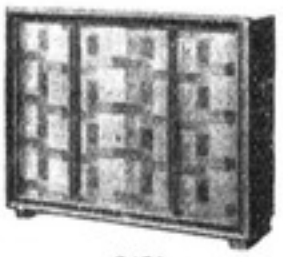
3/41 **Blaupunkt Elektromagnetischer Großlautsprecher 29 K,** für Kraftverstärker bis 1,5 Watt, und Rundfunkübertragung geeignet. In elegantem Gehäuse.

3/47 **Helios-Cabinet-Lautsprecher.** Der hochwertige magnetische Lautsprecher in preiswerter Ausführung von guter Wirkung.

3/48 **Helios-Luxus-Lautsprecher** mit vierpoligem Kraftsystem, ausgezeichneter Wiedergabe aller Töne, speziell für den Musikfreund. In Edelholzgehäuse.

3/50 **„Rundfunk"-Eloden-Lautsprecher.** Hohe Qualität in günstiger Preislage, leicht ansprech. und hohe Energien ver-

www.gfgf.org



3/51



3/52



3/53



3/55



3/58



3/59



3/62



3/60



3/64



3/65



3/66



3/68

tragend. Mit dem neuen vorzügl. Plasticone-Schallstrahler. In Eichengehäuse, 28 ×31,5×11,5 cm.

3/51 **„Tonspiegel"-Eloden-Lautsprecher.** Eloden-Standard-Type von vorzüglicher Wirkung in jeder Hinsicht. Mit neuem Plasticone-Schallstrahler. In Eichengehäuse, 33×41×12,4 cm.

3/52 **„Graf Zeppelin"-Eloden-Lautsprecher** von vollendeter Wirkung. Mit Plasticone-Schallstrahler. In künstlerischem echten Mahagonigehäuse von 32,7×40×12,5 cm.

3/53 **„Compressor"-Eloden-Lautsprecher** in großem bespannt. achteckig. Preßgehäuse. Infolge seines breiten Frequenzbereiches ist der Apparat für den Anspruchsvollen.

3/54 **Desgl.,** in nichtschwingendem Metallgehäuse, sonst wie 3/53.

3/55 **„Olympia"- Eloden - Lautsprecher.** Infolge Kombinat. des neuen Plasticone-Schallstrahlers mit dem vorzüglich. neuen System, übertrifft der „Olympia" die dynamischen Lautsprecher und stellt das Vollkommenste im Lautsprecherbau dar. In herrlichem Edelholzgehäuse, 46×49,5 ×20,5 cm.

3/58 **Elektrosignal-Kabinett-Lautsprecher Type ESK 1,** in preiswerter u. geschmackvoller Ausführung.

3/59 **Desgl., Type ESK 2,** für höhere Ansprüche, da sehr gute Wiedergabe und hohe Empfindlichkeit.

3/60 **Desgl., Type ESK 3** für verwöhnteste Ansprüche in Bezug auf Lautstärke und Klangreinheit. In elegantem geschmackvollen Gehäuse.

3/62 **„Tefag-Secundus"-Konus-Lautsprecher** in modernem schön ausgestattetem Preßgehäuse. Sehr gute Wiedergabe auch bei höherer Belastung.

3/64 **Tefag-„Ultra-Konus"-Lautsprecher,** in Luxusgehäuse aus Isoliermaterial, mit vollendeter Wiedergabe von Sprache u. Musik.

3/65 **Tefag -„Ultra-Doppelkonus"- Großlautsprecher,** mit 2 auf verschiedene Frequenzen abgestimmten Systemen, daher vollendete naturgetreue Wiedergabe. In Preßgehäuse.

3/66 **Tefag-„Quartus"-Lautsprecher** m. empfindlichem 4-pol. System und entlastetem Anker. Gleichmäßige Wiedergabe aller Frequenzen. In modern. Gehäuse aus kaukasischem Nußbaum.

3/68 **Loewe-Lautsprecher** in geschmackvollem Holzkasten mit bemalter Seidenbespannung, sehr angenehm wirkende Wiedergabe bei großer Empfindlichkeit des Antriebsystems.

GFGF
www.gfgf.org


3/70


3/72


3/75


3/77


3/78


3/79


3/80 a


3/80 b


3/80 c


3/82


3/83


3/84


3/85


3/86


3/87

3/70 **Philips - Konus-Lautsprecher 2016** in achteckiger Form, zum Aufhängen und Aufstellen. Lautstark und klangrein.

3/71 **Desgl., Modell 2027,** achteckig, mit Dreifach-Umschalter zur Klangvariierung.

3/72 **Philips-Lautsprecher** mit Spezialkonus und besonderem Reflektorgehäuse, ausgezeichnete Wiedergabe und Lautstärke.
a) **Type 2015 L** mit Doppelstecker.
b) **Type 2007,** Standardmodell, mit Dreifach-Umschalter zur Variierung der Klangfarbe.

3/75 **Neu! Lenzola-Lautsprecher.** Der moderne Trichterlautsprecher mit keramischer Tonführung von hervorragender Wirkung. Absolut unverzerrte Wiedergabe kleinster und größter Energien durch original-amerikanisches System.
a) **Mod. 8;** b) **Mod. 12;** c) **Mod. 13.**

3/77 **Radioglobe-Lautsprecher „Spezial".** Preiswert und doch sehr leistungsfähiges Modell. In mahagonipoliertem Gehäuse.

3/78 **Radioglobe - Lautsprecher „Exquisit",** mit bester Wiedergabe von Sprache und Musik. In mahagonipoliertem Gehäuse.

3/79 **Radioglobe - Lautsprecher „Windsor".** Ein hervorragendes Stück für den Kenner in Bezug auf Klangreinheit und Lautstärke. In mahagonipoliertem Gehäuse.

3/80 **Elion-Lautsprecher,** mit fein einstellb. 4-pol. Doppelmagnetsystem v. hoher Wirkung. Gehäuse aus mahagonifarb. Preßmaterial, hochglanzpoliert. In vollendeter Ausführung und Tonwirkung.
a) **Modell 6,** Gehäuse 25 cm Ø.
b) **Modell 5,** Gehäuse 25 cm Ø.
c) **Modell 7,** Gehäuse 30 cm Ø.

3/82 **Isophon-„Alpha"-Lautsprecher.** Preiswerter und guter Volkslautsprecher mit 2-poligem System. In Eichengehäuse von 33×32,5×14 cm.

3/83 **Isophon-„Delta"-Lautsprecher,** mit 4-poligem Kraftsystem von sehr guter Wirkung, mit klarem und reinem Ton. In Eichengehäuse von 34×34×19 cm.

3/84 **Isophon-„Epsilon"-Lautsprecher** mit 4-poligem Kraftsystem. Mit ausgezeichneter Wiedergabe von Sprache und Musik. In großem eleganten Eichengehäuse von 35×43×20,5 cm.

3/85 **Isophon-„Solon"-Lautsprecher,** w. oben, jedoch in hübschem runden mahagonipolierten Gehäuse von 37,5×35×23 cm.

3/86 **Isophon -„Gamma"- Lautsprecher,** mit bestem 4-poligen Kraftsystem von ganz hervorragender Wirkung. Das Instrument für den Kenner. In Gehäuse aus kaukas. Nußbaum von 38×48,5×22 cm.

3/87 **Emaco-„Mignon"-Lautsprecher.** Der billige, gute Volkslautsprecher in rundem Gehäuse, 28 cm hoch.

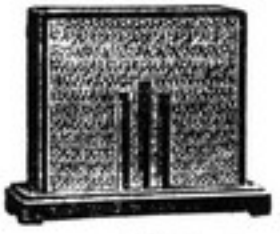
www.gfgf.org



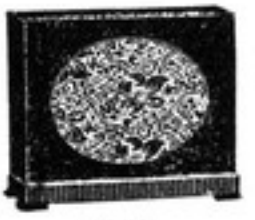
3/88 u. 3/90



3/89



3/92



3/93



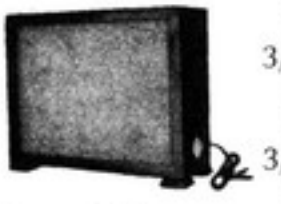
3/94



3/96



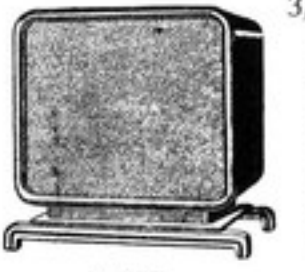
3/97



3/98



3/99



3/130



3/131

3/88 **Emaco-„Standard"-Lautsprecher.** Preiswertes Modell mit Tonkammern. In Eichengehäuse von 40×37×18 cm.

3/89 **Emaco -„Excelsior"- Lautsprecher** mit doppelseit. erregt. System. In elegant. mahagonipoliertem Gehäuse 44×39×14 cm.

3/90 **Emaco-„Triumphator"-Lautsprecher.** Ausgezeichneter Kabinett-Lautsprecher in hübschem Eichengehäuse von 48×38×18 Zentimeter, mit Tonkammern, die Schallwirkung erhöhend.

3/92 **Laklato-Lautsprecher „Luxus",** mit hervorragender Tongestaltung in eleg. und geschmackvollem Gehäuse, 33×40×15 cm.

3/93 **Laklato-Lautsprecher „Orchestrion"** mit besonders klarer und naturgetreuer Wiedergabe aller Tonlagen. In hochelegantem Mahagoni oder Nußbaum fourniertem Gehäuse von 34×40×12 cm.

3/94 **Laklato-Triumph.** Hochwertiger Großflächenlautsprecher mit allerbestem Spezial-Kraftsystem für vollendete Wiedergabe. In Eichengehäuse mit Seidenbespannung.

3/96 **Nora - Flächen - Lautsprecher „Toska" L 18,** in quaderförmigem Eichengehäuse; sonst wie 3/97 (Höhe 30 cm, Gew. 1,8 kg).

3/97 **Nora - Flächen - Lautsprecher „Fidelio" L 16,** in halbrundem Holzgehäuse in Eichenbeizung, mit eingebautem Flächenlautsprecher. (Höhe 35 cm, Gew. 1,7 kg).

3/98 **Nora-Flächen-Lautsprecher „Sarastro" L 19,** in quaderförm. Holzgehäuse, schwarz poliert, sonst wie 3/99 (Höhe 30 cm).

3/99 **Nora-Flächen-Lautsprecher „Orpheus", L 17,** mit **polarisiertem** Lautsprechersystem u. Konusmembran, sonst wie 3/97. (Höhe 35 cm, Gewicht 2,1 kg).

3/130 **Telefunken elektrodynam. Lautsprecher** mit vorzüglicher Lautstärke, Klangreinheit und gleichmäßiger Wiedergabe aller Frequenzen. Er ist ohne Ausgangstransformator an jedem Empfänger zu verwenden, wenn das Rohr RE 604 verwendet wird.

a) **Type L 500,** kleine Form.
b) **Type L 500 W,** kleine Form, m. Netzanschluß für Wechselstrom zur Felderregung.

3/131 **AEG-Heimlautsprecher „Geakord",** nach elektrodynamischem System (Original Rice-Kellogg) in dunkel gebeiztem Eichengehäuse mit brauner Seidenbespannung. Die Spitzenleistung elektroakustischer Forschung und Technik; besonders geeignet für Empfänger mit starken Endleistungen. Der zur Erregung des im Geakordsystem eingebauten Elektromagneten erforderliche Gleichstrom wird dem Lichtnetz entnommen. Geakord für Wechselstr. enthält daher eine Gleichrichtereinrichtung. Wenden!

GFGF
www.gfgf.org



3/133



3/134



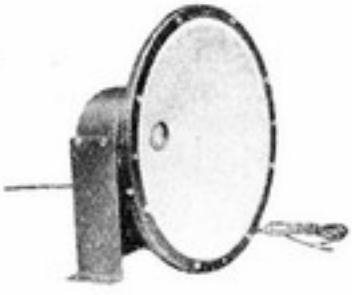
3/135



3/137



3/139 a u. c



3/140 a



3/140 b u. d



3/140 c



3/141



3/145



3/149

a) Geakord mit Netzanschluß an Gleichstrom 220 Volt.

b) Geakord mit Netzanschluß an Wechselstrom 110/125 oder 210/230 Volt.

3/133 **Grawor-Dynamo, Type A.** Offenes Modell von vorzüglicher Klangreinheit, bei allen Frequenzen. Bis 4 Watt belastbar. Mit Ausgangstransformator 1 : 2 zu verwenden.

3/134 **Desgl.,** in Eichengehäuse eingebaut.

3/135 **Körting-Excello-Dynamischer-Lautsprecher,** von vorzüglicher Wirkung in jeder Hinsicht.
a) Einbau-Modell; b) in Eichengehäuse.

3/137 **Tefag elektrodynam. Lautsprecher „DL 20",** für Einbau. Besonderes System mit geringstem Luftspalt. Große Klangfülle und Schönheit der Wiedergabe. Belastbar bis 4 Watt.

3/139 **Dynuk, elektrodynamischer Lautsprecher,** mit Abwärts-Transformator, angezapft für verschiedene Röhren-Typen und -Schaltungen.
a) für Wechselstrom, inkl. Gleichrichter, in Gehäuse.
b) für Wechselstrom, inkl. Gleichrichter, ohne Gehäuse.
c) für Gleichstrom, inkl. Netzanschlußgerät in Gehäuse.
d) für Gleichstrom, inkl. Netzanschlußgerät, ohne Gehäuse.

3/140 **Helios-Dynamus-Lautsprecher,** ohne Gehäuse mit der den dynamischen Lautsprechern eigenen ausgezeichneten Wiedergabe aller Frequenzen, bis zu den tiefsten.
a) für Gleichstromerregung von 4—6 oder 110 oder 220 Volt, ohne Gehäuse.
b) desgl., in Gehäuse.
c) für Wechselstromerregung 110 od. 220 V. mit Trockengleichrichter und trockenelektrol. Kondensator, ohne Gehäuse.
d) desgl., in Gehäuse.

3/141 **Blaupunkt Elektrodynamischer Lautsprecher, Type R,** Ringlautsprecher. Die Tauchspule besteht aus nur einem Ring, dementsprechend auch der Ausgangstransformator sekundär nur eine Windung hat. Für Energien bis 7 Watt.
a) in Gehäuse. b) ohne Gehäuse.

3/145 **Philips-Elektrodynamischer-Lautsprecher,** ohne Fremderregung. Der Lautsprecher für den Musikkenner. In herrlichem Trolitgehäuse, auf hohen oder niedrigen Füßen.

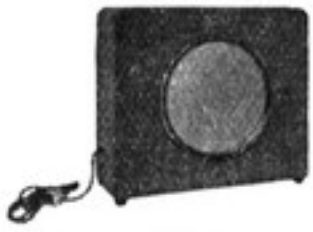
3/146 **Desgl.,** mit Fremderregung, für größere Lautstärken.

3/149 **Makrophon elektrodynamischer Lautsprecher** f. Makrophone u. Großanlagen.
a) mit Schallwand 60×60.
b) mit Schallwand 90×90.

www.gfgf.org



3/152



3/154



3/156



3/160



3/163 a



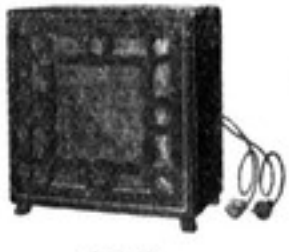
3/163 b



3/298



3/165



3/167



3/302

3/152 **Acuston-Dynamischer-Lautsprecher 50.** Besonders flaches Modell für schmale Kästen. Der billigste dynamische Lautsprecher, Einbaumodell. Lieferbar mit hoch- und niederohmiger Spule.

3/154 **Desgl.,** in Eichengehäuse von 40×35 ×18 cm, wodurch wundervolle Wiedergabe erreicht wird.

3/156 **Acuston-Dynamischer-Lautsprecher** in normaler Ausführung, zum Einbau. Lieferbar mit hoch- und niederohmiger Spule.

3/158 **Desgl.,** in Eichengehäuse 43×42×22 cm

3/160 **Dynaglobe,** dynam. Lautsprecher, Einbaumodell, mit besonders guter Wiedergabe aller Frequenzen, große Lautstärke, ohne Ausgangstransformator verwendbar.

3/161 **Desgl.,** in Eichengehäuse.

3/163 **Elion Dynamischer Lautsprecher,** für natürliche und kräftige Wiedergabe aller Tonfrequenzen, insbesondere der Bässe. Mit Anschluß für 110 und 220 Volt Erreger-Gleichstrom.
a) Chassis D 0.
b) in modernem Eichengehäuse, Mod. D 1.
c) in kaukas. Nußbaumgehäuse, Mod. D 2.

3/165 **Ahemo elektrodynamischer Lautsprecher** für vollst. verzerrungsfreie, alle Frequenzen umfassende Wiedergabe, mit Erregerspule von 4500 Ohm, ohne Netzanschluß zur Speisung der Erregerspule. Zum direkten Anschluß an die Ahemo-Empfänger A 3 und A 4. In Eichengehäuse von 44,5×46×23,5 cm.

3/167 **Nora-Dynamik L22.** Elektrodynamischer Lautsprecher (VDE-Prüfzeichen) zum Anschluß an Kraftverstärker und Netzempfänger mit stärkeren Endröhren.
Lieferbar auch mit eingebautem Ausgangstransformator oder Gleichrichter oder als Chassis. (Näheres auf Anfrage.).

3/170 **Schallwand** für dynamische Lautsprecher in achteckiger Form, Eichenholz, schwere Ausführung.
a) 80×80; b) 90×90; c) 100×100 cm.

Einzelteile für Lautsprecher

3/298 **Neu! Großmembran** nach Ing. Gabriel für elektromagnet. Systeme, mit eingedrücktem Kleinkonus. Sie besteht aus 140×30 cm großer Zelluloidplatte und hat eine äußerst klare und frequenzunabhängige Tonwiedergabe. Abbildung zeigt die Membran eingebaut.

3/300 **Konus-Membranen,** Hartpapier.
a) 30; b) 40; c) 50 cm Ø.

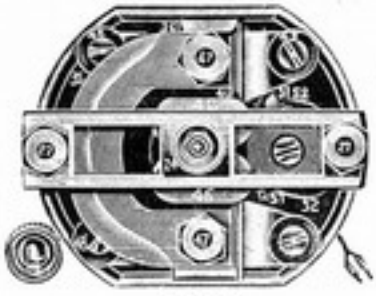
3/301 **Desgl.,** ungeklebt in Scheiben zum Versand.
a) 30; b) 40; c) 50 cm Ø.

3/302 **Desgl.,** mit umbörteltem Rand.
a) 30; b) 40; c) 50 cm Ø.

GFGF
www.gfgf.org



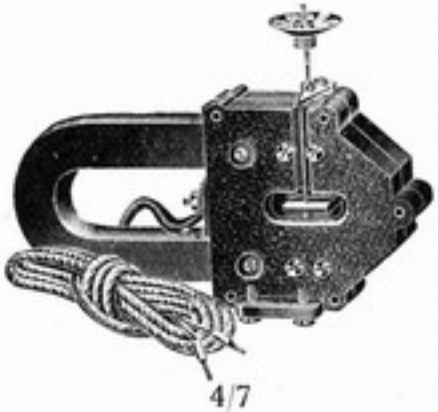
3/303—308



3/318



4/5



4/7



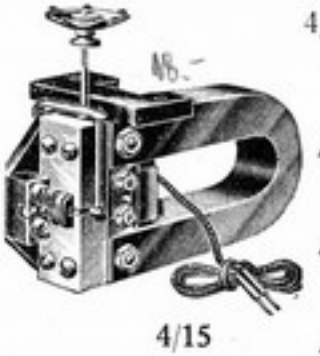
4/8



4/11



4/14



4/15



4/20



4/21

3/303 **Membranen-Nadeln** mit 2 Tellern zur Befestigung von Konusmembranen.

3/304 **Brücken** für Magnetsysteme
a) mit Nadel und Teller.
b) ohne diese.

3/305 **Konusteller,** komplett mit Schraube und Kordel.
a) einfach; b) doppelt.

3/307 **Hufeisenmagnet** für obige Polschuhe.

3/308 **Untersatz** für das ganze System mit Brückenträger.

3/309 **Magnetspulen** zu selbstgeb. Dosen.
a) 1000; b) 2000 Ohm.

3/310 **Tonveredlungsspule,** zu jeder Dose verwendbar, ca. 5000 cm.

3/311 **Feldhörerspulen,** groß.
a) 1000; b) 2000; c) 3000; d) 4000 Ohm.

3/318 **Mundt-Baukasten** zum Bau einer guten Lautsprecher-Dose, komplett.

4. Schalldosen

4/3 **Lenzola-Lautsprecherdose,** original amerikanisch, von ausgeglichener Wirkung.

4/5 **Radioglobe-Rival-Schalldose.** Preisw., lautstarkes und klangreines Modell.

4/7 **Isophon - Kraftsystem,** höchster Qualität, 4-polig, ausbalanziertes Kraftsystem. Gibt am Ortsempfänger wie auch am Kraftverstärker bis 4 Watt, alle tiefen und hohen Töne, einem dynamischen System gleich, wieder.

4/8 **Emaco 4-poliges Kraftsystem,** von bester Wirkung, mit Regulierung.

4/10 **Grawor-Universal-Schalldose** für Trichter-Lautsprecher, 82 mm Ø.

4/11 **Grawor-Konus-Dose,** mit Anker ohne Eigenfrequenz.

4/13 **Grawor-Doppel-Dose,** mit wechselseitig arbeitenden Magnetsystemen für Wiedergabe der tiefen Töne, mit entlastetem Anker. Leicht ansprechend.

4/14 **Grawor-Sektor-Dose.** Das neueste billige Grawor-System, von guter Wirkung. In Bakelitgehäuse.

4/15 **Grawor-Vierpol-Kraftsystem,** mit ausbalanziertem Anker, für große Leistung, belastbar bis 3 Watt.

4/16 **Grawor-Chassis,** zum Bau von Konus-Lautsprecher, 31 cm Ø, leer.

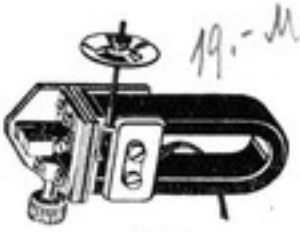
4/17 **Grawor-Sektorphon-Baukasten** mit Sektordose. Kompl. Material zum Bau eines Sektorphons.

4/20 **Blaupunkt-Ankersystem 66 A,** fest eingestellt für mittlere Leistungen.

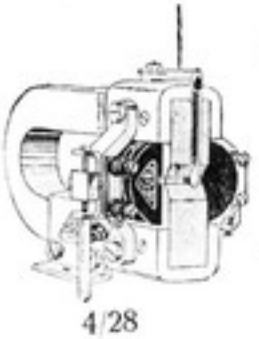
4/21 **Blaupunkt-Kraftsystem 66 K,** für größere Leistungen, einstellbar.

www.gfgf.org

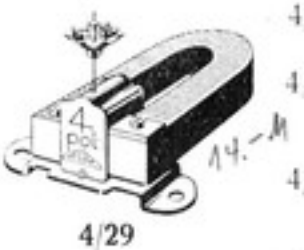

4/23


4/22


4/30 b


4/28


4/35 a

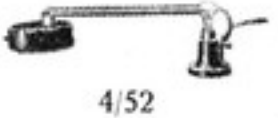

4/29


4/40


4/42



4/50


4/52


4/54



4/55



4/58


4/60

4/22 **Neu! Blaupunkt - Super-Kraftsystem 66 P,** einstellbar, 4-polig, mit entlastetem Anker, auch für größere Energien.

4/23 **Neu! Blaupunkt-Kegelchassis,** mit flexibl. Konus, 28 cm Ø.

4/24 **Neu! Blaupunkt-Kegelchassis,** größere Ausführung, 37 cm Ø.

4/27 **Helios-Lautsprecherdose PG 6,** vierpolig, mit permanentem Riesenmagnet.

4/28 **Hegra-Anker-System C,** 4-polig, höchste Empfindlichkeit, regulierbares Ankersystem, keine Polarität des Anschlusses. Ausbalanzierter Anker.

4/29 **Desgl., Type D,** in billigerer, jedoch vollwertiger Ausführung.

4/30 **Hegra-Lautsprecher-Chassis,** mit System 4/28, Konus von 25,5 cm Ø, zum Einbau.
a) Form B, ohne Schallwand.
b) Form C, mit Schallwand.

4/31 **Elektrosignal-Konus-Antriebssystem ESU** v. bester Wirkung.

4/35 **Siemens-Elektro-Tonabnehmer,** mit ausgezeichneter Wirkung und großer Lautstärke.
a) mit Trägerarm; b) ohne diesen.

4/40 **Blaupunkt-Elektroschalldose** für kräftige, reine Wiedergabe, mit Tragarm und eingebautem Tonregler.

4/42 **Loewe-Elektrodose,** klein u. leistungsfähig, mit Loewe-Ortsempfänger verwendbar.

4/50 **Reiß-Elektrodose** für absolut tonreine und frequenzunabhängige Wiedergabe d. Schallplatten. Große Leistung.
a) für jeden Tonarm passend.
b) für Tonarm 13/103.

4/52 **Cameo-Elektroschalldose** m. Haltearm u. Fuß. Eine Dose für höchste Ansprüche in Bezug auf quantitative und qualitative Leistung.

4/53 **Siemens-Elektro-Tonabnehmer,** mit ausgezeichneter Wirkung und großer Lautstärke.
a) mit Tragarm; b) ohne diesen.

4/54 **Elektromophon - Tonabnehmer** mit Arm und Fuß zum Anschrauben sowie eingebauter Federstütze zur Entlastung des Dosengewichts. Klare, hervorragende Tonwiedergabe.

4/55 **Grawor-Elektro-Schalldose** spezieller Konstruktion, die jede Eigenschwingung vermeidet, daher besonders gute Wiedergabe.

4/56 **Desgl.,** mit Tonarm und eingebautem Lautstärkeregler. Länge des Armes 20 cm.

4/58 **Philips-Elektro-Schalldose 4005.** Das ideale Gerät für elektrische Wiedergabe v. Schallplatten.

4/60 **Dralowid - Tonator, Type DT 1.** Elektrodose von verzerrungsfreier Wirkung mit eingebautem Tonregler. Mit Markierungsstrich zum genauen Aufsetzen der Dose auf die erste Rille der Platte.

GFGF
www.gfgf.org



4/62



4/64



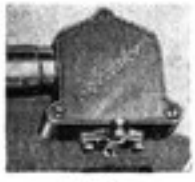
4/65



4/69



4/73



4/71



4/75



4/100



4/105



4/110



4/111



4/112

4/62 **Tefag - Schallplatten - Abtastdose „El 29".** Gleichmäßige Wiedergabe aller Tonfrequenzen bei großer Empfindlichkeit.

4/64 **Helios-Tonabnehmer** für tonreine Schallplattenabtastung.
a) mit Schnur.
b) mit Arm und Tonregler.

4/65 **Radioglobe-Elektrodose,** leicht und ausgezeichnet in Lautstärke und Wiedergabe.

4/67 **Blaupunkt-Elektroschalldose** für kräftige, reine Wiedergabe mit Tragarm und eingebautem Tonregler.

4/69 **Elion-Elektrodose,** von vorzüglicher Wirkung bei großer Preiswürdigkeit. Leicht, daher Platten schonend. In Isolierdose. 130 g schwer.

4/71 **Acuston-Elektro-Dose,** für erstklass. Uebertragung. Mit Kobaltmagneten, 210 g schwer.

4/73 **„Royal"-Elektrodose** in bill. Preislage, Ausführung und Wiedergabe unerreicht.

4/75 **Nora - Elektro - Schalldose LTEK.** Verzerrungsfreie Wiedergabe, größte Verstärkung.

Zubehör für Elektrodosen

4/100 **Neu! Entlasteter Tonarm.** Durch sinnreiche Ausnutzung des Hebelprinzips ist das Gewicht jeder, auch der schwersten Dose zu kompensieren, so daß die Platten bestens durch nicht übermäßigen Druck geschont werden. Armlänge sowie Ständerhöhe verstellbar, so daß der Tonarm im wahren Sinne des Wortes universell ist. Fein vernickelt.

4/103 **Tonarm** für Elektrodosen mit regulierbarer Federentlastung.

4/105 **Elion-Tonarm,** aus Isoliermaterial, frei von akustischer Uebertragung auf das Montagegehäuse.

4/110 **Preferato-Lautstärkeregler D.R.P.a.** Dieser wird aus einer Kombination Ohmscher Widerstände gebildet, so daß die Dämpfungskurve zwischen 0—100% als Gerade verläuft. Mittels dieses Reglers ist es möglich, selbst Verstärker bis zu den größten Leistungen für jeden Raum klanggetreu anzugleichen,während durch die im allgemeinen gebräuchlichen Lautstärkeregler, gleichgültig ob Potentiometer oder Parellel-Widerstand, das Klangbild der Wiedergabe infolge Dämpfung gefälscht wird.

4/111 **Loewe-Tonregler TR 93** für Elektrodosen, regulierbar von der größten Lautstärke bis zum völligen Verschwinden derselben.

4/112 **Siemens-Lautstärkeregler für Tonabnehmer.**

4/113 **Regulus-Lautstärkeregler** für Elektrodosen. Lieferbar mit 2 Steckern oder Litze, in Widerstandsschaltung.
a) 5000; b) 10 000; c) 50 000; d) 100 000.

4/114 **Desgl.,** in Potentiometerschaltung, obige Widerstandswerte.

www.gfgf.org



4/130



4/131

4/130 **Protos-Mikrophon** für Besprechungsanlagen unter Verwendung jeden Verstärkers oder Empfängers, somit für private und öffentliche Festlichkeiten usw. sehr geeignet. Mit Aufstellvorrichtung.

4/131 **Claravox-Mikrophon** für Besprechungsanlagen und Musikübertragungen der hohen und tiefen Frequenzen gleichmäßig, ohne Vorverstärker. Preis mit Transformator.

5. Akkumulatoren

Bleiakkumulatoren in Rippengläsern, gutes u. billiges Fabrikat, ohne Holztragkasten.

5/3	2V,	16	A.-St.,	1,2	Entladestr.	Amp. max.
5/4	2 „	32	„	2,4	„	„ „
5/9	4 „	10	„	0,6	„	„ „
5/10	4 „	16	„	1,2	„	„ „
5/11	4 „	32	„	2,4	„	„ „

Bleiakkumulatoren, wie nebenan, in Holzkästen mit Tragriemen.

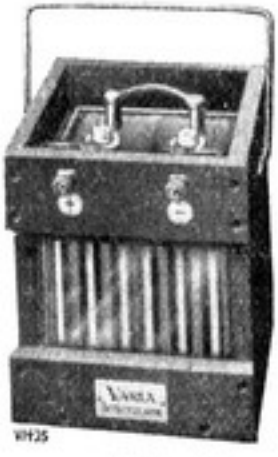
5/17	2 Volt	16	Amperestunden
5/18	2 „	32	„
5/19	2 „	44	„
5/24	4 „	16	„
5/25	4 „	32	„

Varta-Bleiakkumulatoren in Rippengläsern, ohne Tragkästen.

5/28	2V,	12	A.-St.,	0,65	Entladestr.	Amp. max.
5/29	2 „	24	„	1,2	„	„ „
5/30	2 „	48	„	2,4	„	„ „
5/31	2 „	72	„	3,6	„	„ „
5/35	4 „	12	„	0,65	„	„ „
5/36	4 „	24	„	1,2	„	„ „
5/37	4 „	48	„	2,4	„	„ „



5/54—58



5/43—46

Varta - Bleiakkumulatoren, wie oben, in schwarz lackiertem Holzkasten, mit Klemmen für Bananenstecker oder Draht.

5/43	4V,	12	A.-St.	0,65	Entladestr.	Amp. max.
5/44	4 „	24	„	1,2	„	„ „
5/45	4 „	48	„	2,4	„	„ „
5/46	4 „	72	„	3,6	„	„ „

Pfalzgraf-Heizakkumulatoren mit Masseplatten in Doppel-Rippengläsern.

Nr.	Volt	Amp. Std. b. 10 stünd. Entladung	max. Belastg. in Amp.	Type	Maße	Gew. ohne Säure kg
5/54	4	6,5	0,65	DS ½	106× 70×162	2,55
5/55	4	14	1,4	DS I	106×122×170	4,2
5/56	4	24	2,4	DM I	118×122×209	6,15
5/57	4	28	2,8	DS II	159×122×170	6,3
5/58	4	48	4,8	DMII	186×122×209	9,6



5/69—73

Pfalzgraf-Heizakkumulatoren, wie oben, in nußbaumfarben lackierten Holzkästen, mit Schutzdeckel, Steckbuchsenschraubklemmen, Tragbügel u. Gummifüßen, isoliert eingebaut.

5/69	4	6,5	0,65	1DS ½	154×114×225	3,35
5/70	4	14	1,4	1DS I	154×164×238	5,3
5/71	4	24	2,4	1DM I	164×166×278	7,45
5/72	4	28	2,8	1DS II	205×166×238	7,75
5/73	4	48	4,8	1DMII	234×166×278	10,9

GFGF
www.gfgf.org



5/74



5/85—86



5/150



6/4



5/163



6/9



6/10

5/74 **„Pfalzgraf"-Präzisions-Ladekontroller,** Gelb-Rot zur zweckmäßigen Kontrolle des Ladezustandes von Masseplatten, bestehend aus zwei gelb-roten Schwimmern, die in den Akku eingesetzt werden.

5/80 **Berga-Akkumulatorenbatterien,** in Rippengläsern, 4 V., 24 A.-St., max. Belastung 2,4 Amp.

5/81 **Desgl.,** 4 V., 36 A.-St., max. Belastung 3,6 A.

5/82 **Desgl.,** 4 V., 12 A.-St., max. Belastung 1,2 A.

5/83 **Desgl.,** in nußbaumlackiertem Holzkasten, 4 V., 24 A.-St., max. Belastung 2,4 A.

5/84 **Desgl.,** 4 V., 36 A.-St., max. Belastung 3,6 A.

5/85 **Desgl.,** in Rippengläsern, mit Traggriff, 4 V., 24 A.-St., max. Belastung 2,4 A.

5/86 **Desgl.,** 4 V., 36 A.-St., max. Belastung 3,6 A.

5/87 **Desgl.,** neue Type, in schwarzlackiertem Holzkasten, 4 V., 12 A.-St., max. Belastung 1,2 Amp.

5/88 **Desgl.,** 4 V., 24 A.-St., max. Belastung 2,4 A.

Zubehör

5/150 **Säureheber,** mit dauerhaftem Gummiball und Aräometer.
a) aus Glas; b) aus Zelluloid.

5/155 **Schwimmer,** zum Einlegen in jeden Akku. Er zeigt durch Fallen an, daß der Akku sofort geladen werden muß. Gut sichtbar.

5/160 **Pfalzgraf-Gummi-Akku-Tasche,** verhindert beim Transport des Akkus Beschädigung durch Säure b. Auslaufen. Für Akkugröße:
a) 106×122×170 mm; c) 159×122×170 mm;
b) 118×122×209 mm; d) 186×122×209 mm.

5/162 **Herkules-Akku-Träger** aus Bandeisen, stellt sich automatisch auf die Akkugröße ein.

5/163 **Bestag-Akkumulatoren-Träger,** aus schwarz lackiertem Bandeisen.
a) Verstellbar für jede Akkugröße; b) fest.

5/165 **Holzträger** mit Lederriemen.
a) für norm. 2 V. 12—16 Amp./Std.-Zell.
b) für norm. 2 V. 20—24 Amp./Std.-Zell.
c) für norm. 4 V. 12—16 Amp./Std.-Zell.
d) für norm. 4 V. 20—24 Amp./Std.-Zell.

6. Heizbatterien und Elemente

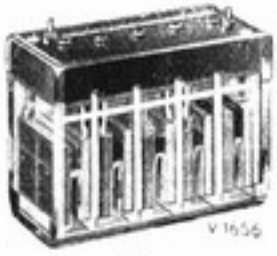
6/1 **Konsum-Radio-Heizbatterie,** von großer Kapazität und guter Erholungsfähigkeit.
a) 3 Volt; b) 4,5 Volt.

6/4 **Pertrix-Radio-Heizbatterien.** mm
a) Großbatt., 3 Zell., 4,5 V., 193×64×170
b) Großbatt., 2 Zell., 3 Volt, 130×64×170
c) Kastenbatt., 6 Zell., 4,5 V., 104×72×85
d) Kastenbatt., 6 Zell., 3 V., 104×72×85
e) Kastenbatt., 3 Zell., 4,5 V., 104×40×85

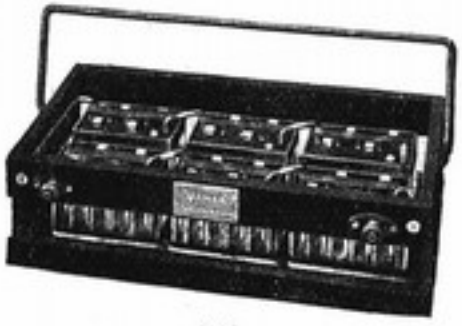
6/9 **Daimon-Heizelement,** kann zu beliebigen Spannungen mittels jedem Element beiliegender Anschlußbrücke zusammengestellt werden.
a) 1,5 Volt, 18 Amp.-Std. Kapazität.
b) 1,5 Volt, 60 Amp.-Std. Kapazität.

6/10 **Daimon-Akku-Element,** 1,5 V., 75 Amp.-Std. Kapazität.

www.gfgf.org



7/5a



7/5c



7/15



7/16



8/3



8/10

7. Anoden-Akkumulatoren

7/3 **Anoden-Akkumulator,** in Glasgefäßen zu je 10 Volt, Kap. ca. 1—1,3 Amp.-Std.
a) 10 V.; b) 60 V.; c) 100 V.; d) 120 Volt, belastbar bis ca. 50 mA.
b)—d) in Tragekästen.

7/5 **Varta-Anodenakkumulatoren** in Rippengläsern. Kapazität 1,2 Amp.-Std., max. Stromentnahme 70 mA.
a) 10 Volt Glaszelle mit 2 Endpolen.
b) 10 Volt Glaszelle mit Anzapfung von 2 zu 2 Volt.
c) 60 Volt in Holztragekasten eingebaut.
d) 90 Volt in Holztragekasten eingebaut.
e) 100 Volt in Holztragekasten eingebaut.
f) 120 Volt in Holztragekasten eingebaut.

7/15 **Federklemme** für die Abnahme von Einzelspannungen.
a) mit Kordel; b) steckbar.

7/16 **Heliogen-Abgreifklemme** mit Clipkontakt, f. Akkumulatoren usw.

8. Anoden-Trockenbatterien und Gitterbatterien

8/1 **Anodenbatterie,** gutes preiswertes Fabrikat, mit Gittervorspannung.
a) 60 Volt; b) 90 Volt; c) 100 Volt.

8/3 **Pertrix - Normal - Anodenbatterie,** für 1—4 Röhren, insbesondere Ortsempfänger. Säure- und salmiakfrei, große Lager- und Erholungsfähigkeit.
a) 30; b) 60; c) 90; d) 100 Volt.

8/4 **Pertrix-Hochleistungs-Anodenbatterie,** größerer Kapazität für höhere Belastung.
a) 100 Volt mit Gittervorspannung.
b) 150 Volt mit Gittervorspannung.

8/5 **Desgl.,** für höchste Belastung, mit 4-facher Leistung einer Normalbatterie, 45 Volt.

8/6 **Pertrix-Gruppen-Anodenbatterie,** bestehend aus auswechselbaren 10-Volt-Blocks.
a) 60; b) 90; c) 100; d) 120 Volt;
e) 10-Volt-Gitterersatzblock;
f) 10-Volt-Ersatz-Normalblock.

8/8 **Verbandsanodenbatterien** wie Mannesmann, Roß, Daimon, Obeta.
a) 60 V.; b) 90 V.; c) 100 V.; d) 120 V.

8/10 **Siemens-Anodenbatterie,** bestes Fabrikat, mit Luftisolation der einzelnen Elemente.
a) 60; b) 90; c) 100; d) 120 Volt.

8/11 **Daimon-Junior-Anodenbatterie,** preiswerte, leistungsfähige Anode mit Gittervorspannung.
a) 60 Volt; b) 90 Volt; c) 100 Volt.

8/18 **Pertrix-Taschenlampenbatterie.**
a) 3 Volt; b) 4,5 Volt.

www.gfgf.org


8/25

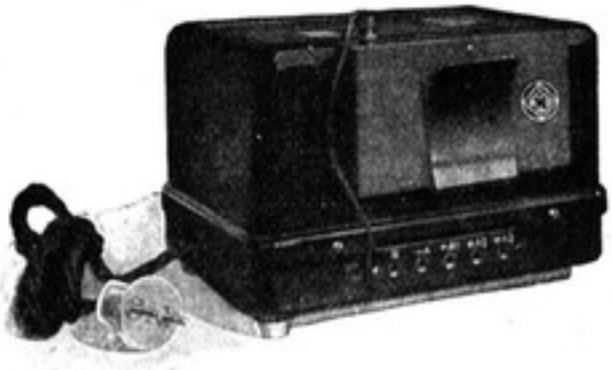


8/26

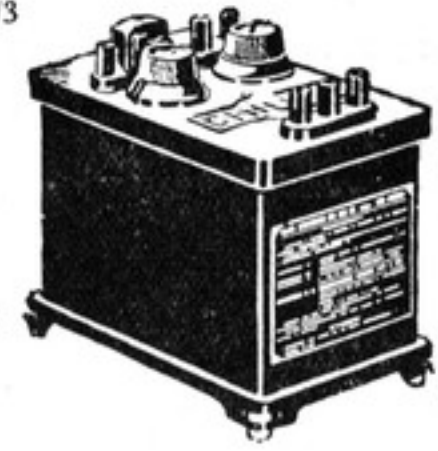

8/35



8/38



9/3


9/4


9/15


9/18

8/20 **Taschenlampenbatterien,** 4,5 Volt, dreiteilig, wie Mannesmann, Roß, Obeta usw.

8/25 **Spezialstecker** zum Verbinden von Taschenlampenbatterien zu Anodenbatterien, mit 3-mm-Oeffnung für Anodenstecker.

8/26 **Heliogen-Röhrensicherung,** als Schutz des Heizfadens der Röhren, mit Anodenstecker.

8/27 **Ersatzlämpchen.**

8/29 **Pertrix-Gitterbatterien.**
a) 4,5; b) 9; c) 12; d) 15 Volt.

8/30 **Gitterbatterien,** a) 7½ Volt; b) 15 Volt; von 1½ zu 1½ Volt unterteilt.

8/35 **Halter für Gitterbatterien,** zur Befestigung am Boden oder an der Seitenwand des Apparatekastens.

8/38 **Philips-Anodensicherung** für 30 mA. Dauerbelastung. Karton mit 2 Stück.

8/40 **Sonar-Anodenstrom-Sparer** zur Erhöhung der Lebensdauer von Anodenbatterien.

9. Netzanschlußgeräte

A. Für Gleichstrom

9/3 **Nora-Gleichstrom-Netzanode NG.** Mit 3 Anodenspannungen von 190/100/60 Volt bei 220 Volt Netzspannung, bei 110 Volt halbe Anodenspannungen. Gittervorspannung wird einer einsetzbaren Gitterbatterie entnommen. Für 110 und 220 V. Gleichstrom.

9/4 **Philips-Gleichstrom-Netzanschlußgerät 3005** mit 3-stufiger Audion- und 7-stufiger Verstärker-Anodenspannung.
a) für 110 V., max. 20 mA. 90 V.
b) für 220 V., max. 20 mA. 160 V.

9/13 **Körting-Netzanschlußgerät ANG..04.** Für Gleichstrom m. festen Anodenspann. v. 45, 70 und 90 Volt, max. 40 mA. Belastung. 2 regulierbaren Gittervorspannungen von 0 bis —2 und —2 bis —12 Volt, im Metallgehäuse mit Schalter und Aufhängeösen. Für 110 Volt Gleichstrom.

9/14 **Desgl., Type ANG...04,** wie oben, jedoch Anodenspann. v. 45, 80, 120 u. 175 V. und Gittervorspannung 0—3 und 3—20 Volt für 220 Volt Gleichstrom.

9/15 **Desgl., Type ANGL,** mit Anodenspann. v. 45, 100, 150, 180 Volt u. Gittervorspann. v. 0—4 u. 4—20 V. Für 220 V. Gleichstrom.

9/18 **Ahemo „Gamma"- Netzanschlußgerät** für Gleichstrom von 110—220 Volt (komb.) Mit 5 Anodenspannungen bis max. 200 V.. 40 mA. bei 220 Volt und max. 100 Volt 40 mA. bei 110 Volt Netzspannung. Zum Laden von Heizakkus eingerichtet. Leistung hängt von der verwendeten Glühlampe ab. Bei Verwendung von Delta 10/17 zum Heizen von Radioröhren geeignet.

B. Für Wechselstrom

9/20 **Neu! Panadi-Netzanode AG 35** für Gleichstrom. In sehr preiswerter und guter Aus-

www.gfgf.org



9/26

führung. Mit Anodenspannungen von 50, 100, 180 Volt, belastbar bis 35 mA. Für 220 V. Gleichstrom.

9/21 **Vorsetzer W 35,** zur Benutzung obiger Netzanode an dem Wechselstromnetz. Ohne Röhre.
Erforderl. Röhre: Rectron R 22.

9/26 **Telefunken-Netzanschlußgerät A,** zur Entnahme des Anodenstromes aus dem Wechselstromnetz, für einen Dreiröhren-Widerstandsempfänger. Mit 2 Anodenanschlüssen 150 und 100 Volt und Gittervorspannung 6—10 Volt. Ohne Röhren.
Erforderl. Gleichrichterröhre RE 134.



9/29

9/27 **Desgl.,** jedoch noch mit Anschluß für wechselstromgeheizte Röhren von 4 Volt 2,5 A. Erforderl. Gleichrichterröhre RE 134.

9/29 **Nora - Wechselstrom - Netzanode NWVL,** (VDE-Prüfzeichen), für jeden Empfänger (bis zu 9 Röhren). Mit 3 Anodenspannungen von 200/100/50 Volt bis 60 mA. Ladeeinrichtung für Akkumulatoren bis 4 Volt und 1,2 Amp. Für 110 oder 220 Volt Wechselstrom. Ohne Röhren.
Erforderl. Röhren: Rectr. R 220 u. WE 33.

9/31 **Nora-Wechselstrom-Netzanode NWO,** (VDE-Prüfzeichen) für alle bekannteren Ortsempfänger. Für 110—220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Ohne Röhren.
Erforderliche Röhre: RGN 1500.



9/33

9/33 **Eliminette-Netzanschlußgerät** für den Orts- und Bezirksempfänger. Gitterspannung ca. 7 Volt, Anodenspannung 60 und 120 Volt, bei 15 mA. Ohne Röhren.
a) für 110 Volt; b) für 220 Volt.
Erforderl. Röhre: RGN 1500.

9/34 **Elektrosignal-Netzanschlußgerät WA,** mit Röhrengleichrichtung (Rectron R 22) für Wechselstrom, Anodenspannungen von 45, 60, 90, 120 und 150 Volt und regulierbarer Gittervorspannung von 0—8 Volt.
a) für 110 Volt; b) für 220 Volt.
a) für 110 Volt; b) für 220 Volt.



9/35

9/35 **Elektrosignal-Netzanschlußgerät WAL,** für Rectron-Röhren R 22, R 44, WE 55, wie oben, außerdem mit Ladevorrichtung für Akkumulator 7 Volt 1,3 Amp.

9/41 **Körting-Netzanoden-Gerät ANW.04/IX,** mit Röhrengleichrichtung (RE 134), 4 feste Anodenspannungen von 45, 80, 150 u. 175 V., max. 25 mA. In schwarzem Blechgehäuse mit Schalter u. Aufhängeösen. Ohne Röhren.
a) für 110 Volt; b) für 220 Volt.



9/41



9/42 u. 9/43

9/42 **Körting-Netzanodengerät ANW..08/X,** mit Röhrengleichrichtung (RGN 1503), 4 festen Anodenspannungen von 80, 100, 150 u. 200 Volt und 1 regulierbaren Anodenspannung 25—50 V., 2 regulierbaren Gitterspannungen: minus 0—4 und 4—20 V. Belastbar bis ca. 40 mA. Mit Belastungregulierung, in schwarzem Blechgehäuse mit Litze, Stek-

www.gfgf.org



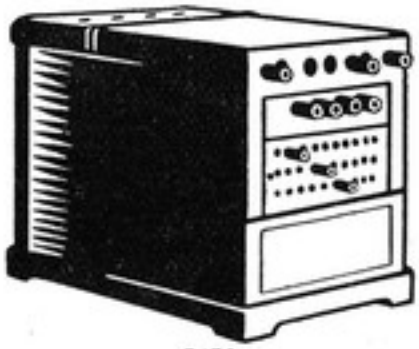
9/44



9/46



9/47



9/50



9/52

ker, Schalter und Aufhängeösen. Ohne Röhren.
a) für 110 Volt; b) für 220 Volt.
c) Litze und Stecker hierzu.

9/43 **Körting-Netzanodengerät, Type ANW...08/XI,** jedoch noch mit Heizstrom für wechselstromgeheizte Röhren von 4 Volt, 6 Amp.

9/44 **Körting - Netzanoden-Gerät ANWL 08,** mit Röhrengleichrichtung, belastbar bis 35 mA., mit 4 festen Anodenspannungen von 45, 100, 150 u. 200 V., bei 35 mA. Leistung. 1 festen von 1,5 und einer variablen 1,5 bis 20 Volt Gittervorspannung und Heizstrom für Wechselstromröhren von 4 Volt. 3 Amp. Ohne Röhren.
a) für 110; b) für 220 V. Wechselstrom.

9/45 **Ahemo „Nan"-Netzanschlußgerät** für Röhrengleichrichtung. Mit 2 8-stufigen Anodenspannungen von 15—220 Volt und einer festen von 200 Volt, belastbar bis 40 mA. Alle drei Stufen sind durch den Heizknopf im Bereich von 90 Volt extra regulierbar. Zwei Gittervorspannungen durch einsetzbare Gitterbatterie. Mit Röhre Phil. 373.
a) für 110; b) für 220 Volt Netzspann.

9/46 **Ahemo „Alpha"- Netzanschlußgerät,** mit fünf Anodenspannungen von 20, 60, 90 120, 200 Volt bis 40 mA., welche gemeinsam durch den Heizknopf nach unten regulierbar sind. Zwei Gittervorspannungen durch einsetzbare Batterie. Liefert ferner Strom zum Laden von Heizakkumulatoren mit 6 Volt, 1,3 Ampere. Mit Röhre RGN 1054, Siemens Gl. 1 und 120.
a) für 110; b) für 220 Volt Netzspann.

9/47 **Ahemo „Eta"-Netzanschlußgerät,** mit Röhrengleichrichtung für 3 Anodenspannungen 90, 120, 200 Volt, 40 mA., 2 Gittervorspannungen und Heizstrom für Wechselstromröhren: 4 Volt 5 Ampere. Mit Röhre RGN 1054.
a) für 100; b) für 220 Volt.

9/50 **Philips-Netzanschlußgerät** für Wechselstrom, Type 3003, mit vier festen Anodenspannungen bis 150 V. bei 30 mA. und 100 Volt bei 40 mA., sowie 3 Gittervorspannungen von je 0—10 Volt. Mit Röhre 506.
a) für 110 V.; b) für 220 V.

9/52 **Seibt - Universal - Wechselstrom - Netzanode WA 18 A.** Liefert Anodenstrom von 160, 120, 100, 60, max. 50 mA., und 4 Gittervorspannungen von ca. 1,5 bis 8 Volt, sowie Heizstrom von 4 Volt 4,6 Amp. für netzgeheizte Röhren. In Metallgehäuse von 27×17×13 cm. Für 125, 150 und 220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Mit Seibt-Gleichr.-Röhre VG 250.

9/53 **Seibt - Universal - Wechselstrom - Netzanode WA 58,** für kleine Leistung. Sie liefert Anodenstrom und Heizwechselstrom für 1—4-

www.gfgf.org



9/53



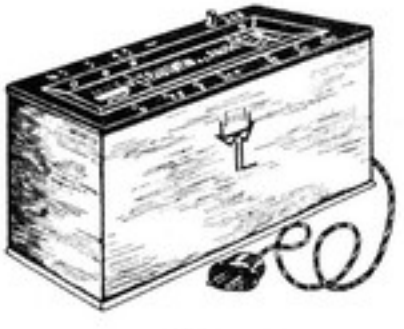
9/55 u. 56



9/58



9/64



9/72

Röhren-Geräte. In Blechgehäuse von 19 ×16×14 cm. Einschl. Gleichr.-Röhre EG 200.
a) 125 Volt Wechselspannung.
b) für 220 Volt Wechselspannung.

9/55 **Staßfurter-Anoden-Netzanschluß-Gerät WA 40,** zur Entnahme des Anodenstroms aus dem Wechselstromnetz mit Anodenspannung von 60, 90 und 180 Volt, regulierbare Gittervorspannung von 6—12 Volt Heizspannung für Wechselstromröhre 4 u. 1 Volt, 6 Amp. mit Röhren Philips 506.

9/56 **Desgl., Type WA 40 G,** wie oben, mit Kleinladeeinrichtung für 4-Volt-Akkus, ½ Amp., mit Röhre:

9/58 **Loewe-Netzanode WO 1** für Wechselstromanschluß 110 oder 220 Volt umschaltbar. Zu den Loewe-Ortsempfängern OE 333 und RO 433 und den meisten Ortsempfängern passend. Max. Anodenspannung ca. 160 Volt, Gitterspannungen werden aus einer einsetzbaren Gitterbatterie entnommen. Mit Gleichrichterrohr 2 NG.

9/62 **„Nola"-Netzanode** mit Akkumulatoren-Ladegerät für Wechselstromanschluß. Mit Anodenspannungen von 40, 60, 90, 120 und 150 Volt, und Gittervorspannung von 1,5, 4,5, 7 Volt, mit verstellbaren Spannungsabgriffen zur Aenderung der Spannungswerte. Akkuladestrom für 2 Zellen, ca. 0,5—0,6 Amp. Für 110 und 220 Volt Wechselstrom, umschaltbar. Trockengleichrichter.
Erforderl. Röhre: Philipsrohr 506.

9/64 **Neu! TeKaDe-Wechselstrom-Netzanode mit Trockengleichrichtung** nach neuem System. Keine sich abnutzenden Teile, daher sehr sparsam im Betrieb. Mit Spannungsunterteilung von 100 und 60 Volt und Gittervorspannung von 4,5 und 9 Volt. Die Spannungen können durch Wanderstecker erhöht oder erniedrigt werden. Für 110 oder 220 Volt Netzspannung.
a) Für Dreiröhren - Apparat bis 20 mA. belastbar.
b) Größeres Modell für 100 mA. Belastung.

9/66 **Neu! Panadi-Netzanode AW 15** für Wechselstromanschluß, in preiswerter und guter Ausführung. Mit Anodenspannungen von 50, 90 und 120 Volt, 2 Gittervorspannungen von 4,5 und 9 Volt, bis 20 mA. belastbar. In kleinem Metallgehäuse von von 83×115×70 mm.
a) für 110; b) für 220 V. Wechselstrom.
a) für 110; b) für 220 V. Wechselstrom.
Erforderl. Röhre: RE 154.

9/72 **Trautwein-Netzanode** für Wechselstrom 120 und 220 Volt umschaltbar. Anode hat Anodenunterteilung von 12, 40, 180 und 220 Volt. Gittervorspannungen von 1,5, 3, 4,5, 6, 7,5, 9 und 10,5 Volt. Mit Ausschalter. Bei Bestellung Netzspannung angeben. Mit Gleichrichterröhre.

www.gfgf.org



9/75

9/75 **Varta-Anschlußgerät AH.** Die Kombination eines Akkumulator-Ladegleichrichters (zur dauernden Ladung des Akkus), mit einer einsetzbaren Anodenbatterie. In einem Metallgehäuse ist ein Protos-Gleichrichter für 4 Volt 0,5 Amp. Leistung eingebaut, ein Raum von 13×13×22,5 cm für einen Akkumulator, sowie einer einsetzbaren Anodenbatterie von 100 oder 120 Volt mit Gittervorspannung vorgesehen. Ohne Batterie a) für 110; b) für 220 V. Wechselstrom. c) Akkumulator 4 Volt 12 Amp.-Std. d) Anodenbatterie 100 Volt; e) 120 Volt.



9/80

9/80 **Philips-Spannungsprüfer,** zeigt durch Aufglimmen der eingebauten Glimmröhre Gleich- und Wechselstrom, bei ersterem noch die Polarität, an. Verwendbar von 110—750 Volt. Vollständig gefahrlos in der Handhabung.



9/100

C. Netzheizgeräte

9/100 **Ismet-Netzheizgerät** mit orig. amerik. Kuproxtrockengleichrichter für Vollweggleichrichtung. Zur Heizung normaler Röhren aus dem Wechselstromnetz. Leistung 4 V., 0,25—0,5 Amp. Mit Regulierwiderstand. a) für 110; b) für 220 Volt Wechselstrom.



9/102

9/102 **Neu! TeKaDe-Wechselstrom-Netzheizgerät** zur Speisung normaler Röhren aus dem Wechselstromnetz. Mit neuem Trockengleichrichtersystem, daher keine abnutzbaren Teile. Das Gerät liefert 4 Volt Spannung, für 3 Röhrengeräte ausreichend. Für 110 oder 220 Volt Wechselspannung.

9/107 **„Kuprox"-Trockengleichrichtersystem,** orig. amerikanisch, zum Bau von Gleichrichtern, Netzheizgeräten. Zur Speisung dynamischer Lautsprecher. Transform. hierzu 29/205. a) **WZ 806,** für ca. 6 Volt, 1 Amp. b) **WZ 804,** für ca. 4 Volt, 1 Amp. c) **WZ 704,** für ca. 4 Volt, 0,5 Amp.



9/107



10/2

10. Ladegeräte für Akkumulatoren

10/2 **Arlt-Tantalzelle,** in Glasgefäß, mit Hartgummideckel. a) einphasig; b) zweiphasig.

10/9 **Röhrenladegleichrichter** zum Laden von 1—3 Akkuzellen mit max. ca. 1,3 Amp. Mit Röhren. a) für 110 Volt; b) für 220 Volt.

10/10 **Körting-Röhrengleichrichter BG** zum Laden von Heizakkumulatoren. Für Wechselstrom in elegantem, schwarzen Gehäuse, mit Aufhängeösen, zum Laden von 1—3 Akkus mit 1,4 Amp. Mit Röhren Gl. 1 und EW 120. a) für 110; b) für 220 Volt Netzspannung.



10/10

10/12 **Desgl., Mod. BGU,** kombiniert zum Laden von Heiz-Akkum. (1—3 Zellen mit 1,3 A.) und Anodenakkum. (20—60 Zellen, 90—60 mA.). Mit Röhren: Phil 451, 452, 1002 und 1003.

www.gfgf.org



10/15



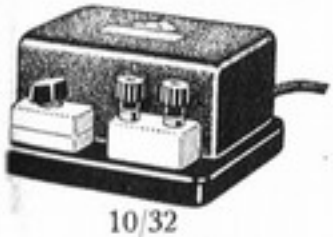
10/17



10/22



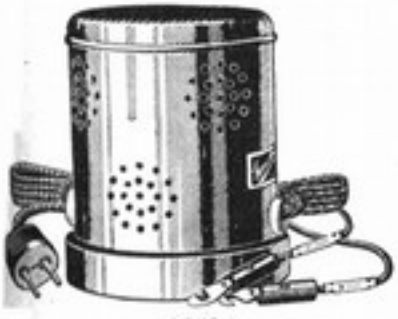
10/23



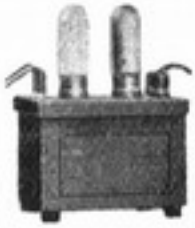
10/32



10/33



10/36a



10/38



10/47



10/48—50

10/15 **Ahemo-Röhrengleichrichter, Type G 31,** für Wechselstrom, z. Lad. von maxim. drei Akku-Zellen. Leistung: 8 Volt, 1,3 Amp. Mit Röhre Gl 1, EW 120.
a) für 110 Volt,
b) für 220 Volt Netzspannung.

10/17 **Ahemo-Delta-Gerät,** zum Anschluß hinter dem Gleichrichter 10/15, den Netzgeräten 9/18 und 9/46 und jedem Röhrengleichrichter mit Leistung von 8—20 Volt und 1,3—1,4 Amp., zur Lieferung des Heizstromes für Radio-Röhren. Leistung: 4 Volt, 1 Amp.

10/22 **Ahemo-Röhrengleichrichter, G 2141,** für Wechselstrom, z. Laden v. Anoden- und Heizakkumulatoren für 2 Zellen m. 1 Amp. und 40 Anodenzellen mit 0,1 Ampere. Mit Röhren: R 33, WE 33, Osrambirne 90 V.
a) für 110 Volt,
b) für 220 Volt Netzspannung.

10/23 **Ahemo - Oxyd-Gleichrichter, Type OG 121,** zum Laden von 2 Akkuzellen mit 1 Amp. oder Speisung der Erregerspule eines dynamischen Lautsprechers.

10/32 **Siemens - Protos - Trockengleichrichter** mit Kupferoxydsystem zum Laden von 1, 2, 3 Akkuzellen mit 0,5 Amp. (Tropfenladung).

10/33 **Ismet-Doppelweg-Röhrengleichrichter,** zum Laden von Akkumulatoren usw. Für 1—3 Akkuzellen. Ladestrom 1,3 Amp. Für Rectron R 44 und WE 55 Röhren.
Für Radio-Record R 215 und W 15 Röhren.

10/36 **Ismet-Ladegleichrichter** für Wechselstromanschluß mit orig. amerik. Kuproxsystem für Vollweggleichrichtung. Kein Verschleiß an Röhren. Geräuschlos. Keine Wartung, für 120 oder 220 Volt Wechselstrom nach Angabe.
a) für 4 V.-Akkum. Ladestrom 0,5 Amp.
b) für 4 V.-Akkum. Ladestrom 1 Amp.
c) für 2—12 V.-Akkum. Ladestr. 1—2 A.

10/38 **Varta-Simplex-Röhrengleichrichter,** zur Ladung von 1—3 Akkumulatorzellen mit 1 oder 2 Amp. einstellbar. Mit Röhren.
a) für 110; b) für 220 V. Wechselstrom.
Verwendete Röhren: Simplex-Ladekolben und Simplex-Widerstandsröhre.

10/47 **Philips-„Dauerlader",** Gleichrichter zum dauernden Laden von 1—3 Akkuzellen mit 190—138 mA., mit Generalumschalter—Empfang—Laden und Kolben 1018.
a) für 110 Volt,
b) für 220 Volt Netzspannung.

10/48 **Philips-Gleichrichter Nr. 450,** zum Laden von 1—3 Akkuzellen mit 1,3 Amp., mit Kolben 451 und 452.

10/49 **Philips-Gleichrichter Nr. 1001,** zum Laden von Anoden-Akkumulatoren bis 60 Zellen mit 60—90 mA., mit Kolben 1002 und 1003.

10/50 **Philips-Gleichrichter Nr. 1009,** zum Laden von 1—6 Akkuzellen mit 1,3—1 Amp. und Anoden-Akkumulatoren von 20—60 Zellen mit 90—60 mA., mit Kolben 1010 und 1011.

GFGF
www.gfgf.org


10/55



10/80


10/60



10/150



0/153



10/156 u. 10/157


11/1


11/8


11/10


11/14



11/16

10/55 **TeKaDe-Dauer-Ladegleichrichter** mit Trokkengleichrichtung neuen Systems. Für 2 und 4 Volt Akkumulatoren, 0,3 Amp.

10/56 **Desgl.,** für 4 Volt Akkumulatoren Ladestrom 1 Amp.

10/60 **Varta-Anschlußgerät H.** Diese Kombination eines Akkumulatoren und Gleichrichters gestattet dauernd den Akkumulator aufzuladen. In einem Metallgehäuse ist ein Protosgleichrichter mit Leistung von 4 Volt 0,5 Amp. eingebaut und Raum von 13× 13×22,5 cm für einen 4 V.-Akkumulator vorgesehen. Ohne Akkumulator.
a) für 110; b) für 220 V. Wechselstrom; c) Varta-Akkumulator 4 V., 12 Amp.-Std. 1,2 Amp. Entladestrom, hierzu.

10/80 **Ladestöpsel,** zum Laden von Heizakkumulatoren am Gleichstromnetz mittels des Rückstromes, durch Einsetzen des Stöpsels an Stelle der Zählersicherung.

10/150 **Gerätestecker** für Netzanschlußgeräte usw. aus unzerbrechlichem und hitzebeständigem Isolier-Material. Passend zu Geräten mit gekapselten Stiften, Buchsen 6 mm stark, bis 10 Amp., 220 Volt.

10/151 **Desgl.,** mit Ausschalter.

10/152 **Geräteanschlußschnur** für Netzanschlußgeräte usw., 2,50 m lang, schwarz umsponnene Gummiaderlitze mit Porzellanstecker und Gerätestecker.

10/153 **Desgl.,** mit Ausschalter im Gerätestecker.

10/156 **Sicherungslämpchen** für Netzanschlußgeräte.
a) für 10; b) für 12; c) für 14 Volt.

10/157 **Fassung** zu obigem Lämpchen.

11. Verteiler

11/1 **Steckverteiler,** bestehend aus zwei Metallsteckern mit Bananenfedern und 4 mm-Bohrungen mit seitlicher Kordelmutter, für
a) 3; b) 4; c) 6 Hörer.

11/8 **Marmorverteiler,** weiß, rechteckig, mit Anschlußbohrungen, für
a) 3; b) 4; c) 5; d) 6; e) 8 Hörer.

11/10 **Marmorverteiler,** rund, mit Aschbecher, für
a) 3; b) 4; c) 5; d) 6; e) 8 Hörer.

11/14 **„Vogel-Ueberall"-Schnurverteiler,** mit im Gehäuse aufrollbarer 20 m-Anschlußschnur, für vier Hörer.

11/16 **Kortina - Lautsprecher - Verlängerungsbandkabel,** flach u. portativ, ausziehbar auf 10 m. Das Band kann beliebig lang ausgezogen und wieder eingekurbelt werden.

12. Antennenmaterial und Ersatzantennen

A. Antennenmaterial

12/1 **Antennenlitze** aus bestem Hartkupfer,
a) 7×7×0,15; b) 7×7×0,20; c) 7×7×0,25.

www.gfgf.org



12/5



12/25



12/26 u. 12/31



12/29



12/36



12/27



12/38



12/35



12/28



12/34



12/42



12/37 a



12/37 b



12/43



12/43 a



12/44



12/45

12/3 **Antennenlitze** aus Phosphorbronze, sehr haltbar.
a) 7×7×0,15; b) 7×7×0,20; c) 7×7×0,25. Vorrätig auch in Ringen zu 20, 30, 40, 50 und 100 m.

12/5 **Vogel-Antenne „Ema“,** aus emaillierter Antennenlitze, besitzt große Oberfläche, geringe Dämpfung, verbessert den Empfang und Reichweite und ist gegen Oxydation geschützt, 60 m lang, auf Rolle.

12/9 **Kupferdraht,** blank, 1,5 mm Ø, für Erdleitungen.

12/12 **Geteertes Hanfseil,** Rolle.

B. Isolatoren

12/25 **Eierisolatoren,** grün oder weiß glasiert.
a) normale; b) kleine Größe.

12/26 **Doppel-Glockenisolator,** 5-fache Isolierfähigkeit gegen Eier, keine Kriechströme.

12/27 **Eierketten,** dreifach.

12/28 **Heliogen-Eierkette** m. Federung, welche bei zu starkem Zuge das Reißen der Antennenlitze verhindert.

12/29 **Desgl.,** geschweißt, sehr widerstandsfähig.

12/31 **Heliogenkette** aus 3 Glockenisolatoren.

12/34 **Neu! Schlitzisolator** aus Porzellan für Zimmerantennen, flach, fast unsehbar, durch den Schlitz leichtere Montage, da der Draht nur eingehängt wird.

12/35 **Heliogen-Antennen-Laufrolle,** vermeidet das Reißen der Antenne bei zu großem Zuge. Das Antennenseil wird an einer Seite über die Rolle geführt und mit einem Gewicht belastet, welches die Antenne straff zieht und bei großem Zug nachgibt. Antennenbefestigung an Bäumen ohne Zerreißgefahr möglich.

12/36 **Heliogen-Abspann-Isolator,** mit Porzellanisolator von ca. 40 mm Höhe.

12/37 **Heliogen-Abspann-Isolator,** mit Porzellankopf m. Loch zur Durchführung d. Drahtes und 30 cm langer verzinkter Stütze.
a) mit Holz- oder Mauergewinde.
b) mit Mutter.

12/38 **Reform-Hochantennen-Abspannstütze** mit Grobfunkstrecke, zum Abspannen der Antennenniederführung.

12/42 **Rillenisolatoren**
a) 5; b) 8; c) 12 Rillen.

12/43 **Heliogen-Schlitzklemmen-Isolator** mit Schraubbefestigung des Drahtes.
a) 50 mm; b) 80 mm lang.

12/43a **Desgl.,** einfach.

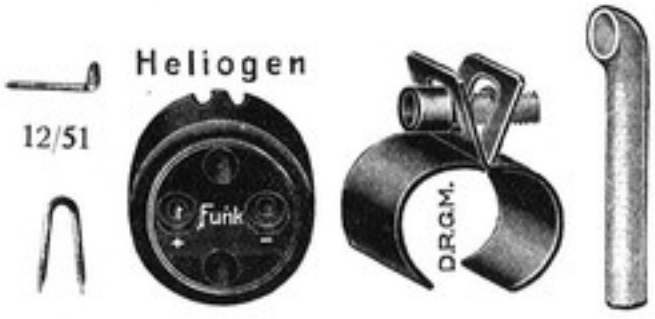
12/44 **Fix-Zimmerhaken** mit Stahlnadel. Vermeidet das Beschädigen der Zimmerwände.
a) 50 mm; b) 75 mm; c) 100 mm lang.

12/45 **Clip-Zimmerisolatoren,** mit Befestigungsklemme für den Draht. Mit Dübel. Weiß, grün oder braun lieferbar.
a) 50 mm; b) 75 mm; c) 100 mm lang.

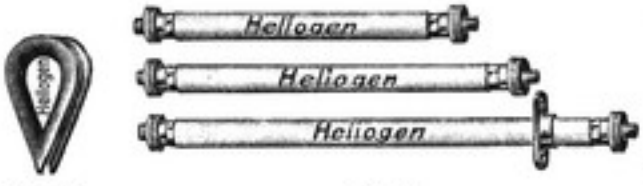
GFGF
www.gfgf.org



12/48 12/49 12/50a 12/50b



12/51 12/52a 12/56 12/83 12/74



12/54 12/75



12/76 12/82 12/91



12/84 12/85 12/86



12/110 12/111

12/46 **Clip-Zimmerisolatoren,** mit Holzschraube. a) 50 mm; b) 75 mm; c) 100 mm lang

12/48 **Beffenhaken,** a) 1½; b) 2; c) 2½ Zoll lang. Mit Dübel oder Holzgewinde lieferbar.

12/49 **Desgl.,** mit Kugelkopf.

12/50 **Isolierrollen** aus Porzellan. a) für Stiftbefestigung; b) mit Dübel.

12/51 **Montagehaken.**

12/52 **Heliogen-Krampen,** mit Vulkanfibre-Isolierung, 16 mm lang.

12/52a **Desgl.,** einfach.

12/53 **Wisi-Isolierrollen** aus Galalith für Zimmermontage, in 8 Farben, 12×15 mm.

12/54 **Seilkausche.**

12/56 **Heliogen-Funksteckdose,** mit Kabelschuhanschluß und Stecker, unverwechselbar.

12/57 **Funkdose,** mittelgroß, ohne Stecker. a) aus Porzellan; b) aus Masse.

12/60 **Radio-Automat** in Form einer Steckdose, schaltet die Heizung des Empfängers auf Entfernung automatisch bei An- bzw. Abschaltung des Lautsprechers von der Dose ein und aus.

C. Durchführungen, Erd- und Antennenklemmen

12/74 **Durchführungen** aus Porzellan oder Glas.

12/75 **Heliogen-Wanddurchführung** aus Porzellan mit Metallseele. a) 15 cm; b) 25 cm; c) 40 cm.

12/76 **Heliogen-Durchführungsband,** elastisch, für Tür und Fensterdurchführung, mit Clipanschlüssen, 33 cm lang.

12/82 **Erdschelle** aus Messing, für Rohranschlüsse usw.

12/83 **Heliogen-Rohrschelle** mit Messingbuchse für Bananenstecker-Anschluß.

12/84 **Heliogen-Erdschelle,** vernickelt, mit Anschluß für Stecker und 30 cm langem Band.

12/85 **Erdschelle** in mass. Ausführung für starke Beanspruchung.

12/86 **Lanco-Erdungsklemme** für Rohre usw., beliebigen Durchmessers.

12/90 **Antennenabzweigklemme** in runder Form, mit Kontaktwulsten.

12/91 **Antennenabzweigklemmen,** kräftige Ausführung.

D. Erdschalter und automatische Blitzschutzdosen

12/110 **Erdschalter** auf Porzellan, mit Messingkontakten, billige Ausführung.

12/111 **Heliogen-Erdschalter** auf Porzellansockel, mit stärkeren Kontakten und Grobschutz.

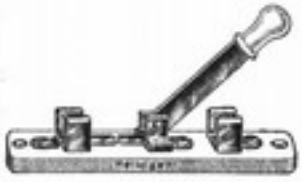
www.gfgf.org



12/112



12/113



12/114



12/118



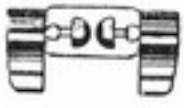
12/119



12/121



12/130



12/133



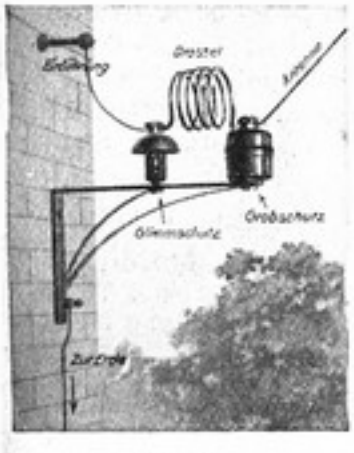
12/131



12/138



12/175



12/141



12/170

12/112 **Heliogen-Artus-Erdschalter** mit extrastarken Kontakten mit Grob- und Feinschutz-Sicherung und Schmelzpatrone.

12/113 **Erdschalter** in solider Ausführung mit Kontakten aus Nirosta-Stahl, daher nie rostend.

12/114 **Heliogen-Erdschalter** auf Bakelitsockel, mit versilbertem Kontakt und Blitzfunkenstrecke, ganz schmal für Montage auf kleinster Fläche.

12/118 **Heliogen-Blitzschutzschalter,** mit Schmelzsicherung, Grobschutz und Edelgaspatrone.

12/119 **Heliogen wasserdichter Antennen-Erdungsschalter** in Porzellandose, dreifach gesichert.

12/121 **Erdschalter** für Außenmontage, mit langem Griff zur Betätigung von innen. In Porzellangehäuse eingebaut.

12/122 **Erdschalter** für Außenmontage wie 12/121, jedoch in Glockenform, gas- und wasserdicht gekapselt, daher Oxydation der Metallteile vermieden.

12/130 **Heliogen-Blitzschutzautomat** aus grünem Hartporzellan, mit Tragstütze, kleine Form mit Rille zum Abbinden der Antennenzuführung zwecks Entlastung des Kontaktes.

12/131 **Philips - Antennen - Ueberspannungsschutz - Isolator, Mod. 369 N,** für Außenmontage, in durchsichtigem wetterfesten Glasgehäuse und Porzellanglocke, mit Funkenstrecke.

12/132 **Ersatzpatrone 369.**

12/133 **Philips - Edelgasspannungsableiter 370** mit Sockel, leitet Ueberspannungen automatisch ab. Zündspannung 110 Volt.

12/134 **Philips - Edelgasspannungsableiter 371** ohne Halter. Zündspannung 180 Volt.

12/138 **Juca-Blitzschutz „Der kl. Kathrein",** aus Bakelit-Preßmaterial, daher weniger zerbrechlich, m. kräftigen Metallkontakten u. Konsol.

12/141 **Kathrein-Combinator-„N"-Blitzschutz.** Der vollendetste Blitzschutz, bestehend a. Hochantennen-Blitzschutz-Patrone, Glimmschutzpatrone und Konsol mit 2 Erdleitungbändern.

E. Rahmen- und Ersatzantennen

12/170 **Rohland-Rahmenantenne** mit Mittelanzapfung, in schmaler, hoher Form, für Rundfunk- und Lang-Wellenbereich von 200 bis 2000 m, mit Umschalter, der ca. 160 Umschaltmöglichkeiten zuläßt, ganz in Hartgummi mit Fuß.
a) **Type III** Rahmenfläche 1×0,4 m.
b) **Type IV** Rahmenfläche 0,65×0,3 m.

12/175 **Transforma - Rahmenantenne** für 200—600 Meter, mit Buchsen für Verlängerungszusatzspule auf 1800 m.

12/176 **Desgl.,** viereckig.

GFGF
www.gfgf.org



12/181



12/183



12/184



12/187



12/188



12/191



12/189



12/192



12/194



12/196



12/201



12/200

12/180 **Vogel-Rahmenantenne, Type FR 64,** in Reifen von 63 cm Durchmesser eingebaut, Wellenbereich 200—650 m bei 500 cm. Kap. Durch Einschaltung einer Ledionspule von 150 Windg. für lange Wellen verwendbar.

12/181 **Desgl., Type FRL 88,** 88 cm Ø, für Wellenbereich 200—1800 m, mit 6 Anschlußbuchsen für div. Schaltungsmöglichkeiten. Gegen Mehrpreis von 2,50 ℳ mit Mittelanzapfung lieferbar.

12/182 **Vogel-Rahmenschnur, Type SS 12,** für Uebergang vom kurzen auf langen Wellenbereich, mit Umstecker, für Rahmen 12/181.

12/183 **Desgl., Type FRL 96,** Kipprahmen, für beliebige Orientierbarkeit im Raume, da vertikal sowie auch wagerecht um die Achse drehbar, ausgezeichn. Trennungsmöglichkeit.

12/184 **Vogel-Kompensator-Rahmen HA 68,** mit metallischer Abschirmung zwecks Erhöhung der Richtwirkung, Ausschaltung statischer u. sonstiger Störungen, gleichzeitig Schutz gegen Beschädigung. Speziell für Rahmenempfang mit Netzanschlußempfängern zur Vermeidung von Störungen. Wellenbereich bis 600 m, durch Zusatzspule verwendbar.

12/187 **Sonar-Rahmenantenne,** zusammenklappbar, für Reiseempfänger usw. Wellenbereich 150—900 m, aufgeklappt 425×800 mm, zusammengelegt 425×100 mm, Gewicht ca. 600 Gramm.

12/188 **Heliogen-Außenantenne,** störungsfreier als Hochantenne, einfache Montage ohne Mast, als Außen- und Innenantenne verwendbar, große Kapazität, keine Richtwirkung, für kurze Wellen geeignet, transportabel.

12/189 **Korbantenne „Wellenangel"** für leichte Außenmontage, hohe Lautstärke, leicht transportabel, zusammenlegbar, 83 cm Ø.

12/191 **Hera-Bandantenne,** aus Hartkupfer. Die beste Innenantenne, entspricht durch ihre Kapazitätsverhältnisse bei kurzer Länge einer Hochantenne von ca. 40—60 m Länge.

12/192 **Heliogen-Bandantenne** aus bestem Elektrolyt-Kupfer-Gewebe, Länge ca. 10 m, mit 2 Schlitzklemmenisolatoren.

12/194 **Heliogen-Spiralantenne,** aus Neusilber, mit 2 weißen Schlitzklemmenisolatoren u. Stahldübeln.

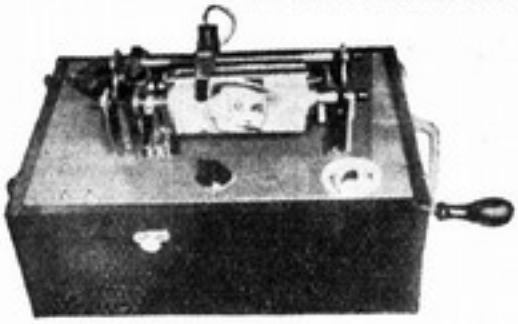
12/195 **Spiralantenne,** einfach.

12/196 **Heliogen-Orpheus-Erdantenne,** für störungsfreien Empfang. Die Erdantenne wird 75 cm tief in die Erde vergraben, Erdleitung bleibt bestehen.

12/200 **Stab-Lichtantenne** mit Anschlußschnur.

12/201 **Heliogen-Lichtantenne** aus Bakelit mit Fingerschutz, 1500 Volt Prüfspannung.

www.gfgf.org



14/1



14/15



14/20







14/40 14/41 14/43

12/202 **Nora-Netzkondensator,** zum Anschluß des Empfängers an das Lichtnetz.

12/203 **Dralowid-Antenos-Lichtantennen-Kondensator,** verlustarme Ausführung, mit 1000 V. geprüft, verschiedene Anschlußmöglichkeiten. Mit VDE-Zeichen.

14. Bildfunk-, Fernseh-Apparate, sowie deren Einzelteile

14/1 **Fultograph-Bildfunkempfänger.** Ein Volksgerät in billiger Preislage, mit erstkl. Qualitätswerk in poliertem Holzgehäuse mit Platte. Alles in solider Ausführung. An jeden Empfänger anzuschließen, mit Gleichrichter ohne Röhre.

14/3 **Lösung** zum Tränken des Empfangspapieres, in Glasflasche.

14/4 **Empfangspapier,** Paket zu 50 Blatt.

14/5 **Lösungsschale,** aus Pappmaché, für Fultograph-Lösung, 10×15 cm.

14/6 **Löschkarton,** für Fultograph-Papier, weiß chemisch rein, 10 Bogen.

14/15 **Fernsehapparat 30, System Baird** der Fernseh A.-G. Zum Anschluß an jeden Empfänger, mit kräftiger Endröhre, die verzerrungsfreien, nicht übersteuerten Empfang liefert. Der Apparat wird betriebsfertig in poliertem Holzgehäuse geliefert.

14/20 **Fernsehapparat Teleor, System Denes v. Mihaly.** Zum Anschluß an jeden nicht übersteuerten Empfänger, der zum Betrieb von Lautsprechern ausreichende Energien liefert. In Metallgehäuse.

14/40 **Maschen-Photo-Zelle,** Orig. Pressler, in Präzisionsausführung, für Bildfunksendeversuche, erstklassige und doch preiswerte Ausführung. Empfindlichkeit: 100×10^{10} mA. bei ca. 130 Volt.

14/41 **Amateur-Photo-Zelle T 125,** Orig. Pressler, in preiswerterer, jedoch ausgezeichneter Ausführung für Bildfunk und Versuchszwecke. Mit großer Kathode und 2 Zuführungsklemmen.

14/43 **Fernseh-Glimmlampen Original Pressler,** nach Osrampatenten konstruiert, große gleichmäßige Helligkeit, kleine Kapazität
a) **Type OP II,** mit Rahmenanode für niedrige Betriebsspannung unter 200 Volt.
b) **Type OP III,** wie oben, mit Hiltsionen-Elektrode zur stetigen Helligkeitsveränderung.

14/46 **Synchronmotor** zum Bau von Fernsehapparaten für Wechselstrom.

14/47 **Fernsehmotor** zum Bau des Fernsehers nach Konstruktionsplan 14/55.

14/49 **Nipkow'sche Scheibe.**

14/55 **Fernseh-Konstruktionsplan,** mit 10 Abbild. Bearbeitet von Dr. Nesper.

GFGF
www.gfgf.org

15. Röhrentabelle

Telefunken

Nr.	Type	Heiz-Spannung Volt	Strom-Verbrauch Amp.	Anoden-Spannung Volt	Emission mA	Durchgriff %	Steilheit mAV	Innerer Widerstand Ohm	Verwendungszweck	Preis RM.
15/ 1	RE 034 *)	3,8—4	0,065	40—200	15	1,2	4	20800	W (A)	6,—
15/ 2	RE 054	3,8—4	0,06	40—200	5	0,02[1])	3	—[2])	W	5,—
15/ 3	RE 064	3,8—4	0,06	40—100	7	0,45	10	20000	HAN	6,—
15/ 4	RE 074 *[3])	3,8—4	0,065	40—120	20	1,1	10	10000	AHNO	7,50
15/ 5	RE 084 *)	3,8—4	0,085	40—150	30	2,0	6	8000	ANO	10,—
15/ 6	RE 144	3,8—4	0,17	50—120	20	0,65	10	17000	HANO	7,—
15/ 7	RE 114 *)	3,8—4	0,15	40—150	40	1,4	20	3500	NL	8,—
15/ 8	RE 124	3,8—4	0,15	40—150	50	2,0	20	2500	NL	10,50
15/ 9	RE 134 *)	3,8—4	0,15	40—200	50	2,0	10	5000	NL	10,50
15/10	RE 154	3,8—4	0,17	70—120	20	0,65	20	8000	NL	6,50
15/11	RE 604	3,8—4	0,65	70—200[7])	200	3,5	27	1000	K	25,—
15/12	RE 074 d	3,8—4	0,07	8—20 [4])	10	0,8	23	6000	ANO	10,50
15/13	RES 044 *)	3,8—4	0,063	100—200[5])	8	0,4	0,2	700000	H	16,—
15/14	RES 164 d*)	3,8—4	0,15	100—200[6])	50	2,0	1	50000	NL	19,—
15/15	RV 218	7,5	1,1	max. 440 [7])	200	2,0	14	3500	KO	50,—
15/16	REN 804	3,8—4	1,1	40—200	40	2,3	6	7000	ANO	14,—
15/17	REN 1004	3,8—4	1,1	100—200	40	0,02[1])	3	—[2])	W	14,—
15/18	REN 1104	3,8—4	1,1	70—200	40	1,5	10	7000	HANO	14,—
15/19	REN 2204	3,8—4	2,2	100—200	80	3,0	10	3500	NL	20,—
15/20	RENS 1204	3,8—4	1,1	100—200[5])	40	1,0	0,4	400000	H	20,—
15/21	REN 501	1,0	0,5	100—200	10	0,02[1])	3	—[2])	W	8,50
15/22	REN 511	1,0	0,5	60—120	10	0,5	10	20000	HN (A)	8,50
15/23	REN 601	1,0	0,6	40—150	40	1,2	15	5600	NL	12,—
15/24	RE 304	3,8—4	0,3	70—200[7])	100	2,0	20	2500	KL	17,—

dir. geh. / indir. geh. Wechselstromröhren

Te Ka De-Röhren

15/51	2 U 15	1,7—2	0,15	30—150	15	10	0,8	12500	HAON	7,50
15/52	VT 122	1,6—1,9	0,15	80—120	—	6	0,012[1])	—	W	6,—
15/53	2 L 20	1,7—2	0,2	60—150	30	15	1,4	4800	NL	8,50
15/54	4 H 07	3,8—4	0,06	30—150	20	10	1,1	10000	HAON	7,50
15/55	4 H 08	3,5—4	0,08	30—150	25	7	1,2	12000	HAZO	7,—
15/56	4 A 08	3,8—4	0,08	30—150	30	6	1,8	9000	AON	10,—
15/57	4 A 10	3,5—4	0,1	30—150	25	8	1,8	7000	HAZN	8,—
15/58	4 A 15	3,5—4	0,15	30—150	40	7	2,2	6500	HAZO	10,—
15/59	4 W 03	3,8—4	0,065	40—200	—	4	0,01[8])	—	AW	6,—
15/60	4 W 08	3,5—4	0,08	60—150	—	4	0,01[8])	—	W	5,—
15/61	4 N 08	3,5—4	0,08	30—150	25	10	1,2	8300	AN	7,50
15/62	4 L 11	3,8—4	0,15	40—150	40	20	1,4	3500	NL	8,—
15/63	4 L 12	3,8—4	0,15	40—150	50	20	2,0	2500	NL	10,50
15/64	4 L 13	3,8—4	0,15	40—200	50	10	2,0	5000	NL	10,50
15/65	4 L 14	3,5—4	0,14	30—200	40	10	2,2	4500	NL	10,50
15/66	4 L 15	3,5—4	0,15	60—150	40	15	2,2	3000	NL	8,—
15/67	4 L 29	3,8—4	0,3	100—200	50	10	3,6	2800	NL	15,—
15/68	4 K 30	3,5—4	0,3	60—150	50	15	3,6	1900	LK	13,50
15/69	4 K 50	3,5—4	0,5	max. 200	200	27	5	750	K	25,—
15/70	4 K 170	3,5—4	1,7	max. 700	400	9	6	1900	K	150,—
15/71	V. T. 126	3,4—3,8	2x0,15 [10])	30—120	je 25	je 10	je 1,4	je 7000	HAZN	12,—
15/72	V. T. 147	3,4—3,8	2x0,15 [10])	60—120	je 25	je 15	je 1,4	je 5000	NL	12,—
15/73	V. T. 139	3,4—4	3x0,15 [11])	60—120	je 25	10	1,4	7000	HAZON	16,—
						6	0,7[9])	—	W	
						15	1,4	5000	NL	
15/74	4 A 120	3,5—4	1,2	20—200	50	9	1,6	7000	HAON	14,—
15/75	4 W 120	3,5—4	1,2	30—200	50	3	0,07[9])	—	ANW	14,—
15/76	4 A 80	3,5—4	1,2	30—200	50	6,6	2,0	7500	HAON	14,—
15/77	4 U 130	3,5—4	1,2	20—200	100	9	3,2	3500	HAONL	20,—
15/78	4 HA 130	3,5—4	1,2 [10])	20—200	je 50	je 9	je 1,4	8000	HAON	21,—
15/79	1 W 50	1,0	0,5	100—200	10	3	0,02[1])	—	W	8,50
15/80	1 N 51	1,0	0,5	60—120	10	10	0,5	20000	(A)HN	8,50
15/81	1 L 60	1,0	0,6	40—150	40	15	1,2	5600	NL	12,—
15/82	4 L 13	3,8—4	0,15	40—200	50	10	2,0	5000	NL	10,50
15/83	4 L 29	3,8—4	0,3	100—200	50	10	3,6	2800	NL	15,—

dir. geh. / indir. geh. Wechselstromröhren

*) Sollen diese Röhren in Serienschaltung am Gleichstrom-Lichtnetz verwendet werden, so ist der Vermerk „Serie" (z. B. RE 034 Serie) zu machen. Preis 0,50 RM mehr als Normal.

[1]) Werte gelten bei Ra (äußerer Widerstand) = 1 MO [2]) Abhängig von Ra. [3]) Für neutralis. Hochfrequenz-Stufen RE 074 neutro. [4]) Doppelgitterröhren: Raumladegitter-Spannung = Anodenspannung. [5]) Schirmgitterröhre: Schirmgitter-Spannung max. 60 Volt. [6]) Schirmgitterendröhre: Schirmgitter-Spannung max. 80 Volt. [7]) Max. Anodenbelastung bei RE 304 = 6 Watt, bei RE 604 = 12 Watt, bei RV 218 = 20 Watt. [8]) Gilt bei 2 MO Außenwiderstand. [9]) Bei 0,3 MO Außenwiderstand. [10]) Doppelröhren. [11]) Dreifachröhren. [12]) Spezialsockel.

www.gfgf.org

Nr.	Type	Heiz-Spannung Volt	Strom-Verbrauch ca. Amp.	Anoden-Spannung Volt	Emission mA	Durchgriff %	Steilheit mAV	Innerer Widerstand Ohm	Verwendungszweck	Preis RM.
				Valvo-Röhren						
15/101	H 406 D	4	0,07	100—200[13])	15	—	0,8	—	HZ	16,—
15/102	H 406	4	0,07	40—150	20	11	1,2	7500	HZOA	7,50
15/103	H 407 Spez.	4	0,07	75—150	20	10	0,5	12500	HZ	8,—
15/104	A 408	4	0,09	40—150	30	6,6	2	7500	AO	10,—
15/105	W 406	4	0,07	50—200	20	4	1,2	20800	AW	6,—
15/106	N 406	4	0,07	40—150	20	17	1,2	4900	N	7,—
15/107	L 410	4	0,1	50—150	40	17	1,4	4300	ANL	8,—
15/108	L 413	4	0,15	50—150	50	11	2	4500	AONL	10,50
15/109	L 414	4	0,15	50—150	50	20	2,4	2100	LG	12.50
15/110	L 415	4	0,15	50—150	50	33	1,5	2000	LG	10,50
15/111	L 415 D	4	0,15	50—150[17])	50	1,7	1,4	4200	LK	19,—
15/112	L 425 D	4	0,25	150—300[15])	100	1,7	1,5	4000	LK	22,—
15/113	L 490 D	4	0,9	300—400[16])	300	1,7	1,8	33000	LK	24,—
15/114	LK 430	4	0,3	100—200	100	20	2,2	2300	LK	—
15/115	LK 460	4	0,6	100—200	200	25	3,5	1000	LK	25,—
15/116	U 409 D	4	0,09	2—20[13])	20	22	1	4500	HANO	10,50
15/117	LK 4100	4	0,9	200—400	200	12,5	2	4000	K	50,—
15/118	LK 4130	4	1,6	200—500	250	10	2,3	8300	K	75,—
15/119	LK 8100	6—7,5	1,25	200—400	500	13	2	3750	K	50,—
15/120	HZ 420	4	0,2	50—150	je 25[10])	je6,6	je 1,2	je 12500	HAZ	12,—
15/121	NZ 420	4	0,2	50—150	je 25[10])	je6,6	je 1,2	je 6900	ANL	12,—
15/122	H 4100 D	4	0,9	100—200[13])	—	—	1	—	HZ	20,—
15/123	H 4100 Spez.	4	0,9	100—200	—	2,9	0,8	44000	HZ	16,—
15/124	A 4100	4	1	50—150	—	6,6	2	7500	AO	14,—
15/125	A 4110 (direkt geheizte Wechselstromr.)	4	1	50—150	—	4	3,5	6900	AO	19,—
15/126	W 4100 (direkt geheizte Wechselstromr.)	4	1	50—200	—	2,7	2	18500	W	14,—
15/127	L 4100 (direkt geheizte Wechselstromr.)	4	1	50— 50	—	11	3	3000	LG	20,—
15/128	U 4100 D (direkt geheizte Wechselstromr.)	4	1	70—100[24])	—	22	1	4500	HANO	18,—
15/129	H 125 D (direkt geheizte Wechselstromr.)	1	0,25	100—200[13])	15	—	0,8	—	HZ	16,—
15/130	H 125 (indirekt geheizte Wechselstromr.)	1	0,25	50—150	20	11	1,2	7500	HO	8,50
15/131	H 125 Spez. (indirekt geheizte Wechselstromr.)	1	0,25	75—200	20	2,9	0,6	59000	H	10,—
15/132	W 125 (indirekt geheizte Wechselstromr.)	1	0,25	50—200	20	4	1,2	21000	AW	8,50
15/133	L 160 (indirekt geheizte Wechselstromr.)	1	0,6	50—150	50	20	2,4	2100	LG	12,—
15/134	L 160 D (indirekt geheizte Wechselstromr.)	1	0,6	50—150[16])	50	1,7	1,4	42000	LG	19,—
15/135	H 410 D	ca. 4	0,1[20])	150—200[14])	—	—	0,7	—	H	16,50
15/136	A 410	ca. 4	0,1[20])	20—150	—	6,7	2	7500	A	10,50
15/137	L 510 D	ca. 5	0,1[20])	50—150[13])	—	1,7	1,2	50000	EL	19,50
				Ultra-Röhren						
15/161	UL 405W	3,8	0,06	90-200	1,6	3	0,8	43000	W	6,—
15/162	UL 409A	3,8	0,08	20-150	12,6	10	1,8	5600	AON	9,50
15/163	UL 411A	3,8	0,15	20-150	11,5	10	1,5	6700	AO	7,—
15/164	UL 412E	3,8	0,15	60-150	29,0	18	1,2	4600	NL	7,—
15/165	UL 408H	3,8	0,15	60-150	7,3	7	0,8	18000	AHZ	7,50
15/166	Orchestr. 4	3,8	0,15	60-150	34,0	18	1,8	3100	NL	10,50
15/167	UL 440L	3,8	0,6	150-200	85,0	28	3,5	1000	KGram	21,50
15/168	Dreiklangsatz	3,8	0,3 zus.	90-150	6,0[25])	7; 3; 18	0,8-1,2	—	W-Satz	15,—
15/169	UL 208A	1,8	0,15	20-150	12,5	10	1,8	5600	AOH	8,—
15/170	UL 209E	1,8	0,15	60-150	17,5	18	0,9	6200	NL	8,—
15/171	Orchestr. 2	1,8	0,3	60-150	34,0	18	1,8	3100	L	10,50
15/172	Duotron 2	1,8	0,3	20-150	je 16,5	je 18[10])	je0,8[10])	7000	ANLG[10])	12,—
15/173	Duotron 4	3,8	0,15	20-150	je 16,5	je 18[10])	je0,8[10])	7000	ANLG[10])	12,—
15/174	Zwerg I/2	1,9	0,065	90-150	3,0	5	0,5	40000	AH	8,—
15/175	Zwerg II/2	1,9	0,065	90-150	1,5	3	0,5	66000	W	7,—
15/176	Zwerg III/4	3,8	0,08	90-150	21,0	15	1,5	4500	NL	9,—
15/177	Sinus A	4	1,1	40-200	16,0	10	1,5	6600	AHN	14,—
15/178	Sinus W	4	1,1	90-200	1,8	3	1,0	33000	W	14,—
				Loewe-Röhren						
15/191	3 Nf.	4	0,2	90—150	—	—	—	—	3 ⨯ N.	25,25
15/192	R.N.F. 3-fach	4	0,2	90—150	—	—	—	—	3 ◇ Nf. [22])	25,25
15/193	2 Hf.	4	0,3	90—150	—	—	—	—	2 ⨯ H.	20,—
15/194	F.F.29 2-fach	4	0,3	90—150	—	—	—	—	2 ⨯ Hf. [23])	20,—

[10]) Doppelröhre. [13]) Schirmgitterspannung 50—100 V. [14]) Schirmgitterspannung 75—100 V. [15]) Schutzgitterspannung 150—200 V. [16]) Schutzgitterspannung 200—300 V. [17]) Schirmgitterspannung 50—150 V. [18]) Doppelgitterröhre, Raumladespannung 2—20 V. [19]) Schutzgitterspannung 50—150 V. [20]) Diese Röhren sind alle auf gleiche Stromstärke abgeglichen. Ein Regulieren der Stromstärke jeder einzelnen Röhre durch Nebenschlußwiderstände ist nicht mehr nötig. Ein Widerstand zwischen Röhren und Pluspol des Netzes genügt für alle Röhren, ob eine oder zehn. Unabhängig von der Zahl der Röhren beträgt der Heizstrom 100 mA. [21]) Anoden-Verbrauch bei 120 V. [22]) Mi 7 Als Anschluß für Rückkopplung. [23]) Ohne Raumladungsgitter. [24]) Als Mischröhre in Superschaltungen. [25]) Bei 120 Volt Anodenspannung.

GFGF
www.gfgf.org

Gleichrichter-Röhren

Nr.	Type	Heiz-Spannung Volt	Heizstrom-verbrauch Amp.	Max. Anoden-Wechsel-spannung Volt	Max. Gleich-strom-spanng. Volt	Max. Gleich-strom-stärke mA	Art	Verwendungszweck	Preis RM.
				Telefunken-Röhren					
15/201	RGN 1203	2,3	1,1	500	250	50 [3]	Einweg	Netzanode	40,—
15/202	RGN 1503	2,5	1,5	2x300	2x150	75	Doppelweg	"	14,—
15/203	RGN 1054	4	1,1	2x300	2x150	75	"	"	14,—
15/204	RGN 1500	Glimmröhre		2x300	ca. 250	100	"	"	9,50
15/205	RGN 1304	4	1,1	500	300	100	Einweg	"	18,—
15/206	RGN 2004	4	2	2x300	2x400	125 [4]	Doppelweg	"	19,50
				Rectron-Röhren					
15/221	R 44	2x0,9	3,5	2x28, 2x18	22	1,3 A	Doppelweg	Accu-Lader	11,—
15/222	R 22	2x0,9	2,8	2x125, 2x24	170 u. 10	0,1u.0,5A	"	Netzan. u. Lader	14,—
15/223	R 33	2x0,9	2,8	2x125, 2x24	170 u. 10	0,2 u. 1 A	"	Netzanode	15,—
15/224	R 220	2x0,9	2,8	2x185, 2x24	240 u. 10	0,2 u. 1 A	"	Netzan. u. Lader	16,—
15/225	R110/1/II	2x0,9	2,8	2x135	110	1	"	Netzanode	18,—
15/226	R 250	2x0,9	2,8	2x340	350	0,3 A	"	Netzanode	19,50
15/227	R 45	2x0,9	3,7	2x72, 2x24	50 u. 10	1,3 A	"	And.-Akku-Lad.	13,50
15/228	R 1000	2,1	4,5	2x1000	1000-1200	0,3 A	"	Verst.u.Send.	78,—
15/229	R 200/1,3/II	2,1	4,5	2x2 0	300	1,3 A	"	—	70,—
15/230	R. 500	2,1	4,5	2x500	500-600	0,3 A	"	Verst.u Send.	70,—
15/231	R 200/1,3/III	2,1	4,5	3x220	220	1,3 A	Dreiweg	f. Drehstr.-Lad.	75,—
				Valvo-Röhren					
15/251	Mikrotron G. 450	3,4—4	1	2x300	250	75	Doppelwegröhr.	Netzanode	14,—
15/252	" G. 460	4	0,6	2x200	ca. 180	30	"	"	
15/253	" G. 3146	2,5—5	1,4	2x300	ca. 250	75	"	"	
				Selbt-Röhren					
15/271	EG 200	3,8—4	0,2	250	210	30	Einwegröhre	Netzanode	6,—
15/272	VG 250	2,5	1,5	2x250	250	75	Doppelwegröhr.	"	12,—
15/273	VG 220	Glimmröhre		2x300	240	80	"	"	8,50
				AEG-Röhren					
15/281	AEG-Raytheon G 32	Glimmröhre		2x300	ca.280-300	85	Doppelwegröhre		9,50
				Siemens-Röhren					
15/291	Siemens Gl. 1	1,75	4,5	2x28	ca. 15-18	1—1,5	Doppelwegröhre	Accu-Lader	11,—
15/292	" Gl. 0,1 b	1,75	4,5	2x125	100	0,1—0,15	"	"	14,—
15/293				2x28	ca. 15-18	1—1,5		"	
15/294	" Gl. 3 e	2,3—2,4	12,—	2x55	ca. 35-40	3	"	"	36,—
15/295	" Gl. 6 e	2,2	13,—	2x55	ca. 35-40	6	"	"	55,—
15/296	" Gl. 10 c	2,2	17,—	2x55	ca. 35-40	10	"	"	84,—
				Te Ka De-Röhren					
15/311	3 G 130	2,5	1,	2×250	ca. 300	ca. 40	Doppelweg	Netzanode	14,—
15/312	4 G 15	3,8	0,15	160		20	Einweg	"	6,50
15/313	4 G 30	3,8	0,3	2×250	ca. 300	40	Doppelweg	"	9,—
15/314	G T 130	3,5	0,5	2×250	ca. 300	60	Doppelweg	"	14,—
15/315	G T 138	3,5	0,5	250		60	Einweg	"	14,—
				Loewe-Röhren					
15/331	2 N. G.	2,5—2,8	0,7	2×300	ca. 300	75	Doppelweg	Netzanode	10,—
15/332	4 N. G.	4	0,5	2×300	ca. 300	75	"	"	10,—

Widerstands-Röhren

Nr.	Type	Reguliergrenze Amp.	Accuzellen	Erforderliche Transformatoren-Spannung	für Röhre	Preis RM.
15/351	Rectron WE 44	1,3-1,1	1-6	2×26	R 44	3,50
15/352	Rectron WE 55	1,3-1,1	1-3	2×18	R 44	3,50
15/353	Rectron WE 22	0,6-0,5	1-3	2×24	R 22(23)	3,50
15/354	Rectron WE 33	1,1-0,8	1-3	2×24	R 33	3,50
15/355	Rectron WE 45	1,3	1-12	2×42	R 45	4,50
15/356	Siemens EW 120	1,25-1,35	1-3	ca. 2x (3-9 V)	Gl. 1 u. Gl. 0,1 b	3,50
15/357	" EW 121	1,35-1,45	1-3-8	ca. 2x (8-24 V)	Gl 1 u. Gl. 0,1 b	3,50

[1]) für Anoden-Akkumulatoren. [2]) mit eingebautem Regulier-Widerstand. [3]) bei 200 Volt Gleichspannung 70 mA. [4]) bei 125 Am max. 200 Volt.

GFGF
www.gfgf.org

16. Röhrensockel


16/1


16/10


16/15 a


16/15 b


16/16


16/18


16/21


16/35


16/38


16/39


16/43


16/44


16/47


16/49


16/51


16/53


16/55


16/62


16/88a


16/102

16/1 **Aufbausockel,** einfache Ausführung auf viereckigem Hartgummisockel.

16/10 **Radix-Ringsockel,** besonders kapazitätsarm, daher sehr gut für Kurzwellenempfänger geeignet, auf Hartgummi.

16/15 **Braun-Sockel,** aus Isoliermaterial, billige und sehr gute Ausführung mit geschützten Buchsen.
a) Ringform; b) Normal.

16/16 **Desgl.,** federnd.

16/17 **Allpreß-Röhrensockel,** kapazitätsarm, mit Lötösen und Schrauben.

16/18 **Desgl.,** mit Kabelschuhen und Schrauben.

16/20 **N.S.F.-Aufbausockel,** in guter Ausführung, mit vernickelter Armatur.

16/21 **N.S.F.-Aufbausockel,** federnd.

16/35 **Loewe-Spezial-Sockel,** für Mehrfachröhren, 3 Nf. und 2 Hf.

16/36 **Desgl.,** mit 7 Anschlüssen für Röhre 15/192.

16/38 **Aufbausockel** für Doppelröhren, Duotron-Sockel.

16/39 **Aufbausockel,** wie oben, Pentatron-Sockel

16/43 **Braun-Aufbausockel,** für Doppelröhren, mit geschützten Buchsen, Duotron-Sockel.

16/44 **Desgl.,** Pentatron-Sockel.

16/46 **Braun-Aufbausockel,** mit eingebautem Heizwiderstand von 40 oder 20 Ohm.

16/47 **Desgl.,** federnd.

16/48 **Selektor-Röhrenfassung** aus Bakelit, kapazitätsarm, mit Schrauben und Oesen.

16/49 **Desgl.,** mit angebautem Heizregler.

16/51 **Saba-Sockel,** in solider Ausführung, auf Isoliermaterial mit Rändelmuttern und Lötösen. Europasockel.

16/52 **Desgl.,** federnd.

16/53 **Saba-Sockel,** in neuer Ausführung, aus Isoliermaterial.

16/55 **Topfsockel** aus Metall, einfache, aber gute Ausführung, mit vernickeltem Ring.

16/62 **Braun-Topfsockel,** aus Isoliermaterial mit Befestigungsgewindering.

16/88 **Jatow-Sockel,** mit schwerer Metallarmatur und Spezial-Kontaktgebung, für größere Belastungen.
a) Europasockel;
b) für Wechselstrom geheizte Röhren mit 5 Kontakten und Schutzkappe als Berührungsschutz.

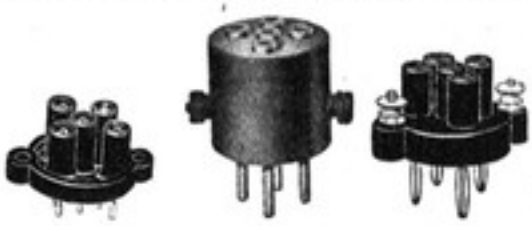
16/100 **Saba-Sockel,** für Wechselstrom netzgeheizte Röhren.

16/102 **Iso-Sockel,** für netzgeheizte Röhren mit Mittel-Buchse, aus Isoliermaterial.

16/103 **Braun-Sockel,** für netzgeheizte Röhren mit Schrauben und Lötösen.

GFGF

www.gfgf.org

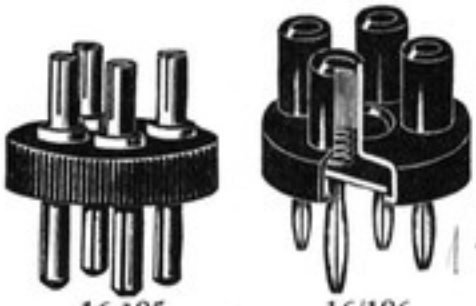


16/104 16/183 16/184

16/104 **Braun-Einbausockel** für netzgeheizte Röhren mit Lötfahnen.

16/183 **Telefunken-Zwischenstecker** zur Verwendung von indirekt geheizten Wechselstromröhren in jedem Europasockel.

16/184 **Braun-Zwischensockel** zur Verwendung von Wechselstromröhren, für jeden Batterieempfänger, ohne diesen umzuschalten.



16/185 16/186

16/185 **Umstecksockel,** a) Europa auf Telefunken; b) Telefunken auf Europa.

16/186 **Federnder Zwischenstecker,** verwandelt jeden Sockel in einen Federnden.

Röhrensockel kombiniert mit Widerstandseinheit siehe 24/104 und 24/105.

17. Heizwiderstände



17/1 u. 2 17/3 u. 4

17/1 **Kleiner Präzisions-Heizwiderstand,** D.R.G.M. für normale Belastung. Steatitsockel mit eingelegtem Widerstandsstreifen und elastischer Neusilber-Schleiffeder. 40 mm Ø, Achse 6 mm Ø. 6, 10, 20, 30, 50, 100 Ohm.

17/2 **Desgl.,** jedoch mit Zentralbefestigung.

17/3 **Präzisions-Heizwiderstand,** D.R.G.M. für starke Belastung, Porzellansockel mit eingelegtem Widerstandsstreifen und elastischer Neusilber-Schleiffeder, 50 mm Ø, Achse 6 mm Ø. 2, 5, 10, 20, 30, 50, 100 Ohm.

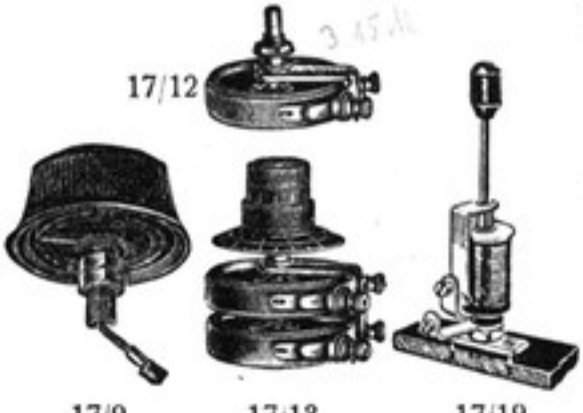
17/4 **Desgl.,** jedoch mit Zentralbefestigung.



17/6 17/8

17/6 **Heizwiderstand,** aus Porzellan, mit Knopf, 40 mm Ø, für Bodenmontage im Inneren des Apparates.

17/8 **Körperloser Heizwiderstand,** verhindert die übermäßige Erwärmung des Drahtes, ohne Knopf.
a) 10; b) 20; c) 30; d) 40; e) 50 Ohm Widerstand.



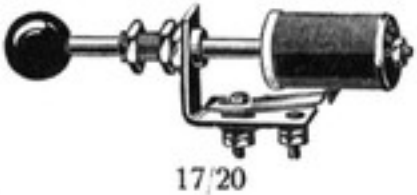
17/12 17/9 17/13 17/19

17/9 **Knopf-Heizregler,** zwecks Raumersparnis ist der Heizwiderstand in den Drehknopf eingebaut, Einlochmontage, für Reiseempfänger usw. sehr geeignet.
a) 20 Ohm; b) 30 Ohm; c) 40 Ohm.

17/12 **Saba-Heizwiderstand** für Einlochmontage, mit Metallkörper, vorzügliche Konstruktion, mit Knopf.
a) 3; b) 10; c) 20; d) 30; e) 40; f) 50 Ohm Widerstand.

17/13 **Saba-Doppelheizwiderstände,** Ausführung wie oben, mit Knöpfen.
a) 10/10; b) 20/20; c) 30/30; d) 40/40; e) 50/50 Ohm Widerstand.

17/19 **Intrex-Heizregler,** mit Trommel für Grob- und Feinstellung, für Platten sowie Bodenmontage. a) 6; b) 20; c) 40 Ohm. Mit langem Griff mehr.



17/20

17/20 **Schaub-Heizregler,** für Grob- und Feineinstellung. Der Widerstandsdraht ist auf

www.gfgf.org



17/24

eine Porzellanwalze gewickelt. Grob wird der Widerstand durch Verschieben der Walze und fein durch Drehen eingestellt.
a) 10; b) 20; c) 30; d) 50 Ohm Widerstand.

17/24 **Gurlt-Fein-Heizwiderstand,** die Kontaktfeder tastet den Draht auf der gesamten Länge ab, daher feinste Regulierung, mit Knopf. 50 Ohm Widerstand.

17/32 **N.S.F.- feste Heizwiderstandsstreifen** zum Einlöten, Einschrauben oder Einstecken.
a) 6; b) 10; c) 20; d) 30; e) 50 Ohm.


17/32


17/33

17/33 **N.S.F.-Steckvorrichtung** für Widerstandsstreifen.

17/34 **N.S.F.-Schiebeheizwiderstand** für Innenmontage, m. auswechselbarem Widerstandsstreifen 17/32.
a) 6; b) 10; c) 20; d) 30; e) 50 Ohm.

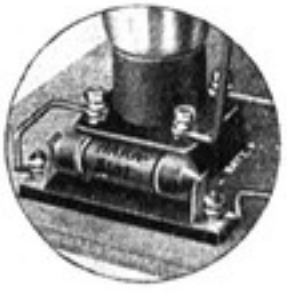
17/35 **Strax-Schiebewiderstand,** für Innenmontage, mit auswechselbarem Widerstandsstreifen.
a) 6; b) 12; c) 20; d) 30; e) 40; f) 50 Ohm.


17/34


17/35

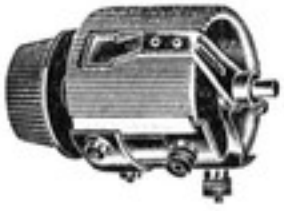
17/35a **Reservestreifen,** mit obigen Widerständen.

17/39 **„Harastat",** automatisch regulierend. Eisen-Wasserstoff-Heizwiderst. in Patronenform.
Bei Bestellung von Harastaten ist die Angabe der Röhrentype erforderlich.


17/39

17/45 **Preh-Hochamperewiderstand,** regulierbar, in massiver Metallausführung, belastbar bis 50 Watt.
a) 0,5 Ohm 7 A.; b) 1,25 Ohm 4,5 Amp.; c) 5 Ohm 3,2 Amp.; d) 7,5 Ohm 2,5 Amp.; e) 10 Ohm 2,2 Amp.; f) 20 Ohm 1,6 Amp.; g) 30 Ohm 1,3 Amp.; h) 50 Ohm 1,0 Amp.; i) 100 Ohm 0,7 Amp.

17/46 **Desgl.,** bis 25 Watt belastbar.
a) 0,5 Ohm 7 A.; b) 1,25 Ohm 4,5 A.; c) 2,5 Ohm 3,2 A.; d) 3,75 Ohm 2,5 A.; e) 5 Ohm 2,2 A.; f) 10 Ohm 1,6 A.; g) 15 Ohm 1,3 A.; h) 25 Ohm 1,0 A.; i) 50 Ohm 0,7 Amp.


17/45 u. 46


18/5

18. Potentiometer

18/1 **Potentiometer,** in guter Ausführung.

18/2 **Potentiometer** auf Porzellankörper.
a) 400; b) 600; c) 1000; d) 2000 Ohm.

18/5 **Saba-Potentiometer,** in Präzisionsausführung auf drehbarem Metallkörper, mit feststehender Feder. Einlochmontage. Mit Knopf.
a) 100; b) 200; c) 300; d) 400; e) 500; f) 600; g) 800; h) 1000 Ohm.


18/2


18/10

18/10 **Hochohm-Feindraht-Potentiometer,** DRGM., in Metallgehäuse von 33 mm Ø mit elastischer Neusilber-Schleiffeder, Achse 6 mm Ø. Belastung max. 3 Watt.
a) 450; b) 600; c) 1000; d) 2000; e) 3000; f) 5000; g) 10 000 Ohm.

GFGF

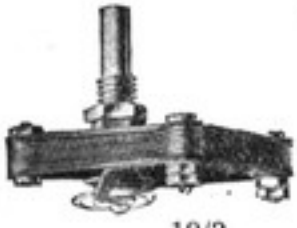
www.gfgf.org


18/11


18/12

18/11 **Hochohm-Feindraht-Potentiometer,** DRGM., in Metallgehäuse von 43 mm Ø mit elastischer Neusilber-Schleiffeder, Achse 6 mm Ø. Belastung max. 5 Watt.
a) 450; b) 600; c) 1000; d) 2000; e) 3000; f) 5000; g) 10 000 Ohm.

18/12 **Standard-Potentiometer** mit Massekörper, ohne Knopf.
a) 1500; b) 5000; c) 10 000; d) 25 000; e) 50 000 Ohm, mit Knopf zu 0,40 mehr.


19/2


19/5

19. Drehkondensatoren

A. Nierenplatten-, Feinstell- und Rückkopplungs-Kondensatoren

19/2 **Nora-Glimmerkondensator** mit Nierenplatten aus Messing. Kleinste, aber solide Ausführung, mit Spiralfeder-Stromzuführung.
a) 250 cm; b) 500 cm; c) 1000 cm.

19/3 **Miniatur-Drehkondensator** in Ausführung wie 19/25, jedoch mit Kreisplatten.
a) 250 cm; b) 500 cm; c) 1000 cm.

19/5 **Nierenplatten-Drehkondensator** mit Aluminiumplatten, Pertinax-Deckplatten, Spiralfeder-Stromzuführung.
a) 250 cm; b) 500 cm; c) 1000 cm.

19/7 **Bestag - Neutro - Kondensator,** mit Pertinaxdeckplatte, Aluminiumplatten, Anfangskapazität 5—6 cm, ohne Knopf.
a) 20; b) 35; c) 50; d) 65; e) 100 cm.

19/9 **Hara-Rückkopplungskondensator.** Kleine, stabile Bauart mit geringer Anfangskapazität und Luftdielektrikum, Messing.
a) 50 cm; b) 100 cm.

19/11 **N.S.F.-Mikro- und Rückkopplungs-Neutrodon,** mit Kreisplatten u. U-förmigem Halter.


19/7


19/9


19/11


19/25

B. Frequenz-Drehkondensatoren

19/25 **Atom - Frequenz - Glimmerdrehkondensator,** klein, leicht und preiswert, bei hervorragender Qualität.
a) 250 cm; b) 500 cm; c) 1000 cm.

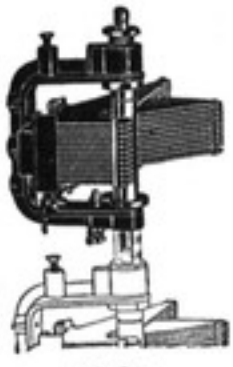
19/27 **Frequenz-Drehkondensator** mit Messingplatten, vernickeltem Rahmen. Gute und billige Ausführung, 500 cm.

19/28 **Desgl.,** mit Feinstellung, 500 cm.

19/30 **Doppelplatten-Frequenz-Drehkondensator** m. patentiertem Messing-Plattensystem, aus 2 Statoren und 1 Rotor besonderer Form, keine Plattenausladung, daher minimalste Platzbeanspruchung, in Zelluloid gekapselt, von 1:180, ohne Skala.
a) 250 cm; b) 500 cm; c) 1000 cm.

19/32 **N.S.F.- Frequenz - Drehkondensator,** Low-Loss-Ausführung, mit U-förmigem Rahmen und freistehenden Plattensätzen aus Messing, versteiftem Rotor, durch Kupplungen zu Mehrfachkondensator zusammenstellbar.
a) 250 cm; b) 500 cm.


19/30


19/32

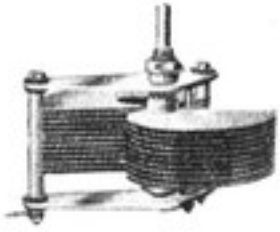
www.gfgf.org



19/35

19/34 **Saba-Frequenz-Drehkondensator „Orthometer“,** Low-Loss-Ausführung, mit Metalldeckplatten, versteiftem Rotor, Spiralfederstromzuführung.
Mit Aluminiumplatten
a) 300 cm; b) 500 cm;
Mit versilberten Messingplatten
c) 300 cm; d) 500 cm.

19/35 **Saba-Orthometer,** mit Zahnradfeinstellung auf den Rotor wirkend.
Mit Aluminiumplatten
a) 300 cm; b) 500 cm;
Mit versilberten Messingplatten
c) 300 cm; d) 500 cm.



19/37



19/40

19/37 **Selektor-Präzisions-Frequenz-Drehkondensator,** ganz aus Aluminium, Zentralbefestigung, Spiralfederstromzuführung.
a) 250 cm; b) 500 cm.

19/38 **Desgl.,** ganz aus Messing.
a) 250 cm; b) 500 cm.

19/40 **Bestag-Frequenz-Drehkondensator,** mit Aluminiumrahmen, Aluminiumplatten, versteiftem Rotor, Zentralbefestigung, Kugel-Lagerung, Bronze-Stromzuführungsspiralen.
a) 250 cm; b) 500 cm; c) 800 cm.

19/41 **Desgl.,** jedoch vernickeltem Messingrahmen und Messingplatten, ohne Knopf.
a) 250 cm; b) 500 cm; c) 800 cm.



19/42



19/44

19/42 **Bestag-Frequenz-Drehkondensator,** mit kapazitätsarmer ges. gesch. Messing-Rahmen-Deckplatte, Messingplatten, versteiftem Rotor, Kugellagerungen, Zentralbefestigung, Bronce-Stromzuführungsspiralen, o. Knopf.
a) 250 cm; b) 500 cm; c) 800 cm.

19/43 **Desgl.,** jedoch mit Feinstellung besonderer Konstruktion.
a) 250 cm; b) 500 cm; c) 800 cm.

19/44 **Lur-Frequenz-Drehkondensator** in stabiler präz. Ausführung, ganz aus Messing, Hochglanz vernickelt.
a) 250 cm; b) 500 cm.



19/46



19/47

19/46 **Rakos-Frequenz-Drehkondensator Type „G“** mit Messinglamellen u. Metallrahmen. Sehr weicher und gleichmäßiger Gang.
a) 300 cm; b) 500 cm; c) 125 cm Kurzwellen.

19/47 **Desgl., Type GF,** mit Friktionsfeinstellung.
a) 300 cm; b) 500 cm.

C. Mittellinien-Drehkondensatoren



19/74—76

19/71 **Mittellinien-Drehkondensator,** gute präzise Ausführung, in Messing, 500 cm.

19/72 **Desgl.,** mit Feinstellung, 500 cm.

19/74 **Selektor-Mittellinien-Drehkondensator** mit eingebauter Friktionsfeinstellung, mit Spiralfederstromzuführung, Befestigung durch das Schauloch und Feinstellknopf. Aus Aluminium.
a) 250 cm; b) 500 cm.

19/76 **Desgl.,** aus Messing.
a) 250 cm; b) 500 cm.

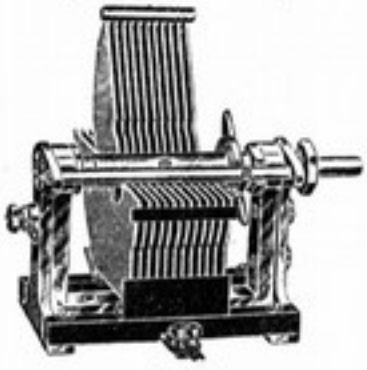
GFGF
www.gfgf.org



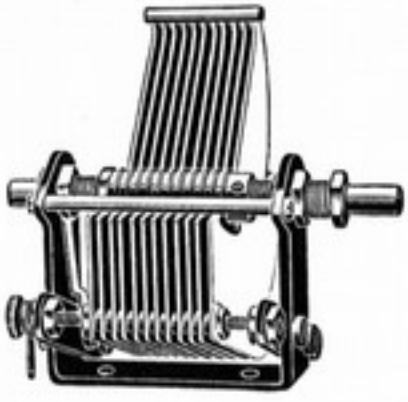
19/78



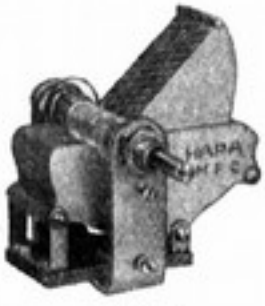
19/79



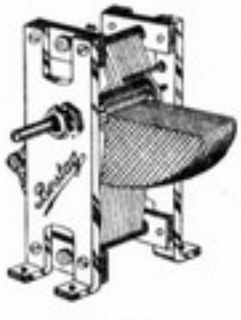
19/85



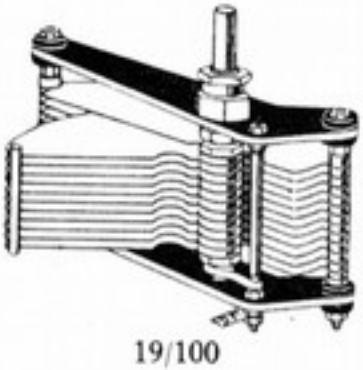
19/88



19/95



19/99



19/100



19/103–106

19/78 **Lur-Mittellinienkondensator** in Alumin. Ausführung, vernickelte Messingteile, silbermatt. Platten.
a) 250 cm; b) 500 cm.

19/79 **Desgl.,** Messinglamellen, Alumin.-Bügel, herausnehmbare Welle, für Boden- und Frontplattenmontage.
a) 250 cm; b) 500 cm.

19/85 **N.S.F.-Mittellinien-Drehkondensator,** in extra starker Ausführung, mit U-förmigem Rahmen und Spiralfeder-Stromzuführung. Der Raumbedarf ist geringer als bei dem N.S.F.-Frequenzkondensator.
a) 250 cm; b) 500 cm.

19/88 **N.S.F.- Mittellinien - Kondensator,** leichteres Modell, in präziser Ausführung, ganz aus Aluminium, mit lackiertem Bügel, durchgehender Achse für Zusammenbau zu Mehrfachkondensatoren, kleine und leichte Messingplatten. 500 cm.

19/89 **Desgl.,** mit Messingbügel. 500 cm.

19/90 **Desgl.,** mit Friktions-Feinstellung, 500 cm.

19/92 **Hara-Drehkondensator** mit logarithmischer Kurve (Mittellinie). Kleine Bauart mit durchgehender Achse, mit Befestigungswinkeln, versteiftem Rotor, Feder-Stromzuführung und Messingplatten.
a) 250 cm; b) 500 cm.

19/93 **Desgl.,** mit Aluminiumplatten.
a) 250 cm; b) 500 cm.

19/95 **Hara-Mittelfrequenzkondensator, Type M.F.c.** mit U-förmigem Messingrahmen, drei Befestigungsmöglichkeiten für Boden- und Frontplattenmontage, mit lösbarer durchgehender Achse zum Bau von Mehrfachkondensatoren.
a) 250 cm; b) 500 cm.

19/98 **Bestag-Mittellinien-Drehkondensator,** Low-Loss-Ausführung, mit Rahmen und Platten aus Aluminium, Zentralbefestigung und Bronze-Stromzuführungsspiralen, o. Knopf.
a) 250 cm; b) 500 cm; c) 800 cm.

19/99 **Bestag-Mittellinien-Drehkondensator,** w. ob., jedoch für stehende Montage mittels Winkelfüßen, für Trommelantrieb, 500 cm.
a) für Rechts- oder Linksdrehung.
b) mit durchgehender Achse.

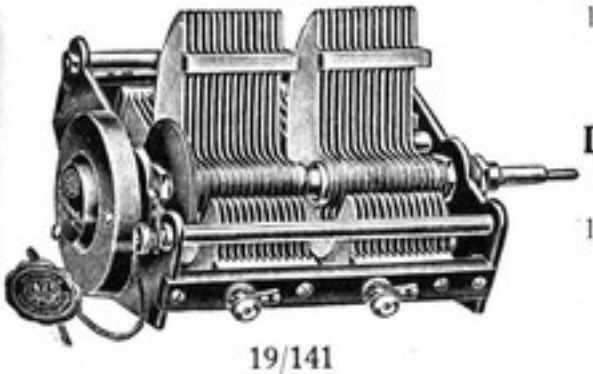
19/100 **Owin-Mittellinien-Drehkondensator,** mit Aluminium-Deckplatten und Drehplatten für Einlochbefestigung, mit versteiftem Rotor und Federstromzuführung, 500 cm.

19/103 **Rakos - Mittellinien - Drehkondensator, Type M,** mit Messinglamellen und bügelförmigem Rahmen, mit versteiftem Rotor.
a) 300 cm; b) 500 cm.

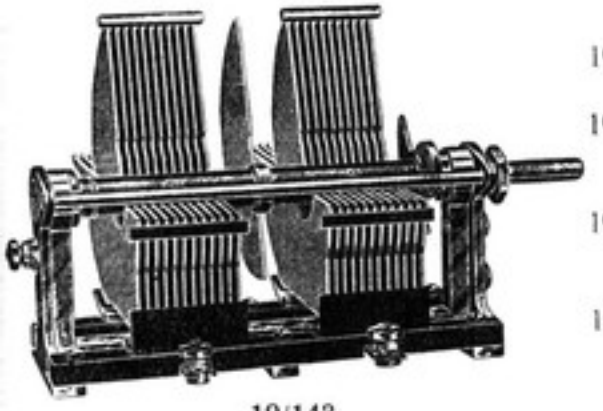
19/104 **Desgl., Type MO,** ohne Rotorversteifung.
a) 300 cm; b) 500 cm.

19/105 **Desgl., Type MA,** mit Aluminiumlamellen und versteiftem Rotor.
a) 300 cm; b) 500 cm.

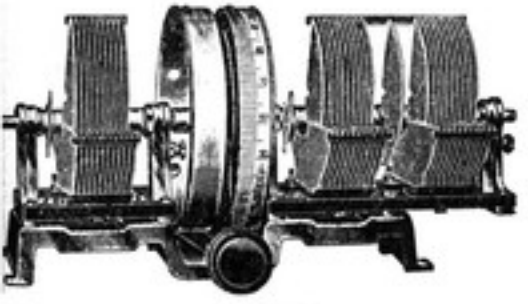
GFGF
www.gfgf.org



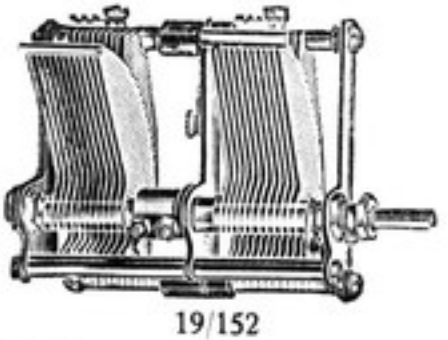
19/141



19/143



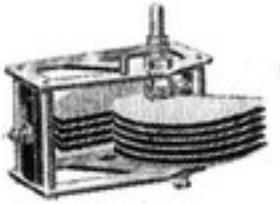
19/144



19/152



19/155



19/203

19/106 **Rakos - Mittellinien-Drehkondensator, Type MAO,** wie oben, jedoch o. Rotorversteifung.
a) 300 cm; b) 500 cm.

D. Mehrfachfrequenz- und Mittellinien-Kondensatoren

19/140 **Saba-Frequenz-Doppeldrehkondensator „Orthometer",** wie 19/34.
a) mit Aluminiumplatten, 2×500 cm.
b) mit versilberten Platten, 2×500 cm.
c) Desgl., mit Aluminiumplatten, Differentialausgleich durch die Achse mit Knopf einstellbar, ohne Skala.

19/141 **Desgl.,** mit Feinstellung, mit versilberten Platten, 2×500 cm.

19/143 **N.S.F.-Mittellinien-Doppelkondensator,** in der Ausführung wie 19/85. Mit verschieb- und drehbarer Ausgleichsplatte 2×500 cm.

19/144 **N.S.F.-Mehrfach-Mittellinienkondensator** mit Feinstelltrommelantrieb.
a) 2×500 cm; b) 3×500 cm; c) 4×500 cm.

19/148 **Hara-Duplex-Frequenz-Kondensator,** 2×500 Zentimeter, mit einer Einstellskala. Die Kondensatoren sind durch Hebelsystem miteinander verbunden. Ausgleich der Kapazität durch Mikrometerschraube. Messingplatten.

19/149 **Desgl., Triplex,** 3×500 cm.



19/149

19/152 **Bestag-Frequenz-Doppeldrehkondensator,** Ausführung wie 19/42, 2×500 cm.

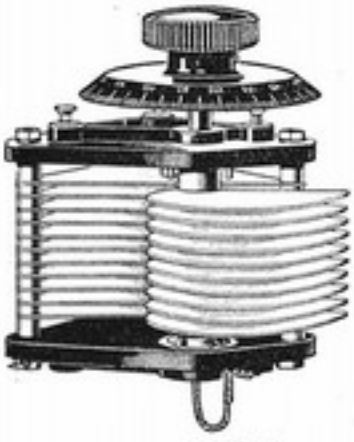
19/153 **Bestag-Dreifach-Kondensator,** mit Stütze. 3×500 cm.

19/155 **Owin - Mittellinien-Doppelkondensator,** mit Trommelskala für Feinstellung, vernickeltem Rahmen, Aluminiumplatten und Korrektionshebel zum Ausgleich der beiden Kondensatoren, 2×500 cm.

E. Kurzwellen-, Empfangs- und Sendekondensatoren

19/203 **Selektor-Kurzwellen-Drehkondensator,** ganz aus Messing, für Sende- und Empfangszwecke, geprüft mit 440 Volt. Wellenlängenkurve.

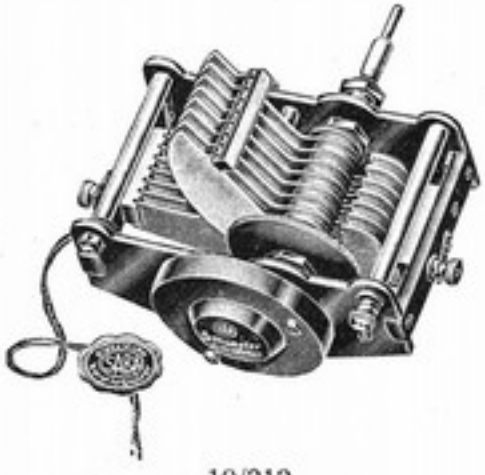
GFGF
www.gfgf.org



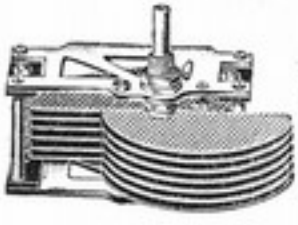
19/205



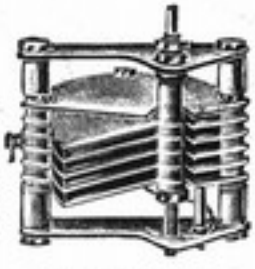
19/208



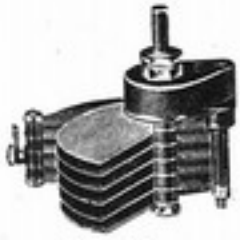
19/212



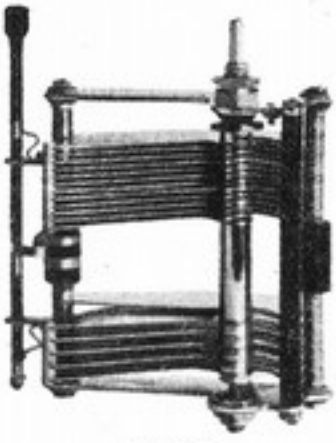
19/214



19/215 u. 216



19/217



19/219

19 205 **Förg-Kurzwellen-Drehkondensator** mit Nierenplatten aus Messing und Deckplatten aus Trolit, Stromzuführung mittels Litze ohne Knopf.
a) 100 cm; b) 200 cm.

19 207 **Förg-Frequenz-Kurzwellen-Sende- und Empfangs-Kondensator,** mit extra großem Plattenabstand und Feinstellung, geprüft mit 2000 Volt.
a) 100 cm; b) 200 cm;
c) 100 cm geprüft mit 4000 Volt.

19 208 **Hara-Kurzwellen-Mittellinien-Drehkondensator,** mit hohem Isolations-Widerstand, Einlochmontage, Bügelrahmen, 100 cm.

19 209 **Kurzwellen-Drehkondensator,** mit Frequenzkurve, preisw. solide Ausführg., ca. 100 cm.

19 210 **N.S.F.-Kurzwellenkondensator,** mit Messingplatten, schwarz lackiertem Aluminiumbügel, durchgehender Achse zum Zusammenbau von Mehrfachkondensatoren, klein und leicht. 100 cm. Siehe Abb. 19/88.

19 212 **Saba-Kurzwellen-Kondensator „Orthometer",** Ausführung wie 19/34, jedoch größerer Plattenabstand. Kap. 110 cm.
a) mit Aluminiumplatten.
b) m. Messingpl., versilb., mit Feinstellg.

19 213 **Lur-Kurzwellen-Kondensator** in Messingausführung, 100 cm.

19 214 **Desgl.,** Lamellen und Endplatten aus Aluminium, Messing vernickelte Teile, 100 cm.

19 215 **Bestag - Kurzwellen - Drehkondensator,** mit vernickelter Messingplatte, Aluminiumplatten, Zentralbefestigung, Litzen-Stromzuführung, starke Isolierung besonderer Konstruktion, ohne Knopf.
mit 6 mm Plattenabstand a) 85; b) 125 cm.
mit 4 mm Plattenabstand c) 125; d) 200 cm.

19 216 **Desgl.,** mit Messingplatten.
mit 6 mm Plattenabstand a) 85; b) 125 cm.
mit 4 mm Plattenabstand c) 125; d) 200 cm.
Drehkondensator 19/215 auch mit Glasdeckplatten gegen Aufschl. v. RM 1,— lieferbar.

19 217 **Bestag - Kurzwellen - Drehkondensator,** mit Messingplatten, ohne Deckplatten, für Einlochmontage, ohne Knopf.
a) 85 cm; b) 125 cm.

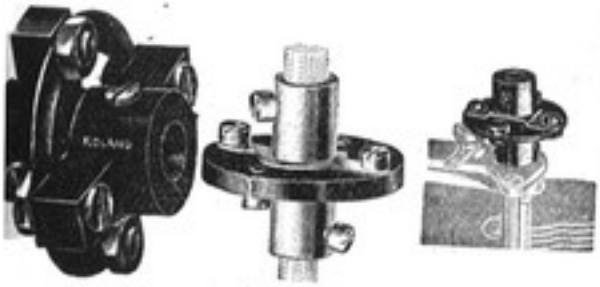
19 219 **Neu! Bestag-Doppel-Frequenz-Drehkondensator,** für Kurz- und Rundfunkwellenempfang, umschaltbar durch angebrachten Umschalter. Einlochmontage, Kugellager.
a) 85 u. 500 cm; b) 125 u. 500 cm.

19/227 **Minos-Dreh-Verdichter,** für Sendezwecke, variabler Minosglas-Drehkondensator mit Minosglas als Dielektrikum, für hohe Spannungen bis 4000 Volt, daher für Sendezwecke und Laboratorien geeignet. Kein Schleifen, kein Kurzschließen, keine Ueberschläge höherer Spannungen.
a) 250 cm; b) 500 cm; c) 1000 cm.

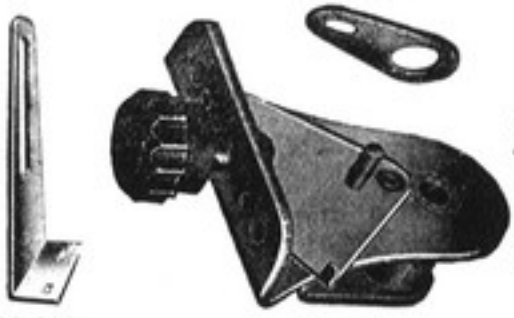
www.gfgf.org



19/300



19/305 19/307 19/309



19/320 19/330



20/2



20/3



20/5



20/15



20/20 20/21

F. Einzelteile zu Mehrfachkondensatoren

19/300 **Triumph-Parallelkupplung,** zum Koppeln v. 2 und 3 einfachen Kondensatoren, mit 6 mm Achse. Auch mit Kompensator 19/330 zu verwenden.

19/305 **Elastische Kupplungen,** f. Mehrfachkondensatoren.

19/307 **Lur-Kupplungen,** zum Zusammenbau von Mehrfachkondensatoren.

19/309 **N.S.F. elastische Kupplung** zum Verbinden zweier Kondensatoren zu Doppelkondensatoren.

19/320 **Lur-Stützen** für Mehrfachkondensatoren zur freien Montage von Einzelkondensatoren, mit Schlitz für beliebige Montagehöhe der Kondensatoren.

19/330 **Triumph-Kompensator** mit 6 mm Achse z. Abgleichen gekuppelter Kondensatoren.

20. Block- und Becherkondensatoren

20/1 **Blockkondensatoren,** einfache Ausführung auf Isoliersockel mit Deckplatte.
a) 100; b) 150; c) 200; d) 250; e) 300; f) 500; g) 1000; h) 2000; i) 3000; k) 4000; l) 5000; m) 10 000 cm.

20/2 **Jahre-Neutro-Blockkondensator,** sehr gute u. preiswerte Ausführung.
a) 50; b) 100; c) 150; d) 200; e) 250; f) 300; g) 500; h) 1000; i) 1500; k) 2000; l) 3000; m) 5000; n) 10 000 cm.

20/3 **Wego-Blockkondensator Mignon.**
a) 100; b) 250; c) 500; d) 1000; e) 2000; f) 5000; g) 10 000; h) 20 000 cm.

20/5 **Telefunken-Dubilier-Blockkondensatoren,** genau hergestellte Blocks mit 10% Toleranz, luftdicht abgeschlossen.
a) 200; b) 250; c) 300; d) 500; e) 1000; f) 2000; g) 3000; h) 5000 cm.

20/15 **Loewe- - Vacuum - Blockkondensator,** absolut unempfindlich gegen alle äußeren Einflüsse, weil im Vacuum befindlich.
a) 200; b) 300; c) 400; d) 500; e) 1000; f) 2000; g) 3000; h) 4000; i) 5000 cm.

20/20 **Dralowid-Mikafarad-Stabrollkondensator,** m. Glimmerisolation, staub- und feuchtigkeitsdicht gekapselt, frei von Streu- und Dämpfungsverlusten. Mit 1000 V. auf Durchschlag geprüft.
a) 50; b) 100; c) 150; d) 200; e) 250; f) 300; g) 500; h) 1000; i) 2000; k) 3000 cm; l) 5000 cm.

20/21 **Dralowid - Mikafarad -Universal-Stabrollkondensator,** wie oben, jedoch mit Schraubenkappen.

www.gfgf.org



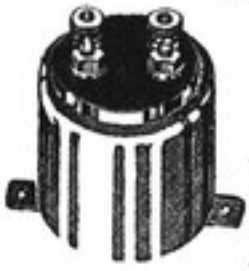
20/25

20/25 **Minos-Block-Verdichter** für hohe Spannungen bis 4000 Volt, praktisch, kriechstromfrei. Für Sende- und Kurzwellen-Zwecke.
a) 200; b) 500; c) 1000; d) 2000 cm.

20/32 **Luftblock-Kondensator,** runde Form auf Hartgummi, mit Zelluloidkapselung, solide Konstruktion.
a) 50; b) 100; c) 150; d) 200; e) 250; f) 300; g) 500; h) 1000 cm.



20/33



20/34

20/33 **Hara-Luftblockkondensator,** rechteckig, für senkrechte Montage, zur Vermeidung von Handkapazität.
a) 100; b) 200; c) 250; d) 300; e) 500 cm.
Mit Klemme für Hochohm mehr.

20/34 **Hara-Luftblock,** in rundem, vernickeltem Messinggehäuse gekapselt.
a) 100; b) 200; c) 250; d) 300; e) 500 cm.



20/36



20/37

20/36 **Rohland-Luftblock,** auf Hartgummi montiert, mit Hochohm-Halter. I a Ausführung.
a) 250 cm; b) 500 cm.

20/37 **Rohland-Luftblock,** auf Hartgummi montiert, stehende Form, in Zelluloid gekapselt.
a) 250 cm; b) 500 cm.

20/60 **Becherkondensatoren** für hohe Belastungen, mit 500 Volt geprüft. Für Netzanschlußgeräte geeignet.
a) 0,1; b) 0,25; c) 0,5; d) 1; e) 2; f) 3; g) 4; h) 6; i) 8; k) 10 MF.

20/61 **Desgl.,** geprüft mit 700 Volt.
a) 0,1; b) 0,25; c) 0,5; d) 1; e) 2; f) 4; g) 5; h) 6; i) 8; k) 10 MF.

20/62 **Hydra-Kondensator,** in Isoliergehäuse, mit **500 V. Gleichstrom geprüft.**
a) 1000; b) 2000; c) 5000; d) 8000; e) 10 000; f) 20 000; g) 30 000; h) 50 000 cm; i) 0,1; k) 0,25; l) 0,5; m) 1; n) 2 mF.



20/60



20/62

20/63 **Wego-Miniatur-Blockkondensatoren, Type HV.** Die Kondensatoren sind nach einem neuen Verfahren hergestellt, welches gestattet, die Ausmaße auf ca. die Hälfte der üblichen Kondensatoren (z. B. 4 MF. 60×30×50 mm) zu reduzieren. Geprüft mit 1500 Volt Gleichstrom.
a) 0,1; b) 0,25; c) 0,5; d) 1; e) 1,5; f) 2; g) 3; h) 4 MF.



20/63



20/65

20/65 **Wego-Universal-Becherkondensatoren** für Netzanschlußgeräte mit Kapazitäten von
a) 0×2×2×8×1×1, geprüft mit 500 Volt.
b) 0×8×4×1×1, geprüft mit 750 Volt.

20/66 **Radix-Anodenblock,** 3×0,5 mF., für Radix-Superschaltungen.

20/70 **WZ-Spezial-Filterkondensator,** orig. amerikanisch. Halbelektrolytisch, für Netzheizgeräte, für Belastungen bis 10 Volt, 2500 Mf., passend zu 9/107 und 29/205.

www.gfgf.org



20/71



20/95



20/102



20/106



20/103



20/107



21/1



21/3



21/9



21/6



21/12



21/10



21/13

20/71 **Filterkondensator,** 1300—3000 MF., zur Glättung pulsierender Gleichströme bis 10 V. Verwendbar für Netzheizgeräte für normale Röhren, Geräte zur Felderregung dynamischer Lautsprecher aus dem Netz usw. a) 1400; b) 1800; c) 2500 MF.

20/95 **Spezial-Kurzwellen-Blockkondensator,** mit größerem Plattenabstand, genau. a) 100 cm; b) 200 cm.

20/96 **Kurzwellenluftblockkondensator,** mit vergrößertem Plattengehäuse, in Zelluloid, ohne Berührung der Platten, gekapselt, wie 30/32. a) 50; b) 100; c) 150; d) 200; e) 250; f) 300; g) 500; h) 1000 cm.

Halter

20/100 **Telefunken-Halter** für Dubilier-Block und Hochohm, siehe 24/93.

20/102 **Dubilier-Block-Halter.**

20/103 **Dubilier-Block-Halter,** kombiniert mit Hochohmhalter.

20/106 **Neutro-Sockel,** für alte Dubilier- und Neutroblocks 20/2.

20/107 **Neutro-Sockel,** mit Silithalter für Audionableitung.

21. Neutrodone

21/1 **Röhrchen-Neutrodon,** einfachste Ausführung.

21/3 **Schaub-Neutrodon** mit Kreisplatte, deren Abstand regulierbar ist.

21/6 **Förg-Differential-Neutrodon** und Feinstellkondensator, mit Kreisplatte, langem Einstellgriff und geteiltem Stator.

21/9 **N.S.F.-Neutrodon,** mit geringer Anfangskapazität, maximal 8 cm Kapazität.

21/10 **Triumph-Teleskop-Neutrodon,** mit lg. Einstellgriff, ganz neuartige Konstruktion.

21/12 **Radix-Neutrodon, Ausführung 1,** mit 2 Statoren als Differential verwendbar zum Ausgleich der Kapazitäten bei gleichartiger Abstimmung von zwei Schwingkreisen mit einem Doppelkondensator, zur Herstellung eines elektrischen Mittelpunktes an einer Spule.

21/13 **Desgl., Ausführung 2.** Mikrodon in Zylinderform, speziell für Solodyne-Schaltungen geeignet, mit Kapazität von 2—20 cm.

21/14 **Desgl., Ausführung 3,** für Neutrodyne-Schaltungen. Mit bes. Form der Rotorplatten zwecks Erzielung geringer Anfangskapazitäten.

22. Drehknöpfe und Skalenscheiben

A. Drehknöpfe für Heizregler

22/1 **Heizknopf,** mit grober Rifflung und Strich, 31 mm Ø, Höhe 17 mm.

GFGF
www.gfgf.org


22/3



22/4


22/14


22/15—17


22/19—21


22/32—34


23/19


23/20


23/22


23/23

22/2 **Heizknopf,** wie oben, 40 mm Ø, 21 mm

22/3 **Heizknopf,** mit grober Rifflung und Einteilung 0—10, 40 mmØ, Höhe 21 mm

22/4 **Heizknopf,** wie oben, mit Aufschrift „Heizung".

22/6 **Heizknopf** mit Strich aus Preßmaterial, ca 30 mm Ø.

22/7 **Heizknopf,** aus Preßmaterial m. Einteilung bis 10, ca. 40 mm Ø.

22/14 **Diora-Heizregler-Skala,** in Gehäuse aus Preßmaterial.

B. Skalenscheiben für Drehkondensatoren usw.

Skalenscheibe aus Hartgummi, Hochglanz poliert, mit grober Rifflung, Einteilung 180°.

22/15 Durchmesser 55 mm.
22/16 Durchmesser 75 mm.
22/17 Durchmesser 105 mm.

Desgl., mit Feinstellknopf.

22/19 Durchmesser 55 mm.
22/20 Durchmesser 75 mm.
22/21 Durchmesser 100 mm.

22/31 **Skalenscheibe,** aus Hartgummi, m. grober Rifflung, 75 mm Ø, Höhe 23 mm, Einteilung 360°, für Variometer usw.

Skalenscheibe, aus Preßmaterial, Hochglanz poliert, Einteilung 180°.

22/32 Durchmesser 50 mm.
22/33 Durchmesser 75 mm.
22/34 Durchmesser 105 mm.

Desgl., mit Feinstellknopf.

22/36 Durchmesser 55 mm.
22/37 Durchmesser 75 mm.
22/38 Durchmesser 105 mm.

23. Feinstellskalen

A.

23/18 **Feinstellskala,** aus Isoliermaterial, mit Fenster zum Eintragen von Stationen und Friktionsübertragung.

23/19 **Diora-Feinstellskala** aus schwarzem oder braunem Isoliermaterial, mit Mittelfenster zum Ablesen der Skalenteile und zwei seitlichen Fensterchen zum Eintragen von Stationen. Mit Friktionsübertragung 1:10 und transparenter Skala. Für Beleuchtung 23/70.

23/20 **Diora-Feinstellskala,** klein, 68×80 mm, ohne seitliche Fensterchen.

23/22 **Fatamic-Feinstellskala** aus Isoliermaterial mit Grob- und abstellbarer Feinstellung 1:260 und Nonius, welcher gestattet, bei Verwendung des der Skala beiliegenden Feinstellstabes, $^1/_{10}$ mm genau einzustellen.

23/23 **Allpreß-Feinstellskala** in schwarzem oder rotbraunem Bakelitgehäuse, mit Messingfriktion 1:9, 0—100°, transparente Skala für Rechts- und Linksdrehung.

GFGF
www.gfgf.org



23/27



23/29



23/31



23/32





23/33 23/34



23/40



23/41



23/46



23/70

23/27 **Mikrofix-Feinstellskala,** mit Differential-Vorschubgetrieb 1:120, kein toter Gang.

23/29 **I. K.- Feinstellskala** mit Friktionsantrieb. Neue moderne Form mit verdeckter Befestigungsachse für den Drehkondensator, daher für Netzempfänger geeignet.

23/31 **Isomona-Friktions-Feinstellskala,** in achteckigem Isoliergehäuse.

23/32 **Isoluno-Friktionsskala, Type 301,** für Einbau hinter der Frontplatte, mit Beleuchtung und Schalter hierzu und geschmackvoller Stirnplatte.

23/33 **Isoplano-Feinstellskala, Type 302,** eine Planskala nach ganz neuem Prinzip, mit außerordentlich weicher, spielfreier Einstellung, ohne toten Gang, mit Beleuchtung, für einen Drehkondensator.

23/34 **Desgl., Isodyplo- Type 303,** für zwei Drehkondensatoren.

23/35 **Isopo-Friktions-Feinstellskala** für Montage hinter der Frontplatte, mit kleinem Fenster und Beleuchtung.

23/40 **Hara-Leuchtskala** mit Friktionsantrieb, zum Einbau hinter der Frontplatte. Die ideale Friktionsskala.

23/41 **Desgl.,** mit anders geformter Stirnskala.

23/46 **Rakos-Feinstellskala, Type F 111,** für Grob- und Feinstellung mittels Präzisions-Zahnradkonstruktion. Frei von totem Gang. 123 mm hoch, 105 mm breit.

23/47 **Desgl., Type F 112,** kleinere Ausführung. 98 mm hoch, 77 mm breit.

23/70 **Beleuchtungsvorrichtung** für Diora usw. Skalen nur verwendbar bei transparenten Skalen, mit Ausschalter.

23/71 **Doppelnonius,** zu Skalen 22/15—38 passend, gestattet Ablesung von Zehnteln d. Skalenteile. Für Skalen mit
a) 0—100; b) 0—180 Einteilungen.

23/72 **Skalenpfeile,** als Markierungsstriche.

23/75 **Glühlämpchen** für Skalenbeleuchtung und Schalter.
a) 2 Volt; b) 4 Volt.

B. Trommelskalen

23/100 **Lur-Trommel-Skala** mit Feinstellung und Ornament-Fenster.
a) einfach; b) doppelt.





23/100 23/103

23/103 **A.P.W.-Feinstelltrommel,** m. weichem Gang, besonders f. Kurzwellenempfänger geeignet.

GFGF
www.gfgf.org





23/105 23/107 23/112 u. 113

23/104 **Beleuchtung** dazu.

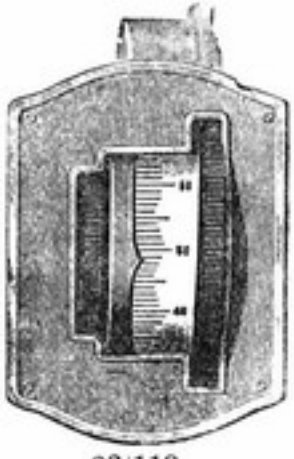
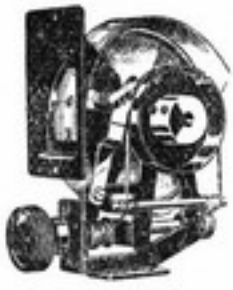
23/105 **N.S.F.-Feinstelltrommel,** ohne toten Gang, mit Arretierung um das Ueberdrehen zu vermeiden u. 2 isoliert. Verbindungsmuffen.

23/106 **N.S.F.-Beleuchtungsvorrichtung,** zu 23/105.

23/107 **N.S.F.-Doppeltrommel** ohne Feinstellung.

23/108 **N.S.F.-Beleuchtungsvorrichtung,** zu 23/107.

23/110 **Neu! N.S.F.-Feinstelltrommel,** ohne toten Gang, mit Beleuchtung. Die Kondensatoren müssen am Träger 23/113 montiert werden. Bei Verwendung des Korrektor 23/112 können die Kondensatoren abgeglichen werden.

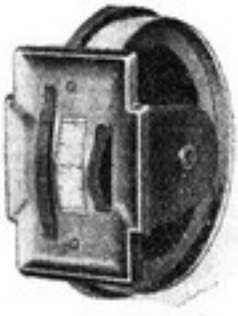
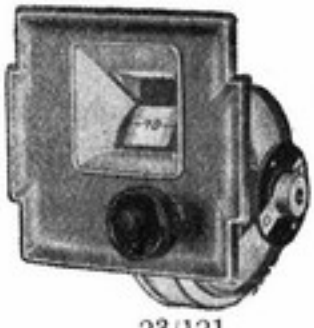
23/118 23/110

23/112 **Neu! N.S.F.-Korrektor,** zum Abgleichen von einzelnen Drehkondensatoren bei Mehrfachkondensatoren durch Hebel.

23/113 **N.S.F.-Träger** zur Befestigung des Drehkondensators an Trommel 23/110 und anderen.

23/118 **Triumph-Trommel-Antrieb,** f. Mehrfachkondensatoren mit durch Feder regulierbarer Friktionsfeinstellung, versilberte Skala.

a) mit Feinstellung;
b) ohne Feinstellung.

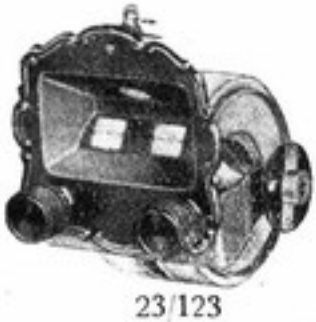
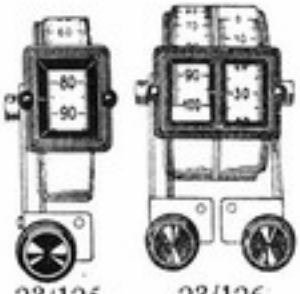



23/120c 23/121

23/120 **Hara-Präzisionstrommelskala** (o. Drehkondensator).

a) Type TS, einfach.
b) Type TSD, doppelt.
c) Type TSF, einfach mit Feinstellung.
d) Type TSDF, doppelt mit Feinstellung.

23/121 **Hara-Leuchttrommelskala** mit Knopfantrieb und biegsamer Welle, daher einwandfreier Antrieb auch schief montierter Drehkondensatoren. Mit Friktionsfeinstellung. Für 2 und mehr elektrisch getrennte Kondensatoren.

23/123 23/125 23/126

23/122 **Desgl.,** mit anders geformter Stirnskala.

23/123 **Desgl.,** doppelt, für 2 einzeln zu betätigende Drehkondensatoren, mit neuer Stirnskala.

23/125 **Isoprimo-Trommelskala, Type 304,** von kleinsten Ausmaßen, daher günstige Raumausnutzung, sicherem Seilantrieb, wodurch sehr weiche Einstellung erreicht wird.

23/126 **Desgl., Isodoto, Type 305,** Doppel-Trommelskala für 2 Kondensatoren, mit für jeden Kondensator einzelnen Einstellungsknopf.




23/130 23/132

23/130 **Rakos-Trommelskala, Type FT 113,** f. Grob- und Feinstellung eines einzelnen Feinstellkondensator.

23/131 **Desgl., Type FT 115,** für Ein- und Mehrfachkondensatoren aller Art.

23/132 **Rakos-Doppeltrommelskala, Type TD 114,** zur Betätigung von zwei oder mehreren Kondensatoren, ohne Feinstellung.

www.gfgf.org



23/135



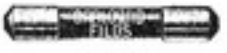
24/5



24/6



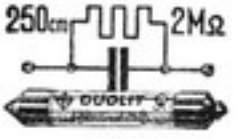
24/8



24/10



24/11



24/14



24/18

23/135 **Neu! Allpreß-Trommelskala** mit durch besonders konstruierter Parallelführung der Skala zur Frontplatte, daher genaueste Ablesung der Einstellung.

24. Hochohmwiderstände

A.

24/1 **Silitstäbe,** in den Größen von 0,01, 0,03, 0,05, 0,08, 0,1, 0,2, 0,3, 0,5, 0,8, 1, 1,5, 2, 2,5, 3, 4, 5, 6, 9, 10 MO. lieferbar.

24/2 **Dralowid-Konstant-Hochohm,** konstant, geräuschlos und unabhängig gegen Temperatur-, Feuchtigkeits- und Belastungsänderung 0,002; 0,003; 0,005; 0,01; 0,02; 0,03; 0,05; 0,1; 0,2; 0,3; 0,5; 0,8; 1; 1,5; 2; 2,5; 3; 4; 5; 6; 8; 10 MO. Belastbar bis 4/10 W.

24/3 **Dralowid-Konstant-Universal,** die Metallkappen sind mit Kordelschrauben versehen, so daß der Anschluß des Hochohms von der Seite oder Spitze möglich ist. Halter erübrigt sich. Anschluß durch Schrauben, Klemmen und Löten möglich. Lieferbar in den Größen wie 24/2.

24/5 **Dralowid-Polywatt-Hochlast-Widerstand,** ein vollkommen konstanter u. hochbelastbarer, (bis 10/10 Watt bei 700 Volt), Hochohmwiderstand für höchste Ansprüche, mit Metallkappen an den Enden. 0,005; 0,01; 0,02; 0,03; 0,05; 0,1; 0,2; 0,3; 0,5; 0,8; 1; 1,5; 2; 2,5; 3; 4; 5; 6; 8; 10 MO.

24/6 **Desgl., Universal,** jedoch mit Schrauben-Kappen.

24/7 **„Always"-Konstant-Hochohm,** 0,05, 0,1, 0,2, 0,3, 0,4, 0,5, 0,8, 1, 1,5, 2, 2,5, 3, 4, 5, 6, 10 MO.

24/8 **Loewe-Vacuum-Hochohm,** genau abgeglichen, konstant, geräuschlos und gegen äußere Beeinflussungen durch Vakuum geschützt. 0,01, 0,03, 0,05, 0,08, 0,1, 0,2, 0,3, 0,4, 0,5, 0,8, 1, 1,5, 2, 2,5, 3, 4, 5, 9, 10 MO.

24/10 **Dralowid-Filos-Stabwiderstände.** In Ausführung und Größe wie Dralowid-Konstant, jedoch drahtgewickelt, belastbar bis 3 Watt. 50, 100, 200, 400, 500, 750, 1000, 2000, 3000; 5000; 10 000 Ohm. Auf Bestellung andere Größen.

24/11 **Dralowid-Filos-Spezial,** wie oben, bis 50 000 Ohm lieferbar.

24/14 **Duolit I-Hochohm,** 2 MO., kombiniert, mit Blockkondensator, 250 cm, für Audion.

24/18 **Dralowid-Rekord-Hochohm,** variabel, mit stetiger, nicht sprunghafter Regulierung des Widerstandes, Einlochbefestigung. Temperatur- und feuchtigkeitsunabhängig.
a) R0 0,001—0,005; b) R1 0,005—0,025; c) R2 0,025—0,1; d) R3 0,1—2,5; e) R4 0,3—3,5; f) R5 0,5—5; g) R6 0,7—7,5 MO.

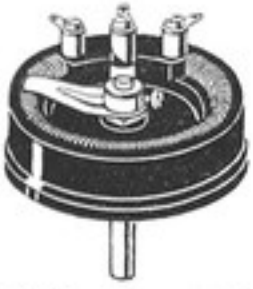
GFGF
www.gfgf.org



24/19



24/20



24/23—24 u. 24/43



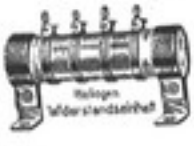
24/27



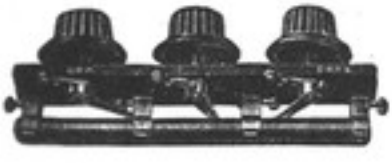
24/35



24/46



24/47



24/55



24/59



24/57—58

24/19 **Dralowid-Variator, Type AT.** Dauerhafter, eichfähiger, regulierb. Hochohmwiderstand, mit stufenweiser, nicht abreißender Regelung, daher Wegfall des plötzlichen Spannungsabfalls u. plötzlicher Unterbrechungen. 9 einstellbare, eichfähige Widerstandsgrößen. Als Gitter- und Anodenwiderstand sowie Lautstärkeregler u. für Meßzwecke geeignet.
a) 0,05—0,5; b) 0,5—10,0; c) 0—0,01; d) 0—2,0; e) 0,1—5,0 MO.; f) 60—9000 cbm; g) 0,05—1,0 MO. Belastbar bis 4 W.

24/20 **Desgl., Type ET,** wie oben, jedoch zum Einbau in Apparate.

24/23 **Owin-Hochohmwiderstand,** veränderlich von 0,5—5 MO., als Gitterableitewiderstand, wie oben.

24/24 **Owin-Hochohmwiderstand** für Widerstandsverstärker. Lautstärkenregler für Niederfrequenzverstärker. Variabel von 0,005 bis 5 MO., in Isoliermassekörper, ohne Knopf, für Einlochbefestigung.

24/27 **Standard-Hochohm,** veränderlich, mit Einlochbefestigung, belastbar bis 1 Watt.
a) 0—2000; b) 0—5000; c) 0—10000; d) 0—50 000; e) 0—100 000; f) 0—200 000, g) 0—500 000; h) 0—700 000 Ohm
i) 0—7 MO. (Gitterableitwiderstand).

24/35 **Neu! Einstellbarer N.S.F.-Hochohm** für Frontplattenmontage, regulierbar von 2000 bis 50 000 Ohm. Hoch belastbar, daher für Netzgeräte zur Spannungs-Regulierung geeignet.

B. Widerstände für Netzanschlußgeräte

24/40 **Netzanschlußstab,** aus Widerstandsmaterial.
a) 10 000; b) 20 000; c) 30 000 Ohm.

24/43 **Owin-Netzanschluß-Spannungsteiler,** veränderlich von 0—25 000 Ohm, als Spannungsteiler für Netzgeräte und Lautstärkenregler für Elektrodosen, ohne Knopf.

24/46 **Heliogen-Spannungsteiler,** für Netzgeräte, auf Porzellanröhre, feuersicher, mit Widerstandsdraht, daher konstant, 8 Abgriffe mit Lötösen. 18 cm lang, 30 mm Ø.
a) 10 000; b) 15 000; c) 20 000; d) 25 000 Ohm.

24/47 **Desgl.,** in kurzer Ausführung mit größerem Rohrdurchmesser, 90 mm lang, 30 cm Ø, 4 Abgriffe, Platz sparend.
a) 5000; b) 10 000; c) 15 000; d) 20 000 O.

24/55 **Panadi-Netzanschluß-Spannungsteiler** mit drei kontinuierlich regulierbaren Abgriffen für mittlere Belastung.

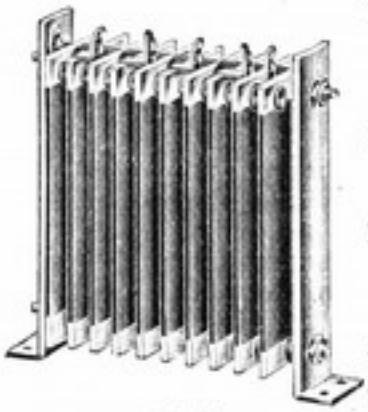
24/57 **Dralowid-Divisor-Spannungsteiler,** f. Netzanschlußgeräte, mit rein metallischem konstanten Widerstand in Schutzgas. 9000 Ohm mit 9 verschiedenen Abgriffen von 2×300, 600, 5×1200, 1800 Ohm, durch Stecker wählbar.

24/58 **Desgl., Modell II,** mit 15 000 Ohm Widerstand und 9 Abgriffen von 1200, 300, 1200, 1800, 5×2100 Ohm.

www.gfgf.org



24/60



24/61

24/59 **Durus veränderlicher Hochohm** für Netzgeräte, Einlochmontage. Bis 250 V. Spannung, 10 Watt Belastung, 5000–30 MO. Widerst. Durus-Sonderprospekt pratis.

24/60 **Divistat-Widerstandsstreifen** für hochohmige Spannungsteiler.
a) 1500; b) 3000; c) 5000 Ohm.

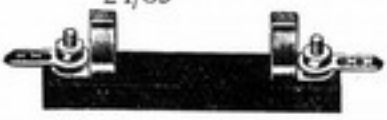
24/61 **Divistat hochohmiger Spannungsteiler,** neue Form, mit stehenden Widerstandsstreifen, mit Luftkühlung, mit 10 festen Abgriffen.
a) 15000; b) 30000; c) 50000 Ohm.

24/70 **Endklemmen** für Netzanschlußstäbe.

24/72 **Schellen** zur Entnahme von Abzweigspannungen.



24/85



24/87



24/84



24/89

C. Halter und Widerstandskopplungen

24/84 **Kappen** mit Klemmen für Hochohmwiderstände, auf jeden Hochohm aufsetzbar, ersetzen Halter.

24/85 **Halter für Hochohmwiderstände** auf Hartgummisockel.

24/87 **Halter für Hochohmwiderstände** auf Porzellansockel.

24/89 **Hochohmhalter** mit Federkontakt.

24/91 **Radix-Hochohmhalter,** kombiniert mit Dubilier-Block-Halfer.

24/92 **Rohland-Silitstabhalter** für senkrechte Montage.
a) 1-fach; b) 2-fach; c) 3-fach.

24/93 **Telefunk-Ohm-Halter**
a) zweifach, für 2 Hochohme zwecks Erhöhung der Belastung oder mit dem neuen Dubilier-Blockkondensator als Silit-Blockkondensator-Ableitung.
b) dreifach, auch als Widerstands-Koppl.-Einheit verwendbar.



24/91



24/93



24/92 b



24/104

24/104 **Widerstandsverstärker-Einheit,** bestehend a. Röhrensockel, Blockkondensator u. 2 stehenden Hochohmhaltern.

24/105 **Desgl.,** kombiniert mit Heizregler.

24/108 **Dralowid-Kombinator.** Eine Widerstandskopplungseinheit, kombiniert mit Röhrensockel, in Preßgehäuse, enthaltend fertig geschaltet 2 Hochohme und 2 Blockkondensatoren. Zum Zusammenbau beliebiger Schaltungen.
a) **Type 1,** für 1. u. 2. Widerst.-Stufen.
b) **Type 2,** für Audion.
c) **Type 3,** für Hochfrequenzstufen.



24/108



24/110

24/109 **Schaltheft** mit ca. 43 Schaltungen zu Kombinator.

24/110 **Neutro-Widerstandskopplung-Einheit** für 1 Block und 2 Hochohme.



24/114



24/125

24/114 **Saba-Widerstandsverstärker-Kombination,** f. 1 steckbaren Blockkondensator und 2 Hochohmwiderstände.
a) 100 cm; b) 200 cm.

24/125 **Silitstabfedern,** für Selbstmontage mit Platte und Kordelmutter.

www.gfgf.org

25. Spulen und Sockel

A. Für den Rundfunkbereich


25/1


25/5



25/17


25/6



25/10



25/19



25/18


25/20



25/24


25/28

25/1 **Honigwabenspulen** 25, 35, 50, 75, 100, 150, 200, 250, 300, 500, 750, 1000, 1500 Windungen.

25/2 **Sockel für Honigwabenspulen.**
a) Hartgummi; b) Preßmasse.

25/5 **Korbbodenspulen** mit gutem Sockel und Bananenfedern, 25, 35, 50, 75, 100, 150, 200, 250, 300 Windungen.

25/6 **Obeta-Korbbodenspulen,** groß, braune Bakelit-Sockel, Umspinnung indanthrenfarbige Kunstseide. 25, 35, 50, 75, 100, 150, 200. 250 Windungen.

25/7 **Desgl.,** klein, schwarze Sockel, grüne Umspinnung, besonders leistungsfähig. 35, 50, 75, 100, 150, 200 Windungen.

25/8 **Sockel für Korbbodenspulen** a. Hartgummi.

25/10 **Vogel-Neutrodyne-Ledionspule,** umschaltbar von 200—2000 m Wellenlänge. In rundem Gehäuse. In allen Neutroschaltungen verwendbar. Keine toten Windungen, geringe Dämpfung u. Kapazität, hohe Trennschärfe.
a) **Type NA,** Antennentransformator,
b) **Type NK,** Hf.-Kopplungs-Transformat. für 2. Hf.-Stufe.
c) **Type NKR,** Hf.-Kopplungs-Transformat. vor Rückkopplungs-Audion.

25/17 **Liliput-Spulen.** Geringster Raumbedarf bei größter Leistung, niedrigste Preise.
a) 15; b) 25; c) 35; d) 50; e) 75; f) 100; g) 150; h) 200; i) 250 Windungen.

25/18 **Max-Korbbodenspulen.** Durch patent. Verfahren große Haltbarkeit, geringste Verluste.
a) 15; b) 25; c) 35; d) 50; e) 60; f) 75; g) 100; h) 150; i) 200; k) 250 Windungen.

25/19 **Max-Spulen.** Intensive Kopplung, hohe Selbstinduktion, beste Leistung, große Haltbarkeit. In- und Auslandspatente.
a) 15; b) 25; c) 35; d) 50; e) 60; f) 75; g) 100; h) 150; i) 200; k) 250; l) 300; m) 400 Windungen.

25/20 **Achterspulen mit Sockel,** kapazitätsarm, geringes Streu- und Magnetfeld, hohe Selektivität, durch Aufhebung jeder direkt auf die Spule induzierten Störschwingung im Mittelpunkt der Spule.
12, 16, 24, 32, 48, 60, 72, 80, 100 8-Wdg. entsprechend den Korbbodenspulen von 20, 25, 35, 50, 75, 100, 125, 150, 200 Wdg.

25/24 **Liliput-Spule,** kleinste existierende Spule von ca. 30 mm Ø, für Reise-Empfänger und überall, wo Platzmangel vorhanden, ververwendbar. Gekapselt.
a) 25, 35, 50, 75, 100, 150, 200, 250, 300W.
b) 400, 500, 1000; c) 1500, 3000 Wdg.
d) Zwischenstecker für Verwendung der Liliput-Spulen in Normalspulenhalter.

25/28 **Biplex-Doppel-Spule,** umschaltbar, mit Umschalter in Sockel.
a) 25 u. 100; b) 35 u. 150; c) 50—200 W.

www.gfgf.org



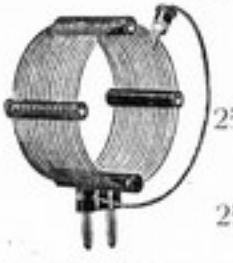
25/34



25/53



25/108



25/109



25/113



25/105



25/115



25/117

25/34 **Ideal-Multidyn-Allwellen-Spule** mit Korbknickwicklung. Mit Anzapfungen, die durch einen Hebel einschaltbar sind. Ersetzt einen Satz Spulen. Wellenbereich 160—4300 m.

25/53 **Argus-Standard-Spule,** mit Zylinderwicklung, Wellenlänge ca. 200—2000 m, mit aper. Antennen- und Gitterspule, für kapazit. Rückkopplg. Für Hf.-Stufen wie Elstre Six, Solodyne usw. u. Neutroschalt. geeignet. Ohne Kapslung und trotzdem selektiv, komplett. Auch als Hf.-Transformator verwendbar. Mit eingebautem Umschalter.

25/54 **Schaltplan** für Drei-, Vier- und Fünfröhren- sowie Schirmgitter-Apparate.

25/60 **Schiebespule** für Detektorapparate, mit einem Schieber.

B. Kurzwellenspulen

25/102 **Kurzwellenspulen,** aus versilbertem starken Kupferdraht.
a) 2; b) 3; c) 5; d) 7; e) 9; f) 11 Wdg.

25/105 **Kurzwellenspulen,** mit spiralförmigen Windungen aus versilbertem Draht, wodurch eine starke Kopplung auch bei größeren Spulen erreichbar ist.
a) 2; b) 3; c) 4; d) 5; e) 6; f) 8; g) 10 Windungen.

25/108 **Max-Kurzwellenspulen,** aus versilb. Draht, ohne Abgriff.
a) 1; b) 2; c) 3; d) 4; e) 5; f) 7; g) 9; h) 10; i) 11; k) 12; l) 15 Windg.

25/109 **Desgl.,** mit Abgriff.
a) 3; b) 5; c) 10; d) 15 Windungen.

25/113 **Saba-Kurzwellensätze,** mit Antennen-, Gitter- u. Rückkopplungsspule auf einer Leiste, mit 6 Steckern, für
a) 13—25 m; b) 24—45 m; c) 40—95 m; d) 200—450 m; e) 440—1400 m;
f) Sockelleiste; g) Baumappe.

25/115 **Radix-Kurzwellen-Satz,** bestehend aus Sockel mit einer schwenkbaren Antennenspule für alle Bereiche und drei auswechselbaren Gitterkreisspulen für 15—35 m, 30—80 m, 70—120 m. Verlustarme Wicklung. Material Hartgummi.
a) kompletter Satz.
b) Einzelspule 15—30 m.
c) Einzelspule 30—70 m.
d) Einzelspule 70—120 m.
e) Sockel mit Schwenkspule.

25/117 **Vogel-Kurzwellen-Spulen,** für Empfänger m. induktiv-kapazitiver Rückkopplung. Die Spule vereinigt in sich aperiodische Antennenspule, für den gesamten Kurzwellenbereich dimensioniert, Gitterspule und eine innen fest gelagerte Rückkopplungsspule. Geringe Eigenkapazität, niedriger Hf.-Widerstand, verlustfrei. Wellenbereich 15—100 m.
a) **Type GR 2/2,** Gitterkreisspule für 15—35 m Wellenbereich.

GFGF

www.gfgf.org

b) **Type GR 6 2,** Gitterkreisspule für 30—75 m Wellenbereich.
c) **Type GR 11/3,** Gitterkreisspule für 50—100 m Wellenbereich.
d) **Type A 3,** Antennenspule, 15—100 m Wellenbereich.



25/118

25/118 **Bestag-Kurzwellenspulensatz,** kombiniert m. Röhrensockel, daher kürzeste Verbindung,
a) Grundplatte mit Sockel und Rückkopplungs-Spule.
b) Kurzwellenspule S 1 für 13—20 m.
c) Kurzwellenspule S 2 für 20—33 m.
d) Kurzwellenspule S 3 für 32—50 m.
e) Kurzwellenspule S 4 für 50—90 m.
f) Rundfunkspule S 5 für 200—350 m.
g) Rundfunkspule S 6 für 350—550 m.
h) Rundfunkspule S 7 für 1100—1300 m.



26/8—9

26. Hochfrequenz-transformatoren

26/1 **Hochfrequenztransformatoren** in Kapselform, mit Europastecksockel, aperiodisch, a) 200—700; b) 700—3000; c) 3000 bis 6000; d) 6000—10000 m Wellenlänge.

Vogel-Low-Loss-Neutrodynespulen in Ledionwicklungsart

26/8 **Antennentransformator, Type NL,** aus drei Ledionspulen mit zwei Ledionsockeln bestehend.
a) 250—800 m; b) 800—1800 m; c) 1300—3000 m.

26/9 **Kopplungs-Transformator, Type NL,** mit 5-fach Steckerleiste. Größe 250—800 m wird mit Neutrodon geliefert.
a) 250—800 m; b) 800—1800 m; c) 1300—3000 m.



26/11

26/10 **Sockelleiste** für 26/8 und 26/9 aus Hartgummi, mit fünf Buchsen.

26/11 **Spezial-Achterspulensätze.**
a) für „Rheinischer 6er", kompl.
b) für „Neuen Frauenlob".
c) für „Meistersänger".
d) für „Atömchen".
e) für „Wilden Jäger".
f) für „Keimzelle IV".
g) für „Keimzelle V".
h) für „Hyperkeimzelle".



26/21—22

26/19 **Spulenhalter,** für Achterspulen, stehend.

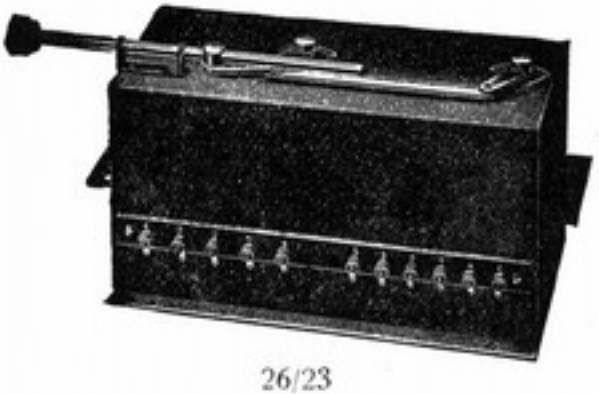
26/20 **Desgl.,** liegend mit Stütze.

26/21 **Argus-Cage-Coil-Abstimmsatz** für Rückkoppl.-Audion. Enthält Antennen-, Gitter- und Rückkoppl.-Spulen, letztere mit Feinstellung. Beste Low-Loss-Ausführung. Wellenbereich 180—3000 m, mit angeschlossenem Umschalter.

26/22 **Argus-Hochfrequenz-Transformator** m. Umschalter.

26/22a **Argus-Cage-Coil-Baumappe** mit Schaltplan, für Drei- und Vierröhrenapparate.

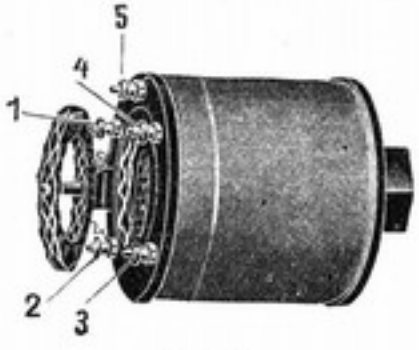
www.gfgf.org



26/23

26/23 **Triumph-Soloformer-Solodyne-Transformator** für kurze und lange Wellen, umschaltbar durch Gelenkhebelsystem. In schwarz. Metallkasten gekapselt.
a) Type II für 1 Hf.-Stufe.
b) Type IIa für Schirmgitternetzempfänger.
c) Type III für 2 Hf.-Stufen.

26/25 **Continent-Allwellenspulensatz** für hochwertige Empfänger. Wellenbereich 180—700 u. 700—2000 m, durch eingebauten Schalter umschaltbar. Aus Trolit, mit Seidendrahtwicklungen.
a) Audionstufe, mit aper. Antennenspule, Gitterspule und einstellbarer Rückkopplungsspule.
b) Hf.-Stufe mit aperiod. Antennenspule und Gitterspule.
c) Schaltplan.



26/25

26/26 **Jowidyne-Spulen,** für Hochleistungsgeräte nach Winckelmann usw., von höchster Selektivität.
a) Hochfrequenztransform. 200—600 m.
b) Hochfrequenztransform. 1000—2000 m.
c) Audiontransform. mit bewegl. Rückkopplungsspule 200—650 m.
d) Desgl., 1000—2000 m.
e) Sockel für a—d.

26/27 **K.-E.-Normal-Transformer** für Wellen von 200—2000 m umschaltbar, für Drei-, Vier- und Fünfröhrenapparate, keine oxydierenden Schalterkontakte, Wicklungen auf 2 getrennten Zylindern. Mit dem Transformer sind größte Reichweiten und Trennschärfen erzielbar. Preisgekrönte Ausführung.
a) Hf.-Stufe, bestehend aus aperiod. Antennen- und Gitterspule.
b) Audion-Stufe, bestehend aus aperiod. Antennen-, Gitter- und Rückkopplungsspule.
c) Schaltplan in natürlicher Größe.



26/26

26/28 **K.-E.-Liliput-Transformer** für den Bereich von 200—2000 m, umschaltbar, für Drei-, Vier- und Fünfröhren-Apparate, keine oxydierenden Schalterkontakte, Wicklung auf einem Zylinder, daher minimalster Raumbedarf und Kosten. Große Reichweite und Trennschärfe.
a) Hf.-Stufe, bestehend aus aperiod. Antennen- und Gitterspule.
b) Audion-Stufe, bestehend aus aperiod. Antennen-, Gitter- und Rückkopplungsspule.
c) Schaltplan in natürlicher Größe.



26/27



26/28—29

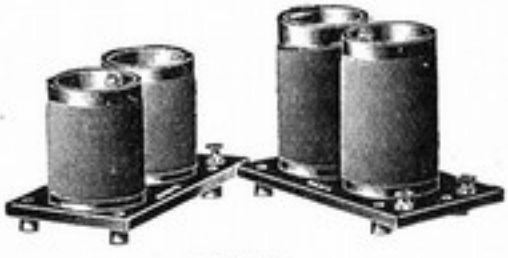
26/29 **K.-E.-Liliput-Transformer,** Sonderausführung, zum Umbau von Vogel-Neutrodyne-Apparaten. Preise wie bei 26/28.
Schaltplan für Vierröhren-Apparat.

Radix-Solodyne-Transformatoren auf Hartgummizylinderkörper gewickelt, mit Steckeranschlüssen. Zur Vermeidung von äußeren Beeinflussungen und Erhöhung der Se-

GFGF
www.gfgf.org



26/38—40



26/43



26/44



26/47



26/45



26/61

lektivität werden die Transformatoren vollkommen gekapselt.

26/38 **Antennentransformator**
a) mit 2 Abgr., 220— 600 m.
b) mit 2 Abgr., 1000—2000 m.

26/39 **Hochfrequenztransformator.**
a) mit Prim.-Mittelabzweig, 220-600 m.
b) mit Primär-Mittelabzweig, 1000 bis 2000 m.

26/40 **Basis,** bestehend aus Sockel und Abschirmhaube.

26/42 **Radix-Doppeltransformer für Solodyne.** Bereich 220—600 m und 1000—2000 m umschaltbar, mit eingebautem Umschalter, gänzlich abgeschirmt zur Vermeidung äußerer Beeinflussungen und Erhöhung der Selektivität. Beide Wellenbereiche sind mit Hf.-Litze gewickelt. Kupplungsstücke zur Kupplung der Schalter zwecks Einknopfbedienung werden mitgeliefert.
a) Antennen-Transformator m. 2 Abgriff.
b) Hf.-Transf. mit Prim.-Mittelabzweig.
c) Audion-Transformator mit Primär-Mittelabzweig und Rückkopplung.

26/43 **Radix-Schirmgitter-Spulen,** zylinderförm. als Binocle-Spulen konstruiert, zwecks Erzielung eines kleinen Streufeldes und Unbeeinflußbarkeit. Mit Hf.-Litzenwicklung. Bereich 220—600 und 200—2000 m.

26/44 **Schaleco-Standard-Neutro-Einheit.** Durch Einbau in Aluminiumkasten abgeschirmte kompl. Neutro-Hochfrequenz- und Audion-Stufen, enthaltend alle Teile ungeschaltet. Höchste Selektivität und Leistung. Die Kondensatoren werden durch Stirnskalen abgestimmt.
a) Hochfrequenzstufe; b) Audionstufe.

26/45 **Saba-Universum-Spulen,** für 200—2000 m. Die obere Spule deckt den Bereich 200—600 Meter, die untere 550—2000. Umschaltung erfolgt durch Drehen der unteren Spule, ohne Spezialumschalter.
a) Type USA, bestehend aus 2 Antennen und 2 Gitterkreis-Spulen, verwendbar als Antennenspule.
b) Type USR, bestehend aus 2 Primär-, 2 Sekundär- und 1 sep. Rückkopplungsspule mit Pfeildrehknopf, verwendbar als Audionspule.
c) Schaltvorrichtung für 2 Spulen.

26/47 **„Budich-Becher-Transforma".** Ein Hf.-Transform. für 200—2000 m. Durch separaten Schalter umschaltbar. Für Solodyne-, Neutrodyne- und Rückkopplungs-Audionschaltungen. Keine toten Windungen, da alle zur Leistungssteigerung verwendet werden. Gekapselt.

26/47a **Schaltpläne** für Drei-, Vier- und Fünfröhrenempfänger.

www.gfgf.org



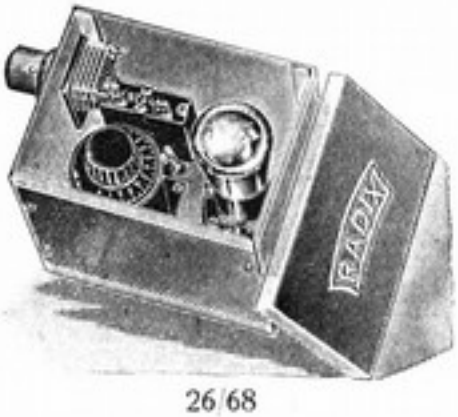
26/57 26/60



26/59 26/60 a



26/65—67



26/68



26/70—72

26/57 **Ledion-Former-Zwischenfrequenz-Transformator** für Superheterod., Ultradyne usw. Sekundärseitig abstimmbar, mit Europasokkel. 4 Stück mit Filterkondensator und Bauplan.

26/59 **Ledion-Antennenkoppler,** für 26/57, gekapselt, mit Europasockel.
a) für 200—650 m Wellenbereich.
b) für 600—1800 m Wellenbereich.

26/60 **Ledion-Ultra-Oszillator,** er entspricht dem Ledion-Oszillator 26/58, vereinigt jedoch in sich 2 Wicklungen von 200—600 m und 600 bis 1800 m, welche durch beiliegenden Schalter, der an der Frontplatte des Apparates montiert wird, eingeschaltet werden.

26/60a **Ledion-Tropa-Oszillator,** für Tropadyneempfänger. Er besteht aus einer Gitter- und Anodenkreisspule für 200—1800 m (bei einem Drehkondensator von 500 cm), umschaltbar durch einen Schalter.

26/61 **Hara-Abschirmkasten,** aus Aluminium. Für Hochfrequenz- und Audion-Stufen.

26/62 **Radix-Hf.-Box,** in großer Ausführung, zum Bau sämtlicher abgeschirmter Hf.-, Aud.- und Nf.-Stufen geeignet. 257×122×165 mm.

26/65 **Radix-Zwischenfrequenz-Transformator** mit geschlossenen Siliziumeisenkern in prima Hartgummigehäuse mit Abstimmkondensator. Des geringen Streufeldes wegen, können die Trafos unbedenklich nebeneinander montiert werden. Die kleinen Ausmaße von 45×45×60 mm gestatten gedrängten Bau des Apparates. Der Satz besteht aus einem Filter ohne Kern und drei Transformatoren.

26/65a **Desgl.,** Transformator einzeln.

26/66 **Radix-Neutro-Zwischenfrequenz-Transformator,** wie 26/65, jedoch z. Erzielung v. Höchstleistung mit Neutralisationsabgriff (Primärem Cowper). Satz bestehend aus Filter und 3 Transf. mit Abgriff, keine abgestimmten Röhren erforderlich.

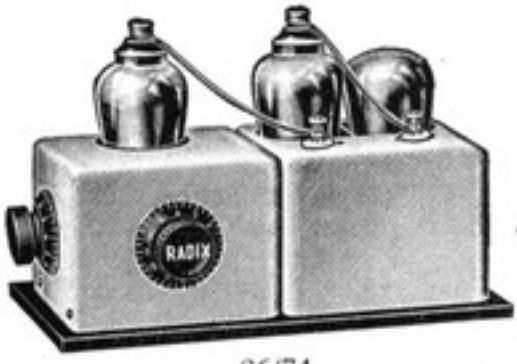
26/67 **Desgl.,** Transformator einzeln.

26/68 **Radix-Neutrohet-Box.** Durch Verwendung dieser kleinen handlichen Box wird der Aufbau d. Neutrohet-Empfängers sehr übersichtlich und einfach, und ermöglicht vollkommene Abschirmung der Röhren, Transformatoren, Neutrodon u. Ueberbrückungsblock. Alle Schwierigkeiten des Zwischenfrequenzverstärkerbaues werden durch Anwendung der Box vermieden. Wird ohne Inhalt geliefert.

26/70 **Neu! 3-fach-Oszillator,** für Superschaltung mit Wellenbereich von 14—65, 200—580, 700—2000 m, 3× schaltbar. Vollständig gekapselt und für Reinartz-Schwingschaltung bestimmt. Sehr zu empfehlen.

26/72 **Neu! Radix-Panzer-Oszillator,** 2-fach, für Rahmenneutralisation mit Doppelgitterröhren. Mit 2 Wellenbereichen 220—600 und 700—2000 m, umschaltbar. Sehr empfehlenswert. Litzenwicklung.

GFGF
www.gfgf.org



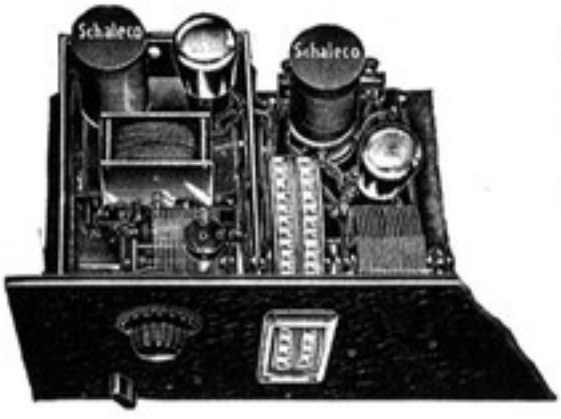
26/74



26/78



26/79



26/80



26/88

26/74 **Neu! Radix-Schirmgitter-Super-Einheit,** mit vollständiger Abschirmung der Transformatoren, Schirmgitterröhren und Leitungen, da die Empfindlichkeit der Schirmgitterröhren sonst zu unstabilem Empfang führen würde. Filter mit doppelseitiger Abstimmung, loser Kopplung, wobei jedoch die Bandbreite 9,5—10 kH. beträgt. Mit 5-poligen Sockeln, so daß auch Wechselstromröhren verwendet werden können. Ungeschaltet, ohne Röhren.

26/78 **Schaleco - Multiformer,** Spezial-Zwischenfrequenztransformator für höchste Verstärkung unter Verwendung von Schirmgitterröhren. Mit Primärmittelanzapfung u. Trommelabstimmung für 4000 bis 10 000 m, gekapselt.

26/79 **Schaleco-Variofilter,** zu 26/78 in entsprechender Ausführung mit veränderl. Kopplung und primär- und sekundärseitig. Abstimmung durch 2 Trommelskalen, gekaps.

26/80 **Schaleco-Allwellen-Oszillator** mit Neutralisation, zu sämtlichen Superhets passend, für den Wellenbereich 20—2000 m. Enthaltend: 1 Abschirmkasten, 1 Frequenz-Kondensator 500 cm, 1 Stirnskala, 1 Montagebrücke m. Neutrod., 2 Oszillatorspulen 200—2000 m, 1 Rückkopplungs-Kondensator, Drossel usw.

26/81 **Oszillator-Spulen,** zu 26/80.
a) 20—40 m; b) 40—100 m.

26/82 **Antennentransformator,** zu 26/80.
a) 20—40 m; b) 40—100 m.

26/83 **Schaleco-Baukästen,** enthaltend komplettes Baumaterial mit besten Einzelteilen.
a) 6-Röhren-Schaleco-Allwellen-Schirmgitter-Super, 20—2000 m.
b) 5-Röhr.-Schaleco-Schirmgitt.-Mikrosuper
c) 4-Röhren-Schaleco-Standard-Neutro II.
d) 5-Röhren-Schaleco-Standard-Neutro III.
e) 6-Röhren-Schaleco-Standard-Neutro IV. für Wechselstromanschluß.
g) 5-Röhr.-Schaleco-Standard-Neutro III W für Wechselstromanschluß.
h) 6-Röhr.-Schaleco-Standard-Neutro IV W
i) 4-Röhren-Schaleco-Schirmgitter ALL—DX 10—2000 m.
für Wechselstromanschluß.
c)—h) für 200—2000 m.
Kompl. Materialaufstellungen auf Wunsch.

26/88 **Cebeco-Superhet-Spulensatz** zum Bau eines Hochleistungs-Superheterodyne-Empfängers mit 5 Röhren. Der Satz besteht aus 5 Spulenkombinationen in Isoliergehäuse: 1 Oszillator, 2 Filter, 2 Supertransformatoren für Fünfröhren-Reflex-Super-Empfänger.

26/89 **Desgl.,** 6-teilig, für Sechsröhren-Phasatrol-Netz-Super-Empfänger.

26/90 **Desgl.,** 7-teilig (Oszillator und 3 2-teilige Ziehfilter) f. Fünfröhren-Schirmgitter-Super.

www.gfgf.org



26/95



26/100 a



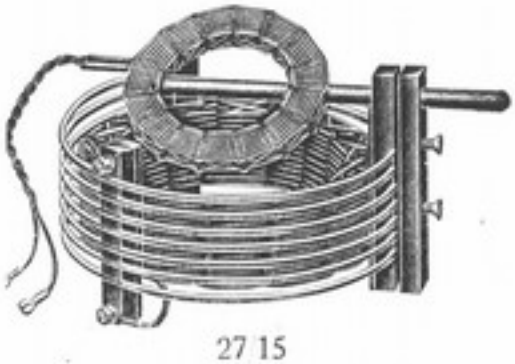
26/100 b



26/100 c



26/101



27/15



27/18



27/21

26/91 **Baukästen** für Sechröhren-Phasatrol-Super-Empfänger, mit Netzanschluß für Normal- oder Wechselstromröhren.
Baupläne für diese Schaltungen sind lieferbar.

26/95 **Elite-Super-Spulensatz** zum Bau des Elite-Super-4-, 5- und 6-Röhren-Hochleistungs-Fernempfängers. Der Satz besteht aus 1 Elite-Oszillator, 2 Resonatoren (Filt.), 2 Superformern.

26/100 **Selektor-Hochfrequenz-Transformator** zur Selbstbewicklung für Solodyne-, Schirmgitter- usw. Transformatoren.
a) Spulenkörper mit Steckern.
b) Sockel hierzu.
c) Abschirmhaube aus Aluminium.

26/101 **Neu! Selektor-Spulenrevolver.** Eine Kombination von 18 Spulenkörpern zum Selbstbewickeln mit Umschalter. Das vollkommenste Spulenmagazin für alle Hochfrequenz- und Audionstufen für diverse Wellenbereiche. Die Anwendungsmöglichkeit ist fast unbegrenzt.
a) Allwellenspulenrevolver für 20—3000 m, unbewickelt.
b) Desgl., bewickelt nach Angaben.
c) Desgl., speziell f. Kurzwellen, bewickelt.

27. Variometer und Koppler

27/1 **Kugelvariometer,** körperlos gewickelt, für 200—800 m Wellenbereich.

27/2 **Kugelvariometer,** körperlos gewickelt, für 600—2000 m Wellenbereich.

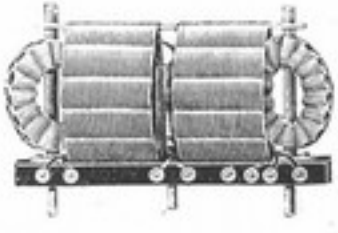
27/15 **Low-Loss-Koppler,** mit aper. Antennen-, Gitter- und Rückkopplungs-Spule. Gute Ausführung, bis 700 Meter Wellenlänge.

27/16 **Zwei Verlängerungsspulen** hierfür, bis 2000 Meter Wellenlänge.

27/18 **Saba-Low-Loss-Koppler, Type LKR 8,** in prima Ausführung, aus starkem, mit grüner Seide isol. Kupferdraht, mit schwenkbarer Antennenspule, fester Gitterspule und drehbarer Rückkopplungsspule. Antennen- und Gitterspule sind auswechselbar, 200 bis 600 m.

27/20 **Saba-Low-Loss-Hochfrequenzsatz, TypeLK8,** mit Primär- und Sekundärspule, **mit** Winkelfuß, 200—600 m Wellenlänge.

27/21 **Ergänzungssatz, LVS 18,** für 600—1800 m Wellenlänge zu 27/18 und 27/20.



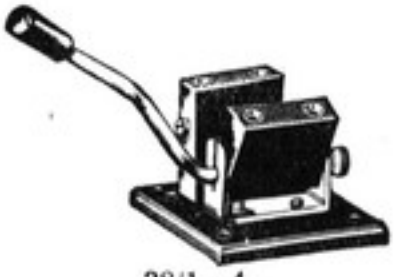
27/29

27/29 **Deuks-Universal-Patent-Koppler, Type F 3,** mit eingebautem Sperrkreis und Umschalter für Rundfunk- und Langwellenbereich.

GFGF
www.gfgf.org



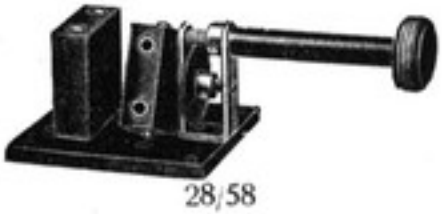
27/33



28/1—4



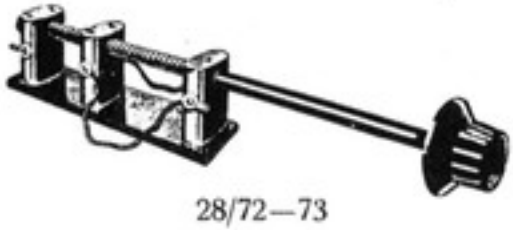
28/41



28/58



28/68



28/72—73

Durch sinnreiche Schaltung garant. Ortssenderausschaltung. Wellenbereich 250 bis 1700 m. D.R.P.

27/30 **Deuks-Kurzwellen-Zusatzkoppler, Type F 5,** zu Koppler 27/29, bestehend aus 2 Zusatzspulen und einem Satz Umschalter. Durch diesen Zusatzkoppler werden die Bereiche von 10—25, 20—70, 190—300, 300—500, 500—1700 und 1200—2200 m erzielt. Er erweitert somit den Koppler F 3 nach unten und oben, wobei die Selektivität hervorragend ist. 2 D.R.P.

27/33 **Argus-Record-Ledion-Low-Loss-Koppler,** 200 bis 2000 m Wellenbereich, umschaltbar durch zuverlässigen Schalter, ohne Zusatzspule, keine Anzapfungen, kurzgeschlossene und freischwingende Spulenteile.
a) Audionkoppler mit Rückkopplung.
b) Hochfrequenztransformator.
c) Schalter hierzu.

28. Spulenkoppler

Spulenkoppler mit Schwenker, gutes Fabrikat, aus Hartgummi, m. vernickelten Teilen.

28/1 zweiteilig. 28/2 dreiteilig.

28/3 Schwenker hierzu, einzeln.

28/4 Fester Sockel hierzu.

Spulenkoppler mit Zahnradspindel, sehr gutes Fabrikat, in Hartgummi mit vernikkelten Teilen.

28/10 zweiteilig. 28/11 dreiteilig.

28/12 Bewegl. Sockel. 28/13 Fester Sockel.

Spulenkoppler mit Zahnradspindel, sehr feine Einstellung.

28/40 zweiteilig. 28/41 dreiteilig.

28/58 **Ein- und Aufbauspulensockel** mit, wie oben, mittels Zahnrad, schwenkbarer Spule, zweiteilig.

Roland-Low-Loss-Spulenkoppler m. Feineinstellung, ganz aus Hartgummi hergestellt, sehr zu empfehlen.

28/68 zweiteilig. 28/69 dreiteilig.

Low-Loss-Parallelkoppler, ganz aus Hartgummi, für hochwert. Schaltungen, Stromzuführung mittels Litze.

28/72 zweiteilig. 28/73 dreiteilig.



28/85

28/85 **Spezial-Koppler** für Liliput-Spulen, ermöglicht feste Kopplung.
a) zweifach; b) dreifach.

28/86 **Desgl.,** für Frontplattenmontage.
a) zweifach; b) dreifach.

www.gfgf.org



28/87

28/87 **Intrex-Kurzwellenkoppler,** für schwenkbare Spuleneinstellung. Der Abstand der Spule ist beliebig je nach der Dicke der Spulen einstellbar. Speziell für Kurzwellenspulen.
a) zweifach; . . b) dreifach.

29. Transformatoren

A. Niederfrequenz-Transformatoren



29/2



29/3

29/2 **„Weilo"-NF.-Transformator, Mod. 5, „Mignon",** geeignet für gedrängten Aufbau z. B. Kofferempfänger. Da hier Röhren mit geringem Anodenstrom verwendet werden, erreicht der Transformator eine hohe Qualität. 1:1 bis 1:9. — 2-jährige Garantie.

29/3 **„Weilo"-HF.-Transformator, Modell 3,** in schwerer Bauart, in vorzüglicher Qualität. Die gekapselte Ausführung und präzise Drahtwicklung geben dem Transformator unbedingte Betriebssicherheit. 1:1 bis 1:9. — 2-jährige Garantie.



29/4



29/5

29/4 **„Weilo"- NF.- Transformator, Modell 10, „Champion",** extra schwere Ausführung mit reichlich dimensioniertem Eisenkern, wodurch eine nahezu gleichmäßige Verstärkung des gesamten hörbaren Tonbereiches gewährleistet wird. Die Anschlußklemmen befinden sich jetzt unten, um kurze Drahtverbindungen zu ermöglichen. 1:1 bis 1:9. — 2-jährige Gerantie.

29/5 **„Weilo"- Push-Pull-Transformatoren,** extra schwere und gekapselte Ausführung für Kraftverstärkung und Schallplattenverstärkung. Der Ausgangstransformator ist zum wahlweisen Anschluß von elektromagnetischen und elektrodynamischen Lautsprechern gebaut.

a) **Mod. 7,** für 2 Röhren, 2 Transformat.

b) **Mod. 8,** für 3 Röhren, 3 Transformat.

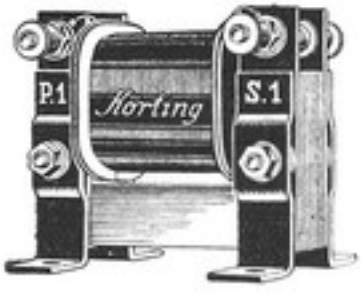
c) **Mod. 9,** für 4 Röhren, 3 Transformat.



29/6

29/6 **„Weilo - Preferato"- Kraftverstärkertransformator.** Dieser neue Einheitstransformator für Großverstärkung gibt eine ideale Verstärkung des gesamten Frequenzbereiches für die größten Verstärkerleistungen (bis zu 50 Watt) bei stets richtiger Anpassung. Es wird also hierdurch die Möglichkeit geboten, an der Ausgangsseite jede Röhre zu jedem Lautsprechersystem anzupassen, am Eingang Rundfunk, Tonabnehmer und Mikrophon zum Kraftverstärker, umschaltbar für normale und Gegentaktschaltung. Maximaler Wirkungsgrad (ca. 90%), geringe

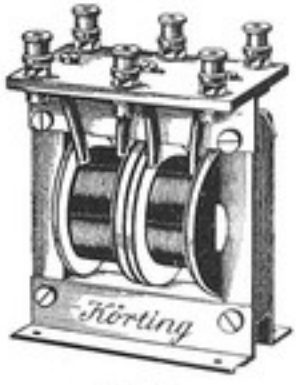
GFGF
www.gfgf.org



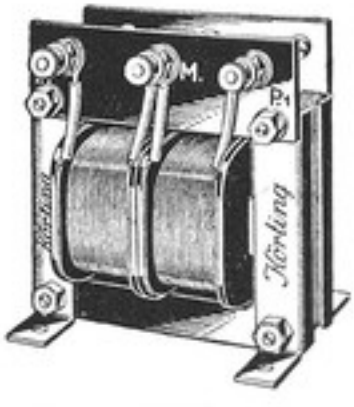
29/8



29/9 29/10 29/13



29/12



29/15

Wicklungskapazität kleine magnet. Streuung und kleiner Gleichstromwiderstand, daher kein Spannungsabfall.

a) Eingangstransformator.
b) Zwischentransformator.
c) Ausgangstransform. Type I, 10 Watt Belastung, Prüfspannung 1000 Volt.
d) Ausgangstransform. Type II, 20 Watt Belastung, Prüfspannung 2000 Volt.
e) Ausgangstransform. Type III, 50 Watt Belastung, Prüfspannung 4000 Volt.

c)—e) lieferbar für Lautsprecher mit hoch- oder niederohmigen Spulen.

29/7 **Niederfrequenztransformator,** gute u. preiswerte Qualität, 1:1, 1:3, 1:4, 1:6.

29/8 **Körting - Niederfrequenztransformator,** mit großem Eisenkern, in prima Ausführung, ungekapselt, 1:2,15; 1:3; 1:4; 1:5; 1:6.
a) Ausgangstransform. 10 (RF 154) mA.
b) Ausgangstransform. 50 (RF 604) mA.
c) Ausgangstransform., wie b) für dynam. Lautsprecher.

29/9 **Desgl.,** mit großem Eisenkern, gekapselt. 1:2,15; 1:3; 1:4; 1:5; 1:6.

29/10 **Körting - Supremo - Nfr.-Transformator,** für größte Leistung und Ansprüche, gekapselt, 1:2,15; 1:3,2; 1:4.

29/12 **Körting - Push - Pull - Transformatoren,** in großer Ausführung, mit Doppeljoch.
a) **30245 E** 1:6 Eingang nach Audion.
b) **30293 E** 1:20 Eingang nach Detektor, oder Elektro-Dose.
c) **30267 Z** 1:6 für zweite Stufe.
d) **30266 Z** 1:4 für dritte Stufe.
e) **30301 A** Ausgang für 1—3 Lautsprecher, mit max. 15 mA. Anodenstrom.

29/13 **Desgl., Push-Pull,** gekapselt.
a) **30245 E** 1:6 Eingang nach Audion.
b) **30293 E** 1:20 Eingang nach Detektor, oder Elektro-Dose.
c) **30267 Z** 1:6 für zweite Stufe.
d) **30266 Z** 1:4 für dritte Stufe.
e) **30301 A** Ausgang mit max. 15 mA. Anodenstrom.

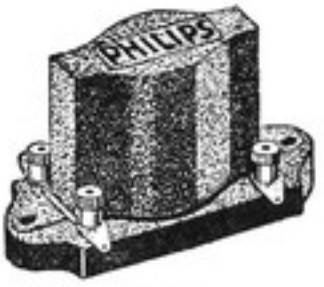
29/15 **Körting-Ausgangstransformator** für Gegentaktkraftverstärker, ungekapselt.
a) **30708 A** nach Röhren mit 100 mA. Emiss. für magnet. Lautsprecher.
b) **30778 A** nach Röhren mit 100 mA. Emiss. für dynam. Lautsprecher.
c) **30918 A** nach Röhren mit 100 mA. Emiss. für magn. u. dynam. Lautspr.
d) **30803 A** nach Röhren mit 200 mA. Emiss. für magnet. Lautsprecher.
e) **30846 A** nach Röhren mit 200 mA. Emiss. für dynam. Lautsprecher.
f) **30792 A** nach Röhren mit 200 mA. Emiss. für magn. u. dynam. Lautspr.

www.gfgf.org

29/16 **Budich-Konzert-Transformer,** gekapselt mit prakt. gleichmäßiger Verstärkung aller Frequenzen von 50—10 000 Hertz, ohne Resonanzlage. Kern und Spulen aus permalogähnlichem Spezial-Eisen.

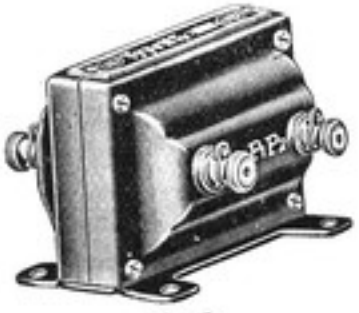


29/16



29/21

29/21 **Philips - Transformator,** nach vollständig neuen Prinzipien gebaut. Von kleinsten Ausmaßen, gleichmäßig verzerrungsfreie Verstärkung aller Tonfrequenzen von 50 bis 10 000 Perioden, 1 : 3.



29/23

29/23 **Saba - Niederfrequenztransformatoren** mit Doppeljoch, gepanzert, prima Fabrikat, 1 : 1, 1 : 2, 1 : 3, 1 : 4, 1 : 5, 1 : 6.

29/24 **Saba-Groß-Transformator,** neue Konstruktion, für die neuen Hochleistungsröhren, gepanzert.
a) 1 : 1; b) 1 : 2,7; c) 1 : 4.



29/24

29/25 **Desgl.,** für Gegentaktschaltung.
a) 1 : 1; b) 1 : 4; c) 1 : 6.

29/50 **Körting - Mikrophon - Transformatoren,** zur Verwendung bei Besprechungs- usw. Anlagen, zwischen Mikrophon u. Kraftverstärker.
a) **29010,** Vorschalttransformator für Claravox-Mikrophon.
b) **29009,** Vorschalttransf. f. Schuchard-Mikrophon.
c) **30619,** Vorschalttransformator für OB.-Mikrophon.



29/56-57

29/52 **Transformator** für Mikrophonübertragungsanlagen.
a) **Type OT,** für Verstärker ohne Eingangstransformator.
b) **Type MT,** für Verstärker mit Eingangstransformator.

29/56 **Ismet-Klingeltransformatoren,** in zuverlässiger Ausführung. 3—5—8 Volt sek. VDE.
a) **Type 93,** 1 A., für 110 V. Wechselstrom.
b) **Type 94,** 1 A., für 220 V. Wechselstrom.

29/57 **Desgl.,** 4—8—12 Volt sek.
a) **Type 7,** 2 A., für 110 V. Wechselstrom.
b) **Type 8,** 2 A., für 220 V. Wechselstrom.
c) **Type 15,** 3 A., für 110 V. Wechselstrom.
d) **Type 16,** 3 A., für 220 V. Wechselstrom.

GFGF
www.gfgf.org



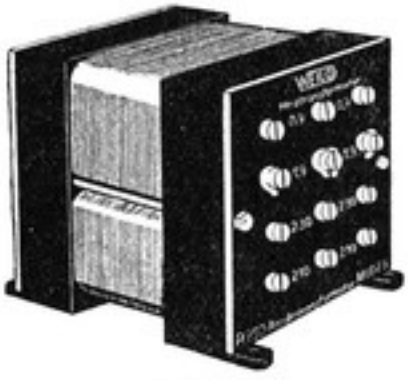
29/60—61



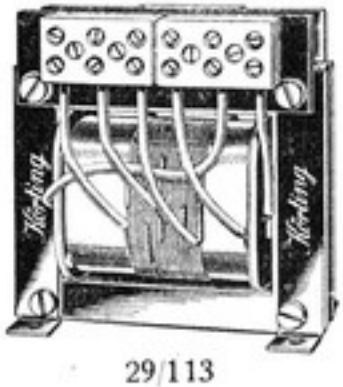
29/62



29/64—65



29/66—67



29/113

B. Transformatoren für Anoden-Netzanschlußgeräte

Weilo-Netztransformatoren. Für größere und größte Leistungen, schwere präzise Ausführung, gekapselt, für höchste Dauerbelastung und Betriebssicherheit konstruiert.

Nr.	Type	für Röhre	secund. Spann.	max. mA	Heizspann. Volt	Amp
29/60	14	Rectron R 22	2×125	40	—	—
29/61	14a	„ R 220	2×130	40	—	—
29/62	19	**Telef. RgN 1500**	2×230	70	2×1,9	5
29/63	20	„ „ „	2×220	50	—	—
29/64	21	Loewe 2 Ng	2×180	50	2×1,4	5
29/65	22	Rectron R 220	2×185	150	2×1,9	5
29/66	23	„ R 250	2×210 2×230	300	2×1,9	3
29/67	23a	„ R 250	2×345	300	2×2	6

Die „Weilo"-Netztransformatoren **Modell 19 und 20** sind für die Verwendung der Edelgasröhre RGN 1500 bestimmt. Während Modell 20 nur die Entnahme des Anodenstroms bis zu 50 mA. gestattet, liefert das Modell 19 auch den Heizstrom für die Röhren bis zu 5 Ampere, bei einer Anodenstromentnahme bis zu 70 mA. ausreichend für einen Fünf- bis Sechsröhren-Empfänger.

Die Netztransformatoren **Modell 22 und 23,** bestimmt für die Rectron-Röhren R 220 und 250, geben 150 bzw. 300 mA. Anodenstrom bei einer Gleichspannung von ca. 200 Volt und mehr, sind also für Mehrröhren-Empfänger oder Kraftverstärker größerer Leistung bestimmt. Es besteht dabei die Möglichkeit, zugleich den Erregerstrom von ca. 80 mA. für einen dynamischen Lautsprecher zu entnehmen.

„Weilo"-Transformator, **Modell 23 a,** ist ein Spezialtransformator für Kraftverstärker, der bei einer Anodenstromentnahme von ca. 300 mA. eine Anodengleichspannung von ca. 260 Volt liefert.

29/113 **Körting-Anoden-Netztransformator,** in bekannter ausgezeichneter Ausführung, reichlich dimensioniert, ungekapselt, mit Porzellanklemmen.

a) **Type 31765n** für RGN 1503.
b) **Type 31766n** für RGN 1054.
c) **Type 31769n** für RGN 1500.
d) **Type 31830n** für RGN 2004.
e) **Type 31775n** für R 33.
f) **Type 31777n** für R 220.
g) **Type 31356n** für R 250.

Ueber Körting-Transformatoren fordere man Spezialliste.

29/116 **Ismet-Anoden-Netztransformatoren** in präz. Ausführung, mit sehr starkem Eisenkern, aus bestem Transformatoren-Blech, daher

www.gfgf.org

geringste Erwärmung, gekapselt, zur Vermeidung von Streuung. Die Drahtenden sind an Porzellanklemmen geführt. Alle Typen sind umschaltbar für Wechselstrom-Netzspannungen von 110 und 220 Volt.

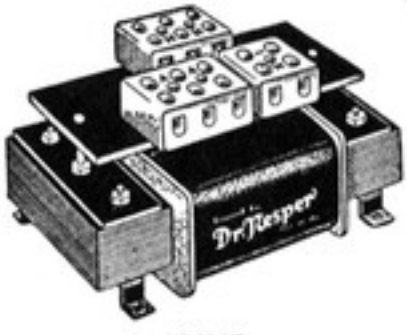


29/116

Nr.	Für Röhren	secun. Spann.	max. mA	Heizwickl. für Netzröhr. Volt	Amp.	Fabr.-Nr.
29/116a	Rectr. 22	2×125	60			15300
29/116b	„ 33	2×125	100	4	5	15305
29/116c	„ 220	2×185	50			15306
29/116d	„ 220	2×185	100			15307
29/116e	„ 220	2×185	100	4	5	15310
29/116f	„ 250	2×340	200	4	5	15317
29/116g	„ 250	2×340	300	4	5	15319
29/116h	Telef. RGN oder AEG-Raytheon 1500	2×220	50			15349
29/116i	Telef. RGN oder AEG-Raytheon 1500	2×220	100			15350
29/116k	Telef. RGN oder AEG-Raytheon 1500	2×220	100	4	5	15352
29/116l	Telef. RGN oder AEG-Raytheon 1500	2×300	100			15357
29/116m	Telef. RGN oder AEG-Raytheon 1500	2×300	100	4	6	15358
29/116n	Telef. RGN 1503	2×230	75			15359
29/116o	„ „ 1503	2×300	75	4	5	15361
29/116p	„ „ 1504	2×260	60			15362
29/116q	„ „ 1504	2×300	75	4	5	15363
29/116r	Valvo-Mikrotron	2×220	50			15379
29/116s	„	2×220	70	4	5	15382
29/116t	Siemens Gl. 0,1 C	2×125	100			15480
29/116u	„	2×125	100	4	5	15481

Alle Typen können anstatt mit Heizwicklung mit Wicklung für Trockengleichrichter zum Akkuladen (10 Volt 1 Amp.) gegen Zuschlag geliefert werden.

29/119 **Elektrosignal-Anoden-Transformatoren.**



29/119

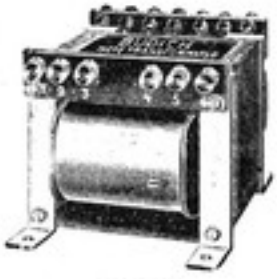
Nr.	Röhren-Typen	Sekundär-Spannung	Amp.
29/119a	Mikrotron	2×2 2×220	1,2 0,07
29/119b	R 33	2×0,9 2×125	3 0,2
29/119c	R 220	2×0,9 2×185	3 0,2
29/119d	R 220, R 44	4×0,9 2×18 u. 2×185	3,5 1,5, 0,2
29/119e	Gl 0,1 b	2×0,9 2×125	9 0,12
29/119f	Gl 0,1 b, Gl 1	4×0,9 2×18 u. 2×125	9 1,5, 0,12
29/119g	RGN 1203	2×1,15 500	1,5 0,05
29/119h	RGN 1503	2×1,25 2×250	1,5 0,08
29/119i	RGN 1054	2×2 2×250	1,5 0,08
29/119k	RGN 1500	2×250	0,1
29/1191	GT 130	3,5 2×250	0,5 0,07

Gegen Aufschlag von ℳ 1,50 mit Heizwicklung 4 Volt 6 Amp. lieferbar.

GFGF
www.gfgf.org



29/180



29/120

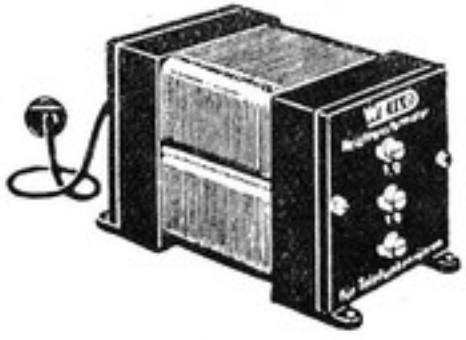


29/182

29/120 **Budich-Netzanoden-Transformator** für Rectron R 220 und Mikroton, mit Heizwicklung für Wechselstromröhren 4 Volt 6 A. Lagenweise gewickelt, bestens isoliert. Für 110 und 220 Volt umschaltbar.

29/180 **Körting-Spannungsregler, Type 36050,** zur Konstanthaltung der Speisespannung von Netzanschlußgeräten in Bezug auf Netzschwankungen. Mit Spezialtransformator u. Voltmeter, die sekundäre Ausgangsspannung des Reglers anzeigend, und Kontaktschalter. Zum Ausgleich v. ca. ± 13% Netzschwankungen. Für 110, 125 und 220 Volt Wechselstromspannung, umschaltbar. In Metallgehäuse mit Aufhängeöse.

29/182 **Körting-Sicherungssockel** f. Vollweg-Gleichrichterröhren, so konstruiert, daß in beiden Anodenleitungen je ein Sicherungs-Lämpchen, welches das Durchbrennen des Anodentransform. verhindert, eingeschaltet ist. Ersatzlampe 2 Volt 0,2 Amp.



29/190

C. Heiztransformatoren

29/190 **„Weila"-Heiztransformator, Modell 18,** in bekannter guter gepanzerter Ausführung liefert den Heizstrom für indirekt geheizte Wechselstromröhren bis zu 5 Ampere bei stets gleichbleib. Spannung von 2×1,9 Volt.



29/191

29/191 **Telefunken-Heiztransformator HTr 3,** für wechselstromgeheizte Röhren mit Heizungsanschluß für 4 und 1 Volt Wechselstromröhren. Ausreichend für 2 indirekt geheizte und 2 Normalröhren = 2,5 Amp. Für 110 und 220 Volt Netzspannung, umschaltbar, gekapselt.



29/193 a b 29/193 c

29/193 **Körting-Heiztransformatoren** für wechselstromgeheizte Röhren.

a) **31260** für indirekt geheizte Röhren, 4,2 Volt 6 Amp.

b) **31261** für indirekt geheizte Röhren, 3,8—4,4 V., 6 Amp., mit Spannungsregulierung durch Knopf.

c) **31229** für direkt geheizte Röhren, 1,3 Volt 3 Amp.



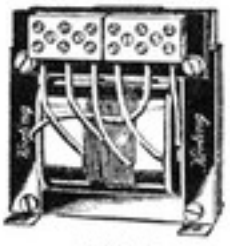
29/195

29/195 **Ismet-Netzheiztransformatoren** für wechselstromgeheizte Röhren, in der Ausführung wie 29/116, gekapselt, mit Porzellanklemmen, umschaltbar für 110 und 220 Volt Wechselstromnetzspannung.

a) für 4 Volt Sekundärspannung, max. 3,5 Amp. (Fabr.-Nr. 16 701).

b) für 4 Volt Sekundärspannung, max. 8,0 Amp. (Fabr.-Nr. 16 702).

GFGF
www.gfgf.org



29/200

29/200 **Körting-Transformator** für Netzheizgeräte zur Heizung von Normalröhren aus dem Wechselstromnetz. In bester Ausführung, ungekapselt.

a) **31344n,** für Schaltung mit Ausgleichakkum., m. Röhre Rectron R 110/1/II.

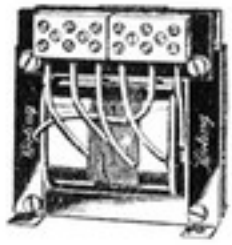
b) **31346n,** für Schaltung ohne Ausgleichakkum., m. Röhre Rectron R 110/1/II.

29/201 **Desgl., 31347,** für Netzheiz- und Anodengeräte, mit Rectron R 110/1/II. und Telef. RGN 1503 Röhren.

29/205 **Ismet-Transformatoren** für Netzheizgeräte zum Heizen normaler Röhren. Zu verwenden mit Ismet-Kuprox-System 29/236. Ausführung wie 29/116, umschaltbar für 110 und 220 Volt Wechselstromnetzspannung.

a) sekundäre Spannung 5,5 Volt, 0,7 A. (Gleichstr.-Leistung 4 Volt, 0,5 Amp.) (Fabr.-Nr. 16 735).

b) sekundäre Spannung 5,5 Volt, 1,5 A. (Gleichstr.-Leistung 4 Volt, 1,0 Amp.) (Fabr.-Nr. 16 736).



29/220

D. Transformatoren für Ladegleichrichter

29/220 **Körting-Transformatoren** für Ladegleichrichter, in prima Ausführung, ungekapselt.

a) **31804n,** für Siemens-Gl. 1-Röhre, für 3 Heizakkumulatorenzellen.

b) **31382n,** für Siemens-Gl. 1- und Gl. 0,1b-Röhre, für 3 Heiz- u. 60 Anodenakkumulatorenzellen.

c) **31806n,** für Siemens-Gl. 0,1-Röhre, für 60 Anodenakkumulatorenzellen.

d) **31771n,** für Rectron R 44, für 3 Heiz-Akkumulatorenzellen.

e) **31776n,** für Rectron R 33, für 2 Heiz-Akkumulatorenzellen.

f) **31773n,** für Rectron R 22, für 60 Anodenakkumulatorenzellen.



29/225 u. 235

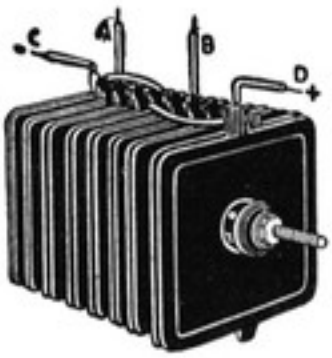
29/225 **Ismet-Ladetransformatoren**, zum Laden von Heiz- und Anodenakkumulatoren. Gleiche Ausführung, wie die Anodentransformatoren 29/116, gekapselt und mit Porzellanklemmen, für 110 und 220 Volt Wechselstrom-Netzspannung.

Nr.	Für Röhren	secundäre Spannung	max. Amp.	Zellenzahl	Widerst. Röhren	Fabr.-Nr.
29/225 a	Rectron R 44	2× 18	1,3	1— 3	WE 55	15601
29/225 b	„ R 45	2× 40	1,3	1—12	WE 12	15603
29/225 c	„ R 33	2×125	0,1	50	**)	15604
29/225 d	„ R 33	2×125, 2×24	0,1, 1,0	50, 1-3	WE 33**)	15605
29/225 e	„ R 220	2×185, 2×24	0,2, 1,0	70, 1-3	WE 33**)	15607

**) Glühlampe je nach Stromentnahme.

GFGF

www.gfgf.org



29/236



30/1



2/0



30/3—4



30/6



30/7



30/9

29/235 **Ismet-Transformatoren** für Trockengleichrichter Ismet-Kuprox 29/236, zum Laden v. Akkumulatoren. Ausführung wie 29/116.
a) sekundäre Spannung 7 Volt, 0,5 Amp., für 2 Zellen (Fabr.-Nr. 16715).
b) sekundäre Spannung 7 Volt, 1,0 Amp., für 2 Zellen (Fabr.-Nr. 16716).
c) sekundäre Spannung 10 Volt, 1,0 Amp., für 3 Zellen (Fabr.-Nr. 16717).

29/236 **Ismet-Kuprox-Gleichrichtersysteme** mit orig. amer. Kuproxplatten, zum Bau von Gleichrichtern. Die Kuprox-Systeme erfordern keine Wartung und unterliegen keiner Abnützung, daher sehr betriebssicher.
a) für 2 Zellen zu 0,5 Amp. (Fabr.-Nr. 6020).
b) für 2 Zellen zu 1,0 Amp. (Fabr.-Nr. 6021).
c) für 3 Zellen zu 1,0 Amp. (Fabr.-Nr. 6022).

29/238 **Arlt-Transformator,** für Tantalzelle 10/2, 1- und 2-phasig, kombiniert.
a) 110 Volt; b) 220 Volt.

30. Drosseln

A. Hochfrequenz-Drosseln

30/1 **Drosselspulen** in Kapselform, mit Steckern leicht auswechselbar, für
a) 500; b) 1000; c) 2000.

30/2 **Radix-H. F.-Drossel,** für einen Wellenbereich von ca. 10—5000 m verwendbar, ganz aus Hartgummi gedreht. Kapazitätsarm.

30/3 **Radix-Drossel** für Zwischenfrequenzempfänger. Bis zu 10000 m verwendbar. Gleichstromwiderstand 1400 Ohm. Ganz aus Hartgummi, 5×5×9,5 cm.

30/4 **Radix-Sperrdrossel,** aus Hartgummi, Widerstandsdrahtwicklung von ca. 500 Ohm Widerstand. Zur Stabilisierung von Schirmgitter u. Neutrodyneempfängern verwendbar. 3,5×3,5×4 cm.

30/5 **H. F.-Drossel,** auf poliertem Isolierkörper, mit vernickelter Armatur, für Frauenlob, Rheinischer 5er und die andern BBDD.-Schaltungen, sowie alle Reinartz-Schaltungen m. kapaz.-indukt. Rückkoppl., 300 Windg.

30/6 **Arlt-H.F.-Drossel,** wie oben, jedoch variabel, mit Stufenschalter versehen. Unterteilt in 100, 200, 300, 500, 600, 700 Wdg.

30/7 **Elite-Hochfrequenz-Drossel** auf Hartgummikörper, für Wellenlänge von 10—4000 m, mit 2500 Windg., 90 Ohm = Stromwiderst.

30/8 **Triumph-H. F.-Drossel** für kapaz. Rückkoppl., Drosselverstärker, kapazitätsfrei in Nuten gewickelt, 100—4000 m.

30/9 **Budich-Universal-Sperrdrossel** für Kurzwellen- und Schirmgitter-Apparate. 1000 Ohm Gleichstromwiderstand.

www.gfgf.org



30/16



30/17



30/25



30/26

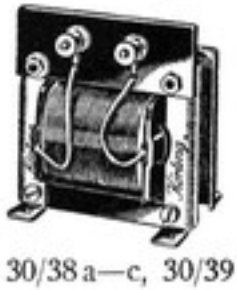


30/27



30/28





30/38 d

30/38 a—c, 30/39



30/43 a—c

30/16 **Saba-H. F.-Drossel,** zur Fernhaltung von Hf.-Strömen von Nf.-Transformatoren und für andere Zwecke. Selbstinduktion ca. 65 Mikrohenry, Eigenwelle ca. 2200 m. Ausführung in Hartgummi.
a) für Rundfunk-; b) für Kurzwellenber.

30/17 **Selektor-Hochfrequenz-Drossel,** auf Halter, auswechselbar, kapazitätsarm, keine Resonanzerscheinung. 50 Ohm Widerstand ca. 60 Henry.

B. Niederfrequenz-Drosseln

Weilo-Drosselspulen für Netzgeräte. Bei diesen ist die Qualitätsforderung aufgestellt, daß bei der max. Gleichstrombelastung die Selbstindukt. 20 Henry beträgt.

Nr.	Type	Gleichstr.-Widerst., Ohm	Selbstinduktion, Henry	Max. Belast. mA	Nennstromwert mA
30/25	D 2a	250	5—13	30	20
30/26	10a	470	20—30	45	30
30/27	10b	320	20—30	75	50
30/28	10c	2×110	20—30	150	100
30/29	10d	2× 50	10—22	450	300

Das Modell 10 c für Großkraftverstärker ist so berechnet, daß bei Dauerbelastung von 120 mA. 20 Henry Selbstinduktionen nicht unterschritten werden. Eine Uebersättigung tritt infolge reichlicher Dimensionierung bei 50% Ueberlastung nicht ein.

30/38 **Körting-Drosselspulen** für Netzanodengeräte in erstklassiger Ausführung, ungekapselt.
a) 18 Henry bei 70 mA. Belastg. 485 Ohm.
b) 12 Henry bei 70 mA. Belastg. 160 Ohm.
c) 16 Henry bei 70 mA. Belastg. 440 Ohm.
d) 16 Henry bei 70 mA. Belastg. 2×215 „

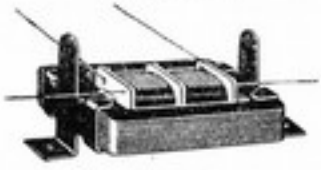
30/39 **Desgl.,** für Netzheizgeräte.
a) **30 384,** 3 Henry bei 0,5 A. Belastung, 2×38 Ohm.
b) **30 686,** 4 Henry bei 0,35 A. Belastung, 77 Ohm.
c) **30 655,** 1,8 Henry bei 0,7 A. Belastung, 40 Ohm.

30/43 **Ismet-Drosseln** für Anoden-Netzgeräte zur Glättung von gleichgerichtetem Wechselstrom. Kräftige Eisenkerne aus bestem Transformatoren-Blech, zwecks Beseitigung von Streuung gekapselt. a, b, c mit Klemmen, e, f, g mit Porzellanklemmen.
a) 10 Henry Selbstinduktion, belastbar bis 20 mA., Gleichstr.-Widerstand 220 Ohm (Fabr.-Nr. 17 325).
b) 30 Henry Selbstinduktion, belastbar bis 30 mA., Gleichstr.-Widerstand 2×600 Ohm (Fabr.-Nr. 17 327).
c) 30 Henry Selbstinduktion, belastbar bis 50 mA., Gleichstr.-Widerstand 220 Ohm (Fabr.-Nr. 17 328).

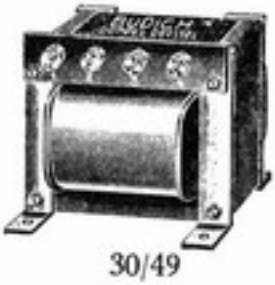
GFGF
www.gfgf.org



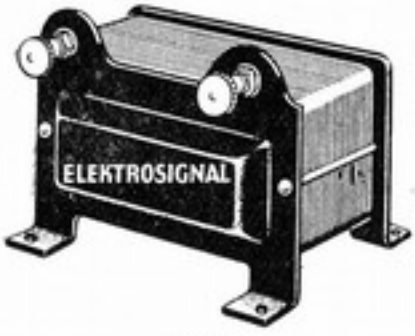
30/43 d—g



30/46



30/49



30/51



31/1



31/7



31/12



31/13

d) 15 Henry Selbstinduktion, belastbar bis 70 mA., Gleichstr.-Widerstand 440 Ohm (Fabr.-Nr. 17 330).

e) 25 Henry Selbstinduktion, belastbar bis 100 mA., Gleichstr.-Widerstand 2×220 Ohm (Fabr.-Nr. 17 334).

f) 8 Henry Selbstinduktion, belastbar bis 100 mA., Gleichstr.-Widerstand 190 Ohm (Fabr.-Nr. 17 335).

g) 0,1 Henry Selbstinduktion, belastbar bis 1,2 Amp., Gleichstr.-Widerstand 1,5 Ohm (Fabr.-Nr. 17 337).

30/46 **WZ-Filter-Drosselspulen** für Anodengeräte usw. in guter Ausführung.

a) **1a D,** ca. 30 Henry bei 25 mA., max. Belastung 100 mA., 2×140 Ohm.

b) **4 D,** ca. 60 Henry bei 50 mA., max. Belastung 100 mA., 2×1400 Ohm.

c) **2 D,** ca. 30 Henry bei 50 mA., max. Belastung 150 mA., 200 Ohm.

30/47 **WZ-Drosseln** für Netzheizgeräte, in sehr kräftiger Ausführung.

a) **WZ 13 D,** 80 Henry bei 50 mA., max. Belastung 0,7 Amp.

b) **WZ 12 D,** 80 Henry bei 50 mA., max. Belastung 1,5 Amp.

30/49 **Budich-Doppeldrossel** für Netzgeräte, auch als Ausgangsdrossel oder Transformator 1:1 verwendbar. Lagen-Wicklung. Gleichstromwiderstand 2×200 Ohm, 8000 Windg., 50 Henry bei 100 mA.

30/51 **Elektrosignal-Drosselspule,** gekapselt, für Anoden-Netzanschlußgeräte.
a) einfach ca. 30 Henry; b) doppelt.

31. Detektoren und Zubehör

31/1 **Wippdetektor,** einfach, in guter vernickelter Ausführung.

31/7 **Daki-Detektor,** mit Kugelgelenk und Haube.

31/8 **Daki-Sport-Detektor.**

31/12 **Friho-Präzisions-Detektor,** ganz in Hartgummi, Einstellung automatisch durch einen Knopf

31/13 **Friho-Detektor,** neue Ausführung, in liegender Glasröhre.

31/17 **Idealit-Detektor,** a. Hartgummi. Abb. S. 101.

31/35 **Friho-Ersatzfeder.**

31/40 **Silber-Ersatzfeder** für Wippdetektoren.

31/41 **Goldfeder.**

31/42 **Bronzefeder.**

31/51 **Ideal-Blaupunkt-Kristall.**

31/53 **Neutron-Kristall,** original engl. Kristall.

31/62 **Woodmetall,** zum Einschmelzen von Kristallen, per Stange.

www.gfgf.org

32. Meßinstrumente

A. Weicheiseninstrumente



31/17

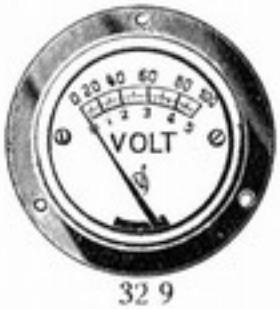


32/1


32/5



32/6



32/9


32/12



32/15


32/16–18


32/20


32/44

32/1 **Drehmagnet-Taschen-Voltmeter,** nur für Gleichstrom, hochglanz vernickelt, 54 mm Durchmesser, zum Messen der Spannung von Akkumulatoren, Heizbatterien usw.
a) 0—3 V.; b) 0—6 V.; c) 0—10 Volt.

32/2 **Desgl.,** mit 2 Meßbereichen.
a) 0—6/120; b) 0—10/200 Volt.

32/3 **Drehmagnet-Taschen-Amperemeter,** w. oben.
a) 0—3; b) 0—6 Amp.

32/5 **Akkumulator-Prüfer.** Skala mit 3 verschiedenfarbig. Feldern f. d. jeweiligen Ladezustand.
a) für 2 Volt; b) für 4 Volt-Akkumulator.

32/6 **Neu! Dreiskalen-Radiometer,** mit geringem Stromverbrauch und bester Dämpfung, für 3 Meßbereiche von
0— 8 V., 0—160 V., 0—32 mA.

32/8 **Miniatur-Drehmagnet-Einbau-Voltmeter,** mit hochglanz vernickeltem Flansch, Gehäusedurchmesser 31 mm, Höhe 20 mm.
a) 3 Volt; b) 6 Volt; c) 10 Volt.

32/9 **Desgl.,** mit zwei Meßbereichen.
a) 0—5/100; b) 0—6/120 Volt.

32/10 **Desgl.,** wie oben, 0—3 Amp.

32/12 **Drehmagnet-Einbau-Voltmeter,** für Gleichstrom, mit vernickeltem Flansch, von 65 mm Durchmesser.
a) 0—6 Volt; b) 0—10 Volt.

32/13 **Desgl.,** mit doppeltem Meßbereich.
a) 0—6/120; b) 0—8/160 Volt.

32/14 **Desgl.,** wie oben, 0—3 Amp.

32/15 **Spezial-Voltmeter,** für Gleich- und Wechselstrom, speziell für Netzanoden usw. Geringster Eigenverbrauch von 10 mA., mit Anschlußschnüren.
a) 0—300; b) 0—600; c) 6/300 Volt.

32/16 **Tubus-Weicheisen-Voltmeter,** in neuer, Hochglanz vernickelter Tubus-Form, m. verblüffender Dämpfung, so daß sich der Zeiger, ohne zu pendeln, momentan einstellt. Taschenmess-Ausführung:
a) 0—6 V.; b) 0—120 V.

32/17 **Desgl.,** mit doppeltem Meßbereich.
a) 0—3/120; b) 0—6/120; c) 0—6/180 V.

32/18 **Desgl.,** 0—3 Ampere.

32/20 **Universal-Polsucher** für Spannungen von 2 bis 250 Volt, zur Feststellung des + und — Poles.

B. Drehspuleninstrumente

32/44 **Drehspul-Einbau-Voltmeter,** System Gossen, in schwarz emailliertem Metallgehäuse, Flanschring 60 mm oder 80 mm Ø.
a) 0—6 Volt; b) 0—100 Volt; c) 0—150 Volt; d) 0—250 Volt; e) 0—500 Volt.
Andere Meßbereiche auf Anfrage.

www.gfgf.org



32/45

32/45 **Drehspul-Einbau-Voltmeter,** mit 2 Meßbereichen, Flanschring 60 oder 80 mm Ø.
a) 0—5/100; b) 0—6/120; c) 5/250 Volt.
Andere Meßbereiche auf Anfrage.

32/46 **Drehspul-Einbau-Ampere- und Milliamperemeter,** wie oben, Flanschring 80 mm Ø.
a) 0—5; b) 0—30; c) 0—10/50; d) 0—60/300 mA.; e) 0—0,05/0,5; f) 0—0,1/1; g) 0—0,3/3 Ampere.

32/47 **Drehspul-Taschen-Volt- und Amperemeter.**
a) 0—6/120; b) 0—5/200; c) 0—6/240 V.; d) 0—3/30/300 Volt; e) 0—3 Amp.
Andere Meßbereiche auf Anfrage.



32/47



32/48

32/48 **Mavometer - Universal - Drehspulinstrument,** mit großer Skala, mit zwei verschiedenen Einteilungen, Spiegelablesung und Messerzeiger, ermöglicht die Ausführung von allen Strom-, Spannungs- und Ohm-Messungen durch das Vorschalten entsprechender Shunts und Vorwiderstände. Es gestattet Strommessungen von 20 Mikro-Amp. bis 20 Amp., Spannungsmessungen von ein Milli-Volt bis 2000 Volt, Ohmmessungen von 50 Ohm bis 50 Megohm. Ohne Etui.

32/49 **Shunts,** hierzu,
a) 0—3; b) 0—5; c) 0—10; d) 0—30; e) 0—50; f) 0—100; g) 0—200; h) 0—500 mA.; i) 0—1; k) 0—3; l) 0—5; m) 0—10; n) 0—20 Ampere.



32/49



32/50 u. 51

32/50 **Vorwiderstände,** hierzu,
a) 0—0,15; b) 0—0,5; c) 0—1; d) 0—3; e) 0—5; f) 0—7,5; g) 0—10, h) 0—25; i) 0—50; k) 0—100; l) 0—200; m) 0—500; n) 0—1000; o) 0—2000 Volt.

32/51 **Etui für Mavometer.**

32/52 **Holzbrett** zum Aufstecken der Shunts und Vorwiderstände.

32/53 **Wevometer,** Wechselstromvoltmeter in Ausführung wie Mavometer, für 15—75 Period.
a) 7,5 Volt,
b) 3 Meßbereiche 15/30/60 Volt.
c) 3 Meßbereiche 75/150/300 Volt.
d) 3 Meßbereiche 150/300/600 Volt.
Vorwiderstände für Wevometer auf Anfrage.



32/53



32/55

32/54 **Weameter-Wechselstrom-Amperemeter.**
a) 0,1; b) 1; c) 2; d) 5 Amp.;
e) mit 2 Meßbereichen 0—0,25/0,5 Amp.
f) mit 2 Meßbereichen 0—1/2 Amp.

32/55 **Wechselstrom-Drehspul-Instrumente** mit eingebautem Gleichrichter, Eigenstromverbrauch nur 2 mA. für alle Spannungsbereiche.
a) 0—5; b) 0—10; c) 0—150; d) 0—300 e) 0—5/150; f) 0—15/450; g) 0—5/150/300 Volt; h) 0—1; i) 0—5; k) 0—10; l) 0—50 Milliampere.

32/56 **Universal-Ohmmeter,** Ausführung wie Mavometer, mit Skala in Ohm, mit austauschbaren Widerständen.
a) 0—10; b) 0—100; c) 0—1000; d) 0—10 000; e) 0—100 000 Ohm.

www.gfgf.org



32/58

32/58 **Universal-Meßinstrument** mit eingebauten Widerständen. Mit Drehspulsystem u. 10 Meßbereichen. Für das Laboratorium u. den Amateur. Mit Spiegelablesung und Messerzeiger. Instrument 91 mm Ø.

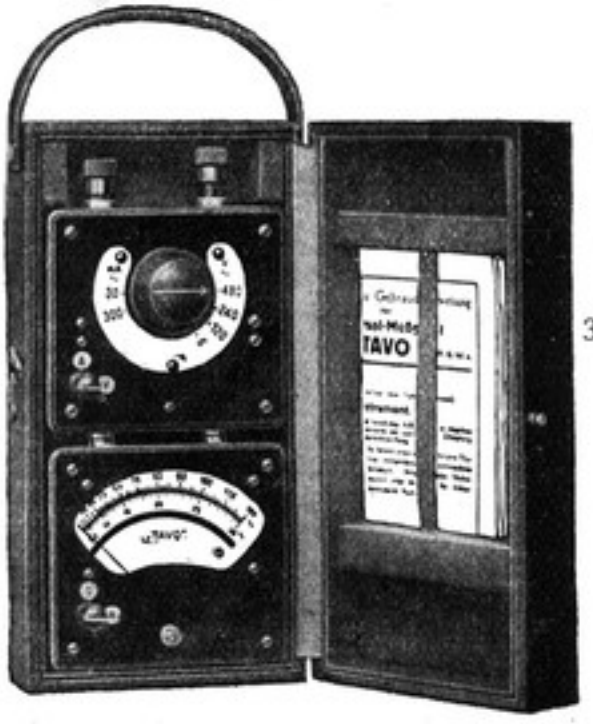
Meßbereiche: 0—2—6—120—300 Volt,
0—6—60—600 mA. —6 Amp.,
0—10 000—30 000 Ohm usw.

32/60 **Drehspul-Einbau-Milliamperemeter.** Spezial-Instrument für Verstärker-Anlagen (Prüfspannung 1000 Volt).

a) 0—100; b) 0—200; c) 0—300 mA.

32/62 **Tavo-Universal-Meßinstrument** für Amateure und Laboratorien. Zum Messen von Gleich- und Wechselströmen mittels eines empfindlichen präzisen Drehspulinstrumentes. Zum Messen letzterer ist ein kleiner Trockengleichrichter eingebaut, der den Wechselstrom gleichrichtet, wobei der Verlust ganz minimal gehalten ist. Das Instrument gestattet Volt-, Amp.- und Ohm-Messungen in verschiedenen Bereichen mittels der vorschaltbaren Vor- und Nebenwiderständen „Avostaten" auszuführen.

a) Type Agva, für Gleichstrom, Volt- und Amp.-Messungen.
b) Type Awv, für Wechselstrom, Spannungs-Messungen.
c) Type Awa, für Wechselstrom, Strom-Messungen.
d) Type Awva, für Wechselstrom, Spannungs- und Strom-Messungen.
e) Type Agwv, für Gleich- und Wechselselstrom, Spannungs-Messung.
f) Type Agwa, für Gleich- und Wechselstrom, Strom-Messung.
g) Type Agwva, für Gleich- und Wechselstrom, Spannungs- und Strom-Mess.



32/62 u. 63

32/63 **Avostate-Vor- und Nebenwiderstände** zu den obigen Instrumenten mit Schaltern zur Wahl des Meßbereiches.

a) Avo 1, für Gleichstrom
6/30/120/600/3000 mA.
3/ 6/ 30/120/240 Volt.
b) Avo 3, für Gleichstrom
6/30/120/600/3000 mA.
c) Avo 4, für Gleichstrom
0,06/3/6/30/120/240/480 Volt.
d) Avo 9, für Wechselstrom
6/120/240/480 Volt.
e) Avo 10, für Wechselstrom (Hochfr.)
30/300/3000 mA.
f) Avo 11, für Wechselstrom
30/300 mA.
6/120/240/480 Volt.
g) Avo 12,
für Gleichstrom 6/240 V. 6/120/1200 mA.
für Wechselstr. 6/120/240 V. 30/300 mA.
h) Ohmtabelle für eine bestimmte Spannung (Gleichstrom).

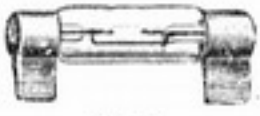
GFGF
www.gfgf.org



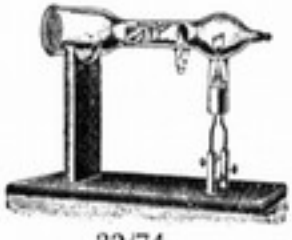
32/70



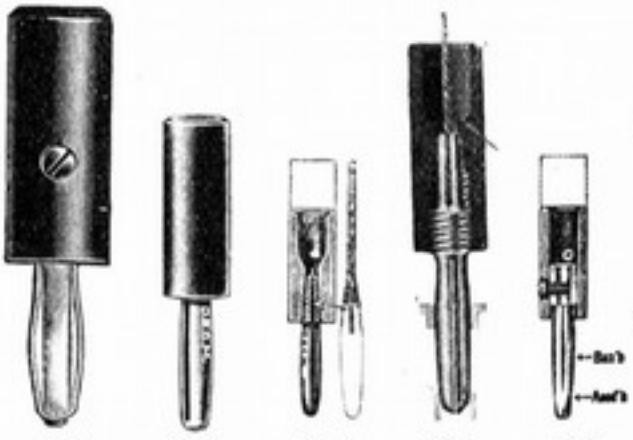
32/72



32/73



32/74



33/1 33/2 33/4 33/6 33/8



33/9 a u. b



33/10



33/11

32/64 **Tubus-Drehspul-Voltmeter,** wie 32/16 bis 32/18. Taschenmess-Ausführung:
a) 0—6 V.; b) 0—120 V.; c) 0—3/120 V.; d) 0—6/120 V.; e) 0—6/240 Volt.

32/70 **Wellenmesser** für den Wellenbereich 80 bis 3000 m, mit eingebautem Summer und Element, drei gekapselten Kopplungsspulen und Eichkurve. Genau messend.

32/72 **Summer** für Wellenmesser usw.

32/73 **Neon-Röhre,** in Patronenform, klein, als Indikator an Stelle des Kopfhörers für Wellenmesser.

32/74 **Braunsche-Oszillographen-Röhre** zur Untersuchung von Schwingungen, Kurven usw. und Darstellung des zeitlichen Verlaufes variabler Ströme. Speisestrom 6 V. 4,5 A.

52.

35. Stecker und Kupplungen

33/1 **Bananenstecker** mit farbiger Galalithhülse und kräftigen Bananenfedern.

33/2 **Bananenstecker** mit farbiger Isolierhülse und gefrästem Stecker.

33/4 **Wisi-Bananen- und Anodenstecker** zugleich, berührungssicher, m. farb. Isolierhülse, Befestigung des Drahtes oder Stiftes ohne Schraube, wobei die Isolierung von Litzen eingeklemmt wird, so daß ein Abbinden überflüssig ist.

33/6 **Eins-Zwei-Stecker,** zur Befestigung des Drahtes ohne Schräubchen durch ein Kreuzschlitzfutter, daher berührungssicher. Geschweifte Form, zur Verwendung als Bananen- und Anodenstecker. Vernickelte Metallteile, mit Isolierteil in div. Farben.

33/8 **Wisi-Bananen- und Anodenstecker** kombiniert, mit doppelt starker Gewindewand und stark dimensionierter Draht-Aufnahme-Buchse. Die Federung ist weich und elastisch, aber dennoch ganz unverwüstlich; das Gewinde ist unüberdrehbar infolge der zahlreichen Gewindegänge in der sehr starken Metallwand.

33/9 **Wisi-Abzweigstecker,** mit 2 Steckanschlüssen, von oben und der Seite, zweifache Drahtbefestigung seitlich.
a) einfach; b) zweifach;
c) zweifach, unverwechselbar, rot-schwarz.

33/10 **Top-Vollkontakt-Stecker,** Drahtbefestigung seitlich oder von oben durch Federdruck (Neusilberfedern), von oben steckbar, zweifarbiger Galalithgriff in allen Farben. Solide Ausführung.

33/11 **Flächenkontakt-Bananenstecker.** Der Stecker mit dem besten Kontakt, da die Banane sich an der ganzen Oberfläche an die Buchsenbohrung anschmiegt.

www.gfgf.org



33/12



33/13



33/14

33/12 **Bananenstecker.** Kräftige Ausführung mit Berührungsschutz durch ein Röhrchen aus Isoliermaterial, welches durch Federdruck über den Metallstecker geschoben wird.

33/13 **Patentstecker,** zur Erzielung von besten Kontakten. Nach Einführung des Steckers wird der sich oben befindliche Knopf gedreht, wodurch sich die unteren Kontaktfedern auseinanderspreizen und ausgezeichneten Kontakt geben. Keine Wackelkontakte mehr.

33/14 **Kombinierter Bananen- und Anodenstecker.** Durch besondere Konstruktion der Federn gleichzeitig für 4 und 3 mm-Buchsen passend, ineinandersteckbar, Drahtbefestigung vermittels der Hülse. Durch Leisten zu 2 und Mehrfach-Steckern zusammensetzbar.



33/16

33/16 **Wisi-Bananenstecker,** mit 50 mm langem poliertem Galalithgriff.



33/17

33/17 **Winkel-Stecker,** vernickelt, für Spulen und zur Herstellung von Stecktransformatoren.



33/18

33/18 **Stecker mit Bananenfedern,** a. Hartgummi, a) 2-; b) 3-; c) 4-; d) 5-; e) 6-; f) 7-; g) 8-fach.

33/19 **Steckerleisten,** zur Verbindung des Mehrfachsteckers mit dem Empfänger; die Kontakte bestehen aus geschlitzten Röhrchen. a) 2-; b) 3-; c) 4-; d) 5-; e) 6-; f) 7-; g) 8-fach.



33/19

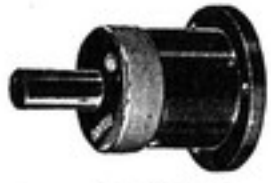
33/20 **Kupplungen für Stecker,** aus Hartgummi, einseitig steckbar, die andere Seite zur Einführung des Anschlußdrahtes, mit Schraube.
a) 1-; b) 2-; c) 3-; d) 4-; e) 5-; f) 6-; g) 7-; h) 8-fach.
Wird auf Wunsch beiderseitig steckbar geliefert.



33/20



33/27

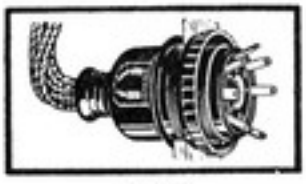


33/28—29

33/27 **Hexa-Batteriestecker,** für Paneelmontage, mit 6 Steckern.

33/28 **Roland-Batterie-Stecker,** aus Hartgummi, mit Befestigungswinkel.
a) 4-; b) 6-; c) 8-polig.

33/29 **Roland-Batterie-Stecker,** aus Hartgummi, mit 3-eckigem Grundbrett zur Befestigung mit Schrauben.
a) 4-; b) 6-; c) 8-polig.



33/30

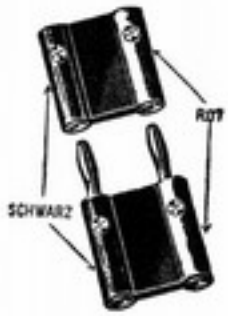
33/30 **Braun-Batteriestecker,** Kontakt mit sieben Anschlüssen, kurzschlußsicher. Mit Befestigungsgewindering. Sehr praktisch.



33/30 a

33/30a **Metallhalter** für Montage von Mehrfachbatteriesteckern, 32 mm Ø der Bohrung.

GFGF
www.gfgf.org



33/31—32



33/38



33/39



33/41



33/42



33/43



33/45



33/49



33/50



33/51



34/1



34/3



34/8

33/31 **Roland-Doppelstecker** mit rot gekennzeichnetem —Pol, daher unverwechselbar.

33/32 **Roland-Kupplung,** hierzu.
a) einseitlich; b) zweiseitlich steckbar.

33/38 **Kurzschlußstecker,** bestehend aus vernickeltem Metallbügel mit geschlitzten Enden.

33/39 **Kurzschlußstecker** mit Hartgummikörper, rund.

33/41 **Anodenstecker** mit farbiger Galalithhülse, oben steckbar, in verschiedenen Farben.

33/42 **Anodenstecker,** in Bananensteckerform, in verschiedenen Farben.

33/43 **Wisi-Anodenstecker,** mit elastischer, hohler Federung, zum Abzug der von der Anodenbatterie entwickelten Gase, die sich sonst als Grünspan am Stecker absetzen. Drahtbefestigung durch sich nicht mehr lockernde Schraube, von oben steckbar, in verschiedenen Farben.

33/44 **Top - Vollkontakt - Anodenstecker,** Drahtbefestigung seitlich durch Federdruck. Anschlußschraube im Galalithgriff. In verschiedenen Farben. Abb. 33/10.

33/45 **Patentanodenstecker** für beste Kontaktgebung. Beschreibung siehe 33/13.

33/48 **Anodenstecker,** 6-kantig, mit Beschriftung: +4—4, +3—10,5, +4,5—12, +6—10,5, +30—50, +60—90, +100, +100—200, +200.

33/49 **Bananenstecker,** wie oben, +4, —4.

33/50 **Stecker mit Bananen,** ohne Hülse, mit 3 mm Gewinde und zwei Muttern.

33/51 **Clipstecker,** ein Ende als Bananenstecker ausgebildet, schnellste Herstellung des Anschlusses.

34. Buchsen, Klemmen, Kabelschuhe und Schrauben

A. Buchsen

34/1 **Buchsen,** gute vernickelte Ausführung, mit zwei Muttern.
a) 4 mm; b) 3 mm-Bohrung.

34/3 **Buchse,** vernickelt, mit Lötansatz.
a) 4 mm; b) 3 mm-Bohrung.

34/6 **Kollektivbuchse,** m. Kreuzschlitz u. Ueberwurfmutter, 4 mm-Bohrung.

34/8 **Patentbuchse,** mit 6-Kant-Kopf, zum Festschrauben mit Schlüssel. Der Kopf zieht sich beim Befestigen in die Platte und lockert sich nie.
a) 4 mm; b) 3 mm-Bohrung.

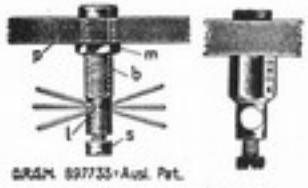
www.gfgf.org



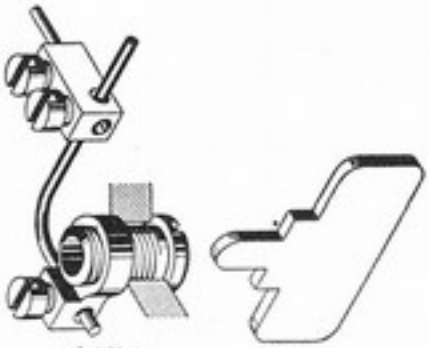
34/9 34/10



34/11



34/13 34/13 a



34/14 34/14 a



34/18 34/19



34/20





34/23 34/28



34/33 34/34

34/9 „Bastlerfreude" **Klemmbuchse.** Eine sehr praktische Buchse, die durch Drehen des Isolierkopfes festgeschraubt wird. Bei der so lästigen Lockerung der Buchsen, kann diese durch Drehen des Kopfes von außen wieder angezogen werden.

34/10 **Buchse,** mit Galalithkopf, in verschiedenen Farben, 4 mm-Bohrung.

34/11 **Wisi-Buchsen** für vollkom. Isolation bei Vermeidung von Kriechströmen. Die Befestigungsmutter ist aus Isoliermaterial und gewährleistet die sicherste Isolation des stromführenden Teils, weil sie mit ihrer oberen Ausbohrung sich vollständig über den Hals des ganz unlöslich montierten Buchsenkopfes einschraubt. Der Buchsenkopf ist aus farbigem Isoliermaterial.

34/13 **Büttner-Buchse,** mit Schraubklemme, 3 und 4 mm-Bohrung, vernickelt.

34/13a **Desgl.,** 6-kantige Ausfrg., f. starke Drähte, nur 4 mm-Bohrung, vernickelt.

34/14 **Schubert-Buchse,** D. R. G. M., gibt ohne Löten sichersten Kontakt. Leichte Montage mittels des abgebildeten Schlüssels. Vernickelt.

34/14a **Schubert-Schlüssel,** D. R. G. M., zu vorstehender Buchse vernickelt.

34/15 **Schubert-Klemme,** D. R. G. M., für Abzweigungen usw., verleiht zusammen mit vorstehender Buchse der geschraubten Schaltung alle Vorzüge der gelöteten, vermeidet jedoch deren Nachteile, vernickelt.

34/18 **Neu! Buchse mit Zangenverschluß.** Die idealste Verbindung der Buchse mit dem Draht. Ein Lockern der Verbindung wie es sonst bei Schraubverbindung vorkommt, ist gänzlich unmöglich.

34/19 **Desgl.,** mit Querloch für mehrere Anschlüsse.

34/20 **Isolierbuchsen** aus farbigem Galalith, zum Isolieren der Metallbuchsen in Holz usw., in verschiedenen Farben.

34/23 **Unterlegringe** zur Kennzeichnung der Buchsen, in verschiedenen Farben.



34/35 34/36

B. Klemmen

34/28 **Apparateklemmen** mit Galalithkopf, in verschiedenen Farben, von oben steckbar.

34/29 **Desgl.,** Galalithkopf, mit Metalleinsatz.

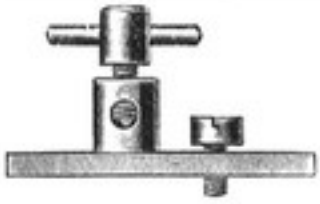
34/33 **Klemmen,** aus Messing, mit Holzgewinde.

34/34 **Klemmen,** aus Messing, mit Metallgewinde.

34/35 **Klemmen,** aus Messing, mit Gegenmutter.

34/36 **Verbindungsklemme,** mit zwei Kordelschrauben.

www.gfgf.org


34/37


34/38

34/37 **Akkumulatorenklemme,** mit Flügelschraube.

34/38 **Akkumulatorenklemme,** mit zwei Schrauben.

34/39 **Akkumulator-Polklemme,** für die Anschluß-Stutzen der Platten.

34/40 **Kreuzschlitz-Klemme.**


34/39


34/40

C. Kabelschuhe

34/50 **Kabelschuhe** mit Galalithhülse, für Akkumulatoren-Anschluß, leichtere Ausführung, schwarz und rot.

34/51 **Kabelschuhe,** mit Galalithhülse, starke Ausführung.

34/53 **Kabelschuhe,** groß, mit Schaft von 4 mm innerem Durchmesser für Bananenstecker.

34/54 **Kabelschuhe,** Mess., mit Konusbefestigung.

34/56 **Kabelschuhe,** aus Blech, mit
a) 3; b) 5; c) 6; d) 8 mm-Oeffnung.

34/57 **Wisi-Kabelschuhe** mit breiter Gabel für Anschlüsse verschiedener Stärken, mit Isolierhülse, von hinten steckbar.

34/58 **Desgl.,** Isolierhülse mit automatischer Litzenabbindung, von hinten nicht steckbar.


34/50—51—53


34/57


34/66

D. Schrauben

34/65 **Linsenkopfschrauben,** vernickelt, mit 3 Millimeter-Metallgewinde und zwei Muttern.
a) 10; b) 15; c) 20; d) 30 mm lang.

34/66 **Zylinderkopfschrauben,** wie oben.
a) 10; b) 15; c) 20; d) 30 mm lang.

34/67 **Rundkopfschrauben,** wie oben.
a) 10; b) 15; c) 20 mm lang.

34/68 **Linsenkopfschrauben,** vernickelt, mit Holzgewinde.
a) 10; b) 15; c) 20; d) 30 mm lang.

34/69 **Zylinderkopfschrauben,** wie oben.
a) 10; b) 15; c) 20; d) 30 mm lang.

34/70 **Rundkopfschrauben,** wie oben.
a) 10; b) 15; c) 20 mm lang.

34/72 **Schraube** mit Kordelmutter.

34/75 **Selektor-Schraubensortiment** mit reichlichem Inhalt.

34/78 **Montagewinkel,** Schenkellänge
a) 1 cm; b) 3 cm; c) 5 cm.

34/79 **Montagewinkel** für Frontplatten, extra groß.


34/58


34/67


34/68


34/75


34/72


34/78


34/79

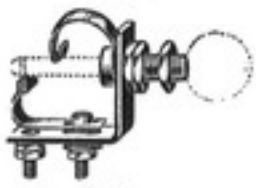
35. Schalter u. Klinken

35/1 **Owin-Schlüssel-Schalter,** einfach, gut und billig.

35/4 **Schaub-Schlüsselschalter** für Einlochmontage, der Schlüssel ist herausziehbar und sichert daher den Apparat vor unbefugter Benutzung.
a) ohne Widerstand.
b) mit Widerstand.

35/7 **Druckknopf-Momentschalter.**

35/8 **Schalter** mit Kontrollämpchen, welches zeigt, ob der Empfänger eingeschaltet ist.


35/4 a


35/4 b


35/7


35/8

www.gfgf.org


35/13 a



35/9

35/9 **Wido-Ausschalter,** für Einlochmontage, m. Widerstandsdraht. Beim Einschalten des Heizstromes gleitet der Federkontakt über einen Widerstand, so daß eine allmähliche Einschaltung des Stromes erfolgt, wodurch die Röhren geschont werden.

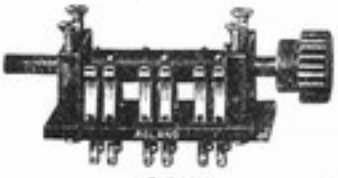

35/13 b


35/10

35/10 **Wido-Mehrfach-Widerstands-Schalter.** Er gestattet wahlweise das Audion an den Kopfhörer unter Abschaltung des Verstärkers zu legen, oder aber alle Röhren an den Lautsprecher unter allmählicher Ausschaltung des Widerstandes.

35/12 **Hara-Schlüsselhalter,** mit 2 Patentschlüsseln. Verhindert unbefugte Inbetriebnahme des Apparates.

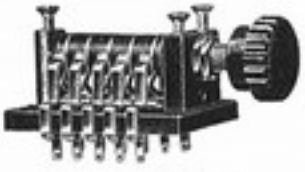
35/13 **Saba-Druckknopfschalter,** in der Art der Klinkenschalter.
a) 4-polig; b) 6-polig.


35/23


35/12

35/23 **Roland-Einheits-Umschalter,** zum Umschalten von Spulen auf lange und kurze Wellen. Low-Loss-Ausführung. Kann zu beliebig vielen Einheiten mittels Kupplungsrohr zusammengeschaltet werden.
a) 2-fach; b) 3-fach; c) Kupplungsrohr.


35/25


35/26

35/25 **Rohland-Mehrfach-Umschalter,** Low-Loss-Ausführung. Zum Umschalten von Spulen auf kurze und lange Wellen.
a) 3-; b) 4-; c) 5-; d) 6-; e) 8-; f) 10-fach.

35/26 **Desgl.,** wie oben, kräftigere Ausführung. Per Schalter RM —,50 mehr.


35/32 a


35/32 c

35/32 **„Kabi", Ein- und Ausschalter,** auf Steatit montiert, für Einlochmontage,
a) 1-; b) 2-; c) 3-fach.

35/33 **„Kabi", Ein- und Umschalter,**
a) 1-; b) 2-; c) 3-fach.

35/34 **Kipp-Ein- und Ausschalter,** in Steatitgehäuse; für Starkstrom bis 220 Volt 2 Amp., für Netzgeräte geeignet.

35/34a **Desgl., Umschalter.**


35/33 a


35/33 b


35/34

35/35 **Umschalter,** in solider Ausführung für mehrere Stromkreise oder Spulen.
a) 3×3; b) 4×3; c) 5×3; d) 6×3.

35/36 **Kupplungen** zum Verbinden einzelner Schalter zu Systemen zu 35/35 und anderen.

35/37 **Teile** zu Gestänge für Mehrfachschalter lt. Abb.
a) Winkel.
b) Klemmhebel.
c) Schubstangen, ×10 mm, 40 cm lang.

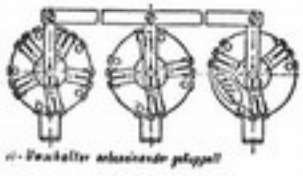

35/35


35/38

35/38 **Kabi-Umschalter** in neuer sauberer Ausführung mit sich selbstreinigenden Kontakten und Neusilber-Schleiffedern, 46 mm Ø, 6 mm Achse.
a) 1-; b) 2-; c) 3-; d) 4-; e) 5-; f) 6-polig.


35/39

35/39 **Kabi-Stufen- und Spulenschalter,** saubere Ausführung mit Raste, sich selbstreinigenden Kontakten und Neusilberfedern. Größe wie oben.
a) 3-; b) 4; c) 5; d) 6; e) 8; f) 10; g) 12; h) 15; i) 16; k) 18; l) 19 Kontakte.


35/37

www.gfgf.org

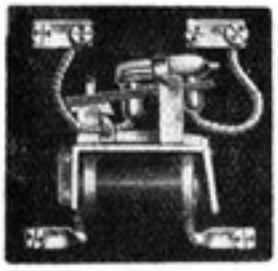

35/41

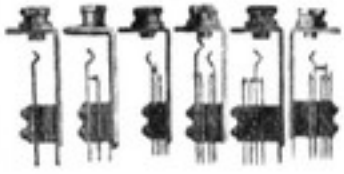

35/42

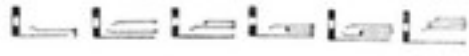

35/44


35/47


35/48


35/50


35/60


35/61 a b c d e f


35/61 g h i k l m

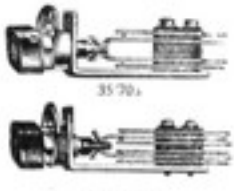

35/61 n o p q

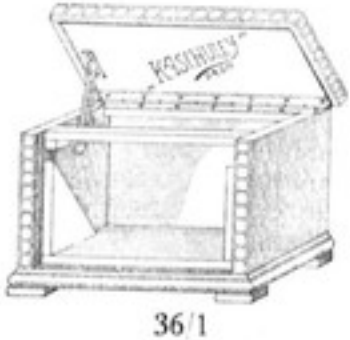

35/62


35/62a


35/63


35/64


35/70



36/1

35/41 **Stufenschalter** für getrennte Stromkreise, mit Doppelfeder und einzelnen Zurückführungskontakten.
a) 2×2; b) 2×3; c) 2×4; d) 2×5; e) 2×6; f) 2×8; g) 2×10 Kont.

35/42 **Umschalter** mit Doppelfedern für 6 Kontakte.
a) 6×3; b) 6×2.

35/44 **Gamma-Stufenschalter.**
a) 2-; b) 3-; c) 4-; d) 5-; e) 6-; f) 7-; g) 8-; h) 9-; i) 10-; k) 11-; l) 12-fach.

34/45 **Walzen-Schalter,** sicherer Kontakt, kapazitätsarm, Zentralbefestigung.
a) 2-; b) 3-; c) 4-; d) 5-; e) 6-; f) 7-; g) 8-; h) 9-; i) 10-fach.

35/47 **Universal-Schalter, Type St U,** für 3 getrennte Stromkreise.

35/48 **Kurz-Lang-Schalter, Type KL.**

35/50 **Neu! Fernschalter** mit Quecksilberkontakten in Glasröhrchen. Zur Einschaltung des Apparates mittels Druckknopfes von einem beliebig. Punkte aus. Sicherste Kontaktgebung. Belastbar bis 4 Amp.
a) mit 1; b) mit Doppelkontakt.

Klinken

35/60 **Klinken,** die besten Schalter für die Radiotechnik.
a) 1-; b) 2-; c) 3-; d) 4-; e) 5-; f) 6-; g) 7-polig.

35/61 **Selektor-Klinken,** gutes Fabrikat. Typen siehe Abbildung (a—q).

35/62 **Saba-Klinkenstecker** mit 2 Anschlüssen.

35/62a **Saba-Blindstecker.**

35/63 **Präzisions-Klinkenstecker.** Durch sinnreiche Federkonstruktion ist jede Festklemmenschraube überflüssig.

35/64 **Präzisions-Klinkenstecker** zum Einstecken für Bananenstecker gebaut.
a) ohne; b) mit geschützt. Klemmschrauben.

35/70 **Saba-Knebelschalter.**
a) 4-; b) 6-polig.

36. Kästen

36/1 **Amerikanische Paneelkästen** a. gutem, trokkenem Sperrholz, aufklappbarer Deckel u. Paneelbrett mit seitlichen Stützen zum Anschrauben der Hartgummiplatte, hellbraun gebeizt, gewichst und anpoliert, Kastentiefe 20 cm, ohne Hartgummiplatte, für Plattengröße
a) 25×20; b) 30×20; c) 35×20; d) 40×20; e) 45×20; f) 50×20; g) 60×20; h) 70×20.

36/5 **Aluminium-Montagekästen,** aus spritzlackiertem 1½ mm Aluminium mit 3 mm Alum.-Frontplatte. Dient zur völligen Abschirmung. Einzelboxen sind nicht mehr erforderlich. Seitenwände und Rückwand abnehmbar zur Erleichterung der Montage

www.gfgf.org

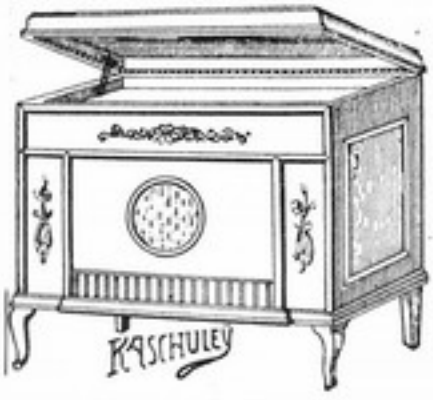


36/5

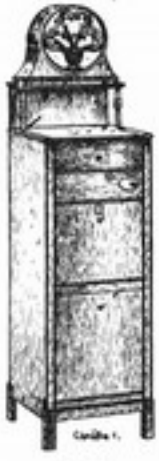
auf dem Grundbrett. Deckel aufklappbar. Die Kästen sind 20 cm hoch und 20 cm tief.
a) 30; b) 40; c) 50; d) 60 cm lang; ferner 20 cm hoch und 25 cm tief,
e) 50; f) 60 cm lang.

36/5a **Seitenwände** zur Trennung einzelner Stufen.

36/6 **Radio-Grammophon-Truhe.** Für den Einbau eines Laufwerkes und Empfängers (Kraftverstärkers), mit Ausschnitt für Konus- oder dynamischen Lautsprecher, 2 seitlichen Türen für Platten, Netzanschluß usw. Elegante Eichenausführung 100×80×45 Zentimeter. Beliebig gebeizt.



36/6



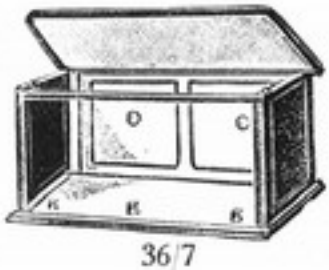
36/8

36/7 **Bestag-Metalleinbaukasten** für Empfänger. Aus Eisenblech, eislackiert, schirmt diesen gegen jede äußere Beeinflussung vollständig ab. 350×205×160 mm.

36/8 **Funkgraphon-Radio-Grammophon-Schrank** m. Doppelfederw., Tonabnehmer, Lautstärkeregler, Innenbeleuchtung. Schallplattenbehälter für ca. 30 Platten, Kontrollampe zur Feststellung ob Empfänger eingeschaltet ist, automatischer Umschalter, Raum für Radioapparate und Lautsprecher. In Schrankgehäuse von 39×43×105 cm Außenmaßen.
a) in Gabun
b) in Eiche, hell oder dunkel.

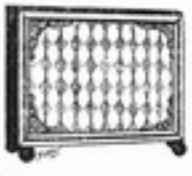


36/12



36/7

36/12 **Radioschrank** aus Eichenholz, f. App. u. Batterien, dunkel gebeizt und mattiert. Höhe 85 Zentimeter.
Oberteil 48 cm breit, 28 cm tief, 25 cm hoch.
Unterteil 48 cm breit, 28 cm tief, 33 cm hoch.



36/20

36/20 **Lautsprecher-Gehäuse.** Eiche, ca. 40×30×13 Zentimeter, ohne Bespannung.
a) einfache Ausführung,
b) bessere Ausführung,
c) reich verzierte Ausführung, Rückwand mit Schallöchern.

37. Hartgummi-, Isolier- und anderes Material

37/1 **Hartgummiplatten,** I a Qualität, 5 mm stark, in beliebiger Plattengröße.
a) poliert.
b) gemasert.

37/3 **Trolitplatten,** 5 mm stark, in beliebiger Plattengröße.
a) poliert.
b) gemasert.

37/4 **Neu! Aluminium-Frontplatte** mit angepreßter Isolierplatte aus hochwertigem Material mit Edelholzmaserung, poliert. Gleicht einer polierten Holzplatte täuschend. In beliebiger Größe . . . . . per kg.

37/5 **Hartgummistangen,** rund poliert, in Längen bis 1 m. Wird nur von 10 zu 10 cm steigend abgegeben. Die Preise verstehen sich für 10 cm Länge.
a) 5; b) 6; c) 8; d) 10 mm Ø.

37/6 **Hartgummirohr,** poliert, per 10 cm. Lieferbar bis 1 m lang, von 10 zu 10 cm steigend, 10 mm Außendurchmesser, 5 mm Innendurchmesser. Preis per 10 cm Länge.

37/9 **Hartgummirippenrohr,** für Low-Loss-Spulen, 75/50 mm Ø.
a) 75 mm; b) 100 mm; c) 150 mm lang.

37/12 **Pertinax - Rohr für Spulenkörper.** Lieferbar in Längen bis 1 m, von 10 zu 10 cm steigend.
a) 30; b) 40; c) 50; d) 60; e) 70; f) 80; g) 100 mm Ø.

GFGF
www.gfgf.org

37/13 **Pertinax-Rohr,** 6 mm Ø, per Stange zu 50 cm lang.

37/15 **Pertinaxplatten,** 0,2 mm stark, für Flächenlautsprecher, Platte zirka 120×60 cm.

37/16 **Desgl.,** wie oben, halbe Platte.

37/17 **Pertinaxplatten,** in Größen bis 100 × 50 cm . . . . . per □cm.
a) 1 mm; b) 2 mm stark.

37/25 **Kupferfolie,** 23×53 cm 0,07 mm stark.

37/26 **Messingfolie,** stark, 30×70 cm.

37/27 **Silizium-Eisenblech,** für Transformatoren, Tropaformer, 500×400×0,05 Millimeter.

37/28 **Gummifüße** für Apparate, Lautsprecher usw.

37/35 **Aluminium-Schilder,** rechteckig 6×27 mm. Lieferbar als Antenne, Erde, Telephon, Detektor, Heizung, +Heizung, −Heizung, +Anode, −Anode, Abstimmung, Primär, Sekundär, Verstärker, Empfänger, Eingang, Ausgang, Ein, Aus, Kopplung, Rückkopplung, Variometer, Potentiometer, Gittervorspannung, Akku, kurz, lang, fein, grob, Serie, Parallel, Lautsprecher, 2 V, 4 V, 6 V, 60 V., 90 V., 100 V., 180 V., Einfach, Doppelt, Kondensator.

37/40 **Kennschilder** für Batterieschnüre aus Aluminium, +, −, +3, Anode +4, +6, +7½, +9, +30, +45, +50, +60, +70, +80, +90, +120, +150 Anode, +Anode, −Anode, +Anode I, +Anode II, −Anode I, +Heizung, −Heizung, Gitter, +Gitter, −Gitter, −A −H, +H −A, + 2 Heizung, − 2 Heizung, +4 Heizung, −4 Heizung.

38. Drähte und Litzen

A. Drähte

38/1 **Emaille-Draht,**
a) 0,3; b) 0,5; c) 0,8; d) 1,0 mm Ø e) 2 mm Ø, 2 mm Draht, speziell für Kurzwellenspulen.

38/2 **Kupferdraht,** mit zweimal Baumwolle-Isolierung,
a) 0,1; b) 0,2; c) 0,3; d) 0,4; e) 0,5; f) 0,6; g) 0,8; h) 1,0 mm Durchmesser.

38/3 **Kupferdraht,** mit zweimal Seide-Isolierung,
a) 0,1; b) 0,2; c) 0,3; d) 0,4; e) 0,5; f) 0,6; g) 0,8; h) 1,0 mm Durchmesser.

38/6 **Konstantan-Widerstandsdraht,** mit Seide zweimal isoliert,
a) 0,1; b) 0,2; c) 0,5 mm Ø
Widerst. 50, 12,5 2,15 Ohm.

38/10 **Wachsdraht,** 0,8 mm Ø, mit zweimal Baumwolle-Isolierung, 1-fach.

38/11 **Desgl.,** per 100 m Ring.

38/12 **Wachsdraht,** doppelt, verdrillt.

38/13 **Desgl.,** doppelt, verdrillt, per 100 m-Ring.

38/18 **Kupferdraht für Montagezwecke,** blank,
a) 1 mm; b) 1,5 mm Ø.

38/19 **Kupferdraht für Montagezwecke,** verzinnt,
a) 1 mm; b) 1,5 mm Ø.

38/20 **Desgl.,** vierkantig,
a) 1 mm; b) 1,5 mm Ø.

38/21 **Kupferdraht für Montagezwecke,** versilbert, rund,
a) 1 mm; b) 1,5 mm Ø.

38/22 **Desgl.,** vierkantig,
a) 1,2 mm; b) 1,5 mm Ø.

38/25 **Vogel-Markantdraht,** versilberter u. farbig isolierter Montagedraht, Doppelrolle 5 m lang.

38/26 **Bushdraht,** versilberter und mit Isolierschicht fest überzogener Montagedraht von 1,5 mm Ø, in verschiedenen Farben.

38/30 **Neu! Soludra, Abgeschirmte Isolierschläuche.** Sie bestehen aus dem üblichen Rüschrohr, welches mit Draht besponnen ist, so daß der in den Schlauch eingeführte Draht abgeschirmt ist. Ueberall dort zu verwenden, wo gegenseitige Beeinflussung von Drähten usw. zu vermeiden ist. In Längen von 1 und 1½ m.
a) 1,5; b) 2 mm Ø.

38/31 **Neu! Soludra, Abgeschirmte Schaltdrähte.** 1,5 mm Ø, in Längen von 1,5 m.

38/32 **Neu! Gepanzerter Isolierschlauch,** sehr biegsam, da Spiraldrahtpanzerung, für Gitter- und alle Hochfrequenz führenden Leitungen. In Längen von ½ m.

B. Litzen und Schnüre

38/40 **Hochfrequenzlitze,** hellgrün,
a) 3×10×0,07; b) 3×20×0,07; c) 3×30×0,07; d) 3×40×0,7 mm.

38/45 **Salon- oder Klingellitze,** dünne, geschmeidige, zweimal mit Seide isolierte Doppellitze, in verschiedenen Farben.

38/46 **Desgl.,** Rolle zu 25 m.

www.gfgf.org

38/48 **Gummiaderlitze** mit Baumwollumspinnung.
a) 1-, b) 2-, c) 3-, d) 4-, e) 5-, f) 6-, g) 8 adrig.

38/50 **Batterieschnüre,** kompl., mit zwei Kabelschuhen und Anodensteckern.
a) 3×4; b) 4×4; c) 4×5; d) 5×5; e) 5×6; f) 6×6; g) 6×7; h) 7×7; i) 7×8 mm.

38/51 **Vogel - Asia - Batterieschnur,** die Adern dieser Schnur für die +- Ader der Audion- und Verstärker-Spannungen sind nach einem Patent-Verfahren hergestellt, so daß bei Kurzschluß die Röhren nicht durchbrennen. Verwendbar für 1—8 Lampen. Mit Kabelschuhen, Anodensteckern und Metallspitze andererseits.

38/55 **Kopfhörerschnüre** mit Glanzgarn-Umspinnung.

38/56 **Desgl.,** mit Seide-Umspinnung.

38/57 **Lautsprecherschnüre** m. Glanzgarnumspinnung und Stiften an den Enden.

38/65 **Rüschschlauch,**
a) 1,5; b) 2; c) 3 mm Ø.

39. Werkzeuge



39/5



39/6



39/12



39/20



39/27



39/21

39/1 **Flache Drahtzange,** ca. 120 mm lang.

39/2 **Rundzange,** ca. 120 mm lang.

39/5 **Drahtbiegezange,** mit halbrundem Maul.

39/6 **Triumph - Universal - Drahtbiegezange,** für rundes und scharfes Biegen des Drahtes, mit zwei Kneif- und Schneidemöglichkeiten, vernickelt, 16 cm lang.

39/8 **Beißzange,** ca. 120 mm lang.

39/12 **Schraubenzieher,** mit Holzheft.
a) klein; b) mittel; c) groß.

39/15 **Elite-Klemm- u. Führungsschraubenzieher,**
a) 300; b) 5 mm Klingenstärke.

39/16 **Elektriker-Schraubenzieher,** mit isoliertem Griff.
a) 10 cm; b) 12 cm; c) 16 cm lang.

39/18 **Pinzette,** aus gut federndem Material.

39/20 **Steckschlüssel** für Sechskantmuttern, Satz aus drei Stück mit sechs Größen.

39/21 **Büttner-Steckschlüssel** für Sechskantmuttern mit fünf Größen, solide Ausführung in Stahl und Messing.

39/22 **Büttner-Griffverlängerung** für ob. Schlüssel.

39/26 **Handbohrmaschine,** leichte Ausführung, bis 6 mm spannend.

39/27 **Handbohrmaschine,** stärkere Ausführung, 6 mm spannend.

39/30 **Spiralbohrer** aus prima Stahl,
a) 0,5; b) 1; c) 1,5; d) 2; e) 2,5; f) 3; g) 3,5; h) 4; i) 4,5; k) 5; l) 5,5; m) 6 mm Durchmesser.

39/33 **Arzinol-Lötzinnpaste,** 50 g-Dose, für Radiozwecke.

39/34 **Arzinol-Lötfett,** in 100 g-Dosen.

39/35 **Arzinol-Röhrenzinn,** mit Kolophonium-Einlage, 2 mm Ø 50 g.



39/15

GFGF
www.gfgf.org



39/51



39/42



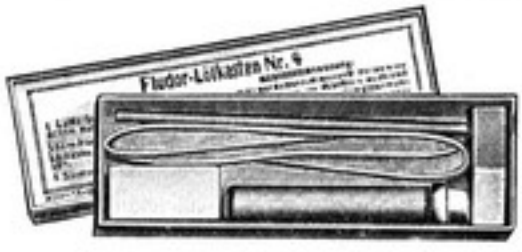
39/50



39/48



39/52



39/53



39/50a



39/39



40/10b



Röhrenschützer

40/2



40/10a

39/36 **Arzinol-Röhrenzinn,** mit Pasta-Einlage, 2 mm Ø, je 50 g.

39/37 **Lötzinn,** in Stangen, je 100 g.

39/38 **Mechaniker-Lötkolben,** 80 g schwer, 1a Kupfer, mit Handgriff.

39/39 **Spiritus-Lötlampen,** bewährte Ausführung.

39/41 **Kreisschneider** für Holz, für Löcher, zu Versenkfassungen usw.

39/42 **Kreisschneider** für Hartgummi, Horn usw., auch mit Bohrmaschine zu verwenden.

39/40 **Schleifmaschinchen** für Bastler, kleine gefällige Ausführung.

39/45 **Lötgarnitur,** bestehend aus Lötkolben, Lötstein und Löhtdraht.

39/47 **Gaslötkolben,** zum Anschluß an jede Gasleitung.

39/48 **Ersa-Elektro-Lötkolben,** klein, speziell für Radiozwecke (Spannung 110 oder 220 Volt angeben).

39/49 **Alk-Elektro-Lötkolben,** billig u. gut, (Spannung 110 oder 220 Volt angeben.)

39/50 **Fludor-Radiolot,** in Tuben.

39/50a **Desgl.,** in Röllchen mit Pasta-Einlage.

39/51 **Flusol,** in kleinen Büchsen, eine Mischung von Lötzinn mit Flußmittel, 50 g.

39/52 **Fludor-Lötkasten 2,** enthaltend Kolben, Lötlampe, 50 g Lötzinn in Stangen, Lötpaste, Schnellot, Salmiakstein, Gebrauchsanweisg.

39/53 **Desgl., 4,** enthaltend Kolben, 50 g Lötzinn, Salmiakstein, Gebrauchsanweisung.

39/54 **Fludor-Salmiakstein,** 75 g.

39/55 **Fludor-Benzin-Lötlämpchen,** aus Messing. Kleine solide Ausführung.

39/60 **Ceralit,** schwarze Masse zum Ausbessern von Hartgummiplatten, leicht schmelzbar.

40. Diverses

40/1 **Röhrenschützer** aus Schwammgummi, vermindern das lästige Klingen der Röhren, oben offen.

40/2 **Desgl.,** geschlossen, klein.

40/3 **Desgl.,** geschlossen, groß, für Loewe-Mehrfachröhren.

40/7 **Böco-Tonveredler,** absorbiert störende Nebengeräusche, mit 3 Stufen.

40/9 **N. & K.-Kondensatorstecker** für Lautsprecher, dient demselben Zweck wie der Tonveredler. Dreifach (7500, 15 000 und 22 500 Zentimeter) regulierbar.

40/10 **Silentium-Störbefreiungspatrone,** zur Störbefreiung von Motor- usw. Geräusche. a) 250 V.; b) 500 V. Netzspannung.

40/11 **Silentium-Zwischenstecker,** für Spannungen bis 250 V. zur Störbefreiung von Ventilator-, Staubsauger-, Nähmaschinen-Motor- usw. Geräuschen.

www.gfgf.org



40/13



40/26



40/25



41/1



41/2



41/4



41/5



41/10

40/12 **Silentium-Kästchen,** zur Einschaltung zwischen den Störer und Stromzuführung.
a) bis 250 Volt 10 Amp.
b) bis 110 Volt 6 Amp.

40/13 **Siemens-Störbefreiungsdrossel.** Zwischen das Netz und den Netzempfänger geschaltet beseitigt diese Störgeräusche, ohne den Betriebsstrom merklich abzuschwächen.

40/25 **Chronoradio-Radio-Programmuhr,** schaltet d. Empfänger (Heizung) zur eingestellten Zeit automatisch an und ab. Die Uhr gestattet die Einstellung mehrerer Ein- und Abschaltungen und ist mit Weckervorrichtung versehen. In elegantem Metallgehäuse.
a) für Schwachstrom (Akku)
b) für Starkstrom (Netzempfänger).

40/26 **Radio-Wächter** in Standuhrform mit Uhrwerk zur fortlaufenden Zeitangabe und Ein- und Ausschaltung der Stromquellen für Empfänger, Netzgeräte usw. zu beliebig einstellbaren Zeiten. In geschmackvoller und hochwertiger Ausführung.
a) für Akkumulatoren; b) für Starkstrom.

41. Sprechmaschinen und Zubehör

A. Sprechmaschinen

41/1 **Kofferapparat, Mod. Prinz,** in guter und preiswerter Ausführung, mit schwarzem oder dunkelgrünem Bezug. Größe 27×22 ×12,5 cm. Plattenteller 13,5 cm, konischer Metalltonarm. Gewicht ca. 2,1 kg.

41/2 **Kofferapparat Piccolo 14,** größerer, besserer Apparat in Gehäuse mit imitiertem Kalikobezug, 30,5×24,5×14 cm, mit prima Werk von ca. 4 Minuten Laufzeit, Plattenteller 15,5 cm, Samtbezug, konischer hochglanzpolierter vernickelter Metalltonarm. Gewicht 3,7 kg.

41/4 **Kofferapparat Brontodyn II,** in sehr guter Ausführung mit Tasche für acht 25 cm-Platten. Gehäuse mit imitiertem Kalikobezug, 35×28,5×15 cm. Prima Schneckenwerk von 4 Minuten Laufzeit mit Schnekkenaufzug. Plattenteller 18,5 cm mit Samtbezug unnd umbörteltem Rand, vernickelter Metalltonarm. Gewicht 5,1 kg.

41/5 **Kofferapparat Brontodyn III,** ganz besonders gute Ausführung, mit Deckeltasche für 6 Stück 25 cm-Platten, Schneckenwerk mit schrägem Schneckenaufzug. Gehäuse von 35×28,5×15 cm mit imitiertem Kalikobezug, vernickelten Ecken, Plattenteller 20 cm mit Samtbezug, vernickeltem Tonarm.

41/10 **Graziellaphon-Sprechapparat** in Kofferform, mit elektrischem Antriebswerk Nr. 44/50, das durch die einsetzbare Dauerbatterie betrieben wird. Hierdurch fällt das lästige Auf-

www.gfgf.org



41/16



41/17

41/16 **Parlophon-Kofferapparat „Junior"** in stabilem Gehäuse von 28,5×35×15,5 cm mit Kunstleder bezogen. Mit Spezialwerk, 20 cm Plüschteller, Metalltonführung, vernickeltem Tonarm, prima Dose und Vorrichtung zum Tragen von 6 Stück 25 cm-Platten.

41/17 **Parlophon - Kofferapparat „Lindex 1929",** sehr guter Apparat in Qualitätskoffer von 31×38×17 cm mit Kunstlederbezug, Metalltonführung, Einfederschneckenwerk, 25 cm Teller mit Plüschbezug, bester Dose und Tragvorrichtung für 8 Stück 25 cm-Platten.



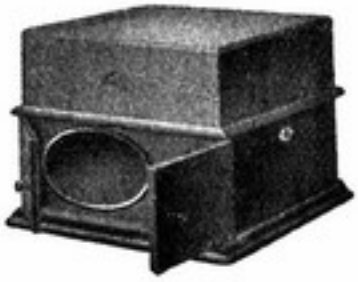
41/18



41/25

41/18 **Parlophon-Kofferapparat „Dixi-A",** ausgezeichneter Apparat in Holzkoffer, 33×34,5 ×20 cm, mit Kalikobezug und Metallschutzecken, Einfederschneckenwerk, Teller 25 cm Ø mit Plüschbezug. Spezielle lange Tonführung mit Reflextrichter neuester Konstruktion.

41/19 **Parlophon-Kofferapparat „Jubilar".** Einer der besten tragbaren Apparate in prima Holzkoffer von 33×43×19 cm mit Kunstlederbezug, innen mit Stoff bezogen, prima Werk mit Schrägaufzug und in den Koffer umlegbarer Kurbel, 25 cm Teller mit Plüschbezug, Metalltonführung und erstklassiger Dose.



41/25

41/25 **Parlonette 729.** Preiswerter Apparat in offener Kastenform von 35×35×18 cm, aus Eichenholz, mit 2 Türen, dahinter Holzjalousie, gutem Werk und Dose sowie Metalltonführung.

41/26 **Sprechapparat „Parlonette 740".** Großer sehr guter Apparat in Eichenkasten von 40,5×40,5×30 cm, mit Deckel, 2 Türen und ovaler Vollklangtonführung, Einfederschneckenwerk, Teller 25 cm Ø mit Plüschbezug, vernickeltem Tonarm und bester Dose in Etui.



41/27

41/27 **Sprechapparat „Parlophon 742".** Großer ausgezeichneter Apparat in großem Eichenkasten, 48,5×40,5×30,5 cm, mit gewölbtem Deckel, 2 Türen und Jalousie. Doppelfederschneckenwerk, 1½ 30 cm-Platten durchziehend, Teller 30 cm Ø mit Plüschbezug, beste große Schalldose, Metalltonführung.

41/28 **Parlophon-Schrank 755.** Geschmackvoller Eichenschrank, 44×45×106 cm, mit Deckel, 4 Türen und Raum für Platten. Große Resonanztonführung, Doppelfederschneckenwerk, 1½ 30 cm-Platten durchziehend, Teller 30 cm Ø mit Plüschbezug. Große ausgezeichnete Schalldose in Etui.



41/28



41/29

41/29 **Parlophon-Schrank 757.** Vornehmer, großer Eichenschrank von 49×53×92 cm, auf gedrehten Füßen, dunkel gebeizt, 2 großen Türen mit Schnitzerei. Hinter den Türen Dekupierung zum Schallaustritt. Doppelfederschneckenwerk für 2 Platten 30 cm, Teller 30 cm Ø mit Plüschbezug, großer Tonarm und Original Lindophon-Dose in Etui.

www.gfgf.org



41/38–39



41/41

41/38 **Stummer Sprechapparat** für Elektrodosen, in Blechgehäuse 27×27×11 cm, schwarz lackiert, mit Spezialdosenhalter, Schneckenlaufwerk eine 30 cm-Platte spielend, ohne Elektrodose.

41/39 **Desgl.,** mit Doppelfederwerk.

41/41 **Antriebsgeräte** für Verstärkeranlagen mit gelochtem Blechmantel, Electromophon-Laufwerk, Tonabnehmer, Selbstausschalter.

a) mit 1 Plattenteller,
b) mit 2 Plattenteller, für Kinozwecke,
c) mit 3 Plattenteller, für Kinozwecke.



41/44

Phantophone

Spezialgeräte für Schallplatten-Musik-Uebertragung

41/44 **Pantophon 550.** Eine Lautsprecher-Verstärker-Kombination mit Radio-Ortsempfänger speziell zur Wiedergabe von Schallplattenübertragung auf elektrischem Wege. Verstärker und Empfänger sind in einem Gehäuse von 42×40×20 cm aus Eichenholz, dunkel poliert, eingebaut. Die Lautstärke dieses Gerätes ist bei erstklassiger Wiedergabe ca. 3—5 mal größer als bei normalen akustischen Apparaten.



41/45



41/46

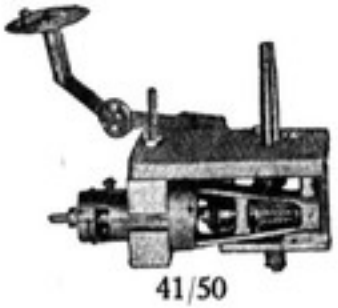
41/45 **Panthophon 540.** Ein komb. Gerät für Elektroschallplatten-Wiedergabe, Radiobezirksempfänger und Lautsprecher. Das Gerät ist mit Induktionsmotor, 30 cm Luxusplattenteller, Tonarm auf Kugellagern, Tonabnehmer, automat. Ein- und Ausschalter, Lautstärke- und Geschwindigkeits-Regler ausgerüstet. Der Empfänger hat eine Hochfrequenzstufe sowie Widerstandsendverstärker. Leistung ca. 4 Watt. In dunkelpolierter Eichentruhe von 57×39×45 cm, für 110 oder 220 Volt Wechselstrom. Mit Loewe-Röhren.

41/46 **Panthophon 520.** Wie Modell 540, jedoch mit 4 Lampen-Empfänger mit 2 vorschaltbaren, gesicherten Gleichrichterröhren, einer Vorverstärker- und einer Kraftverstärker-Röhre. Leistung ca. 20 Watt. Mit Pilot-Lampe zur Beleuchtung der Platte. In großer dunkelpolierter Eichentruhe von 90×100×50 cm. Für 110 oder 220 Volt Wechselstrom. Inkl. Röhren.



41/47

41/47 **Favorit 590.** Lautsprecher. Speziell für Elektroschallplattenübertragung. Ausgeglichene Tonfrequenz und besonders gute Wiedergabe der tiefen Töne. In braunem Eichengehäuse von 40×40×15 cm.



41/50

B. Einzelteile

41/50 **Graziellawerk I.** Elektrisches Schwachstromwerk für Sprechmaschinen, mit speziell konstruiertem 4 Volt-Motor, der mit Akkumulator oder Spezial-Trockenbatterie gespeist wird. Durch den elektrischen Antrieb beliebige Laufzeit, ohne das lästige Aufzie-

GFGF
www.gfgf.org



41/56 a

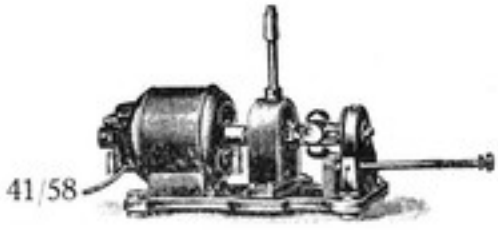


41/56 b

hen wie bei Federwerken. Durch das geringe Gewicht auch für Kofferapparate unter Verwendung der Trockenbatterie zu gebrauchen. Mit verstellbarem Tabulator. Gewicht: 1310 g. Maße: 95×125×65 mm.

44/51 **Spezialtrockenbatterie** hierzu, für Kofferapp.

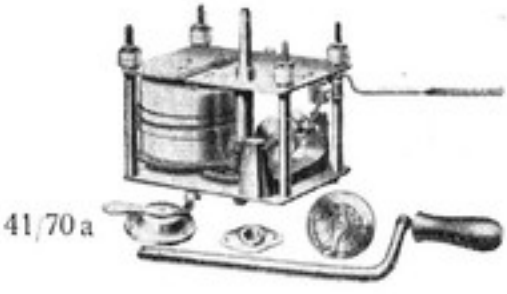
41/56 **Lorenz-Sprechmaschinen-Synchron-Motor** für Wechselstrom von 220 Volt mit direktem Antrieb des Tellers durch Aufsetzen desselben auf die Achse. 78 Umdrehungen per Minute.
a) zum Selbsteinbau.
b) mit Fuß, Arm und Dose.



41/58

41/57 **Universal-Elektromotor, Type D,** für Sprechmaschinen mit Doppelriemenantrieb, kombiniert für jede Stromart, 110 und 220 Volt, mit Regulierwiderstand.

41/58 **Desgl., Type C,** für direkten Antrieb mittels Schneckengetriebe.



41/70 a

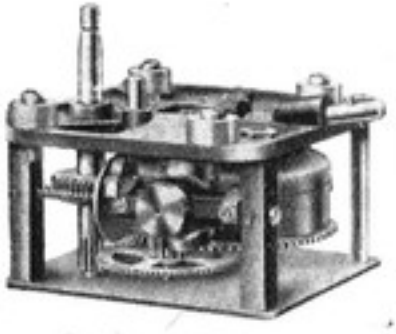


41/57



41/60

41/60 **Elektromophon-Universal-Elektro-Laufwerk „Modell 29"** zum Antrieb von Sprechmaschinen und Verstärkerapparaten. Vollständig gleichmäßiger und geräuschloser Gang. Unempfindlich gegen jegliche Stromdifferenzen. Kleine Form.



41/70 b



41/75

41/65 **Elgraphon-Elektrischer-Antrieb,** für Schallplattenwiedergabe, auf Fuß.
a) für 110 Volt; b) für 220 Volt.

41/66 **Desgl.,** Einbaumodell,
a) für 100 Volt; b) für 220 Volt.

41/67 **Argus-Spezial-Elektrischer-Sprechmaschinenantrieb** mit Universalmotor für Gleich- und Wechselstrom 110 u. 220 V., mit Tourenregler. Klein und leicht.

41/70 **Federwerk** zum Bau von Elektrosprechmaschinen in prima Ausführung, mit Zubehör.
a) Einfederschneckenwerk mit Schneckenschrägaufzug.
b) Doppelfederschneckenwerk mit Schnekkenaufzug, spielt zwei 30 cm-Platten.

41/71 **Desgl.,** billigere Ausführung.

41/75 **Schalldose Trumpf.** Billige und gute Dose für kleinere Apparate.

41/76 **Orthophonische Schalldose,** Präzisionsarbeit. Denkbar beste Wiedergabe und Lautstärke.
a) mit Glimmermembran.
b) desgl., bessere Ausführung.
c) mit Metallmembran, beste Ausführung.



41/76 b



41/76 c

www.gfgf.org



41/80



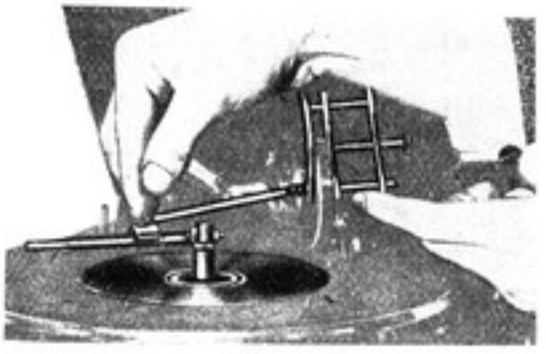
41/81 a



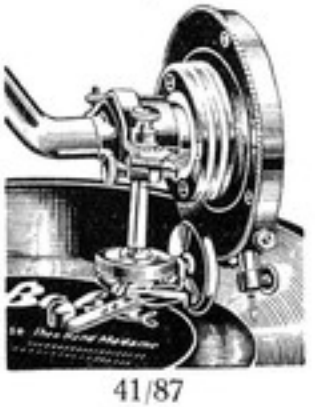
41/81 c



41/83



41/85 u. 86



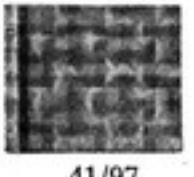
41/87



41/88



41/96



41/97

41/80 **Tonarm** in Schlangenform für akustische und elektrische Uebertragung. Vermeidet jeden scharfen Winkel, so daß sich die Schallwellen ohne Widerstand entwickeln, der vord. Teil ist hochklappbar. Vernickelt.
a) 165 mm; b) 185 mm; c) 210 mm lang.

41/81 **Automatischer Absteller „Ex"** für Sprechmaschinen mit Federwerk. Stellt das Werk automatisch nach Ausspielen der Platte ab.
a) für normale Apparate.
b) für Kofferapparate.
c) für Apparate mit Elektro-Laufwerken.

41/83 **Neu! „Final", Automatischer Ausschalter** für Elektrowerke. Wesentlich ist, daß der Strom und der Ausrückhebel durch das gewohnte Niederdrücken eines Knopfes eingeschaltet wird. Wohl der beste Elektrowerk-Einschalter. In Bakelitgehäuse.

41/85 **Besprechungsvorrichtung** zur Selbstaufnahme von Sprache und Musik auf Spezialplatte 41/86 mittels eines jeden akustischen Sprechapparates. Mit Mikrophon u. Elektrodose auch elektrisch besprechbar. Der Apparat besteht aus einer Führungsvorrichtung, welche auf die Tellerachse aufgesetzt, die Schalldose über die Platte in Spiralen führt. Komplett mit 4 Platten und Führungsvorrichtung.

41/86 **Spezialplatte zur Selbstaufnahme,** nach patentiertem Verfahren hergestellt, derart, daß diese nach erfolgter Aufzeichnung erhärtet und eine sehr große Anzahl von Abspielungen zuläßt. Leicht und klein, daher als akustischer Brief verwendbar.

41/87 **Schallplatten-Wiederholer.** Ermöglicht das beliebig ofte Wiederholen von Schallplatten vollständig automatisch, indem die Dose angehoben, nach der äußeren Rille transportiert und sanft aufgesetzt wird. Einstellbar auf beliebige Plattengröße und Abschnitte. Absolut sicher arbeitend.

41/88 **Plattenteller** für Sprechmaschinen mit umbörtelten, vernickelten Ringen und Tuchbezug.
a) 15; b) 20; c) 25; d) 30 cm Ø.
Mit Plüschbezug 10% teurer.

41/95 **Schäffels-Schallplatten-Albums,** für 12 Platten, mit Faltrücken, Halbleinen mit Farbprägung.
a) Modell 35 für 25 cm-Platten.
b) Modell 35 für 30 cm-Platten.

41/96 **Desgl.,** mit Kastenrücken, dunkles Lederpapier, mit Blindprägung.
a) Modell 66 für 25 cm-Platten.
b) Modell 66 für 30 cm-Platten.

41/97 **Desgl.,** Kastenrücken, modern gespritzter Leinenbezug, Beutel aus Manilakarton.
a) Modell 67 für 25 cm-Platten.
b) Modell 67 für 30 cm-Platten.

www.gfgf.org

41/90 **Plattenwischer,** mit Leinenbezug.

41/91 **Desgl.,** mit Lederbezug.

41/100 **Schallplatten.**

a) **Beka,** 25 cm.
b) **Parlophon,** rot, 25 cm.
c) **Parlophon,** blau, 30 cm.
d) **Parlophon,** braun, (Silb.) 30 cm.
e) **Odeon,** blau, 25 cm.
f) **Odeon,** blau, 30 cm.
g) **Columbia,** dunkelblau, 25 cm.
h) **Columbia,** dunkelblau, 30 cm.
i) **Derby,** 20 cm, billige Platte.

Schallplatten:

41/101 **Artiphon-Elektro-Spezial.** Elektro-Raumton-Aufnahmen.

a) 25 cm; b) 30 cm.

Besonders geeignet für elektrisch verstärkte Wiedergabe.

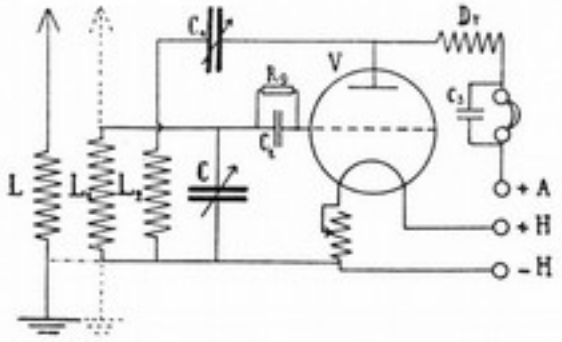
41/102 **Artiphon,** 18 cm-Platte. Spezial-Katalog. Von allen Platten sehr reichhaltiges Repertoir. Verzeichnis auf Wunsch.

41/110 **Nadeln.**

a) Fürsten „Tatiana".
b) Herold C. N. 10.
c) Herold „Zukunft" (laut, mittellaut u. sehr laut).
d) Ritter Salon, leise.
e) Burkhard I (blau), II (rot), 0 (gelb).

Allgemeine Prinzipschaltungen

Nr. 1. Audion mit kapazitiver Rückkopplung. Jetzt eine beliebte Schaltungsart des Audions. Die Spulen L_1 und L_2 brauchen nicht veränderlich koppelbar zu sein, sondern werden einmal fest eingestellt.



Nr. 1

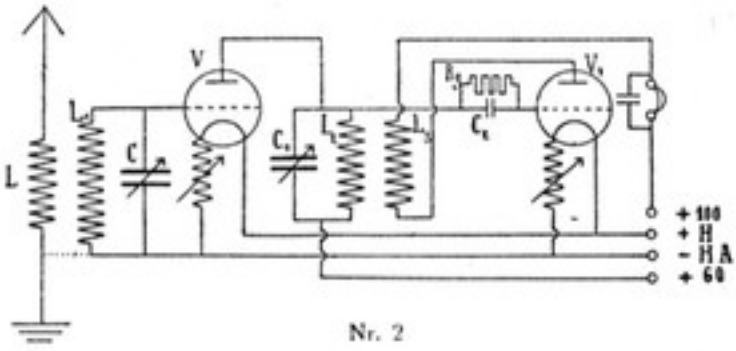
2- oder 3-fach Spulenkoppler
L Steckspule 25—35 W
L_1 Steckspule 75 W
L_2 Steckspule 50 W
C Drehkondensator 500 cm, evtl. mit Feinstellung
C_1 Glimmerkondensator 500 cm
Rg Hochohmwiderstand 2 Megohm
C_2 Gitterblockkondensator 300 cm
1 kombinierten Halter Nr. 20/91
1 Röhrensockel, federnd
Heizregler, ca. 30 Ohm
Audionröhre (z. B. RE 064)
Dr Hochfrequenzdrosselspule
C_3 Telephon-Blockkondensator 2000 cm
Buchsen oder Dreifachbatteriestecker.

Zweiröhren-Schaltung

Nr. 2. Stellt eine Schaltung mit **Hochfrequenzstufe** und **Audion** dar. Erstere erhöht die Empfindlichkeit des Apparates erheblich und holt bei ungünstigeren Verhältnissen bereits entferntere Sender heran.

www.gfgf.org

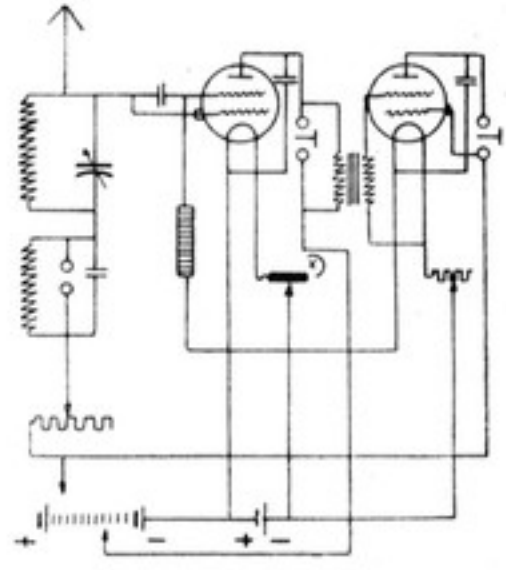
2 2-fach Spulenkoppler mit Feinstellung
L Steckspule, ca. 35 W
L_1 Steckspule, ca. 75 W
L_2 Steckspule, ca. 75—100 W
L_3 Steckspule, ca. 50—75 W
C C_1 Drehkondensatoren mit Feinstellung, je 500 cm
Rg Hochohmwiderstand, 2 MO.
C_2 Gitterblockkondensator 300 cm
1 kombin. Halter Nr. 20/91
2 Heizregler, je ca. 30 Ohm
2 Röhrensockel, einer federnd
V V_1 2 Röhren HF. und Audion (z. B. RE 064 und RE 144)
Buchsen oder Vierfachbatteriestecker
Teleph.-Blockkondens. 2000 cm



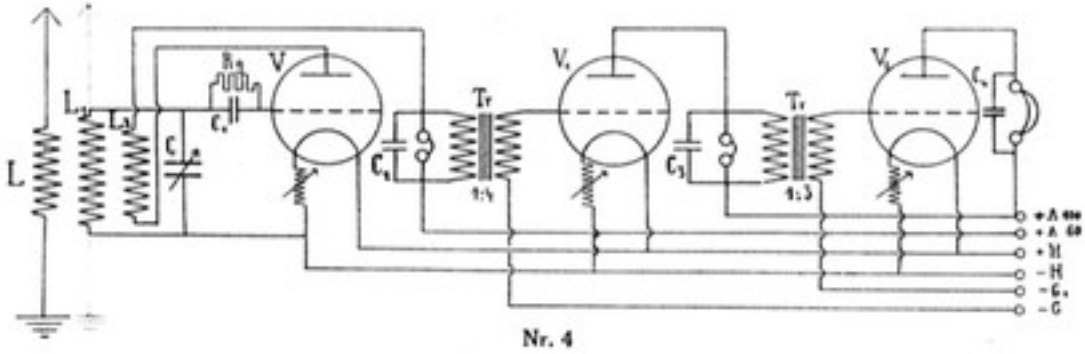
Nr. 2

Nr. 3. Negadyne-Schaltung. Eine Hochleistungs-Ueberlagerungs-Schaltung mit Doppelgitterröhren für Fernempfang. Für Empfang an Hochantenne der starken Ausstrahlung wegen nicht zu empfehlen; an kleinsten Ersatzantennen leistet sie Vorzügliches. Besonders sei auf die Verwendung eines Heizwiderstandes mit Feinstellung hingewiesen, da die Heizung sehr kritisch ist.

1 Gitterspule 50—75 W
1 Ueberlagererspule 1500 W
1 Drehkondensator mit Feineinstellung, 500 cm, mit Feinstellskala
1 Blockkondensator 2000 cm, mit Halter
1 Gitterblockkondensator 250 cm, mit Halter
1 Hochohm 2 Megohm, mit Halter
1 Potentiometer 1000 Ohm, mit Knopf
1 Heizregler Nr. 17/25, mit Feinst. u. Knöpfen
1 Desgl., 30 Ohm, mit Knopf
2 Röhrensockel
2 Doppelgitterröhren RE 074 d
2 Blockkondensatoren 5000 cm, mit Halter
1 Niederfrequenztransformator 1 : 5
1 Vierfachbatteriestecker


Nr. 3

Nr. 4. Dreiröhren-Schaltung mit 2-fach Niederfrequenzverstärker für Lautsprecherempfang.



Nr. 4

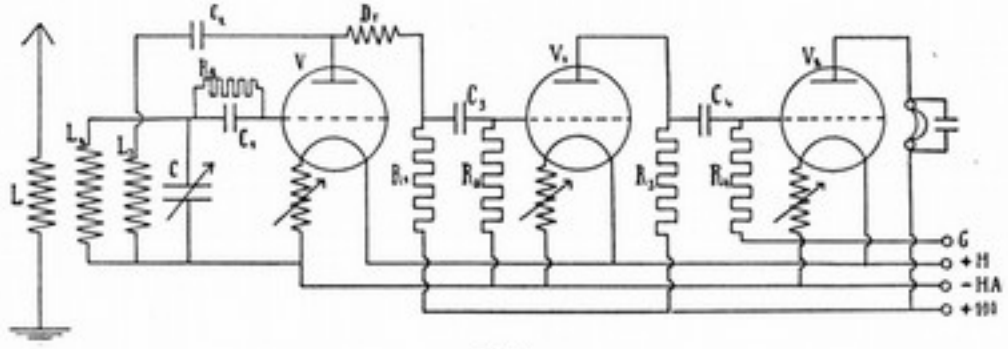
2- oder 3-fach Spulenkoppler mit Feinstellung
L Steckspule 35 W
L_1 Steckspule 50 W
L_2 Steckspule 75 W
} oder Transformator Nr. 26/26, 200—2000 m

C Drehkondensator 500 cm evtl. mit Feinstellung
Rg Hochohmwiderstand 2 Megohm
C_1 Gitterblockkondensator 300 cm
1 komb. Halter 20/91

www.gfgf.org

C_2 C_3 C_4 Telephon-Blockkondensatoren, je 2000 cm
Tr 2 Niederfrequenztransformatoren 1:4 u. 1:3, letzterer mit größerem Eisenpaket
3 Röhrensockel, einer federnd für das Audion.
3 Heizregler, ca. 30 Ohm
V Audionröhren (z. B. RE 064)
V_1 1 Niederfrequenzröhre (z. B. RE 154)
V_2 Endröhre (z. B. RE 134)
Buchsen und Sechsfachstecker

Nr. 5. Dreiröhren-Widerstandsempfänger für Orts- und bei guten Empfangsverhältnissen auch Fernempfang, bestehend aus Audion und 2 Widerstands-Verstärkerstufen.

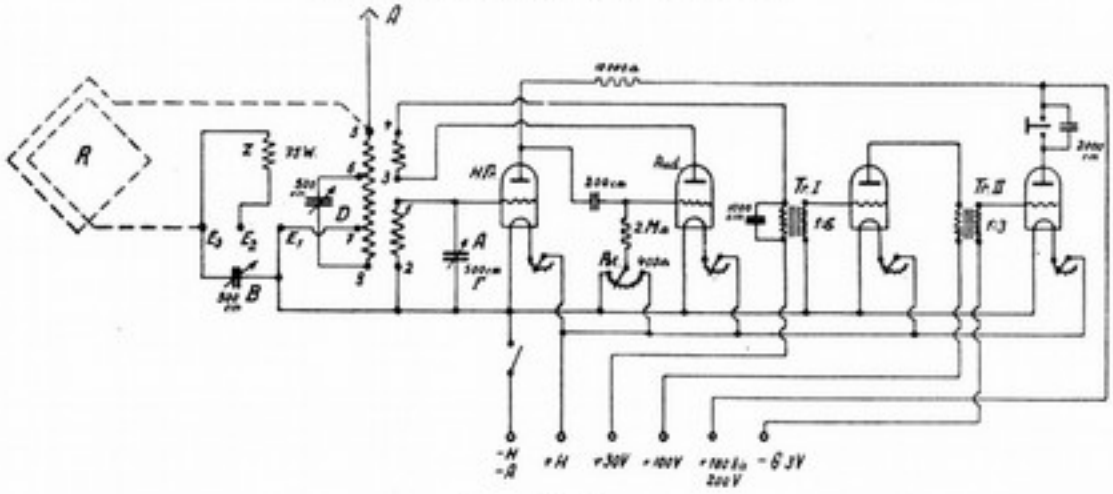


Nr. 5

2- oder 3-fach Spulenkoppler
L Steckspule 35 W } oder Transformator
L_2 Steckspule 50 W } Nr. 26/26,
L_1 Steckspule 75 W } 200—2000 m
C Drehkondensator 500 cm, evtl. mit Feinstellung
Rg Hochohmwiderstand 2 Megohm
C_1 Gitterblockkondensator 300 cm
C_2 Blockkondensator 300—500 cm
1 kombinierten Halter 24/91
1 Blockkondensator-Halter
Dr Hochfrequenz-Drossel
R_1 R_3 2 Hochohmwiderstände, je 1 MO.
R_2 R_4 2 Hochohmwiderstände, je 2 MO.
C_3 C_4 2 Blockkondensatoren, ca. 2000 cm
2 Widerstandskopplungen Nr. 24/104
3 Heizregler
3 Röhrensockel, 1 federnd
VV_1 2 Widerstandsröhren (z. B. RE 054)
V_2 1 Endröhre (z. B. RG 154 oder RE 134)
1 Telephon-Blockkondensator
Buchsen in 4-fach Batteriestecker

Bei Verwendung von Blockkondensator C_2 wird die Rückkopplung durch variable Kopplung der Spule eingestellt. Bei festeingestellter Spule L_2 empfiehlt sich C_2 als Drehkondensator von 500 cm mit festem Dielektrikum zu verwenden.

Nr. 6. Vierröhren-Hochleistungsempfänger. Als Eingangsspulenkombination wird der Deuks-Koppler verwandt, welcher sich durch eine außerordentliche Selektivität auszeichnet. Die punktierte Linie zeigt den Anschluß eines Rahmens zur Verwendung bei guten Empfangsverhältnissen.



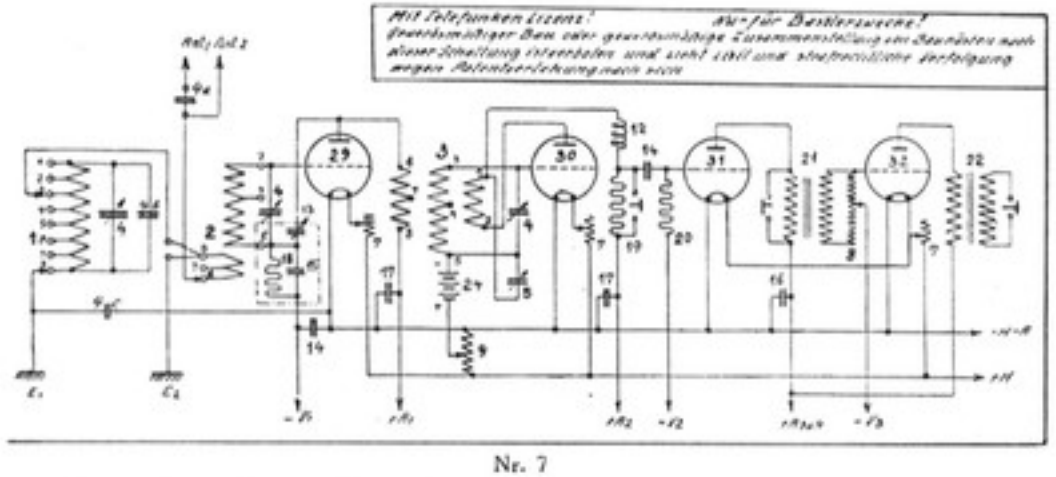
Nr. 6

1 Deuks-Koppler Nr. 27/29—30
3 Drehkondensatoren 500 cm, mit Feinstellung und Skalen
je 1 Blockkondensator, 200, 1000, 2000 cm, mit Halter
1 Hochohm 2 Megohm, mit Halter

www.gfgf.org

1 Desgl., 10 000 Ohm, mit Halter
1 Potentiometer, 1000 Ohm, mit Skala
2 Niederfrequenztransformatoren 1:6, 1:8
4 Heizregler 50 Ohm, mit Skalen
4 Röhrensockel, einer federnd
4 Röhren RE 074, RE 084, RE 154, RE 134
1 Ein- und Ausschalter
1 Sechsfachbatteriestecker mit Schnur
Bauplan

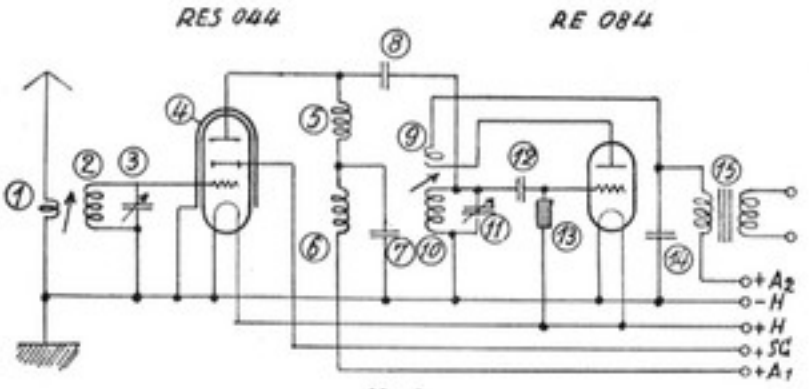
Nr. 7. Die Difarad-Jowidyne-Vierröhren-Schaltung. Sie stellt eine Verbesserung der in Amateurkreisen infolge ihrer großen Leistung und Selektivität bestens bekannten Jowidyne-Schaltung dar und leistet bei richtigem Aufbau, der keine besonderen Schwierigkeiten bereitet, Hervorragendes.



Nr. 7

Kompletter Satz für 3 Spulen mit Sockel 200—650 m, Nr. 26/26
2 Einsatzspulen für hohe Wellen bis 2000 m ℳ 18,50
Wellensieb für hohe Wellen, ℳ 7,—
3 Drehkondensatoren 500 cm
1 Drehkondensator 250 cm (Rückkopplung)
1 Niederfrequenz-Transformator
1 Ausgangstransformator
1 Hochohmwiderstand 30000 Ohm m. Halt.
6 Blockkondensatoren v. 200—10 000 cm, mit Haltern
1 Vorspannbatterie 6 Volt
je 1 Potentiometer 1000 Ohm und 1 MO., mit Knopf
3 Heizwiderstände mit Knopf
2 federnde Sockel
2 feste Sockel
2 Blockkondens. 1 MF. und 1 desgl. 2 MF.
2 Hochohmwiderstände 1 und 2 Megohm, mit Haltern
18 Buchsen
Draht und Isolierschlauch
2 Aluminiumbleche 18×25 cm
1 Glimmerkondensator 100 cm
1 Blockkondensator 90 cm, mit Halter
1 Hochohmwiderstand 30000 Ohm m. Halt.
1 Bauplan mit ausführlicher Anleitung

Nr. 8. Telefunken-Zweiröhren-Schirmgitterschaltung. Eine Schirmgitterschaltung mit 1 Hochfrequenz-Verstärkung von ausgezeichneter Wirkung. Beide Stufen sind gekapselt. Die Schirmgitterröhre ist durch Stanniolbelag besonders abgeschirmt. Hingewiesen sei auf die Drosseln 5 und 6, deren Werte kritischer Natur sind und exakt abgeglichen, der Schaltung eine ausgezeichnete Stabilität verleihen. Für Erhöhung der Lautstärke kann ein Niederfrequenz-Verstärker angebaut werden.



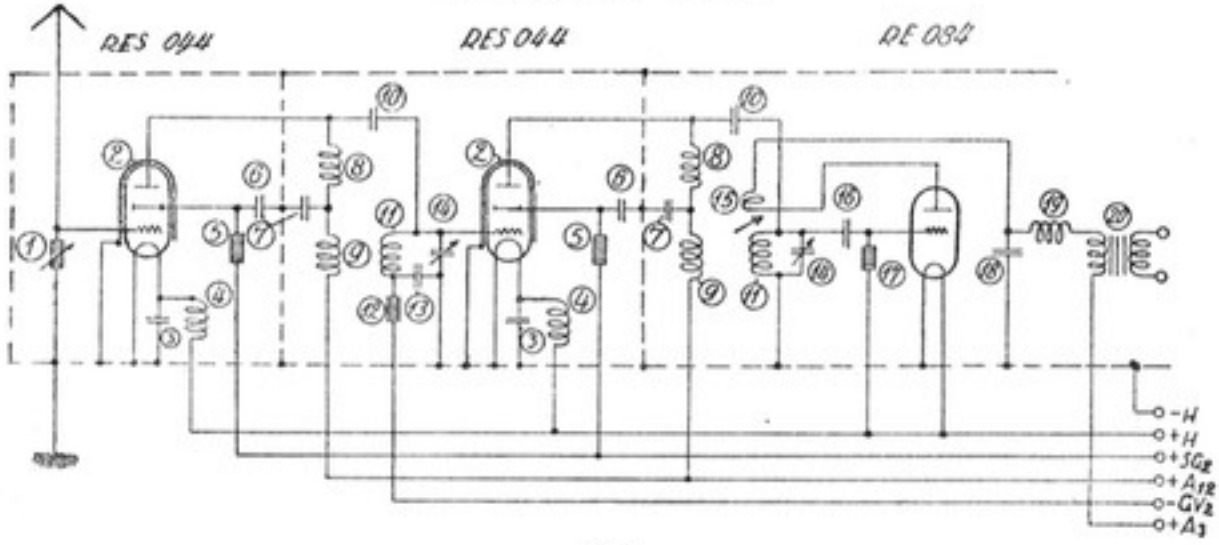
Nr. 8

1 Spule 15—25 W
2 Spule 50—75 W
3 u. 11 2 Drehkondensatoren mit Feinstellung, 500 cm
4 Spezialschirmung (eng anliegend)
5 Drossel, 400 W, von 0,1 mm Draht, auf Zylinder von 24 mm Ø, 60 mm lg., einlagig
6 Honigwabenspule, 900-1200 W
7 Blockkondensator 3000 cm, mit Halter
8 Blockkondensator 400 cm, mit Halter

GFGF
www.gfgf.org

9 Spule 35—50 W
10 Spule 50—75 W
12 Blockkondensator 250 cm, mit Halter
13 Hochohm 2—3 Megohm
2 Röhren RES 044 und RE 084
14 Blockkondensator 2000 cm, mit Halter
15 Niederfrequenz-Transformator 1:4
Batteriestecker
2 Heizregler a 30 Ohm
2 Röhrensockel
2 2-fach Spulenkoppler m. Feinstellg.

Nr. 9. Telefunken-Dreiröhren-Schirmgitterschaltung. Eine Schaltung höchster Leistung mit fast 6000-facher Verstärkung. Durch die im Werte kritischen Drosseln 8 und 9, wird eine sehr hohe Stabilität erreicht, so daß die Verwendung der Rückkopplung möglich ist, wodurch die Lautstärke sehr erhöht wird. Ein Niederfrequenz-Verstärker kann angebaut werden.



Nr. 9

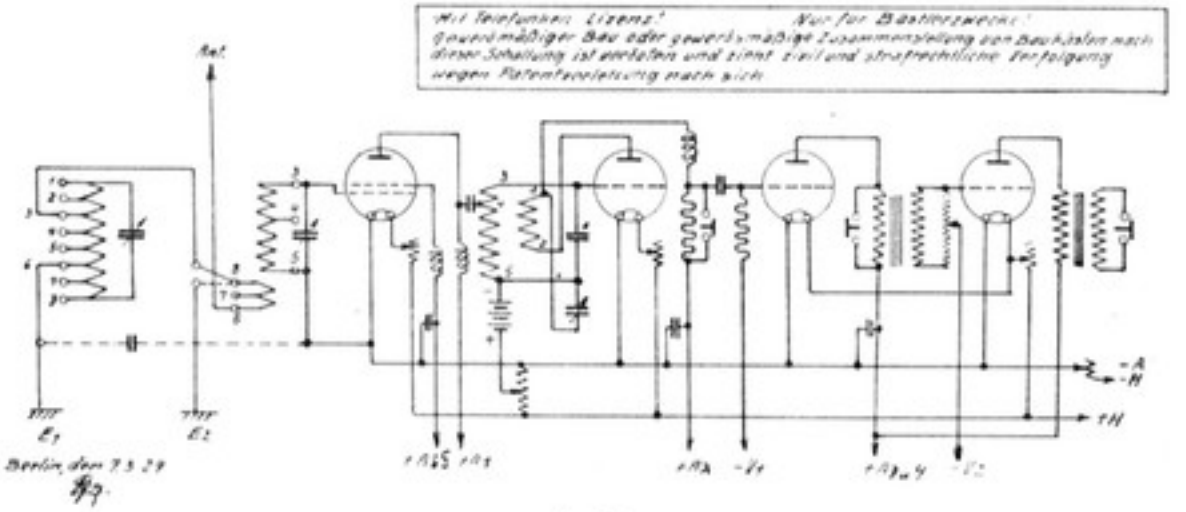
1 Veränderl. Hochohm 5000 cm, m. Kn.
2 Spezialabschirmung (eng anliegend)
3 Blockkondensator 1 MF.
4 Drossel, 60 W, 0,5 mm Draht auf Rohr von 10 mm Ø bei 20 mm Länge, 2-lag.
5 Widerstand 50 000 Ohm, evtl. veränderl.
6 Blockkondensator 0,5 MF.
7 Blockkondensator 30 000 cm
8 Drossel, 400 W, 0,1 mm Draht, Zylinderdurchmesser 24 cm
9 Honigwabenspule 900—1200 W
10 Blockkondensator 400 cm, mit Halter
11 Spule 75—100 W
12 Hochohm 10 000 Ohm, mit Halter
13 Blockkondensator 5000 cm
14 2 Drehkondensatoren m. Feinst. 250 cm
15 Spule 50 W
16 Blockkondensator 250 cm
17 Hochohm 2—3 Megohm m. Halter
18 Blockkondensator 2000 cm
19 Hochfrequenzdrossel
20 Niederfrequenz-Transformator 1:4
3 Röhren 2×RES 044 und RE 084
3 Heizregler a 30 Ohm
3 Röhrensockel
2 2-fach Spulenkoppler mit Feinst.
1 6-fach Batteriestecker

Nr. 10. Vierröhren-Schirmgitter-Empfänger. Die Schaltung stellt eine Modernisierung der bekannten Difarad-Schaltung durch Verwendung einer Schirmgitterröhre dar, wodurch die Leistungsfähigkeit ganz erheblich gesteigert wird. Der Bau nach dem Bauplan dürfte keine großen Schwierigkeiten bereiten.

1 Einbaukasten, 600×200×250 mm, mit erhöhtem Bodenbrett und Anschlußleiste Hartgummiplatten hierzu
1 kompletten Satz von 3 Jowidyne-Spulen mit Sockeln, für Wellen 200—600 m, ℛℳ 33,—
2 Einsatzspulen für hohe Wellen, ℛℳ 18,50
1 Wellensieb für hohe Wellen, ℛℳ 7,—
2 Drehkondensatoren, 500 cm, mit Knopf
1 Drehkondensator, 500 cm
1 Ausschalter
1 Hochohm-Potentiometer, 1 Megohm, mit Knopf
1 Potentiometer, 1000 Ohm, mit Knopf
4 Heizwiderstände, mit Knopf
4 federnde Sockel
1 Hochfrequenzdrossel
1 Block mit Halter, 2000 cm
2 Blocks, 2000 cm
1 Block, 10 000 cm
2 Blocks, 1 MF.
1 Block, 2 MF.

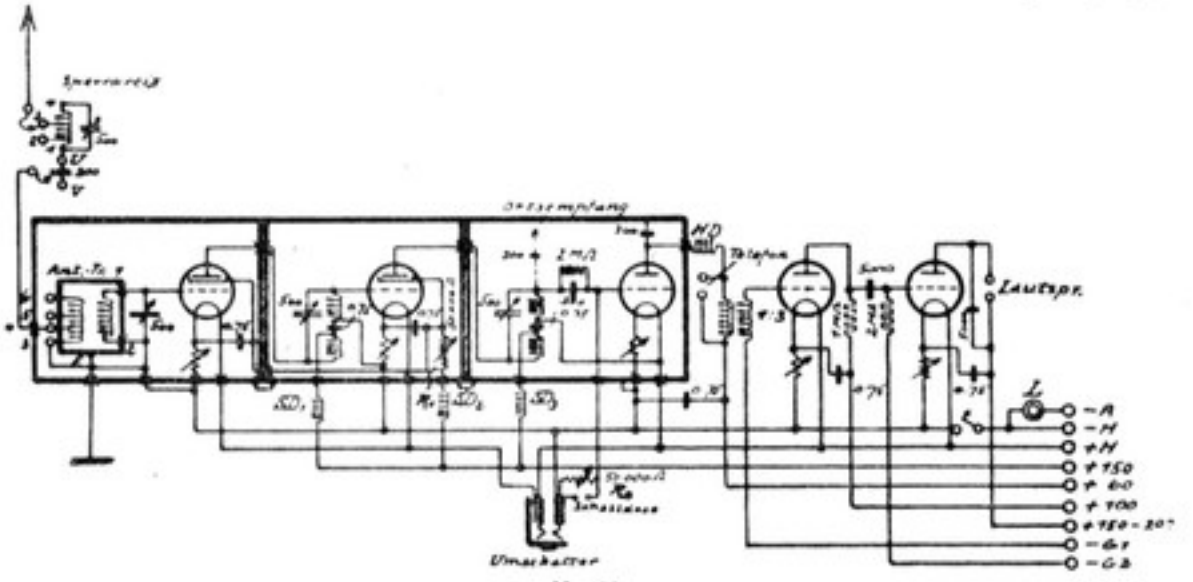
www.gfgf.org

1 Hochohmwiderstand, 0,5—1 Megohm
1 Hochohmwiderstand, 1—2 Megohm
2 Hochfrequenzdrosseln für Schirmgitterröhre
1 Transformator 1 : 4
2 Abschirmbleche, 200×250 mm
20 Buchsen
5 Bogen Kupferfolie, Draht, Isolierschlauch Isolierschlauch
1 Satz Telefunkenröhren RES 044, RE 084, RE 154, RE 124
1 Bauplan



Nr. 10

Nr. 11. Radix-Schirmgitter-Hochfrequenz-Empfänger. Ein Hochfrequenz-Empfänger mit 2 Schirmgitterröhren für höchste Empfangsleistung, bei größter Trennschärfe. Mit gepanzerten Hochfrequenz- und Audionstufen. Der Empfänger wird von keinem Fünfröhrengerät an Leistung überboten und dürfte bereits Rahmenempfang geben.



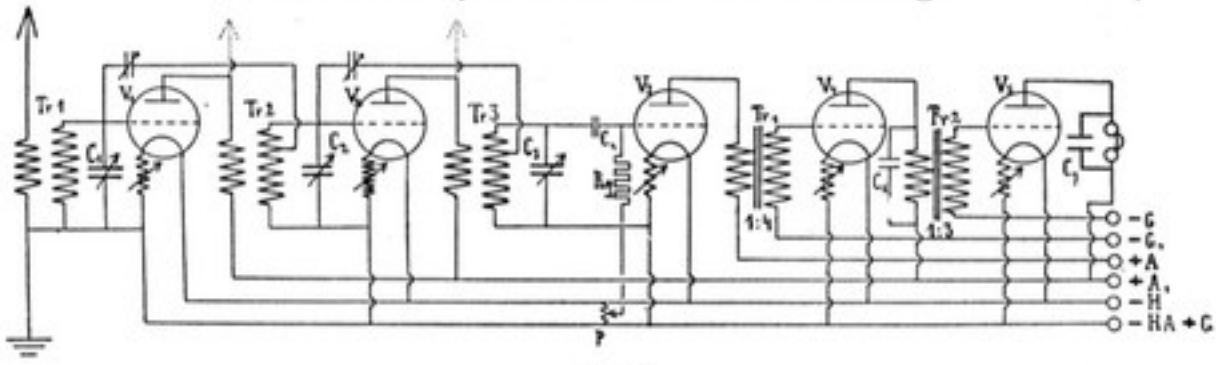
Nr. 11

3 Radix-HF.-Boxen und 2 Querwände
1 Radix-Panzer-Transformer, Type Ant., 200—600 m, 700—2000 m, ℛℳ 28,25
2 Radix-Schirmgitterspulen, 200—600 m, abgeglichen
2 Radix-Schirmgitterspulen, 700—2000 m, abgeglichen
3 Radix-Sperrdrosseln
2 Radix-Schirmgitterschalter mit Kupplung, à ℛℳ 3,40
5 Radix-Röhrensockel
3 Radix-Silitstabhalter
7 Blockkondensatoren 0,75 MF.
1 Radix-HF.-Drossel
1 Radix-Sperrkreisspule mit Sockel, 200 bis 800 m, ℛℳ 3,50
1 Sperrkreiskondensator (Atom), 500 cm
5 Heizwiderstände, 30 Ohm
2 Gitterwiderstände, 2 Megohm
1 Anodenwiderstand, 1 Megohm
2 variable Widerstände, 50000 Ohm
3 Drehkondensatoren, 500 cm
2 Spezialachsen von 15 cm Länge
1 Doppel-Trommelskala

GFGF
www.gfgf.org

1 Kondensator-Kupplung
1 Blockkondensator, 200 cm
2 Blockkondensatoren, 300 cm
1 Blockkondensator, 5000 cm
1 NF.-Transformer 1:3
1 Sicherungslämpchen mit Fassung
1 Ausschalter
1 Knebelschalter, 4-fach
2 Winkel
20 Anschlußbuchsen
1 Bananenstecker
1 Frontplatte, 500×200 mm
1 Bauplan

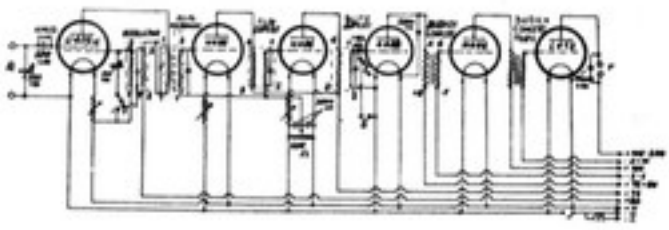
Nr. 12. Fünfröhren-Neutrodyne-Schaltung mit 2 Hochfrequenz-, Audion- und 2 Niederfrequenzstufen für höhere Leistung.



Nr. 12

Tr Spezialsatz Nr. 26/8
Tr_2 u. Tr_3 2 Spezial-Neutrotransformatoren Nr. 26/9 mit Neutrodonen
C_1 C_2 C_3 3 Drehkondens., 500 cm, freq. mit Feinstell., evtl. Dreifachkond. m. Korr.
C_4 Gitterblockkondensator
Rg Hochohmwiderstand 2 Megohm 1 kombinierten Halter 20/91
Tr_1 u. Tr_2 Niederfrequenztransformator, 1:4, 1:3, letzterer in großer Ausführg.
5 Röhrensockel, einer federn für V_3
5 Heizregler, je 30 Ohm
V_1 V_2 2 Hochfrequenzröhren (z. B. RE 144)
V_3 Audionröhre (z. B. RE 064)
V_4 V_5 2 Niederfrequenzröhren (z. B. RE 154 und RE 134)
C_6 C_7 Telephon-Blockkondensatoren, 2000 cm, mit Halter
Buchsen u. Sechsfachbatteriestecker
Bauplan

Nr. 13. Ein Fünfröhren-Super-Empfänger mti Eingangs-Schirmgitterröhre, wodurch eine sehr hohe Empfangsleistung erreicht wird. Zur Verwendung gelangen die leistungsfähigen Elite-Transformatoren. Mit einem Netzgerät, welches Heizstrom für Netzröhren liefert, ist der Empfänger von Batteriebetrieb vollkommen unabhängig.

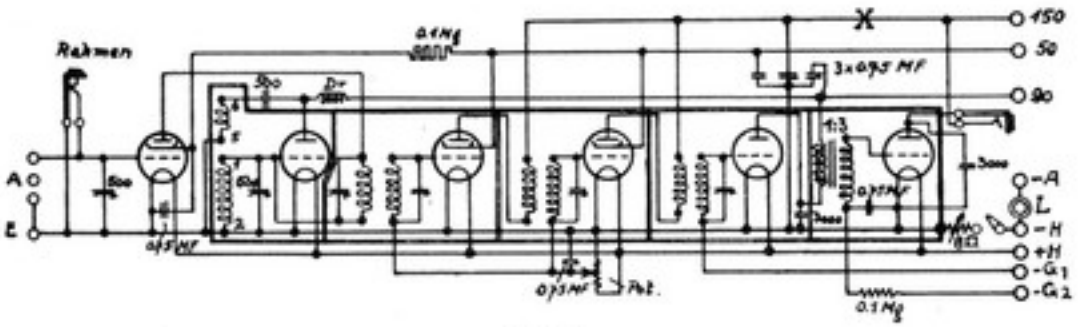


Nr. 13

1 Satz Elite-Transformatoren Nr. 26/95
2 Budich-Konzert-Transformatoren
1 Zweifach-Umschalter
2 Drehkondensatoren 500 cm
3 Röhrensockel
3 Röhrensockel mit Heizregler
2 Hochohme 1 MO.
1 Blockkondensator 500 cm
1 Blockkondensator 1000 cm
3 Blockkondensatoren 2000 cm
1 Blockkondensator 10 000 cm
1 Potentiometer 1000 Ohm
1 Röhrensicherung
6 Buchsen
Bauplan
Für Empfang an Antennen
1 Parallelkoppler
2 Spulen 25 W u. 75 W

Nr. 14. Radix-Schirmgitter-Super-Universal. Ein verbilligter Super, der durch Verwendung von Schirmgitterröhren Leistungen hergibt, die den im Aufbau teureren Geräten mit größerer Röhrenanzahl nicht nachstehen. Die verwendete Panzerung ermöglicht den Aufbau ohne Schwierigkeiten und bezweckt auch noch eine Erhöhung der Störfreiheit.

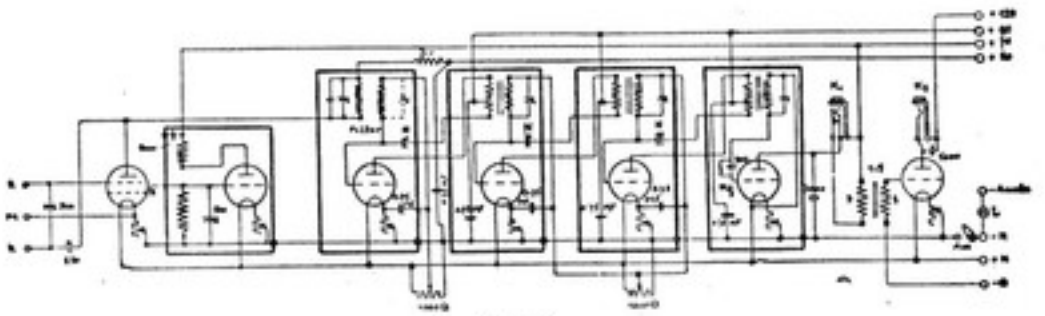
GFGF
www.gfgf.org



Nr. 14

1 Radix-Dreifach-Panzer-Oszillator mit Kn.
1 Radix-Schirmgitter-Super-Einheit
1 Radix-Abschirmbox, klein
3 Radix-Anodenblocks 0,75 MF.
1 Radix-HF.-Drossel
1 Radix-Kurzwellenspule, Type I
2 Drehkondensatoren 500 cm
2 Skalenscheiben oder 3 Trommelskalen
3 Röhrensockel
1 NF.-Transformator 1:3
2 Radix-Silitstabhalter
2 Widerstände 0,1 MO.
1 Blockkondensator 100 cm
1 Blockkondensator 500 cm
2 Blockkondensatoren 3000 cm
1 Heizwiderstand 8—12 Ohm
1 Potentiometer 1000 Ohm
1 Ausschalter
1 Klinkenstecker
2 Klinken, einfach
1 Sicherungslämchen mit Fassung
1 Frontplatte 450×200 mm (Aluminium)
2 Winkel
1 Bauplan

Nr. 15. Radix-Neutrosuper-Siebenröhren-Empfänger. Eine Rahmenschaltung höchster nicht mehr zu überbietender Leistung, mit abgeschirmten neutralisierten Zwischenfrequenzstufen. Hierdurch wird eine außerordentliche Stabilität und Selektivität, sowie leichterer Aufbau als bei sonstigen Superapparaten erreicht. Erwähnt sei noch die günstige Eingangsschaltung mit Doppelgitterröhre.

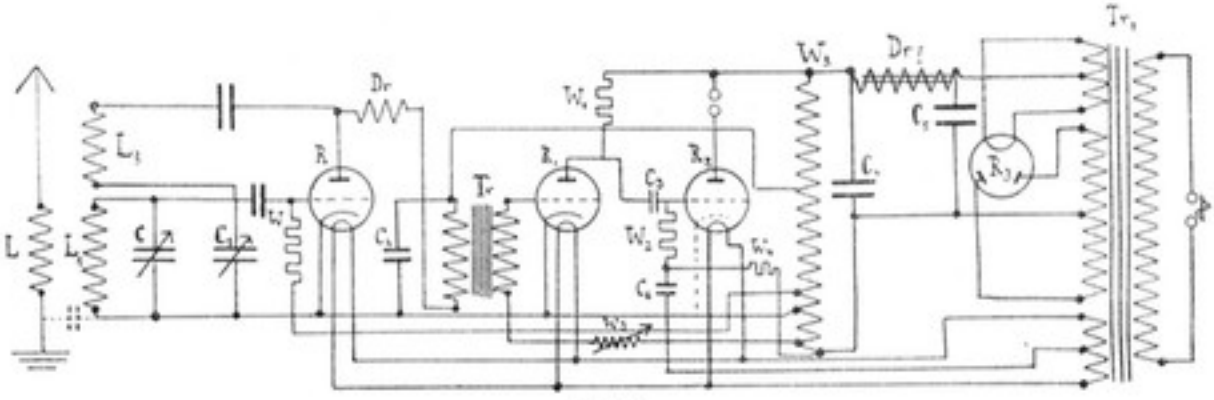


Nr. 15

1 Radix-Binocle-Oszillator, *RN* 8,—
1 Satz Radix-Superhet-Transformer mit Abzweig
1 Radix-Fünffachschalter
2 Drehkondensatoren 500 cm, mit Mittelfrequenzkurve
7 Radix-Röhrensockel
2 Feinstellskalen
4 Radix-Neutrohet-Boxen
1 Radix-Hochfrequenz-Box
3 Radix-Neutrodone
1 Radix-Hochfrequenz-Drossel
1 Niederfrequenz-Transformator 1:5
1 Gitterwiderstand 2 Megohm
1 Radix-Silitstabhalter
1 Blockkondensator 100 cm für Niederfrequenz-Transformator
1 Blockkondensator für Filter
1 Blockkondensator 300 cm
3 Blockkondensatoren 3000 cm
2 Blockkondensatoren 5000 cm
2 Drehwiderstände 30 Ohm
5 Blockkondensator-Halter
5 Schiebewiderstände 30 Ohm
3 Blockkondensatoren 0,75 MF.
1 Atom-Frequenz-Kondensator 250 cm
1 Ausschalter
1 Telephonstöpsel
1 Klinke, einfach
1 Klinke, doppelt (Audion)
1 Sicherungslämchen mit Fassung
11 Buchsen
1 Bauplan

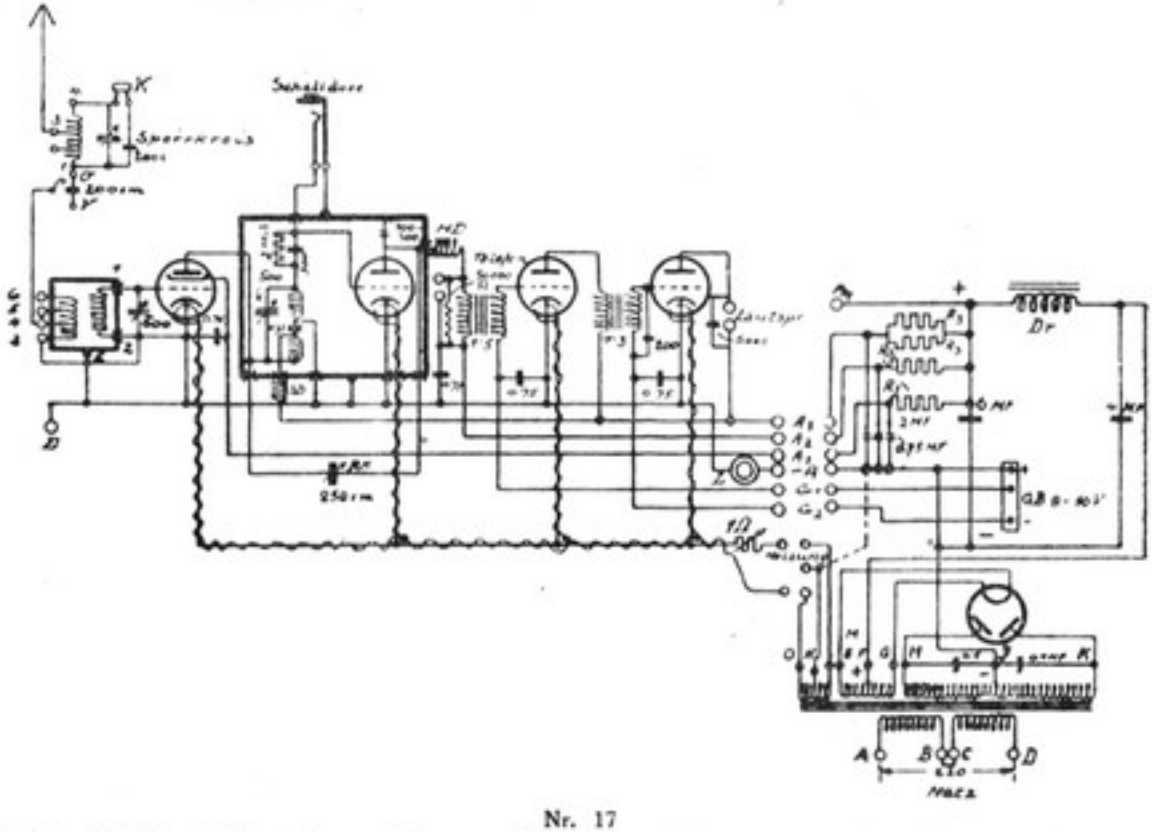
GFGF
www.gfgf.org

Nr. 16. Dreiröhren-Netzempfänger. Der Empfänger gestattet die Entnahme des Heiz- und Anodenstromes aus dem Wechselstromnetz mittels des angebauten Netzanschlusses. Der Bau des Gerätes bereitet keine Schwierigkeiten und ist zu empfehlen.



Nr. 16

$L L_1 L_2$ 3 Spulen von ca. 35, 50, 75 W oder HF.-Transformator Nr. 26/21 für 200—3000 m
C Drehkondensator 500 cm
1 Feinstellskala
C_1 Rückkopplungs-Kondensator Nr. 19/2
1 Blockkondensator für Rückkoppl.-Leitung 500 cm
Dr HF.-Drosselspule
1 Federnder Sockel
2 Feste Sockel
Tr NF.-Transformator 1:4
1 Audionblockkondensator 250 cm
W_1 Hochohm 1 Megohm
C_3 Blockkondensator 10000 cm
W_2 Hochohm 2—3 Megohm
1 Kopplungselement Nr. 24/104
W_3 Var. Hochohm Nr. 24/19
W_4 Hochohm 0,5 Megohm, Nr. 24/5
$C_2 C_6$ Blockkondensator, ca. 0,5 MF.
W_5 Spannungsteiler Nr. 24/46a
Dr Drossel Nr. 30/43b
C_4 Becherkondensator 8 MF.
C_5 Becherkondensator 6 MF.
Tr_1 Netztransformator Nr. 29/116c
R_3 Rectron R 220
$R R_1 R_2$ Nr. 15/74, 15/74, 15/77



Nr. 17

Nr. 17. Radix - Schirmgitter - Netzempfänger 4 (Wechselstrom). Ein Hochleistungsgerät mit vollständigem Wechselstromanschluß. Hohe Selektivität und Leistung als

www.gfgf.org

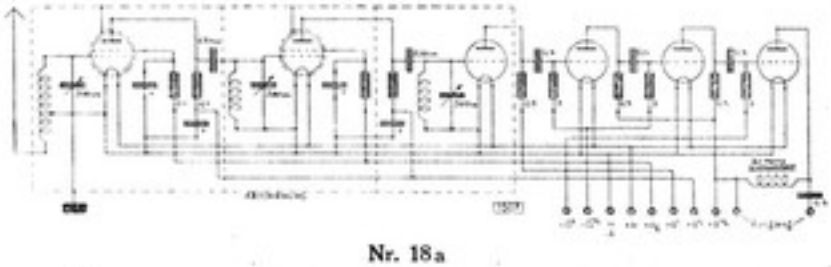
Fernempfänger machen es zu einem gern gebauten Gerät, das garantiert Fernempfang auch bei schwierigeren Empfangsverhältnissen ermöglicht. Kann auch mit Batterien betrieben werden.

1 Radix-HF.-Box und 1 Querwand
1 Radix-Panzer-Transformer, Type Ant., 220—600 m, und 700—2000 m, Umschalteknopf, RM 28,25.
1 Radix-Schirmgitterspule, 220—600 m
1 Radix-Schirmgitterspule, 700—2000 m
1 Radix-Sperr-Drossel
1 Radix-Schirmgitter-Schalter, mit Knopf Preis RM 3,—
4 Spezialsockel für Wechselstromröhren
2 Radix-Silithalter
5 Blockkondensatoren 0,75 MF.
1 Radix-HF.-Drossel
1 Sperrkreis mit Sockel 220—600 m
1 Atom-Frequenzkondensator, 500 cm, mit Knopf
1 Gitterwiderstand, 1 Megohm
1 Heizwiderstand, 1 Ohm (5,5 Amp.)
2 Drehkondensatoren 500 cm
1 15-cm-Achse für Ant.-Kondensator
1 Doppeltrommelskala
2 Blockkondensatoren, 200 cm
1 Blockkondensator, 300 cm
1 Blockkondens. für Audion (100—300 cm)
1 Atom-Frequenzkondensator 250 cm
2 NF.-Transformer, 1:5 und 1:3
1 Sicherungslämchen mit Fassung
1 Klinke einfach, für Schalldose
1 Telephonstöpsel
2 Winkel
16 Anschlußbuchsen
1 Bananenstecker
1 Frontplatte, 500×200 mm, Aluminium
1 Montageplatte, 500×300 mm, Hartgummi
1 Bauplan

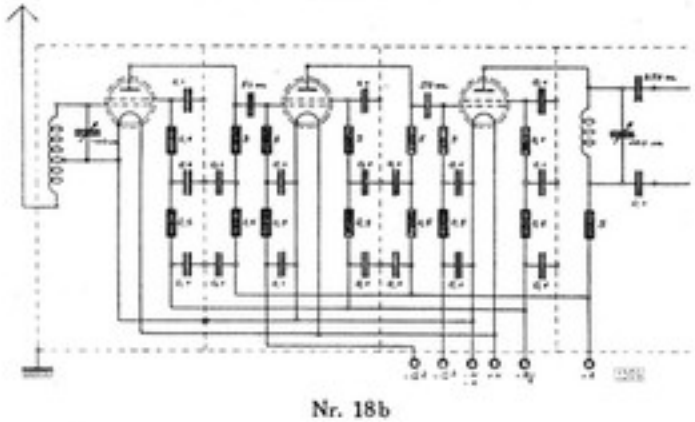
Netzgerät

1 Anoden-Transformer Nr. 29/116q
1 Drossel Nr. 30/43b
1 Gleichrichterrohr, RGN 1504
1 Röhrensockel, Radix
1 Hydrablock, 0-0,1-0,1-6-2-4-2 MF., 500 V.
1 Block 0,75 MF.
4 Radix-Silithalter
1 Drehwiderstand, ca .8 Ohm
12 Telephonbuchsen
1 Gitterbatterie 9—10 Volt
1 Frontplatte (Isolationsmat.), 225×140 mm
1 Grundplatte (Holz), 225×150 mm
4 Polywatt-Widerstände, 2 Stück 15 000, je 1 Stück 60 000, 40 000 Ohm

Nr. 18. Zwei Fernsehempfänger, speziell für diesen Zweck konstruiert. Die Daten der Einzelteile sind aus den Schaltungen zu ersehen. Im übrigen verweisen wir auf Heft 7 der Dralowid-Nachrichten, denen die Schaltungen entnommen sind.



Nr. 18a

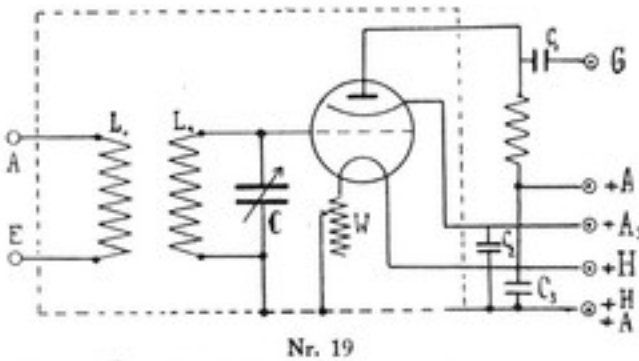


Nr. 18b

Nr. 19. Hochfrequenz-Vorsatzgerät zur Verwendung an jedem vorhandenen Empfänger zur Erhöhung der Reichweiten bei Fernempfang, Vergrößerung der Selektivität, so daß Störsender ausgeschaltet werden können. Außerdem wird die Lautstärke erheblich erhöht.

GFGF

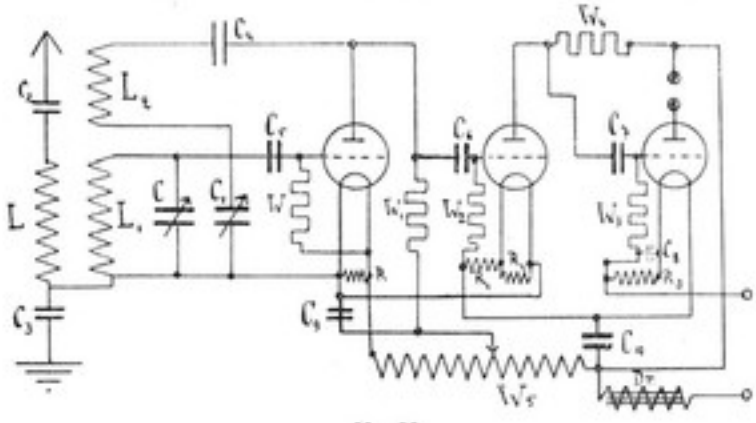
www.gfgf.org



Nr. 19

C Drehkondensator 500 cm
L_0 L_1 2 Spulen ca. 35 und 75 W
1 Koppler, 2-fach
1 HF.-Drossel
1 Röhrensockel
W Heizregler
C_1 C_2 C_3 3 Blockkondensatoren 1000 cm
Aluminium-Box 20×18×16 cm zur Abschirmung

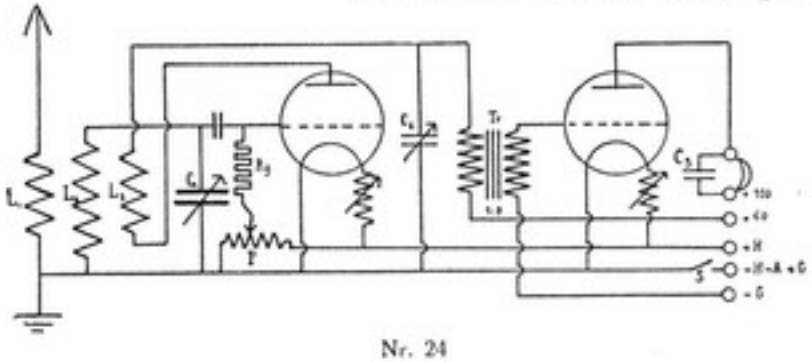
Nr. 20. Dreiröhren-Netzempfänger in Widerstandsschaltung. Der Empfänger, der zum Ortsempfang bestimmt ist, gestattet die Entnahme des Heiz- sowie Anodenstromes aus dem 220 Volt Gleichstromnetz.



Nr. 20

C Drehkondensator 500 cm
C_1 Drehkondensator mit festem Dielektr., 500 cm, Nr. 19/3
L L_1 L_2 1 Satz Spulen, ca. 35, 50, 75 W oder Transformator Nr. 26/25
3 Röhrensockel
C_2 Blockkondensator 500 cm
C_3 C_5 2 Blockkondensatoren 2000 cm
C_6 C_7 2 Blockkondensatoren 10000 cm
W Hochohm 2 Megohm
W_1 Hochohm 0,2 Megohm
W_2 W_3 Hochohm 1,5 Megohm
W_1 Hochohm 1 Megohm
5 Halter dazu
Dr Drosssel Nr. 30/43a
W_5 Spannungsteiler Nr. 24/60a
R_3 1 Heizregler ca. 150 Ohm
R_2 desgl., Nr. 17/35d
R R_2 2 desgl., Nr. 17/35f
1 Starkstromschalter Nr. 35/34
C_9 C_{10} Blockkondensatoren 2 MF., 20/60c
1 Kasten 40×20×20 cm, mit Platte
3 Röhren 15/1, 15/4, 15/9

Nr. 24. Zweiröhren-Kurzwellenempfänger. Zwischen Transformator Tr und Drehkondensator C_2 kann eine Hochfrequenz-Drossel geschaltet werden. Sie ist jedoch nicht unbedingt notwendig, da die Drosselwirkung der Primärwicklung des Transformators bei kurzen Wellen sehr groß ist.



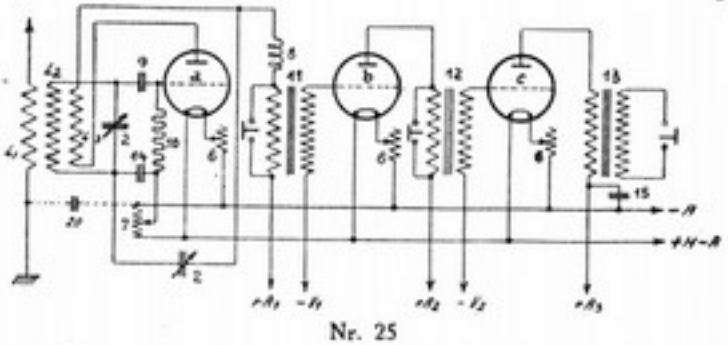
Nr. 24

1 Parallelkoppler 28/73
L L_1 L_2 Satz Kurzwellenspulen
C_1 Kurzwellen-Drehkondensator, 100 cm, mit Skala
1 Luftblock-Gitterblockkondens. 200 cm, m. Halt.
Rg Hohmohmwiderstand 1—3 Megohm, mit Halter
P Potentiometer, ca. 600 Ohm, mit Knopf
C_2 Drehkondensator 500 cm, m. fest. Dielektrikum, mit Skala
1 Transformator 1:9
C_3 Telephonblockkondensator
Buchsen und 5-fach Stecker

2 Röhrensockel, kap.-arm Nr. 16 10
2 Heizregler, ca. 30 Ohm, m. Knopf
2 Röhren, 1 Aud. u. 1 Niederfrequenz

www.gfgf.org

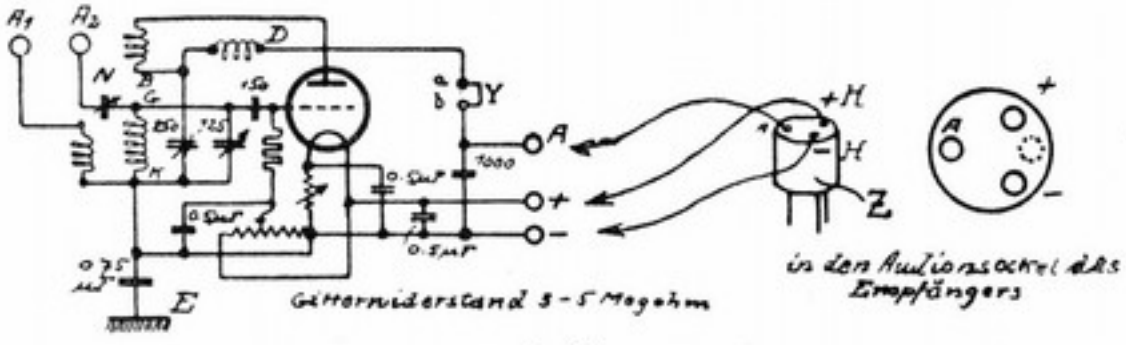
Nr. 25. Jowidyn-Dreiröhren-Kurzwellen-Schaltung.



Nr. 25

1 Potentiometer 400 Ohm
1 Luftblock 250 cm
je 1 Blockkondensator 500 cm, 10 000 cm und 2 MF.
15 Buchsen
1 Hochfrequenzdrossel für kurze Wellen oder 1 Honigwabenspule 200 Windg.
1 Satz Kurzwellenspulen
3 Röhren RE 084, RE 154, RE 134
1 Spezial-Parallelkoppler 3-teilig Nr. 28/73
2 Kurzwellendrehkondensatoren 100 cm
2 Niederfrequenztransformat. 1:4 u. 1:3
1 Ausgangstransformator
1 gefederter Sockel, kapazitätsarm
2 feste Sockel
3 Heizwiderstände mit Knopf
1 Gitterableitungswiderstand 2—3 Megohm

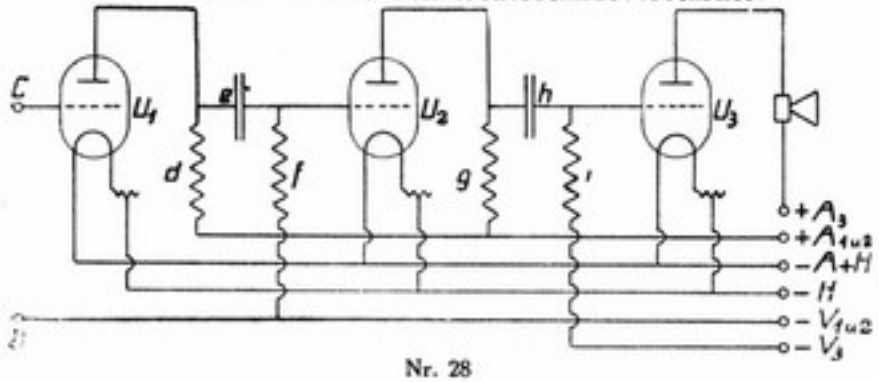
Nr. 26. Radix-Kurzwellen-Zusatzgerät. Ein Vorsatzgerät zum Empfang kurzer Wellen mit einem Neutrodyne- oder Super-Empfänger normaler Ausführung. Auch mit anderen Empfängern verwendbar.



Nr. 26

1 Radix-Kurzwellen-Satz mit Sockel für 15—120 m
1 K.W.-Drehkondensator, 125 cm
1 Drehkondensator, 250 cm
2 Feinstellskalen
1 Radix-HF.-Drossel
1 Radix-Mikrodon
1 Luftblock, 150 cm
1 Radix-Block, 3×0,5 MF.
1 Blockkondensator, 0,75 MF.
1 Silitstabhalter
1 Radix-Röhrensockel
1 Potentiometer, 150 Ohm
1 Schiebewiderstand, 30 Ohm
1 Hochohm-Widerstand 3 Megohm
1 Blockkondensator, 1000 cm
1 Kurzschließer
1 Ausschalter
1 Frontplatte, 30×20 cm
1 Bauplan

Nr. 28. Dreiröhren-Widerstandsverstärker.

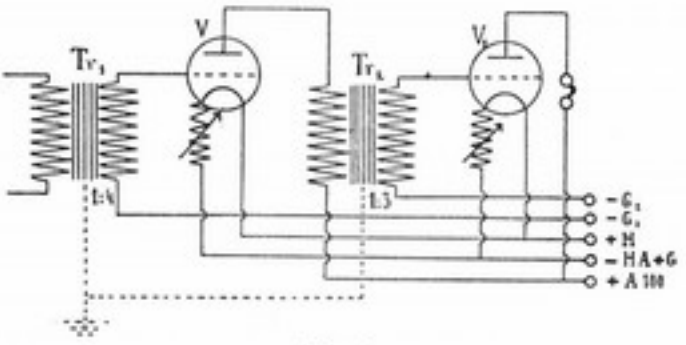


Nr. 28

U_1 U_2 2 Widerstandsverstärker-Röhren mit geringem Durchgriff, RE 054
1 Endröhre RE 134
U_3 3 Lampensockel
3 Heizregler mit Skala
dg 2 Hochohme, je 1 MO.
fi 2 Hochohme, je 2 MO.
eh 2 Blockkondensatoren ca. 1000 cm
1 Anschlußleiste oder Stecker 6-fach
3 Widerstandskopplungseinheiten, Nr. 20/104

GFGF
www.gfgf.org

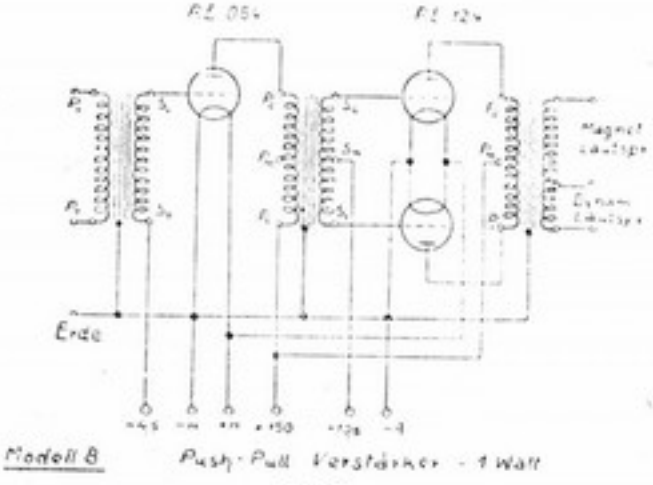
Nr. 29. Zweifach Niederfrequenzverstärker mit Transformatorenverstärkung. Zur Verwendung hinter einem Detektorapparat oder Audion zur Erzielung von normalem Lautsprecherempfang. Bei Pfeifneigung sind die Eisenkerne wie auf Schema vermerkt zu erden, oder die Anschlüsse S_0 mit S_1 und P_0 mit P_1 zu verwechseln.
Tr_1 Tr_2 Niederfrequenztransform. 1:5, 1:4 oder 1:4, 1:3
2 Heizwiderstände je 30 Ohm, m. Knopf
2 Röhrensockel
2 Niederfrequenzröhren RE 154, RE 134
1 Vierfachbatteriestecker



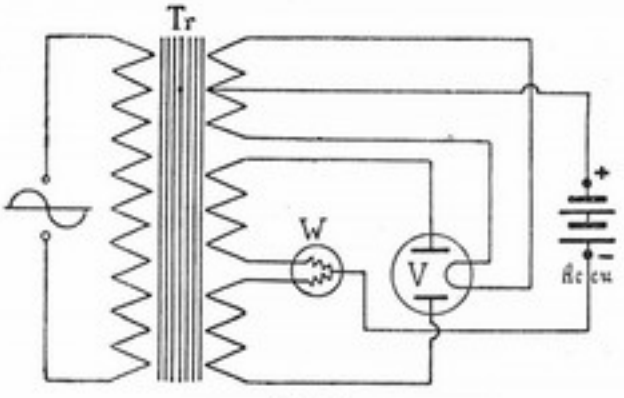
Nr. 29

Nr. 30. Push-Pull-Kraftverstärker für hohe Leistung.

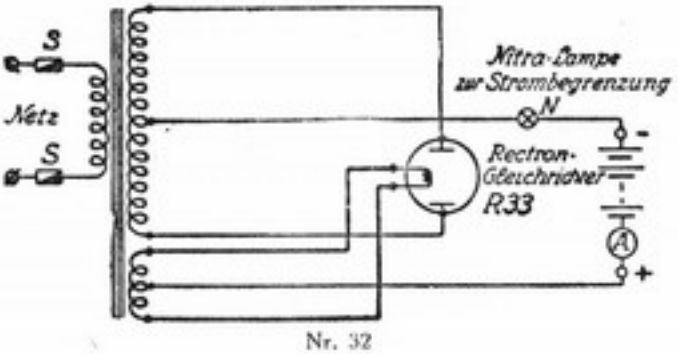
1 Eingangstransformator Nr. 29/4
1 Satz Push-Pull-Transform. Nr. 29/5a
3 Röhrensockel
1 Röhre mittlerer Leistung
2 Röhren höherer Leistung



Nr. 30



Nr. 31



Nr. 32

Nr. 31. Gleichrichter zum Laden von Heizakkumulatoren aus dem Wechselstromnetz bei 3 Zellen mit 1,3 Ampere.

1 Transformator 29/225a
1 Rectron-Röhre R 44
1 Rectron-Widerstandsröhre WE 55
2 Röhrensockel

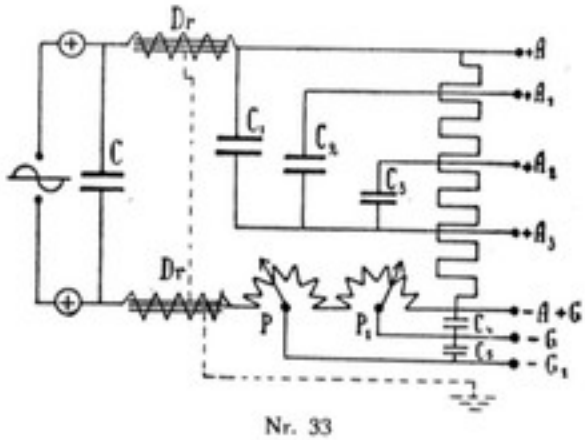
Nr. 32. Gleichrichter zum Laden von Anodenakkumulatoren aus dem Wechselstromnetz.

1 Transformator Nr. 29/225c
1 Rectron-Gleichrichterröhre R 33
1 Röhrensockel
1 Nitra-Lampe mit einem Stromverbrauch von ca. 0,05 Amp.
1 Lampenfassung

GFGF
www.gfgf.org

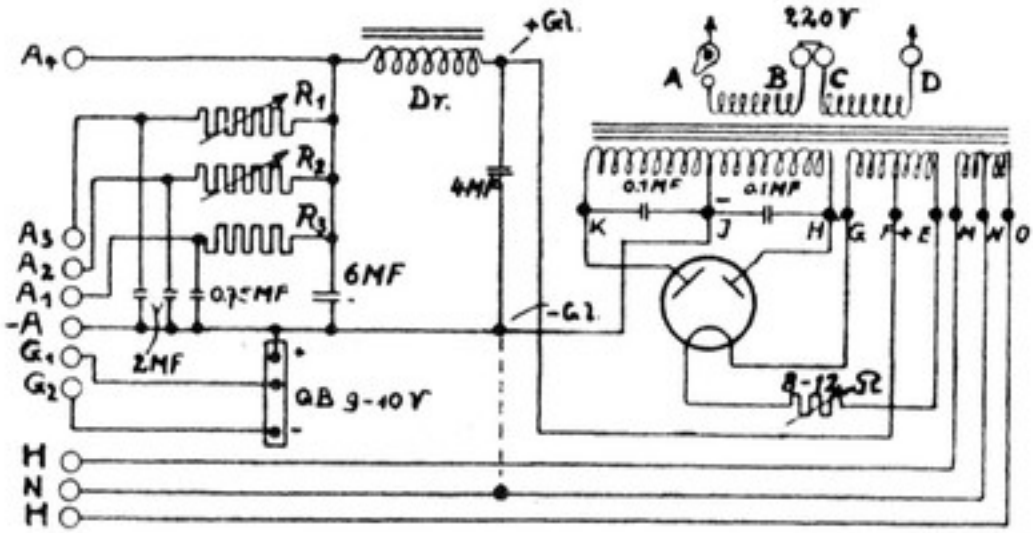
Nr. 33. Gleichstrom-Netzanschlußgerät
zur Entnahme des Anodenstromes aus dem Gleichstromnetz.

Dr 2 Drosseln Nr. 30/46b
C 1 Becherkondensator 6 MF.
C_1-C_5 5 Becherkondensatoren a 2 MF.
PP_1 2 Potentiometer, 450 Ohm auf Porzellan 18/2
1 Spannungsteiler, ca. 15000 Ohm Nr. 24/46



Nr. 33

Nr. 34. Radix-Netzgerät. Das Gerät gestattet die Entnahme des Anodenstromes und Heizstromes für indirekt geheizte Röhren aus dem Wechselstromnetz. Auch am Gleichstromnetz zur Entnahme des Anodenstromes verwendbar. Der rechte Teil der Schaltung fällt alsdann weg und erfolgt der Netzanschluß an die Klemmen +Gl., —Gl.

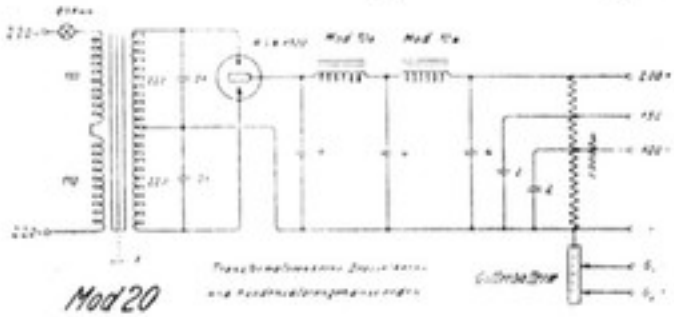


Nr. 34

1 Anodentransformator Nr. 29/116p
1 Regler Nr. 17/45d
1 Drossel Nr. 30/43e
1 Gleichrichterrohr RGN 1504
1 Radix-Röhrensockel
1 Radix-Block 0,75 MF.

*) Leistung je nach verwendetem Transformator und Röhre. Bei RGN 1504 ca. 250 Volt max. 75 mA.

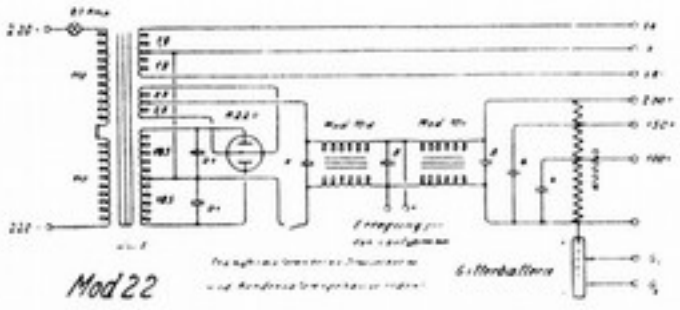
Nr. 35. Netzanodengerät für RGN 1500 und AEG-Raytheon-Röhre. Für kleinere und mittlere Apparate. Leistung ca. 200 Volt und max. 50 mA.



Nr. 35

1 Weilo-Transformator Nr. 29/63
2 Weilo-Drosseln Nr. 30/26
2 Blockkondensatoren 0,1 MF.
3 Blockkondensatoren 4,0 MF.
2 Blockkondensatoren 2,0 MF.
1 Röhrensockel
1 RGN 1500 oder Raytheon-Röhre
1 Sicherungslämpchen
1 Gitterbatterie

GFGF
www.gfgf.org

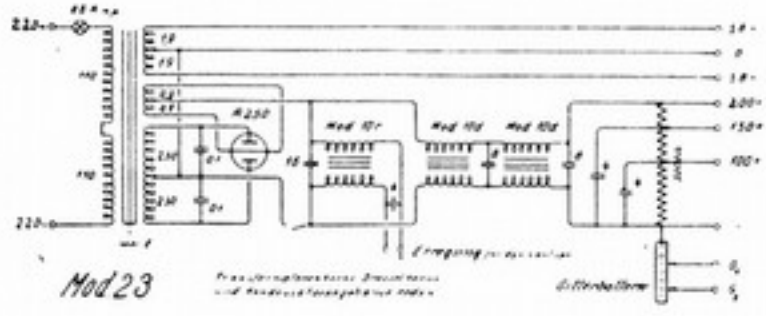


Nr. 36

Nr. 36. Netzanoden-Anschlußgerät für kleinere Leistungen, passend für Drei- bis Fünf-Röhrengeräte. Leistung ca. 210 Volt, max. 150 mA. Heizleistung für Wechselstromröhren 3,8 Volt, 5 Amp.

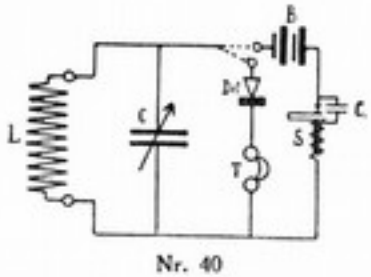
1 Weilo-Transformator Nr. 29/65
1 oder 2 Weilo-Drosseln Nr. 30/26
1 Sicherungslämpchen
1 Röhrensockel
1 Rectron-Röhre R 220
3 Blockkondensatoren, 8 MF.
2 Blockkondensatoren, 4 MF.
2 Blockkondensatoren 0,1 MF.
1 Gitterbatterie
1 Schalter Nr. 35/34

Nr. 37. Netzanode für hohe Leistung mit starker Siebkette, zur Beseitigung starker Netzgeräusche. Für Fünf- und Mehrröhrengeräte sowie Kraftverstärker. Leistung ca. 250 V. max. 300 mA., mit Heizstrom von 3,8 V. 5 Amp. für wechselstromgeheizte Röhren.



Nr. 37

1 Weilo-Transformator Nr. 29/66
1 Weilo-Drossel Nr. 30/28
2 Weilo-Drosseln Nr. 30/29
1 Röhrensockel
1 Rectron-Röhre R 250
1 Sicherungslämpchen
1 Netzspannungsteiler
1 Gitterbatterie
1 Blockkondensator, 10 MF.
2 Blockkondensatoren, 8 MF.
3 Blockkondensatoren, 4 MF.
2 Blockkondensatoren 0,1 MF.



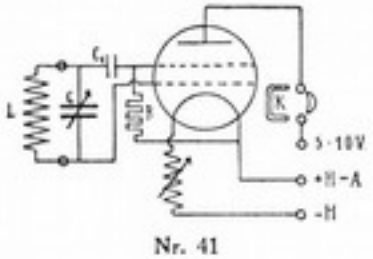
Nr. 40

Nr. 40. Wellenwesser mit Summererregung.

L Spule je nach erforderlichem Wellenbereich
C Drehkondensator, 500 cm, mit Skala, solides gutes Fabrikat, z. B. 19/30 mit Skala.
Det Detektor
S Summer Nr. 32/72
C_1 Blockkondensator 0,5—1 MF.
B Batterie 4 Volt
T Kopfhörer
1 Schalter

Nr. 41. Röhrenwellenmesser für genaue Messungen, auch als Ueberlagerer verwendbar.

L Spule je nach erforderlichem Wellenbereich
C Drehkondensator 500 cm, mit Skala, gutes stabiles Fabrikat, z. B. 19/30 mit Skala
C_1 Blockkondensator, 250—500 cm, mit Halter
R Gitterwiderstand, eventuell veränderlich
1 Röhrensockel
1 Heizregler mit Skala
1 Doppelgitterröhre z. B. RE 074 D oder U 409 D
R Kurzschlußstecker
Buchsen und 3-fach Batteriestecker



Nr. 41

Die Spulen für die Wellenmesser müssen sehr stabil gebaut sein (Zylinderspulen oder gekapselte Steckspulen). Als Drehkondensator verwendet man meistens Kreisplattenkondensatoren z. B. Seibt-Präzisionskondensator. Preis auf Anfrage.

www.gfgf.org

42. Literatur

42/1 **Die physikalischen Grundlagen der Radiotechnik** von Dr. Spreen, III. Aufl., 162 S. mit 172 Abb., 1925.

42/2 **Die wissenschaftliche Grundlage des Rundfunks** von Dr. K. Wagner, 418 S. mit 253 Abb., geb.

42/3 **Bildfunk, Anleitung zum Bau,** von R. Hell, 114 S. mit 80 Abb., geb.

42/4 **Kurzwellen-Verkehr.** Der Wegweiser für den Kurzwellen-Amateur, 78 S., brosch.

42/5 **Kurzwellen-Sendung und -Empfang** von F. Cremers, 142 S. mit 200 Abb.

42/6 **Der Bau von Anoden- und Heizstrom-Netzanschlußgeräten** von M. v. Ardenne, 60 S. mit 67 Abb.

42/7 **Lichtnetzempfänger** von Dr. E. Nesper, mit 84 Abb., geb.

42/8 **Bildfunk** von Prof. Korn und Dr. E. Nesper, 100 S. mit 65 Abb.

42/9 **Netzanschlußgeräte** von Dr. W. Bloch, 99 S. mit 67 Abb., geb.

42/10 **Das Fehlerbuch des Radio-Amateurs** von S. Strauß, 80 S. mit 75 Abb.

42/11 **Meßtechnik für Radio-Amateure** von Dr. Nesper, 4. stark erweiterte Aufl., 50 S. mit 48 Abb.

42/12 **Transformatoren-Verstärker** von M. v. Ardenne und Dr. Müller, 137 S. mit 64 Abb., geb.

42/13 **Der Bau von Widerstandsverstärkern** von M. v. Ardenne, 147 S. mit 85 Abb., geb.

42/14 **Moderne Empfangsschaltungen** von M. v. Ardenne, 44 S., 21 Abb.

42/15 **Die Verwendung der Rundfunkanlage als Sprechmaschine mit elektr. Schalldose,** von M. v. Ardenne, 48 S., 35 Abb.

42/16 **Vor allem eine gute Antenne,** kleine Ausgabe, ohne VDE.-Vorschriften.

42/17 **Schallplatten im Lautsprecher,** von K. E. Wacker.

42/18 **Das Radiohandbuch** von Dr.-Ing. Bergtold.

Baupläne:

42/20 **Einröhren-Hochfrequenzverstärker.**

42/21 **Dreiröhren-Widerstandsverstärker und Ortsempfänger.**

42/22 **Der leistungsstarke Reflexempfänger.**

42/23 **Zweiröhren-Negadyn-Empfänger.**

42/24 **Kombinierter Gegentaktverstärker.**

42/25 **Dreikreis-Panzer-Neutrodyn** (5 Röhren).

42/26 **1 nr-Al (2 Röhren-Panzer-Reflex).**

42/27 **Der deutsche Panzersechser** (6 Röhren).

42/28 **Eine tragbare Empfangsstation** (2 Röhren Armstrong).

42/29 **Der Verstärker für alle** (1 Röhre).

42/30 **Hochleistungs-Netzanschluß-Gerät für Wechselstrom** (Heiz-, Anoden-, Gitterspannung).

42/31 **Der Panzerfünfer** (5 Röhren).

42/32 **Der deutsche Shielded-Six** (6 Röhren).

42/33 **Ein Negadyn-Reiseempfänger** (2 Doppelgitterröhren).

42/34 **Ein hochwertiger Dreistufer.**

42/35 **Widerstandsverstärker,** besonders geeignet für elektr. Schallplattenübertragung (4 Röhren).

42/36 **Der Superacht** (8 Röhren).

42/37 **Der Netzdreier.**

42/38 **Ein Spezialgleichrichter.**

42/39 **Ein moderner Kraftverstärker.**

42/40 **Ein einfacher Netzverstärker.**

Baumappen:

42/45 **Kurzwellen in jedem Gerät.** Amerikaempfang. Ein einfaches Gerät zum Vorsetzen vor jeden Empfänger.

42/46 **Der modernste Ultra** mit 6 oder 7 Röhren.

42/47 **Der Amerikaempfänger.** Ein Dreiröhrengerät, auch zum Empfang mittlerer und langer Wellen geeignet.

42/48 **Ein Kurzwellenvorsatz** für Empfänger mit Hochfrequenzverstärkung.

42/49 **Der beste Lautsprecher,** ein elektrodynamischer zur Selbstherstellung.

42/50 **Die Endstufe.** Ein Gegentakt-Endverstärker für Gleichstrom-Netzanschluß 220 Volt. Ausgangsleistung 2 bis 3 Watt für dynam. Lautsprecher.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Abschirmkästen	86—87
Akkumulatoren für Röhrenheizung	47—48
Akkumulatoren für Anodenspann.	49
Akkumulatoren-Träger	48
Achterspulen	82 u. 84
Amperemeter	101—102
Anoden-Batterien	49—50
Anoden-Netzgeräte	49—54
Anoden-Sicherungen	50
Anodenstecker	106
Antennen-Durchführung., Klemmen	58
Antennen-Litzen	56—57
Antennen-Material	56—59
Antennen-Sicherungen	58
Apparate	1—35
Bananenstecker	104—106
Batterieschnüre	113
Batteriestecker	105
Bildfunk-Apparate	61
Blockkondensatoren	73—75
Buchsen	106—107
Ceralit	114
Detektoren und -Zubehör	106
Doppel- u. Mehrfach-Drehkondensatoren	71
Draht	112—113
Drehknöpfe	75—76
Drehkondensatoren	68—73
Drosseln	98—100
Dynamische Lautsprecher	41—43
Eierisolatoren und Ketten	57—58
Elektroantriebe f. Sprechmaschinen	117—118
Elektroschalldosen	45—46
Erdschalter	58—59
Erd-Schellen	58
Ersatzantennen	59—60
Federwerke für Sprechmaschinen	118
Feinsteller und Feinstellskalen	76—79
Fernschalter	110
Fernsehapparate und Einzelteile	61
Folien	112

GFGF
www.gfgf.org

	Seite
Gegentakt-Transformatoren	91—93
Gleichrichter	54—56
Gleichrichterröhren	64
Glimmröhren für Fernsehapparate	61
Gummifüße	112
Halter für Blockkondensatoren	75
Halter für Hochohme	81
Hartgummiplatten- und -Rohre	111
Heiz-Elemente und -Batterien	48
Heiz-Widerstände	66—67
Hochfrequenz-Transformatoren	84—89
Hochohmwiderstände, fest und variable	79—81
Isolatoren	57—58
Isolierbuchsen	107
Kabelschuhe	108
Kästen	110—111
Klemmen	107—108
Klinken	110
Kopfhörer und -Zubehör	36
Kopfhörer-Stifte	36
Kopfhörer-Schnüre	36 u. 113
Korbantennen	60
Kraftverstärker	28—33
Kupplungen	105
Kupplungen für Mehrfachkondens.	73
Kuprox-Gleichrichter	55
Kurzwellendrehkondensatoren	71—72
Kurzwellenspulen	83—84
Ladegeräte	54—56
Lautsprecher	36—43
Lautsprecherdosen (Konus)	44—45
Lautsprecherspulen	44
Lichtantennen	60—61
Litzen	112—113
Literatur	135
Lötmaterial	113—114
Magnetsysteme für Lautsprecher	43—45
Mehrfachschalter	109—110
Membranen	43
Meßinstrumente	101—104
Mikrophone, Besprechungs-	47
Musiktruhen	33—35
Nadeln	120
Neon-Röhren für Wellenmesser	104
Netzanschluß-Geräte	50—54
Netzanschluß-Transformatoren	94—98
Netzanschluß-Empfänger	11—28
Netzheiz-Geräte	54
Neutrodone	75
Neutrodyne-Transformatoren	84—85
Niederfrequenz-Transformatoren	91—93
Oszillatographen-Röhre, Braunsche-	104
Pertinax-Platten, -Zylinder	111—112
Photozellen	61
Plattenalben	119
Potentiometer	67—68
Rahmenantennen	59—60
Röhren	62—64
Röhrenschützer	114
Röhrensockel	65—66
Säureheber	48
Schalldosen	44—46
Schallplatten	120
Schallplattenwiederholer	119
Schaltdraht	112
Schalter	108—110
Schaltuhren	115
Schaltungen	120—134
Schilder	112
Schnüre	112—113
Schrauben	108
Silizium-Eisenblech	112
Skalenscheiben	75—76
Solodyne-Transformatoren	85—86
Spannungsteiler	80—81
Sperrkreise	35
Sprechmaschinen und Einzelteile	115—120
Spulen und Spulensockel	82—84
Spulenkoppler	90
Steckdosen	58
Stecker	104—106
Summer	104
Superheterod.-Transformator	87—89
Tantalgleichrichter und -Zellen	54 u. 98
Taschenlampenbatterien	49—50
Tonarme	119 u. 46
Tonregulierungswiderstände	46
Tragarme für Elektrodosen	46
Trommelskalen	77—79
Transformator, Nf.	91—93
„ Hf.	84—89
„ für Ladegleichrichter	97—98
„ f. Anoden-Netzgeräte	94—96
„ für Netzheizgeräte	96—97
Truhen	111
Tubus-Meßinstrumente	101 u. 104
Umstecksockel	66
Variometer und Variokoppler	89—90
Verschiedenes	114—115
Verteiler	56
Voltmeter	101—104
Wellenmesser	104
Werkzeug	113—114
Widerstände f. Netzanschlußgeräte	80—81
Widerstandsdraht	112
Widerstandskopplungshalter	81
Widerstandsröhren	64

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Druck: Walter Hillger, Berlin W 57.

www.gfgf.org